



 **Teil 1:  
Volks- und Berufszählung**

**Volkszählung  
am 25. Mai 1987**



Freie Hansestadt Bremen



Heft 79

## Statistische Mitteilungen

---



Teil 1:

### **Volks- und Berufszählung im Lande Bremen am 25. Mai 1987**

Heft 1.2.2

Unterhalt und Erwerbstätigkeit  
der Bevölkerung

(Mindestveröffentlichungsprogramm)

ISSN 0175 – 7350 (Statistische Mitteilungen)

Herausgegeben vom Statistischen Landesamt Bremen 2800 Bremen 1, Postfach 10 13 09, An der Weide 14 / 16

Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit Quellenangabe gestattet



## Vorwort

Mit Stichtag 25. Mai 1987 wurde in der Bundesrepublik Deutschland zum vierten Mal nach 1950, 1961 und 1970 eine Volks- und Berufszählung durchgeführt.

Rechtsgrundlagen dieser Erhebung waren:

- das Gesetz über eine Volks-, Berufs-, Gebäude-, Wohnungs- und Arbeitsstättenzählung (Volkszählungsgesetz 1987) vom 8. November 1985 (BGBl. I S. 2078) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 565).
- die Verordnung zur Durchführung des Volkszählungsgesetzes 1987 vom 10. Juni 1986 (BremGBL. Nr. 24/1986, S. 123).

Bei dem vorliegenden Band handelt es sich um den zweiten von drei Bänden, die im Rahmen des Mindestveröffentlichungsprogramms der Volks- und Berufszählung 1987 herausgegeben werden. Ziel des zwischen den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vereinbarten Mindestveröffentlichungsprogramms ist es, den Konsumenten der amtlichen Statistik ein fachlich tief gegliedertes Datenspektrum in einheitlicher Form zur Verfügung zu stellen.

Heft 1 und Heft 3 dieser Reihe erscheinen unter dem Titel "Stand und Gliederung der Bevölkerung" bzw. "Struktur der Haushalte".

Die Tabellen enthalten die Ergebnisse für das Land Bremen.





# INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Vorwort	3
Begriffsdefinitionen	7
<b>TABELLEN</b>	
1 Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung nach Altersgruppen, Familienstand, Beteiligung am Erwerbsleben und überwiegendem Lebensunterhalt	12
1A Deutsche Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung nach Altersgruppen, Familienstand, Beteiligung am Erwerbsleben und überwiegendem Lebensunterhalt	16
1B Ausländische Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung nach Altersgruppen, Familienstand, Beteiligung am Erwerbsleben und überwiegendem Lebensunterhalt	20
2 Deutsche Erwerbstätige sowie Erwerbstätige insgesamt und Erwerbstätigenquoten nach Altersjahren und Familienstand	24
3 Erwerbstätige nach Stellung im Beruf, Wochenarbeitszeit sowie Altersgruppen	30
4 Erwerbstätige und erwerbstätige Ausländer nach Wirtschafts- und Altersgruppen	36
5 Erwerbstätige nach Wirtschaftsgruppen und Stellung im Beruf	68
6 Erwerbstätige nach Berufsabschnitten sowie Wirtschaftsabteilungen und Wirtschaftsbereichen	98
7 Erwerbstätige nach sozio-ökonomischer Gliederung und Altersgruppen	105
8 Erwerbstätige nach sozio-ökonomischer Gliederung und höchstem Schulabschluß	108
<b>ANHANG</b>	
Erhebungsbogen der Volks- und Berufszählung 1987	114
Gesetz über eine Volks-, Berufs-, Gebäude-, Wohnungs- und Arbeitsstättenzählung (Volkszählungsgesetz 1987) vom 8. November 1985	115
Verordnung zur Durchführung des Volkszählungsgesetzes 1987 vom 10. Juni 1986	119



## BEGRIFFSDEFINITIONEN

### Angestellte

Zu den Angestellten zählen alle nicht beamteten Gehaltsempfänger, also alle kaufmännischen und technischen Angestellten sowie Verwaltungsangestellte, auch wenn sie in leitender Stellung (Direktor, Prokurist) tätig sind. Maßgebend für die Zuordnung ist der Arbeitsvertrag und nicht die Art der Rentenversicherung, so daß z.B. Personen, die aufgrund ihrer langjährigen Betriebszugehörigkeit vom Arbeiter- in das Angestelltenverhältnis übernommen wurden, als Angestellte gelten, auch wenn sie weiterhin Beiträge zur Rentenversicherung für *Arbeiter* zahlen.

Angestellte mit Beamtenbesoldung, z.B. bei Sozialversicherungsträgern oder kommunalen Spitzenverbänden, gelten ebenfalls als Angestellte. Hausgehilfinnen sind dagegen nur dann Angestellte, wenn sie in der Angestelltenversicherung pflichtversichert sind. Andernfalls zählen sie zu den sonstigen *Arbeitern*.

### Arbeiter

Als Arbeiter gelten alle Lohnempfänger, unabhängig von der Lohnzahlungs- und Lohnabrechnungsperiode und der Qualifikation. Maßgebend ist die Vereinbarung im Arbeitsvertrag, die nicht in allen Fällen mit der Zugehörigkeit zur Arbeiterrentenversicherung übereinstimmt. Hierzu zählen neben Facharbeitern auch die sonstigen Arbeiter, wie z.B. angelernte und ungelernte Arbeiter, Hilfsarbeiter, Hausgehilfinnen (sofern sie nicht in der Angestelltenversicherung pflichtversichert sind) und Heimarbeiter.

### Ausländer

Ausländer sind alle Personen ohne deutsche Staatsangehörigkeit. Als Deutsche zählen auch Personen, die nach dem Grundge-

setz (Art. 116 Abs.1) den Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gleichgestellt sind, z.B. Vertriebene und Flüchtlinge deutscher Volkszugehörigkeit. Personen, die neben der deutschen noch eine weitere Staatsangehörigkeit haben, gelten ebenfalls als Deutsche.

### Auszubildende

Die Auszubildenden sind entsprechend dem von ihnen angegebenen Ausbildungsberuf in kaufmännisch-technische Auszubildende und in gewerbliche Auszubildende untergliedert. Als gewerbliche Ausbildungsberufe gelten solche, die normalerweise in einen Arbeiterberuf einmünden. Als kaufmännische, technische oder Verwaltungsausbildungsberufe gelten hingegen solche, die normalerweise in einen Angestelltenberuf einmünden.

Zu den Auszubildenden zählen auch Anlernlinge, Umschüler, Volontäre, Praktikanten und Schwesternschülerinnen, nicht jedoch *Beamte* im Vorbereitungsdienst.

### Beamte

Beamte stehen in einem öffentlich-rechtlichen Dienst- und Treueverhältnis. Sie sind bei Dienststellen des Bundes, der Länder und der Gemeinden, der Bundesbahn und -post sowie sonstigen juristischen Personen des öffentlichen Rechts tätig. Auch Beamtenanwärter, Referendare, Angehörige der Polizei, des Bundesgrenzschutzes sowie Geistliche der Evangelischen und Römisch-katholischen Kirche sind Beamte. Geistliche anderer Religionsgesellschaften dagegen gelten als Angestellte. Viele Banken und Versicherungen bezeichnen ihre *Angestellten* oft als Sekretäre oder Inspektoren oder auch als Bank- oder Versicherungsbeamte. Es handelt sich aber nur dann um Beamte, wenn

der Arbeitgeber eine "juristische Person des öffentlichen Rechts" ist (z.B. Deutsche Bundesbank, Landeszentralbank) und ein öffentlich-rechtliches Dienstverhältnis vorliegt.

Wahlbeamte gelten während ihrer Amtszeit als Beamte.

Den Beamten sind neben Richtern auch die Soldaten und Zivildienstleistenden zugeordnet.

### **Berufliche Gliederung**

Den Tabellen mit beruflicher Gliederung liegt das "Schlüsselverzeichnis der Berufsbenennungen für die Berufszählung 1987" und die "Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1975" zugrunde. Das Schlüsselverzeichnis unterscheidet etwa 25.000 Berufsbenennungen, die entsprechend der Klassifizierung der Berufe zu 328 Berufsordnungen, 86 Berufsgruppen, 33 Berufsabschnitten und 6 Berufsbereichen zusammengefaßt sind. Etwa 3.500 Schlüsselziffern sind aufgrund der Angaben der Befragten zusätzlich für neue Berufsbenennungen vergeben worden. Die berufliche Gliederung ist dementsprechend aktualisiert.

### **Berufsfachschulen**

Berufsfachschulen sind berufsvorbereitende oder -ausbildende Schulen, deren freiwilliger Besuch in der Regel ganz oder teilweise den Pflichtbesuch einer Berufsschule ersetzen kann. Zu den Berufsfachschulen gehören u.a. Wirtschaftsschulen (Handelsschulen), Schulen für Hauswirtschaft und Kinderpflege, gewerbliche Berufsfachschulen (z.B. für Maschinenbau), Berufsfachschulen für Technische Assistenten, für Musik, für Fremdsprachenberufe.

### **Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung**

Zur Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung gehören diejenigen Personen, die im betreffenden Gebiet ihre alleinige Wohnung

bzw. ihre Hauptwohnung im Sinne des § 12 des Melderechtsrahmengesetzes vom 16. August 1980 (BGBl. I S. 1429) haben.

Nach § 12 des Melderechtsrahmengesetzes ist die Hauptwohnung die vorwiegend benutzte Wohnung. Hauptwohnung einer verheirateten Person, die nicht dauernd getrennt von ihrer Familie lebt, ist die vorwiegend benutzte Wohnung der Familie. In Zweifelsfällen ist die vorwiegend benutzte Wohnung dort, wo der Schwerpunkt der Lebensbeziehungen liegt.

### **Erlernter Beruf**

(abgeschlossene praktische Berufsausbildung)

Hierbei handelt es sich um Angaben zur abgeschlossenen praktischen Berufsausbildung, die sich auf anerkannte Ausbildungsberufe beziehen. Eingeschlossen sind sowohl aktuelle als auch inzwischen überholte anerkannte "Lehr-, Anlern- und Ausbildungsberufe in der Gliederung nach Berufsbenennungen der Klassifizierung der Berufe".

### **Erwerbslose**

Als erwerbslos gelten Personen, die nicht in einem Arbeitsverhältnis stehen, sich aber um eine Arbeitsstelle bemühen, unabhängig davon, ob sie beim Arbeitsamt als Arbeitslose gemeldet sind oder nicht.

Insofern ist der Begriff der Erwerbslosen umfassender als der Begriff der Arbeitslosen. Andererseits zählen Arbeitslose, die vorübergehend geringfügige Tätigkeiten ausüben, nach dem geltenden Erwerbskonzept der Internationalen Arbeitsamtes (ILO) nicht zu den Erwerbslosen, sondern zu den *Erwerbstätigen*.

### **Erwerbspersonen**

Alle Personen, die entweder *Erwerbstätige* oder *Erwerbslose* sind, gelten als Erwerbspersonen.

### **Erwerbstätige**

Als erwerbstätig gelten Personen, die in einem Arbeitsverhältnis stehen (einschl. Soldaten und Mithelfende Familienangehörige) oder selbständig ein Gewerbe oder eine Landwirtschaft betreiben oder einen freien Beruf ausüben, unabhängig von der Bedeutung des Ertrages dieser Tätigkeit für ihren Lebensunterhalt und ohne Rücksicht auf die von ihnen tatsächlich geleistete oder vertragsmäßig zu leistende Arbeitszeit. Auch *Auszubildende* zählen zu den Erwerbstätigen; Hausfrauen/Hausmänner sowie ehrenamtlich Tätige gehören nach dem international geltenden Erwerbskonzept dagegen nicht zu den Erwerbstätigen.

### **Fachhochschulen**

Sie sind größtenteils aus den früheren Ingenieurschulen und höheren Fachschulen hervorgegangen. Der Besuch an einer Fachhochschule setzt die Fachhochschulreife voraus. Zu den Fachhochschulen zählen auch die Verwaltungsfachhochschulen, an denen Nachwuchskräfte für den gehobenen nichttechnischen Dienst des Bundes und der Länder ausgebildet werden.

### **Fachschulen**

Berufsfortbildende Schulen, die freiwillig nach einer bereits erworbenen Berufsausbildung oder -erfahrung von nicht mehr beaufsschulpflichtigen Jugendlichen nach vollendetem 18. Lebensjahr besucht werden. Es gehören dazu u.a. Technikerschulen (z.B. für Maschinenbau, Elektrotechnik, Bautechnik), Landwirtschaftsschulen, Meisterschulen sowie Fachschulen für Berufe des Sozial- und Erziehungswesens.

### **Familienstand**

Verheiratete, die dauernd getrennt leben, ohne geschieden zu sein, zählen als verheiratet. Alle in Scheidung lebenden Personen gelten als verheira-

tet, solange das Scheidungsurteil noch nicht rechtskräftig ist.

Geschiedene, deren früherer Ehepartner gestorben ist, gelten als geschieden, nicht als verwitwet. Personen, deren Ehegatte für tot erklärt worden ist, gelten als verwitwet. Von Personen, deren Ehe für nichtig erklärt wurde, war der Familienstand vor der Ehe anzugeben.

### **Hauptfachrichtung(sgruppe)**

Die von den Absolventen einer berufsbildenden Schule oder Hochschule (auch Lehrerausbildung) angegebenen Hauptfachrichtungen wurden nach dem "Signierschlüssel für das Signieren der Hauptfachrichtung des Abschlusses an einer berufsbildenden Schule oder Hochschule bei der Volks- und Berufszählung 1987" verschlüsselt. Er ist nach 86 Hauptfachrichtungen und 10 Hauptfachrichtungsgruppen gegliedert.

### **Hochschulen**

Dazu rechnen Universitäten, Technische Hochschulen, Gesamthochschulen mit ihren wissenschaftlichen Studiengängen, Wissenschaftliche Hochschulen mit Universitätsrang, Pädagogische Hochschulen, Philosophisch-theologische Hochschulen, Kirchliche Hochschulen sowie Hochschulen für Musik, Bildende Kunst, Gestaltung und Sport. Vergleichbare Einrichtungen früheren Rechts - z.B. die Lehrerbildungsanstalten als Vorgänger der Pädagogischen Hochschulen - sind entsprechend berücksichtigt.

### **Hochschulreife/Fachhochschulreife**

Diese liegt vor, wenn durch den Schulabschluß - z.B. an einem Gymnasium, einer Gesamtschule, einer Fachoberschule, Berufsoberschule oder Fachakademie - die Berechtigung zum Studium an wissenschaftlichen *Hochschulen* (allgemeine bzw. fachgebundene Hochschulreife) oder an *Fach-*

*hochschulen* (Fachhochschulreife) erworben wurde.

### **Mithelfende Familienangehörige**

Als Mithelfende Familienangehörige gelten Haushaltsmitglieder, die in einem landwirtschaftlichen oder gewerblichen Betrieb eines anderen Haushaltsmitgliedes oder im Betrieb eines nicht im gleichen Haushalt wohnenden Familienangehörigen mitarbeiten, aber weder Lohn noch Gehalt empfangen, noch Sozialversicherungsbeiträge entrichten.

### **Nebenerwerbstätigkeit**

Als Nebenerwerbstätigkeit zählt jede weitere Erwerbstätigkeit (auch jede gelegentliche bzw. unentgeltliche Mithilfe im Betrieb eines Familienangehörigen), die neben der hauptsächlichen Erwerbstätigkeit ausgeübt wird, z.B. die Nebentätigkeit eines hauptberuflichen Schlossers in der eigenen Landwirtschaft.

Es ist dabei unerheblich, ob die Nebenerwerbstätigkeit im gleichen oder in einem anderen Beruf ausgeübt wird.

In Zweifelsfällen ist die Zahl der normalerweise für die einzelnen Tätigkeiten geleisteten Arbeitsstunden maßgeblich für die Unterscheidung zwischen Haupt- und Nebenerwerbstätigkeit.

Wird die eine Tätigkeit als *Selbständiger*, die andere als abhängig Beschäftigter ausgeübt (z.B. als selbständiger Landwirt und als Waldarbeiter) und bestehen Zweifel darüber, welche der beiden Tätigkeiten als hauptsächliche zu betrachten ist, so gilt diejenige Tätigkeit als hauptsächliche, für die eine Versicherungspflicht in der gesetzlichen Krankenversicherung besteht (im genannten Beispiel in der Regel die Tätigkeit als Waldarbeiter).

### **Nichterwerbspersonen**

Alle Personen, die keinerlei auf Erwerb gerichtete Tätigkeit

ausüben oder suchen. Hierzu zählen auch Hausfrauen/Hausmänner sowie ausschließlich ehrenamtlich Tätige.

### **Realschule/gleichwertiger Abschluß**

Der erfolgreiche Abschluß einer Realschule, Mittelschule, Realschulklasse oder eines Realschulzuges an Hauptschulen gilt als Abschluß an einer "Realschule ...". Als gleichwertig gilt das Versetzungszeugnis in den 11. Schuljahrgang sowie das Abgangszeugnis aus dem 11., 12. oder 13. Schuljahrgang eines Gymnasiums oder einer Gesamtschule (ohne *Hochschulreife*) und das Abschlußzeugnis einer Berufsaufbauschule oder zweijährigen *Berufsfachschule*, das die sog. *Fachschulreife* bescheinigt.

### **Selbständige**

Zu den Selbständigen gehören u.a. auch tätige Eigentümer, Miteigentümer oder Pächter von Arbeitsstätten, selbständige Handwerker, selbständige Handelsvertreter, die freiberuflich Tätigen u.ä. Personen. Nicht dazu zählen jedoch Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis stehen und lediglich innerhalb ihres Arbeitsbereiches selbständig disponieren können (z.B. die selbständige Filialleiterin). Als Selbständige gelten auch Abgeordnete in den Parlamenten des Bundes und der Länder, aber auch Zwischenmeister, Hausgewerbetreibende und Werkvertragspartner.

### **Soldaten**

Zu den Soldaten zählen Berufssoldaten, die sich auf Lebenszeit zum Wehrdienst verpflichtet haben, Soldaten auf Zeit (Verpflichtung bis höchstens 15 Jahre) sowie Grundwehrdienstleistende. Wehrübende zählen - im Unterschied zur Volkszählung 1970 - nicht als Soldaten.

Soldaten gelten grundsätzlich als *Erwerbstätige* und werden

der Wirtschaftsgruppe "Gebietskörperschaften" zugeordnet. Hinsichtlich der Stellung im Beruf werden sie zusammen mit den *Beamten* nachgewiesen.

### **Volksschule, Hauptschule**

Neben den Volksschulabsolventen erscheinen auch Personen mit Hauptschul- oder erweitertem Hauptschulabschluß oder solche, die eine Realschule, eine Gesamtschule, ein Gymnasium o.ä. vor Erreichen eines mittleren Abschlusses (Realschul- oder gleichwertiger Abschluß) verlassen haben.

### **Wirtschaftliche Gliederung**

Die wirtschaftliche Gliederung bezieht sich auf den Betrieb, in dem der *Erwerbstätige* beschäftigt ist. Umfaßt der Betrieb mehrere Abteilungen mit unterschiedlichem Produktionsprogramm (z.B. Gießerei und Straßenfahrzeugbau) oder ist er in anderer Beziehung gegliedert (z.B. Autohandel und Autoreparatur), so ist die überwiegende wirtschaftliche Tätigkeit als Ganzes (Betriebsschwerpunkt) maßgeblich.



## 1 BEVÖLKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG NACH ALTERSGRUPPEN, FAMILIENSTAND,

LAND BREMEN

LFD. NR.	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN  FAMILIENSTAND	BEVÖLKERUNG AM ORT								
		INSGESAMT	DAVON MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH				ZUSAMMEN	ERWERBS		
			ERWERBS-/ BERUFS- TÄTIGKEIT	ARBEITS- LOSENGELD/ -HILFE	RENTE UND DGL.1)	ZUWEN- DUNGEN, UNTERHALT DURCH ELTERN, EHEGATTEN USW.		DAVON MIT LEBENS		
								ERWERBS-/ BERUFS- TÄTIGKEIT	ARBEITS- LOSENGELD/ -HILFE	
M A E N N										
1	UNTER 20									
2	LEDIG	64 816	5 621	369	3 668	55 158	7 863	5 621	369	4
3	VERHEIRATET	229	145	23	18	43	159	145	23	-
4	VERWITWET	22	10	2	4	6	11	10	2	-
5	GESCHIEDEN	25	15	-	3	7	18	15	-	-
5	ZUSAMMEN	65 092	5 791	394	3 693	55 214	8 051	5 791	394	4
6	20 - 30									
7	LEDIG	41 055	26 397	3 858	3 646	7 154	28 579	26 397	3 858	64
8	VERHEIRATET	12 038	9 891	970	660	517	10 044	9 891	970	11
9	VERWITWET	113	66	25	19	3	67	66	25	-
10	GESCHIEDEN	1 083	770	181	100	32	787	770	181	1
10	ZUSAMMEN	54 289	37 124	5 034	4 425	7 706	39 477	37 124	5 034	76
11	30 - 40									
12	LEDIG	13 580	9 817	1 942	1 267	554	10 040	9 817	1 942	21
13	VERHEIRATET	27 668	24 144	1 837	1 058	629	24 342	24 144	1 837	16
14	VERWITWET	311	161	66	66	18	170	161	66	1
15	GESCHIEDEN	4 081	2 852	747	379	103	2 906	2 852	747	12
15	ZUSAMMEN	45 640	36 974	4 592	2 770	1 304	37 458	36 974	4 592	50
16	40 - 50									
17	LEDIG	6 847	4 768	1 088	834	157	4 868	4 768	1 088	12
18	VERHEIRATET	37 726	34 015	1 988	1 287	436	34 201	34 015	1 988	20
19	VERWITWET	598	409	73	105	11	415	409	73	1
20	GESCHIEDEN	5 793	3 999	1 058	660	76	4 058	3 999	1 058	11
20	ZUSAMMEN	50 964	43 191	4 207	2 886	680	43 542	43 191	4 207	44
21	50 - 60									
22	LEDIG	2 979	1 854	437	626	62	1 901	1 854	437	3
23	VERHEIRATET	32 869	26 733	2 080	3 793	263	26 906	26 733	2 080	10
24	VERWITWET	1 154	705	143	303	3	713	705	143	1
25	GESCHIEDEN	3 378	1 948	619	784	27	1 982	1 948	619	5
25	ZUSAMMEN	40 380	31 240	3 279	5 506	355	31 502	31 240	3 279	19
26	60 UND MEHR									
27	LEDIG	2 119	215	38	1 798	68	232	215	38	-
28	VERHEIRATET	43 399	4 559	298	38 355	187	5 120	4 559	298	-
29	VERWITWET	8 121	238	29	7 837	17	291	238	29	-
30	GESCHIEDEN	2 163	244	69	1 840	10	264	244	69	-
30	ZUSAMMEN	55 802	5 256	434	49 830	282	5 907	5 256	434	-
31	ZUSAMMEN									
32	LEDIG	131 396	48 672	7 732	11 839	63 153	53 483	48 672	7 732	104
33	VERHEIRATET	153 929	99 487	7 196	45 171	2 075	100 772	99 487	7 196	57
34	VERWITWET	10 319	1 589	338	8 334	58	1 667	1 589	338	3
35	GESCHIEDEN	16 523	9 828	2 674	3 766	255	10 015	9 828	2 674	29
35	ZUSAMMEN	312 167	159 576	17 940	69 110	65 541	165 937	159 576	17 940	193
W E I B										
36	UNTER 20									
37	LEDIG	61 512	4 240	327	3 681	53 264	5 844	4 240	327	4
38	VERHEIRATET	591	184	34	73	300	201	184	34	-
39	VERWITWET	24	3	3	9	9	3	3	3	-
40	GESCHIEDEN	27	17	-	5	5	19	17	-	-
40	ZUSAMMEN	62 154	4 444	364	3 768	53 578	6 067	4 444	364	4
41	20 - 30									
42	LEDIG	31 636	19 974	2 510	3 567	5 585	21 514	19 974	2 510	42
43	VERHEIRATET	18 311	7 271	1 065	1 514	8 461	7 947	7 271	1 065	21
44	VERWITWET	302	74	35	136	57	83	74	35	-
45	GESCHIEDEN	1 930	833	172	679	246	895	833	172	2
45	ZUSAMMEN	52 179	28 152	3 782	5 896	14 349	30 439	28 152	3 782	65
46	30 - 40									
47	LEDIG	7 740	5 290	927	1 052	471	5 458	5 290	927	10
48	VERHEIRATET	30 468	11 620	1 143	1 782	15 923	13 699	11 620	1 143	19
49	VERWITWET	800	225	62	430	83	274	225	62	-
50	GESCHIEDEN	5 340	2 892	549	1 300	599	3 097	2 892	549	14
50	ZUSAMMEN	44 348	20 027	2 681	4 564	17 076	22 528	20 027	2 681	43

1) EINSCHL. EIGENEM VERMOEGEN, VERMIETUNG, VERPACHTUNG, ALTENTEIL, SONSTIGEN UNTERSTUETZUNGEN (Z.B. SOZIALHILFE, BAFOEG).

BETEILIGUNG AM ERWERBSLEBEN UND UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT

DER HAUPTWOHNUNG										LFD. NR.
TÄTIGE		ERWERBSLOSE				NICHTERWERBSPERSONEN				
UEBERWIEGENDEM UNTERHALT DURCH		DAVON MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH				DAVON MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH				
RENTE UND DGL.1)	ZUWENDUNGEN, UNTERHALT DURCH ELTERN, EHEGATTEN USW.	ZUSAMMEN	ARBEITS- LOSENGELD/ -HILFE	RENTE UND DGL.1)	ZUWENDUNGEN, UNTERHALT DURCH ELTERN, EHEGATTEN USW.	ZUSAMMEN	RENTE UND DGL.1)	ZUWENDUNGEN, UNTERHALT DURCH ELTERN, EHEGATTEN USW.		

L I C H

138	2 100	893	365	198	330	56 060	3 332	52 728	1
3	11	33	23	4	6	37	11	26	2
-	1	5	2	1	2	6	3	3	3
1	2	1	-	-	1	6	2	4	4
142	2 114	932	390	203	339	56 109	3 348	52 761	5
458	1 660	5 006	3 794	669	543	7 470	2 519	4 951	6
79	63	1 244	959	214	71	750	367	383	7
1	-	31	25	6	-	15	12	3	8
9	7	227	180	42	5	69	49	20	9
547	1 730	6 508	4 958	931	619	8 304	2 947	5 357	10
133	69	2 475	1 921	432	122	1 065	702	363	11
96	86	2 364	1 821	382	161	962	580	382	12
3	5	78	65	11	2	63	52	11	13
28	14	923	735	150	38	252	201	51	14
260	174	5 840	4 542	975	323	2 342	1 535	807	15
70	18	1 316	1 076	202	38	663	562	101	16
98	68	2 388	1 968	279	141	1 137	910	227	17
5	-	97	72	23	2	86	77	9	18
37	11	1 287	1 047	204	36	448	419	29	19
210	97	5 088	4 163	708	217	2 334	1 968	366	20
33	11	538	434	92	12	540	501	39	21
134	29	2 308	2 070	150	88	3 655	3 509	146	22
7	-	166	142	23	1	275	273	2	23
24	5	724	614	102	8	672	658	14	24
198	45	3 736	3 260	367	109	5 142	4 941	201	25
13	4	48	38	8	2	1 839	1 777	62	26
551	10	403	298	96	9	37 876	37 708	168	27
53	-	42	29	13	2	7 788	7 771	17	28
20	-	83	69	12	-	1 816	1 808	8	29
637	14	576	434	129	13	49 319	49 064	255	30
845	3 862	10 276	7 628	1 601	1 047	67 637	9 393	58 244	31
961	267	8 740	7 139	1 125	476	44 417	43 085	1 332	32
69	6	419	335	77	7	8 233	8 188	45	33
119	39	3 245	2 645	510	90	3 263	3 137	126	34
1 994	4 174	22 680	17 747	3 313	1 620	123 550	63 803	59 747	35

L I C H

131	1 469	951	323	216	412	54 717	3 334	51 383	36
4	13	65	34	13	18	325	56	269	37
-	-	4	3	-	1	17	9	8	38
1	1	2	-	1	1	6	3	3	39
136	1 483	1 022	360	230	432	55 065	3 402	51 663	40
331	1 167	3 674	2 468	634	572	6 448	2 602	3 846	41
79	576	1 797	1 044	196	557	8 567	1 239	7 328	42
5	4	50	35	7	8	169	124	45	43
25	35	289	170	92	27	746	562	184	44
440	1 782	5 810	3 717	929	1 164	15 930	4 527	11 403	45
80	78	1 253	917	258	78	1 029	714	315	46
79	1 981	2 092	1 124	205	763	14 677	1 498	13 179	47
45	4	96	62	30	4	430	355	75	48
86	105	848	535	219	94	1 395	995	400	49
290	2 168	4 289	2 638	712	939	17 531	3 562	13 969	50

## 1 BEVOELKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG NACH ALTERSGRUPPEN, FAMILIENSTAND,

LAND BREMEN

LFD. NR.	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN  FAMILIENSTAND	BEVOELKERUNG AM ORT							
		INSGESAMT	DAVON MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH				ZUSAMMEN	ERWERBS	
			ERWERBS-/ BERUFS- TAETIGKEIT	ARBEITS- LOSENGELD/ -HILFE	RENTE UND DGL.1)	ZUMEN- DUNGEN, UNTERHALT DURCH ELTERN, EHEGATTEN USW.		DAVON MIT LEBENS	
								ERWERBS-/ BERUFS- TAETIGKEIT	ARBEITS- LOSENGELD/ -HILFE
NOCH: W E I B									
51	40 - 50								
52	LEDIG	3 305	2 421	279	431	174	2 492	2 421	2
53	VERHEIRATET	35 696	14 539	896	1 673	18 588	18 461	14 539	22
54	VERWITWET	1 871	703	64	1 015	89	930	703	1
55	GESCHIEDEN	6 497	4 104	683	1 186	524	4 323	4 104	9
55	ZUSAMMEN	47 369	21 767	1 922	4 305	19 375	26 206	21 767	34
56	50 - 60								
57	LEDIG	2 868	1 929	229	617	93	1 971	1 929	3
58	VERHEIRATET	30 837	9 191	927	4 109	16 610	11 711	9 191	17
59	VERWITWET	4 786	1 295	150	3 264	77	1 868	1 295	1
60	GESCHIEDEN	3 995	2 248	413	1 029	305	2 362	2 248	8
60	ZUSAMMEN	42 486	14 663	1 719	9 019	17 085	17 912	14 663	29
61	60 UND MEHR								
62	LEDIG	7 292	316	28	6 810	138	367	316	-
63	VERHEIRATET	36 593	702	87	22 877	12 927	1 104	702	-
64	VERWITWET	49 732	370	67	48 976	319	611	370	1
65	GESCHIEDEN	5 764	289	60	5 169	246	333	289	-
65	ZUSAMMEN	99 381	1 677	242	83 832	13 630	2 415	1 677	1
66	ZUSAMMEN								
67	LEDIG	114 353	34 170	4 300	16 158	59 725	37 646	34 170	61
68	VERHEIRATET	152 496	43 507	4 152	32 028	72 809	53 123	43 507	79
69	VERWITWET	57 515	2 670	381	53 830	634	3 769	2 670	3
70	GESCHIEDEN	23 553	10 383	1 877	9 368	1 925	11 029	10 383	33
70	ZUSAMMEN	347 917	90 730	10 710	111 384	135 093	105 567	90 730	176
I N S									
71	UNTER 20								
72	LEDIG	126 328	9 861	696	7 349	108 422	13 707	9 861	8
73	VERHEIRATET	820	329	57	91	343	360	329	-
74	VERWITWET	46	13	5	13	15	14	13	-
75	GESCHIEDEN	52	32	-	8	12	37	32	-
75	ZUSAMMEN	127 246	10 235	758	7 461	108 792	14 118	10 235	8
76	20 - 30								
77	LEDIG	72 691	46 371	6 368	7 213	12 739	50 093	46 371	106
78	VERHEIRATET	30 349	17 162	2 035	2 174	8 978	17 991	17 162	32
79	VERWITWET	415	140	60	155	60	150	140	-
80	GESCHIEDEN	3 013	1 603	353	779	278	1 682	1 603	3
80	ZUSAMMEN	106 468	65 276	8 816	10 321	22 055	69 916	65 276	141
81	30 - 40								
82	LEDIG	21 320	15 107	2 869	2 319	1 025	15 498	15 107	31
83	VERHEIRATET	58 136	35 764	2 980	2 840	16 552	38 041	35 764	35
84	VERWITWET	1 111	386	128	496	101	444	386	1
85	GESCHIEDEN	9 421	5 744	1 296	1 679	702	6 003	5 744	26
85	ZUSAMMEN	89 988	57 001	7 273	7 334	18 380	59 986	57 001	93
86	40 - 50								
87	LEDIG	10 152	7 189	1 367	1 265	331	7 360	7 189	14
88	VERHEIRATET	73 422	48 554	2 884	2 960	19 024	52 662	48 554	42
89	VERWITWET	2 469	1 112	137	1 120	100	1 345	1 112	2
90	GESCHIEDEN	12 290	8 103	1 741	1 846	600	8 381	8 103	20
90	ZUSAMMEN	98 333	64 958	6 129	7 191	20 055	69 748	64 958	78
91	50 - 60								
92	LEDIG	5 847	3 783	666	1 243	155	3 872	3 783	6
93	VERHEIRATET	63 706	35 924	3 007	7 902	16 873	38 617	35 924	27
94	VERWITWET	5 940	2 000	293	3 567	80	2 581	2 000	2
95	GESCHIEDEN	7 373	4 196	1 032	1 813	332	4 344	4 196	13
95	ZUSAMMEN	82 866	45 903	4 998	14 525	17 440	49 414	45 903	48
96	60 UND MEHR								
97	LEDIG	9 411	531	66	8 608	206	599	531	-
98	VERHEIRATET	79 992	5 261	385	61 232	13 114	6 224	5 261	-
99	VERWITWET	57 853	608	96	56 813	336	902	608	1
99	GESCHIEDEN	7 927	533	129	7 009	256	597	533	-
100	ZUSAMMEN	155 183	6 933	676	133 662	13 912	8 322	6 933	1
101	INSGESAMT								
102	LEDIG	245 749	82 842	12 032	27 997	122 878	91 129	82 842	165
103	VERHEIRATET	306 425	142 994	11 348	77 199	74 884	153 895	142 994	136
104	VERWITWET	67 834	4 259	719	62 164	692	5 436	4 259	6
105	GESCHIEDEN	40 076	20 211	4 551	13 134	2 180	21 044	20 211	62
105	INSGESAMT	660 084	250 306	28 650	180 494	200 634	271 504	250 306	369

1) EINSCHL. EIGENEM VERMOEGEN, VERMIETUNG, VERPACHTUNG, ALTENTEIL, SONSTIGEN UNTERSTUETZUNGEN (Z.B. SOZIALHILFE, BAFOEG).

BETEILIGUNG AM ERWERBSLEBEN UND UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT

DER HAUPTWOHNUNG

TÄTIGE		ERWERBSLOSE				NICHTERWERBSPERSONEN				LFD. NR.
UEBERWIEGENDEM UNTERHALT DURCH		ZUSAMMEN	DAVON MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH			ZUSAMMEN	DAVON MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH			
RENTE UND DGL.1.)	ZUWENDUNGEN, UNTERHALT DURCH ELTERN, EHEGATTEN USW.		ARBEITS- LOSENGELD/ -HILFE	RENTE UND DGL.1.)	ZUWENDUNGEN, UNTERHALT DURCH ELTERN, EHEGATTEN USW.		RENTE UND DGL.1.)	ZUWENDUNGEN, UNTERHALT DURCH ELTERN, EHEGATTEN USW.		
L I C H										
44	25	366	277	70	19	447	317	130	51	
84	3 816	1 695	874	143	678	15 540	1 446	14 094	52	
222	4	123	63	52	8	818	741	77	53	
89	121	932	674	180	78	1 242	917	325	54	
439	3 966	3 116	1 888	445	783	18 047	3 421	14 626	55	
25	14	267	226	36	5	630	556	74	56	
148	2 355	1 517	910	76	531	17 609	3 885	13 724	57	
558	14	227	149	76	2	2 691	2 630	61	58	
53	53	512	405	78	29	1 121	898	223	59	
784	2 436	2 523	1 690	266	567	22 051	7 969	14 082	60	
48	3	36	28	7	1	6 889	6 755	134	61	
141	261	155	87	47	21	35 334	22 689	12 645	62	
236	4	160	66	93	1	48 961	48 647	314	63	
38	6	72	60	10	2	5 359	5 121	238	64	
463	274	423	241	157	25	96 543	83 212	13 331	65	
659	2 756	6 547	4 239	1 221	1 087	70 160	14 278	55 882	66	
535	9 002	7 321	4 073	680	2 568	92 052	30 813	61 239	67	
1 066	30	660	378	258	24	53 086	52 506	580	68	
292	321	2 655	1 844	580	231	9 869	8 496	1 373	69	
2 552	12 109	17 183	10 534	2 739	3 910	225 167	106 093	119 074	70	
G E S A M T										
269	3 569	1 844	688	414	742	110 777	6 666	104 111	71	
7	24	98	57	17	24	362	67	295	72	
-	1	9	5	1	3	23	12	11	73	
2	3	3	-	1	2	12	5	7	74	
278	3 597	1 954	750	433	771	111 174	6 750	104 424	75	
789	2 827	8 680	6 262	1 303	1 115	13 918	5 121	8 797	76	
158	639	3 041	2 003	410	628	9 317	1 606	7 711	77	
6	4	81	60	13	8	184	136	48	78	
34	42	516	350	134	32	815	611	204	79	
987	3 512	12 318	8 675	1 860	1 783	24 234	7 474	16 760	80	
213	147	3 728	2 838	690	200	2 094	1 416	678	81	
175	2 067	4 456	2 945	587	924	15 639	2 078	13 561	82	
48	9	174	127	41	6	493	407	86	83	
114	119	1 771	1 270	369	132	1 647	1 196	451	84	
550	2 342	10 129	7 180	1 687	1 262	19 873	5 097	14 776	85	
114	43	1 682	1 353	272	57	1 110	879	231	86	
182	3 884	4 083	2 842	422	819	16 677	2 356	14 321	87	
227	4	220	135	75	10	904	818	86	88	
126	132	2 219	1 721	384	114	1 690	1 336	354	89	
649	4 063	8 204	6 051	1 153	1 000	20 381	5 389	14 992	90	
58	25	805	660	128	17	1 170	1 057	113	91	
282	2 384	3 825	2 980	226	619	21 264	7 394	13 870	92	
565	14	393	291	99	3	2 966	2 903	63	93	
77	58	1 236	1 019	180	37	1 793	1 556	237	94	
982	2 481	6 259	4 950	633	676	27 193	12 910	14 283	95	
61	7	84	66	15	3	8 728	8 532	196	96	
692	271	558	385	143	30	73 210	60 397	12 813	97	
289	4	202	95	106	1	56 749	56 418	331	98	
58	6	155	129	22	4	7 175	6 929	246	99	
1 100	288	999	675	286	38	145 862	132 276	13 586	100	
1 504	6 618	16 823	11 867	2 822	2 134	137 797	23 671	114 126	101	
1 496	9 269	16 061	11 212	1 805	3 044	136 469	73 898	62 571	102	
1 135	36	1 079	713	335	31	61 319	60 694	625	103	
411	360	5 900	4 489	1 090	321	13 132	11 633	1 499	104	
4 546	16 283	39 863	28 281	6 052	5 530	348 717	169 896	178 821	105	

## 1A DEUTSCHE BEVOELKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG NACH ALTERSGRUPPEN, FAMILIENSTAND,

LAND BREMEN

LFD. NR.	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN  FAMILIENSTAND	BEVOELKERUNG AM ORT							
		INSGESAMT	DAVON MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH				ZUSAMMEN	ERWERBS- BERUFS- TAETIGKEIT	
			ERWERBS-/ BERUFS- TAETIGKEIT	ARBEITS- LOSENGELD/ -HILFE	RENTE UND DGL.1)	ZUWEN- DUNGEN, UNTERHALT DURCH ELTERN, EHEGATTEN USW.		ERWERBS-/ BERUFS- TAETIGKEIT	ARBEITS- LOSENGELD/ -HILFE
M A E N N									
1	UNTER 20								
2	LEDIG	56 888	5 310	322	3 053	48 203	7 416	5 310	4 021
3	VERHEIRATET	181	125	14	12	30	137	125	158
4	VERWITWET	22	10	2	4	6	11	10	3
5	GESCHIEDEN	21	13	-	2	6	16	13	17
5	ZUSAMMEN	57 112	5 458	338	3 071	48 245	7 580	5 458	4 199
6	20 - 30								
7	LEDIG	38 649	25 291	3 581	3 092	6 685	27 403	25 291	19 427
8	VERHEIRATET	10 032	8 550	688	422	372	8 685	8 550	6 692
9	VERWITWET	93	55	22	14	2	55	55	64
10	GESCHIEDEN	969	705	161	72	31	721	705	792
10	ZUSAMMEN	49 743	34 601	4 452	3 600	7 090	36 864	34 601	26 975
11	30 - 40								
12	LEDIG	12 617	9 284	1 812	1 045	476	9 498	9 284	5 106
13	VERHEIRATET	24 275	21 754	1 410	651	460	21 913	21 754	10 541
14	VERWITWET	278	142	56	63	17	149	142	192
15	GESCHIEDEN	3 775	2 671	694	323	87	2 719	2 671	507
15	ZUSAMMEN	40 945	33 851	3 972	2 082	1 040	34 279	33 851	27 533
16	40 - 50								
17	LEDIG	6 440	4 480	1 025	791	144	4 578	4 480	878
18	VERHEIRATET	33 537	30 738	1 453	1 003	343	30 887	30 738	946
19	VERWITWET	544	375	63	97	9	381	375	55
20	GESCHIEDEN	5 521	3 837	997	617	70	3 892	3 837	386
20	ZUSAMMEN	46 042	39 430	3 538	2 508	566	39 738	39 430	2 228
21	50 - 60								
22	LEDIG	2 791	1 746	400	591	54	1 790	1 746	431
23	VERHEIRATET	31 293	25 655	1 811	3 604	223	25 821	25 655	1 413
24	VERWITWET	1 109	681	134	291	3	689	681	65
25	GESCHIEDEN	3 238	1 878	583	752	25	1 911	1 878	566
25	ZUSAMMEN	38 431	29 960	2 928	5 238	305	30 211	29 960	2 228
26	60 UND MEHR								
27	LEDIG	2 040	201	34	1 744	61	214	201	431
28	VERHEIRATET	42 909	4 465	280	37 995	169	5 015	4 465	1 413
29	VERWITWET	8 021	230	27	7 749	15	283	230	65
30	GESCHIEDEN	2 096	233	61	1 794	8	253	233	566
30	ZUSAMMEN	55 066	5 129	402	49 282	253	5 765	5 129	2 228
31	ZUSAMMEN								
32	LEDIG	119 425	46 312	7 174	10 316	55 623	50 899	46 312	12 698
33	VERHEIRATET	142 227	91 287	5 656	43 687	1 597	92 458	91 287	29 151
34	VERWITWET	10 067	1 493	304	8 218	52	1 568	1 493	5 266
35	GESCHIEDEN	15 620	9 337	2 496	3 560	227	9 512	9 337	13 858
35	ZUSAMMEN	287 339	148 429	15 630	65 781	57 499	154 437	148 429	56 685
W E I B									
36	UNTER 20								
37	LEDIG	54 395	4 021	293	3 145	46 936	5 540	4 021	3 145
38	VERHEIRATET	396	158	20	43	175	173	158	43
39	VERWITWET	21	3	3	7	8	3	3	7
40	GESCHIEDEN	25	17	-	4	4	18	17	4
40	ZUSAMMEN	54 837	4 199	316	3 199	47 123	5 734	4 199	3 199
41	20 - 30								
42	LEDIG	30 381	19 427	2 401	3 278	5 275	20 906	19 427	2 401
43	VERHEIRATET	15 987	6 692	921	1 228	7 146	7 321	6 692	1 228
44	VERWITWET	268	64	32	128	44	73	64	44
45	GESCHIEDEN	1 828	792	159	644	233	851	792	233
45	ZUSAMMEN	48 464	26 975	3 513	5 278	12 698	29 151	26 975	12 698
46	30 - 40								
47	LEDIG	7 388	5 106	878	973	431	5 266	5 106	431
48	VERHEIRATET	26 758	10 541	946	1 413	13 858	12 499	10 541	1 413
49	VERWITWET	698	192	55	386	65	239	192	65
50	GESCHIEDEN	5 054	2 753	507	1 228	566	2 951	2 753	566
50	ZUSAMMEN	39 898	18 592	2 386	4 000	14 920	20 955	18 592	4 000

1) EINSCHL. EIGENEM VERMOEGEN, VERMIETUNG, VERPACHTUNG, ALTENTEIL, SONSTIGEN UNTERSTUETZUNGEN (Z.B. SOZIALHILFE, BAFOEG).

BETEILIGUNG AM ERWERBSLEBEN UND UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT

DER HAUPTWOHNUNG										LFD. NR.
TAETIGE		ERWERBSLOSE				NICHTERWERBSPERSONEN				
UEBERWIEGENDEM UNTERHALT DURCH		ZUSAMMEN	DAVON MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH			ZUSAMMEN	DAVON MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH			
RENTE UND DGL.1)	ZUWENDUNGEN, UNTERHALT DURCH ELTERN, EHEGATTEN USW.		ARBEITS- LOSENGELD/ -HILFE	RENTE UND DGL.1)	ZUWENDUNGEN, UNTERHALT DURCH ELTERN, EHEGATTEN USW.		RENTE UND DGL.1)	ZUWENDUNGEN, UNTERHALT DURCH ELTERN, EHEGATTEN USW.		

L I C H

122	1 980	766	318	173	275	48 706	2 758	45 948	1
2	10	20	14	2	4	24	8	16	2
-	1	5	2	1	2	6	3	3	3
1	2	-	-	-	-	5	1	4	4
125	1 993	791	334	176	281	48 741	2 770	45 971	5
434	1 618	4 531	3 521	530	480	6 715	2 128	4 587	6
68	57	836	678	123	35	511	231	280	7
-	-	27	22	5	-	11	9	2	8
8	7	190	160	26	4	58	38	20	9
510	1 682	5 584	4 381	684	519	7 295	2 406	4 889	10
129	66	2 245	1 793	340	112	874	576	298	11
73	74	1 709	1 398	201	110	653	377	276	12
2	5	68	56	10	2	61	51	10	13
25	11	840	682	125	33	216	173	43	14
229	156	4 862	3 929	676	257	1 804	1 177	627	15
69	17	1 233	1 013	185	35	629	537	92	16
77	57	1 751	1 438	205	108	899	721	178	17
5	-	86	62	22	2	77	70	7	18
35	10	1 216	987	193	36	413	389	24	19
186	84	4 286	3 500	605	181	2 018	1 717	301	20
31	10	490	397	82	11	511	478	33	21
130	27	1 997	1 802	124	71	3 475	3 350	125	22
7	-	156	133	22	1	264	262	2	23
23	5	676	578	91	7	651	638	13	24
191	42	3 319	2 910	319	90	4 901	4 728	173	25
10	3	44	34	8	2	1 782	1 726	56	26
542	8	378	280	90	8	37 516	37 363	153	27
53	-	38	27	11	-	7 700	7 685	15	28
20	-	75	61	12	2	1 768	1 762	6	29
625	11	535	402	121	12	48 766	48 536	230	30
795	3 694	9 309	7 076	1 318	915	59 217	8 203	51 014	31
892	233	6 691	5 610	745	336	43 078	42 050	1 028	32
67	6	380	302	71	7	8 119	8 080	39	33
112	35	2 997	2 468	447	82	3 111	3 001	110	34
1 866	3 968	19 377	15 456	2 581	1 340	113 525	61 334	52 191	35

L I C H

118	1 398	851	290	195	366	48 004	2 832	45 172	36
2	13	41	20	6	15	182	35	147	37
-	-	4	3	-	1	14	7	7	38
1	-	2	-	1	1	5	2	3	39
121	1 411	898	313	202	383	48 205	2 876	45 329	40
313	1 125	3 471	2 360	579	532	6 004	2 386	3 618	41
74	537	1 549	903	145	501	7 117	1 009	6 108	42
5	4	46	32	6	8	117	117	32	43
24	33	267	157	84	26	710	536	174	44
416	1 699	5 333	3 452	814	1 067	13 980	4 048	9 932	45
76	74	1 184	868	242	74	938	655	283	46
72	1 872	1 755	932	147	676	12 504	1 194	11 310	47
44	3	82	55	23	4	377	319	58	48
84	102	785	495	200	90	1 318	944	374	49
276	2 051	3 806	2 350	612	844	15 137	3 112	12 025	50

## 1A DEUTSCHE BEVOELKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG NACH ALTERSGRUPPEN, FAMILIENSTAND,

LAND BREMEN

LFD. NR.	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN	FAMILIENSTAND	BEVOELKERUNG AM ORT							
			INSGESAMT	DAVON MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH				ZUSAMMEN	ERWERBS	
				ERWERBS-/ BERUFS- TAETIGKEIT	ARBEITS- LOSENGELD/ -HILFE	RENTE UND DGL.1)	ZUWEN- DUNGEN, UNTERHALT DURCH ELTERN, EHEGATTEN USW.		DAVON MIT LEBENS	
									ERWERBS-/ BERUFS- TAETIGKEIT	ARBEITS- LOSENGELD/ -HILFE
NOCH: W E I B										
51	40 - 50									
52	LEDIG	3 166	2 337	262	407	160	2 407	2 337	2	
53	VERHEIRATET	33 249	13 762	776	1 481	17 230	17 594	13 762	21	
54	VERWITWET	1 763	659	57	964	83	880	659	1	
54	GESCHIEDEN	6 284	3 990	652	1 137	505	4 205	3 990	9	
55	ZUSAMMEN	44 462	20 748	1 747	3 989	17 978	25 086	20 748	33	
56	50 - 60									
57	LEDIG	2 797	1 887	218	602	90	1 928	1 887	3	
58	VERHEIRATET	30 036	8 970	872	3 965	16 229	11 477	8 970	17	
59	VERWITWET	4 684	1 254	141	3 222	67	1 826	1 254	1	
59	GESCHIEDEN	3 888	2 197	396	998	297	2 306	2 197	6	
60	ZUSAMMEN	41 405	14 308	1 627	8 787	16 683	17 537	14 308	27	
61	60 UND MEHR									
62	LEDIG	7 211	311	28	6 748	124	362	311	-	
63	VERHEIRATET	36 286	688	80	22 683	12 835	1 085	688	-	
64	VERWITWET	49 383	362	66	48 661	294	599	362	1	
64	GESCHIEDEN	5 683	280	58	5 105	240	324	280	-	
65	ZUSAMMEN	98 563	1 641	232	83 197	13 493	2 370	1 641	1	
66	ZUSAMMEN									
67	LEDIG	105 338	33 089	4 080	15 153	53 016	36 409	33 089	59	
68	VERHEIRATET	142 712	40 811	3 615	30 813	67 473	50 149	40 811	70	
69	VERWITWET	56 817	2 534	354	53 368	561	3 620	2 534	3	
69	GESCHIEDEN	22 762	10 029	1 772	9 116	1 845	10 655	10 029	29	
70	ZUSAMMEN	327 629	86 463	9 821	108 450	122 895	100 833	86 463	161	
71	UNTER 20								I N S	
72	LEDIG	111 283	9 331	615	6 198	95 139	12 956	9 331	7	
73	VERHEIRATET	577	283	34	55	205	310	283	-	
74	VERWITWET	43	13	5	11	14	14	13	-	
74	GESCHIEDEN	46	30	-	6	10	34	30	-	
75	ZUSAMMEN	111 949	9 657	654	6 270	95 368	13 314	9 657	7	
76	20 - 30									
77	LEDIG	69 030	44 718	5 982	6 370	11 960	48 309	44 718	101	
78	VERHEIRATET	26 019	15 242	1 609	1 650	7 518	16 006	15 242	28	
79	VERWITWET	361	119	54	142	46	128	119	-	
79	GESCHIEDEN	2 797	1 497	320	716	264	1 572	1 497	3	
80	ZUSAMMEN	98 207	61 576	7 965	8 878	19 788	66 015	61 576	132	
81	30 - 40									
82	LEDIG	20 005	14 390	2 690	2 018	907	14 764	14 390	29	
83	VERHEIRATET	51 033	32 295	2 356	2 064	14 318	34 412	32 295	26	
84	VERWITWET	976	334	111	449	82	388	334	-	
84	GESCHIEDEN	8 829	5 424	1 201	1 551	653	5 670	5 424	24	
85	ZUSAMMEN	80 843	52 443	6 358	6 082	15 960	55 234	52 443	79	
86	40 - 50									
87	LEDIG	9 606	6 817	1 287	1 198	304	6 985	6 817	14	
88	VERHEIRATET	66 786	44 500	2 229	2 484	17 573	48 481	44 500	36	
89	VERWITWET	2 307	1 034	120	1 061	92	1 261	1 034	2	
89	GESCHIEDEN	11 805	7 827	1 649	1 754	575	8 097	7 827	19	
90	ZUSAMMEN	90 504	60 178	5 285	6 497	18 544	64 824	60 178	71	
91	50 - 60									
92	LEDIG	5 588	3 633	618	1 193	144	3 718	3 633	6	
93	VERHEIRATET	61 329	34 625	2 683	7 569	16 452	37 298	34 625	26	
94	VERWITWET	5 793	1 935	275	3 513	70	2 515	1 935	2	
94	GESCHIEDEN	7 126	4 075	979	1 750	322	4 217	4 075	11	
95	ZUSAMMEN	79 836	44 268	4 555	14 025	16 988	47 748	44 268	45	
96	60 UND MEHR									
97	LEDIG	9 251	512	62	8 492	185	576	512	-	
98	VERHEIRATET	79 195	5 153	360	60 678	13 004	6 100	5 153	-	
99	VERWITWET	57 404	592	93	56 410	309	882	592	1	
99	GESCHIEDEN	7 779	513	119	6 899	248	577	513	-	
100	ZUSAMMEN	153 629	6 770	634	132 479	13 746	8 135	6 770	1	
101	INSGESAMT									
102	LEDIG	224 763	79 401	11 254	25 469	108 639	87 308	79 401	157	
103	VERHEIRATET	284 939	132 098	9 271	74 500	69 070	142 607	132 098	116	
104	VERWITWET	66 884	4 027	658	61 586	613	5 188	4 027	5	
104	GESCHIEDEN	38 382	19 366	4 268	12 676	2 072	20 167	19 366	57	
105	INSGESAMT	614 968	234 892	25 451	174 231	180 394	255 270	234 892	335	

1) EINSCHL. EIGENEM VERMOEGEN, VERMIETUNG, VERPACHTUNG, ALTENTEIL, SONSTIGEN UNTERSTUETZUNGEN (Z.B. SOZIALHILFE, BAFOEG).

BETEILIGUNG AM ERWERBSLEBEN UND UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT

DER HAUPTWOHNUNG

TÄTIGE		ERWERBSLOSE				NICHTERWERBSPERSONEN				LFD. NR.
UEBERWIEGENDEM UNTERHALT DURCH		ZUSAMMEN	DAVON MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH			ZUSAMMEN	DAVON MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH			
RENTE UND DGL.1)	ZUWENDUNGEN, UNTERHALT DURCH ELTERN, EHEGATTEN USW.		ARBEITS- LOSENGELD/ -HILFE	RENTE UND DGL.1)	ZUWENDUNGEN, UNTERHALT DURCH ELTERN, EHEGATTEN USW.		RENTE UND DGL.1)	ZUWENDUNGEN, UNTERHALT DURCH ELTERN, EHEGATTEN USW.		
L I C H										
43	25	341	260	62	19	418	302	116	51	
83	3 728	1 490	755	116	619	14 165	1 282	12 883	52	
216	4	112	56	49	7	771	699	72	53	
87	119	890	643	171	76	1 189	879	310	54	
429	3 876	2 833	1 714	398	721	16 543	3 162	13 381	55	
24	14	253	215	33	5	616	545	71	56	
148	2 342	1 446	855	68	523	17 113	3 749	13 364	57	
558	13	216	140	75	1	2 642	2 589	53	58	
50	53	492	390	73	29	1 090	875	215	59	
780	2 422	2 407	1 600	249	558	21 461	7 758	13 703	60	
48	3	36	28	7	1	6 813	6 693	120	61	
140	257	148	80	47	21	35 053	22 496	12 557	62	
232	4	157	65	91	1	48 627	48 338	289	63	
38	6	70	58	10	2	5 289	5 057	232	64	
458	270	411	231	155	25	95 782	82 584	13 198	65	
622	2 639	6 136	4 021	1 118	997	62 793	13 413	49 380	66	
519	8 749	6 429	3 545	529	2 355	86 134	29 765	56 369	67	
1 055	28	617	351	244	22	52 580	52 069	511	68	
284	313	2 506	1 743	539	224	9 601	8 293	1 308	69	
2 480	11 729	15 688	9 660	2 430	3 598	211 108	103 540	107 568	70	
G E S A M T										
240	3 378	1 617	608	368	641	96 710	5 590	91 120	71	
4	23	61	34	8	19	206	43	163	72	
-	1	9	5	1	3	20	10	10	73	
2	2	2	-	1	1	10	3	7	74	
246	3 404	1 689	647	378	664	96 946	5 646	91 300	75	
747	2 743	8 002	5 881	1 109	1 012	12 719	4 514	8 205	76	
142	594	2 385	1 581	268	536	7 628	1 240	6 388	77	
5	4	73	54	11	8	160	126	34	78	
32	40	457	317	110	30	768	574	194	79	
926	3 381	10 917	7 833	1 498	1 586	21 275	6 454	14 821	80	
205	140	3 429	2 661	582	186	1 812	1 231	581	81	
145	1 946	3 464	2 330	348	786	13 157	1 571	11 586	82	
46	8	150	111	33	6	438	370	68	83	
109	113	1 625	1 177	325	123	1 534	1 117	417	84	
505	2 207	8 668	6 279	1 288	1 101	16 941	4 289	12 652	85	
112	42	1 574	1 273	247	54	1 047	839	208	86	
160	3 785	3 241	2 193	321	727	15 064	2 003	13 061	87	
221	4	198	118	71	9	848	769	79	88	
122	129	2 106	1 630	364	112	1 602	1 268	334	89	
615	3 960	7 119	5 214	1 003	902	18 561	4 879	13 682	90	
55	24	743	612	115	16	1 127	1 023	104	91	
278	2 369	3 443	2 657	192	594	20 588	7 099	13 489	92	
565	13	372	273	97	2	2 906	2 851	55	93	
73	58	1 168	968	164	36	1 741	1 513	228	94	
971	2 464	5 726	4 510	568	648	26 362	12 486	13 876	95	
58	6	80	62	15	3	8 595	8 419	176	96	
682	265	526	360	137	29	72 569	59 859	12 710	97	
285	4	195	92	102	1	56 327	56 023	304	98	
58	6	145	119	22	4	7 057	6 819	238	99	
1 083	281	946	633	276	37	144 548	131 120	13 428	100	
1 417	6 333	15 445	11 097	2 436	1 912	122 010	21 616	100 394	101	
1 411	8 982	13 120	9 155	1 274	2 691	129 212	71 815	57 397	102	
1 122	34	997	653	315	29	60 699	60 149	550	103	
396	348	5 503	4 211	986	306	12 712	11 294	1 418	104	
4 346	15 697	35 065	25 116	5 011	4 938	324 633	164 874	159 759	105	



## 1B AUSLAENDISCHE BEVOELKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG NACH ALTERSGRUPPEN, FAMILIENSTAND,

LAND BREMEN

LFD. NR.	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN  FAMILIENSTAND	BEVOELKERUNG AM ORT							
		INSGESAMT	DAVON MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH				ZUSAMMEN	ERWERBS- BERUFS- TAETIGKEIT	
			ERWERBS-/ BERUFS- TAETIGKEIT	ARBEITS- LOSENGELD/ -HILFE	RENTE UND DGL.1)	ZUWEN- DUNGEN, UNTERHALT DURCH ELTERN, EHEGATTEN USW.		DAVON MIT LEBENS- ERWERBS- BERUFS- TAETIGKEIT	
								ARBEITS- LOSENGELD/ -HILFE	
M A E N N									
1	UNTER 20								
2	LEDIG	7 928	311	47	615	6 955	447	311	-
3	VERHEIRATET	48	20	9	6	13	22	20	-
4	VERWITWET	-	-	-	-	-	-	-	-
5	GESCHIEDEN	4	2	-	1	1	2	2	-
6	ZUSAMMEN	7 980	333	56	622	6 969	471	333	-
7	20 - 30								
8	LEDIG	2 406	1 106	277	554	469	1 176	1 106	4
9	VERHEIRATET	2 006	1 341	282	238	145	1 359	1 341	1
10	VERWITWET	20	11	3	5	1	12	11	-
11	GESCHIEDEN	114	65	20	28	1	66	65	-
12	ZUSAMMEN	4 546	2 523	582	825	616	2 613	2 523	5
13	30 - 40								
14	LEDIG	963	533	130	222	78	542	533	2
15	VERHEIRATET	3 393	2 390	427	407	169	2 429	2 390	4
16	VERWITWET	33	19	10	3	1	21	19	1
17	GESCHIEDEN	306	181	53	56	16	187	181	-
18	ZUSAMMEN	4 695	3 123	620	688	264	3 179	3 123	7
19	40 - 50								
20	LEDIG	407	288	63	43	13	290	288	-
21	VERHEIRATET	4 189	3 277	535	284	93	3 314	3 277	5
22	VERWITWET	54	34	10	8	2	34	34	-
23	GESCHIEDEN	272	162	61	43	6	166	162	1
24	ZUSAMMEN	4 922	3 761	669	378	114	3 804	3 761	6
25	50 - 60								
26	LEDIG	188	108	37	35	8	111	108	-
27	VERHEIRATET	1 576	1 078	269	189	40	1 085	1 078	1
28	VERWITWET	45	24	9	12	-	24	24	-
29	GESCHIEDEN	140	70	36	32	2	71	70	-
30	ZUSAMMEN	1 949	1 280	351	268	50	1 291	1 280	1
31	60 UND MEHR								
32	LEDIG	79	14	4	54	7	18	14	-
33	VERHEIRATET	490	94	18	360	18	105	94	-
34	VERWITWET	100	8	2	88	2	8	8	-
35	GESCHIEDEN	67	11	8	46	2	11	11	-
36	ZUSAMMEN	736	127	32	548	29	142	127	-
37	ZUSAMMEN								
38	LEDIG	11 971	2 360	558	1 523	7 530	2 584	2 360	6
39	VERHEIRATET	11 702	8 200	1 540	1 484	478	8 314	8 200	11
40	VERWITWET	252	96	34	116	6	99	96	1
41	GESCHIEDEN	903	491	178	206	28	503	491	1
42	ZUSAMMEN	24 828	11 147	2 310	3 329	8 042	11 500	11 147	19
W E I B									
43	UNTER 20								
44	LEDIG	7 117	219	34	536	6 328	304	219	1
45	VERHEIRATET	195	26	14	30	125	28	26	-
46	VERWITWET	3	-	-	2	1	-	-	-
47	GESCHIEDEN	2	-	-	1	1	1	-	-
48	ZUSAMMEN	7 317	245	48	569	6 455	333	245	1
49	20 - 30								
50	LEDIG	1 255	547	109	289	310	608	547	1
51	VERHEIRATET	2 324	579	144	286	1 315	626	579	3
52	VERWITWET	34	10	3	8	13	10	10	-
53	GESCHIEDEN	102	41	13	35	13	44	41	-
54	ZUSAMMEN	3 715	1 177	269	618	1 651	1 288	1 177	4
55	30 - 40								
56	LEDIG	352	184	49	79	40	192	184	-
57	VERHEIRATET	3 710	1 079	197	369	2 065	1 200	1 079	5
58	VERWITWET	102	33	7	44	18	35	33	-
59	GESCHIEDEN	286	139	42	72	33	146	139	2
60	ZUSAMMEN	4 450	1 435	295	564	2 156	1 573	1 435	7

1) EINSCHL. EIGENEM VERMOEGEN, VERMIETUNG, VERPACHTUNG, ALTENTEIL, SONSTIGEN UNTERSTUETZUNGEN (Z.B. SOZIALHILFE, BAFOEG).

BETEILIGUNG AM ERWERBSLEBEN UND UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT

DER HAUPTWOHNUNG										LFD. NR.
TÄTIGE		ERWERBSLOSE				NICHTERWERBSPERSONEN				
UEBERWIEGENDEM UNTERHALT DURCH		ZUSAMMEN	DAVON MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH			ZUSAMMEN	DAVON MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH			
RENTE UND DGL.1)	ZUWENDUNGEN, UNTERHALT DURCH ELTERN, EHEGATTEN USW.		ARBEITS- LOSENGELD/ -HILFE	RENTE UND DGL.1)	ZUWENDUNGEN, UNTERHALT DURCH ELTERN, EHEGATTEN USW.		RENTE UND DGL.1)	ZUWENDUNGEN, UNTERHALT DURCH ELTERN, EHEGATTEN USW.		

L I C H

16	120	127	47	25	55	7 354	574	6 780	1
1	1	13	9	2	2	13	3	10	2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
-	-	1	-	-	1	1	1	-	4
17	121	141	56	27	58	7 368	578	6 790	5
24	42	475	273	139	63	755	391	364	6
11	6	408	281	91	36	239	136	103	7
1	-	4	3	1	-	4	3	1	8
1	-	37	20	16	1	11	11	-	9
37	48	924	577	247	100	1 009	541	468	10
4	3	230	128	92	10	191	126	65	11
23	12	655	423	181	51	309	203	106	12
1	-	10	9	1	-	2	1	1	13
3	3	83	53	25	5	36	28	8	14
31	18	978	613	299	66	538	358	180	15
1	1	83	63	17	3	34	25	9	16
21	11	637	530	74	33	238	189	49	17
-	-	11	10	1	-	9	7	2	18
2	1	71	60	11	-	35	30	5	19
24	13	802	663	103	36	316	251	65	20
2	1	48	37	10	1	29	23	6	21
4	2	311	268	26	17	160	159	21	22
-	-	10	9	1	-	11	11	-	23
1	-	48	36	11	1	21	20	1	24
7	3	417	350	48	19	241	213	28	25
3	1	4	4	-	-	57	51	6	26
9	2	25	18	6	1	360	345	15	27
-	-	4	2	2	-	88	86	2	28
-	-	8	8	-	-	48	46	2	29
12	3	41	32	8	1	553	528	25	30
50	168	967	552	283	132	8 420	1 190	7 230	31
69	34	2 049	1 529	380	140	1 339	1 035	304	32
2	-	39	33	6	-	114	108	6	33
7	4	248	177	63	8	152	136	16	34
128	206	3 303	2 291	732	280	10 025	2 469	7 556	35

L I C H

13	71	100	33	21	46	6 713	502	6 211	36
2	-	24	14	7	3	143	21	122	37
-	-	-	-	-	-	3	2	1	38
-	1	-	-	-	-	1	1	-	39
15	72	124	47	28	49	6 860	526	6 334	40
18	42	203	108	55	40	444	216	228	41
5	39	248	141	51	56	1 450	230	1 220	42
-	-	4	3	1	-	20	7	13	43
1	2	22	13	8	1	36	26	10	44
24	83	477	265	115	97	1 950	479	1 471	45
4	4	69	49	16	4	91	59	32	46
7	109	337	192	58	87	2 173	304	1 869	47
1	1	14	7	7	-	53	36	17	48
2	3	63	40	19	4	77	51	26	49
14	117	483	288	100	95	2 394	450	1 944	50

## 1B AUSLAENDISCHE BEVOELKERUNG AM ORT DER HAUPTWOHNUNG NACH ALTERSGRUPPEN, FAMILIENSTAND,

LAND BREMEN

LFD. NR.	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN  FAMILIENSTAND	BEVOELKERUNG AM ORT											
		INSGESAMT	DAVON MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH				ZUSAMMEN	ERWERBS- BERUFS- TAETIGKEIT	ARBEITS- LOSENGELD/ -HILFE				
			ERWERBS- BERUFS- TAETIGKEIT							DAVON MIT LEBENS			
NOCH: W E I B													
51	40 - 50	139	84	17	24	14	85	84					
52	LEDIG	2 447	777	120	192	1 358	867	777	1				
53	VERHEIRATET	108	44	7	51	6	50	44	-				
54	VERWITWET	213	114	31	49	19	118	114	-				
55	GESCHIEDEN								-				
55	ZUSAMMEN	2 907	1 019	175	316	1 397	1 120	1 019	1				
56	50 - 60	71	42	11	15	3	43	42	-				
57	LEDIG	801	221	55	144	381	234	221	-				
58	VERHEIRATET	102	41	9	42	10	42	41	-				
59	VERWITWET	107	51	17	31	8	56	51	2				
60	GESCHIEDEN								-				
60	ZUSAMMEN	1 081	355	92	232	402	375	355	2				
61	60 UND MEHR	81	5	-	62	14	5	5	-				
62	LEDIG	307	14	7	194	92	19	14	-				
63	VERHEIRATET	349	8	1	315	25	12	8	-				
64	VERWITWET	81	9	2	64	6	9	9	-				
65	GESCHIEDEN								-				
65	ZUSAMMEN	818	36	10	635	137	45	36	-				
66	ZUSAMMEN	9 015	1 081	220	1 005	6 709	1 237	1 081	2				
67	LEDIG	9 784	2 696	537	1 215	5 336	2 974	2 696	9				
68	VERHEIRATET	698	136	27	462	73	149	136	-				
69	VERWITWET	791	354	105	252	80	374	354	4				
70	GESCHIEDEN								-				
70	ZUSAMMEN	20 288	4 267	889	2 934	12 198	4 734	4 267	15				
71	UNTER 20	15 045	530	81	1 151	13 283	751	530	I N S				
72	LEDIG	243	46	23	36	138	50	46	1				
73	VERHEIRATET	3	-	-	2	1	-	-	-				
74	VERWITWET	6	2	-	2	2	3	2	-				
75	GESCHIEDEN								-				
75	ZUSAMMEN	15 297	578	104	1 191	13 424	804	578	1				
76	20 - 30	3 661	1 653	386	843	779	1 784	1 653	5				
77	LEDIG	4 330	1 920	426	524	1 460	1 985	1 920	4				
78	VERHEIRATET	54	21	6	13	14	22	21	-				
79	VERWITWET	216	106	33	63	14	110	106	-				
80	GESCHIEDEN								-				
80	ZUSAMMEN	8 261	3 700	851	1 443	2 267	3 901	3 700	9				
81	30 - 40	1 315	717	179	301	118	734	717	2				
82	LEDIG	7 103	3 469	624	776	2 234	3 629	3 469	9				
83	VERHEIRATET	135	52	17	47	19	56	52	1				
84	VERWITWET	592	320	95	128	49	333	320	2				
85	GESCHIEDEN								-				
85	ZUSAMMEN	9 145	4 558	915	1 252	2 420	4 752	4 558	14				
86	40 - 50	546	372	80	67	27	375	372	-				
87	LEDIG	6 636	4 054	655	476	1 451	4 181	4 054	6				
88	VERHEIRATET	162	78	17	59	8	84	78	-				
89	VERWITWET	485	276	92	92	25	284	276	1				
90	GESCHIEDEN								-				
90	ZUSAMMEN	7 829	4 780	844	694	1 511	4 924	4 780	7				
91	50 - 60	259	150	48	50	11	154	150	-				
92	LEDIG	2 377	1 299	324	333	421	1 319	1 299	1				
93	VERHEIRATET	147	65	18	54	10	66	65	-				
94	VERWITWET	247	121	53	63	10	127	121	2				
95	GESCHIEDEN								-				
95	ZUSAMMEN	3 030	1 635	443	500	452	1 666	1 635	3				
96	60 UND MEHR	160	19	4	116	21	23	19	-				
97	LEDIG	797	108	25	554	110	124	108	-				
98	VERHEIRATET	449	16	3	403	27	20	16	-				
99	VERWITWET	148	20	10	110	8	20	20	-				
100	GESCHIEDEN								-				
100	ZUSAMMEN	1 554	163	42	1 183	166	187	163	-				
101	INSGESAMT	20 986	3 441	778	2 528	14 239	3 821	3 441	8				
102	LEDIG	21 486	10 896	2 077	2 699	5 814	11 288	10 896	20				
103	VERHEIRATET	950	232	61	578	79	248	232	1				
104	VERWITWET	1 694	845	283	458	108	877	845	5				
105	GESCHIEDEN								-				
105	INSGESAMT	45 116	15 414	3 199	6 263	20 240	16 234	15 414	33				

1) EINSCHL. EIGENEM VERMOEGEN, VERMIETUNG, VERPACHTUNG, ALTENTEIL, SONSTIGEN UNTERSTUETZUNGEN (Z.B. SOZIALHILFE, BAFOEG).

BETEILIGUNG AM ERWERBSLEBEN UND UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT

DER HAUPTWOHNUNG										LFD. NR.	
TÄTIGE		ERWERBSLOSE				NICHTERWERBSPERSONEN					
UEBERWIEGENDEM UNTERHALT DURCH		ZUSAMMEN	DAVON MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH			ZUSAMMEN	DAVON MIT UEBERWIEGENDEM LEBENSUNTERHALT DURCH				
RENTE UND DGL.1)	ZUWENDUNGEN, UNTERHALT DURCH ELTERN, EHEGATTEN USW.		ARBEITS- LOSENGELD/ -HILFE	RENTE UND DGL.1)	ZUWENDUNGEN, UNTERHALT DURCH ELTERN, EHEGATTEN USW.		RENTE UND DGL.1)	ZUWENDUNGEN, UNTERHALT DURCH ELTERN, EHEGATTEN USW.			
L I C H											
1	-	25	17	8	-	29	15	14	51		
1	88	205	119	27	59	1 375	164	1 211	52		
6	-	11	7	3	1	47	42	5	53		
2	2	42	31	9	2	53	38	15	54		
10	90	283	174	47	62	1 504	259	1 245	55		
1	-	14	11	3	-	14	11	3	56		
-	13	71	55	8	8	496	136	360	57		
-	1	11	9	1	1	49	41	8	58		
3	-	20	15	5	-	31	23	8	59		
4	14	116	90	17	9	590	211	379	60		
-	-	-	-	-	-	76	62	14	61		
1	4	7	7	-	-	281	193	88	62		
4	-	3	1	2	-	334	309	25	63		
-	-	2	2	-	-	70	64	6	64		
5	4	12	10	2	-	761	628	133	65		
37	117	411	218	103	90	7 367	865	6 502	66		
16	253	892	528	151	213	5 918	1 048	4 870	67		
11	2	43	27	14	2	506	437	69	68		
8	8	149	101	41	7	268	203	65	69		
72	380	1 495	874	309	312	14 059	2 553	11 506	70		
G E S A M T											
29	191	227	80	46	101	14 067	1 076	12 991	71		
3	1	3/	23	9	5	156	24	132	72		
-	-	-	-	-	-	3	2	1	73		
-	1	1	-	-	1	2	2	-	74		
32	193	265	103	55	107	14 228	1 104	13 124	75		
42	84	678	381	194	103	1 199	607	592	76		
16	45	656	422	142	92	1 689	366	1 323	77		
1	-	8	6	2	-	24	10	14	78		
2	2	59	33	24	2	47	37	10	79		
61	131	1 401	842	362	197	2 959	1 020	1 939	80		
8	7	299	177	108	14	282	185	97	81		
30	121	992	615	239	138	2 482	507	1 975	82		
2	1	24	16	8	-	55	37	18	83		
5	6	146	93	44	9	113	79	34	84		
45	135	1 461	901	399	161	2 932	808	2 124	85		
2	1	108	80	25	3	63	40	23	86		
22	99	842	649	101	92	1 613	353	1 260	87		
6	-	22	17	4	1	56	49	7	88		
4	3	113	91	20	2	88	68	20	89		
34	103	1 085	837	150	98	1 820	510	1 310	90		
3	1	62	48	13	1	43	34	9	91		
4	15	382	323	34	25	676	295	381	92		
-	1	21	18	2	1	60	52	8	93		
4	-	68	51	16	1	52	43	9	94		
11	17	533	440	65	28	831	424	407	95		
3	1	4	4	-	-	133	113	20	96		
10	6	32	25	6	1	641	538	103	97		
4	-	7	3	4	-	422	395	27	98		
-	-	10	10	-	-	118	110	8	99		
17	7	53	42	10	1	1 314	1 156	158	100		
87	285	1 378	770	386	222	15 787	2 055	13 732	101		
85	287	2 941	2 057	531	353	7 257	2 083	5 174	102		
13	2	82	60	20	2	620	545	75	103		
15	12	397	278	104	15	420	339	81	104		
200	586	4 798	3 165	1 041	592	24 084	5 022	19 062	105		

2 DEUTSCHE ERWERBSTÄTIGE SOWIE ERWERBSTÄTIGE INSGESAMT UND ERWERBSTÄTIGENQUOTEN NACH ALTERSJAHREN UND FAMILIENSTAND

LAND BREMEN

ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN	ERWERBSTÄTIGE					ERWERBSTÄ- TIGE MIT NEBENERWERBS- TÄTIGKEIT	ERWERBSTÄTIGENQUOTEN				
	INSGESAMT	LEDIG	VER- HEIRATET	VER- WITWET	GESCHIEDEN		INS- GE- SAMT	LEDIG	VER- HEI- RATET	VER- WIT- WET	GE- SCHIE- DEN
ANZAHL						%					
DEUTSCHE											
MAENNLICH											
15 - 16	54	54	-	-	-	-	1,6	1,6	-	-	
16 - 17	398	396	2	-	-	1	10,5	10,5	66,7	0,0	
17 - 18	1 450	1 448	2	-	-	14	35,1	35,1	40,0	0,0	
18 - 19	2 507	2 456	38	4	9	15	51,3	51,0	71,7	50,0	
19 - 20	3 171	3 062	95	7	7	39	61,5	61,1	79,2	58,3	
ZUSAMMEN	7 580	7 416	137	11	16	69	35,7	35,3	75,7	50,0	
20 - 21	4 075	3 896	162	3	14	31	72,8	72,4	83,9	60,0	
21 - 22	3 877	3 659	197	4	17	48	73,1	72,9	76,7	66,7	
22 - 23	3 784	3 394	344	6	40	46	71,5	70,5	81,1	66,7	
23 - 24	3 690	3 126	536	2	26	48	72,2	70,3	86,2	66,7	
24 - 25	3 555	2 806	694	3	52	44	71,2	68,7	83,7	27,3	
ZUSAMMEN	18 981	16 881	1 933	18	149	217	72,2	71,1	83,1	52,9	
25 - 26	3 608	2 608	914	4	82	59	72,1	68,2	85,3	57,1	
26 - 27	3 599	2 352	1 156	4	87	42	74,5	69,3	87,6	50,0	
27 - 28	3 520	2 062	1 350	6	102	52	77,1	71,5	88,0	75,0	
28 - 29	3 569	1 854	1 563	13	139	55	78,5	72,6	87,7	76,5	
29 - 30	3 587	1 646	1 769	10	162	71	79,8	73,2	88,5	52,6	
ZUSAMMEN	17 883	10 522	6 752	37	572	279	76,3	70,6	87,6	62,7	
30 - 31	3 500	1 418	1 877	7	198	55	81,6	75,2	88,2	41,2	
31 - 32	3 428	1 259	1 972	7	190	54	82,1	75,3	89,4	31,8	
32 - 33	3 329	1 133	1 966	13	217	56	82,4	75,2	88,9	59,1	
33 - 34	3 238	1 026	1 982	18	212	61	82,1	74,8	88,9	56,3	
34 - 35	3 365	954	2 107	20	284	61	83,4	74,6	90,3	66,7	
ZUSAMMEN	16 860	5 790	9 904	65	1 101	287	82,3	75,1	89,2	52,8	
35 - 36	3 390	863	2 221	17	289	65	84,1	74,3	90,4	77,3	
36 - 37	3 490	835	2 335	18	302	48	84,2	74,6	90,9	48,6	
37 - 38	3 612	760	2 486	16	350	73	85,7	76,8	91,3	45,7	
38 - 39	3 528	641	2 531	16	340	69	85,5	75,2	91,5	59,3	
39 - 40	3 399	609	2 436	17	337	75	86,2	77,9	91,8	50,0	
ZUSAMMEN	17 419	3 708	12 009	84	1 618	330	85,1	75,6	91,2	54,2	
40 - 41	3 523	526	2 605	17	375	76	85,3	72,4	90,8	51,5	
41 - 42	2 714	423	2 004	20	267	53	85,8	76,2	91,1	74,1	
42 - 43	3 248	436	2 439	19	354	53	86,6	76,2	91,2	61,3	
43 - 44	3 995	527	3 049	31	388	80	86,4	73,8	92,2	68,9	
44 - 45	3 893	466	2 991	31	405	64	86,3	69,0	92,5	67,4	
ZUSAMMEN	17 373	2 378	13 088	118	1 789	326	86,1	73,3	91,6	64,8	
45 - 46	4 382	507	3 389	27	459	84	87,0	69,6	93,1	67,5	
46 - 47	4 468	457	3 519	59	433	94	85,8	68,1	92,1	67,8	
47 - 48	4 738	475	3 779	54	430	92	85,9	66,5	92,5	64,3	
48 - 49	4 363	411	3 497	58	397	75	86,6	72,1	92,2	79,5	
49 - 50	4 414	350	3 615	65	384	73	87,0	68,1	92,3	83,3	
ZUSAMMEN	22 365	2 200	17 799	263	2 103	418	86,5	68,8	92,4	72,7	
50 - 51	4 265	321	3 525	65	354	68	86,1	64,8	92,0	65,7	
51 - 52	4 009	290	3 362	60	297	69	86,7	68,2	91,7	67,4	
52 - 53	3 847	230	3 297	53	267	74	85,5	64,6	90,4	66,3	
53 - 54	3 012	189	2 555	68	200	51	85,4	73,3	89,3	74,7	
54 - 55	2 645	153	2 239	88	165	43	81,7	63,5	86,0	73,9	
ZUSAMMEN	17 778	1 183	14 978	334	1 283	305	85,3	66,6	90,2	69,9	
55 - 56	2 623	147	2 254	65	157	48	81,6	65,3	85,2	67,7	
56 - 57	2 743	131	2 398	70	144	51	77,9	62,4	81,9	64,2	
57 - 58	2 676	134	2 350	75	117	45	72,9	63,2	76,7	57,3	
58 - 59	2 374	103	2 082	68	121	37	65,1	53,9	67,9	50,0	
59 - 60	2 017	92	1 759	77	89	33	57,1	51,7	59,1	48,4	
ZUSAMMEN	12 433	607	10 843	355	628	214	70,7	59,7	73,9	56,3	
60 - 61	1 482	38	1 319	54	71	28	45,4	26,4	47,9	32,9	
61 - 62	1 147	50	1 007	37	53	18	37,2	36,5	38,4	28,5	
62 - 63	941	43	816	40	42	27	32,3	35,5	33,6	22,2	
63 - 64	463	16	394	27	26	18	17,0	15,2	17,0	16,1	
64 - 65	374	15	326	17	16	19	13,3	15,3	13,8	8,2	
ZUSAMMEN	4 407	162	3 862	175	208	110	29,8	26,8	30,9	20,6	
65 - 66	212	9	187	9	7	13	6,9	8,3	7,1	4,3	
66 - 67	198	4	174	9	11	20	6,5	4,2	6,6	4,1	
67 - 68	151	7	134	8	2	15	5,0	7,6	5,3	3,2	
68 - 69	81	1	71	7	2	13	5,1	2,0	5,2	5,0	
69 - 70	50	1	43	3	3	5	3,6	1,9	3,7	2,4	
ZUSAMMEN	692	22	609	36	25	66	5,7	5,5	5,9	3,8	
70 - 71	73	2	66	1	4	5	4,4	4,2	4,9	0,5	
71 - 72	57	1	50	2	4	5	3,4	2,0	3,6	1,1	
72 - 73	74	2	69	3	-	10	3,0	2,7	3,4	0,9	
73 - 74	65	-	56	7	2	3	2,6	0,0	2,8	2,0	
74 - 75	75	1	68	5	1	7	3,1	1,2	3,6	1,3	
ZUSAMMEN	344	6	309	18	11	30	3,2	1,8	3,6	1,3	
75 UND MEHR	322	24	235	54	9	23	1,8	3,5	2,0	1,1	
ZUSAMMEN	154 437	50 899	92 458	1 568	9 512	2 674	61,4	60,9	65,0	15,6	

## 2 DEUTSCHE ERWERBSTÄETIGE SOWIE ERWERBSTÄETIGE INSGESAMT UND ERWERBSTÄETIGENQUOTEN NACH ALTERSJAHREN UND FAMILIENSTAND

LAND BREMEN

ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN	ERWERBSTÄETIGE					ERWERBSTÄETIGE MIT NEBENERWERBSTÄETIGKEIT	ERWERBSTÄETIGENQUOTEN				
	INSGESAMT	LEDIG	VERHEIRATET	VERWITWET	GESCHIEDEN		INSGESAMT	LEDIG	VERHEIRATET	VERWITWET	GESCHIEDEN
ANZAHL						%					
D E U T S C H E											
WEIBLICH											
15 - 16	38	37	-	-	1	1	1,2	1,2	0,0	50,0	
16 - 17	242	236	6	-	-	1	7,0	6,8	28,6	0,0	
17 - 18	953	935	15	-	3	6	24,2	24,1	35,7	0,0	
18 - 19	1 911	1 856	51	1	3	15	41,5	41,4	45,5	25,0	
19 - 20	2 590	2 476	101	2	11	16	52,4	52,7	46,8	18,2	
ZUSAMMEN	5 734	5 540	173	3	18	39	28,5	28,2	43,7	14,3	
20 - 21	3 204	3 017	158	2	27	23	62,1	63,7	43,5	15,4	
21 - 22	3 399	3 077	286	6	30	22	66,2	69,5	44,8	66,7	
22 - 23	3 352	2 887	435	4	26	22	65,8	70,4	48,0	25,0	
23 - 24	3 224	2 577	588	9	50	27	64,5	70,3	48,3	45,0	
24 - 25	3 171	2 356	743	6	66	39	62,8	69,7	49,0	31,6	
ZUSAMMEN	16 350	13 914	2 210	27	199	133	64,3	68,5	47,6	35,1	
25 - 26	2 865	1 885	903	5	72	34	59,3	68,9	47,2	17,2	
26 - 27	2 687	1 607	979	9	92	34	56,0	69,9	44,5	22,0	
27 - 28	2 592	1 370	1 067	15	140	30	56,3	69,7	46,4	37,5	
28 - 29	2 437	1 209	1 066	8	154	30	54,1	69,6	44,0	24,2	
29 - 30	2 220	921	1 096	9	194	32	51,7	68,8	43,6	18,8	
ZUSAMMEN	12 801	6 992	5 111	46	652	160	55,6	69,4	45,0	24,1	
30 - 31	2 198	869	1 122	17	190	40	50,5	69,0	42,5	27,9	
31 - 32	2 002	706	1 088	11	197	29	49,0	68,3	42,2	22,9	
32 - 33	2 067	676	1 115	23	253	43	52,0	74,6	43,5	36,5	
33 - 34	1 945	556	1 119	11	259	27	50,8	68,5	45,0	19,6	
34 - 35	2 025	542	1 177	19	287	33	52,2	70,7	46,1	27,5	
ZUSAMMEN	10 237	3 349	5 621	81	1 186	172	50,9	70,1	43,8	27,3	
35 - 36	2 102	484	1 279	28	311	36	53,8	73,1	48,4	38,4	
36 - 37	2 096	412	1 330	29	325	43	53,2	71,2	48,8	36,3	
37 - 38	2 194	406	1 391	33	364	56	54,3	75,5	48,9	41,3	
38 - 39	2 221	329	1 462	31	399	39	55,0	74,9	50,5	34,8	
39 - 40	2 105	286	1 416	37	366	40	54,6	73,0	50,2	46,8	
ZUSAMMEN	10 718	1 917	6 878	158	1 765	214	54,2	73,4	49,4	39,4	
40 - 41	2 261	258	1 573	34	396	47	56,8	76,3	53,5	41,0	
41 - 42	1 735	173	1 199	43	320	34	56,8	73,9	53,1	49,4	
42 - 43	2 201	230	1 555	54	362	46	56,4	77,4	54,9	47,0	
43 - 44	2 516	258	1 729	76	453	53	58,5	74,4	54,8	51,0	
44 - 45	2 526	241	1 740	76	469	43	58,4	75,8	54,4	50,3	
ZUSAMMEN	11 239	1 160	7 796	283	2 000	223	57,8	75,6	54,2	48,4	
45 - 46	2 693	241	1 926	72	454	44	57,1	77,2	54,3	41,9	
46 - 47	2 697	247	1 908	100	442	45	56,9	75,1	53,7	47,6	
47 - 48	2 992	270	2 104	137	481	55	55,2	78,9	51,7	51,7	
48 - 49	2 859	249	2 039	144	427	40	55,1	76,4	51,7	56,0	
49 - 50	2 606	240	1 821	144	401	44	52,5	74,3	48,6	52,6	
ZUSAMMEN	13 847	1 247	9 798	597	2 205	228	55,3	76,4	51,9	50,7	
50 - 51	2 588	226	1 804	156	402	55	53,0	74,1	49,4	47,3	
51 - 52	2 466	242	1 696	174	354	37	51,9	73,6	47,5	50,7	
52 - 53	2 279	217	1 586	183	293	31	48,6	74,6	44,8	48,2	
53 - 54	1 766	192	1 182	174	218	28	48,0	76,2	43,5	48,6	
54 - 55	1 662	160	1 134	166	202	35	46,6	73,4	42,3	46,5	
ZUSAMMEN	10 761	1 037	7 402	853	1 469	186	49,9	74,3	45,8	48,2	
55 - 56	1 548	175	994	173	206	21	41,2	68,9	37,1	38,0	
56 - 57	1 439	168	915	196	160	26	37,0	70,3	32,3	38,3	
57 - 58	1 423	190	854	196	183	30	35,3	65,5	30,3	34,0	
58 - 59	1 270	180	730	204	156	17	31,3	60,8	26,0	31,7	
59 - 60	1 096	178	582	204	132	29	26,7	55,1	21,2	27,9	
ZUSAMMEN	6 776	891	4 075	973	837	123	34,2	63,6	29,3	33,4	
60 - 61	562	80	298	100	84	10	13,2	26,2	10,6	12,3	
61 - 62	403	73	191	77	62	14	9,4	21,2	6,9	8,6	
62 - 63	332	55	150	69	58	8	7,5	14,1	5,7	6,5	
63 - 64	242	49	112	53	28	9	5,7	13,3	4,6	4,7	
64 - 65	202	24	94	54	30	4	4,5	6,8	3,7	4,1	
ZUSAMMEN	1 741	281	845	353	262	45	8,0	15,9	6,4	6,8	
65 - 66	97	11	56	22	8	10	1,9	2,7	2,1	1,4	
66 - 67	76	4	28	35	9	8	1,5	1,1	1,1	1,9	
67 - 68	81	8	43	23	7	3	1,6	2,4	1,8	1,2	
68 - 69	25	2	9	11	3	1	1,0	1,2	0,8	1,0	
69 - 70	32	5	13	11	3	3	1,4	3,3	1,3	1,1	
ZUSAMMEN	311	30	149	102	30	25	1,5	2,1	1,5	1,4	
70 - 71	25	-	10	11	4	3	1,0	0,0	1,0	0,9	
71 - 72	26	4	8	10	4	1	0,9	2,0	0,7	0,7	
72 - 73	35	2	12	17	4	2	0,8	0,7	0,8	0,7	
73 - 74	23	3	10	6	4	1	0,5	1,2	0,7	0,2	
74 - 75	30	3	10	13	4	3	0,7	1,3	0,8	0,5	
ZUSAMMEN	139	12	50	57	20	10	0,7	1,1	0,8	0,6	
75 UND MEHR	179	39	41	87	12	9	0,5	1,4	0,6	0,3	
ZUSAMMEN	100 833	36 409	50 149	3 620	10 655	1 567	34,4	51,6	35,1	6,4	

2 DEUTSCHE ERWERBSTÄETIGE SOWIE ERWERBSTÄETIGE INSGESAMT UND ERWERBSTÄETIGENQUOTEN NACH ALTERSJAHREN UND FAMILIENSTAND

LAND BREMEN

ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN		ERWERBSTÄETIGE					ERWERBSTÄETIGE MIT NEBENERWERBSTÄETIGKEIT	ERWERBSTÄETIGENQUOTEN				
		INSGESAMT	LEDIG	VERHEIRATET	VERWITWET	GESCHIEDEN		INSGESAMT	LEDIG	VERHEIRATET	VERWITWET	GESCHIEDEN
ANZAHL							%					
D E U T S C H E												
INSGESAMT												
15 - 16		92	91	-	-	1	1	1,4	1,4	0,0	0,0	50,0
16 - 17		640	632	8	-	-	2	8,8	8,7	33,3	0,0	0,0
17 - 18		2 403	2 383	17	-	3	20	29,8	29,8	36,2	0,0	60,0
18 - 19		4 418	4 312	89	5	12	30	46,5	46,4	53,9	41,7	66,7
19 - 20		5 761	5 538	196	9	18	55	57,1	57,0	58,3	39,1	90,0
ZUSAMMEN		13 314	12 956	310	14	34	108	32,2	31,8	53,7	32,6	73,9
20 - 21		7 279	6 913	320	5	41	54	67,7	68,3	57,6	27,8	64,1
21 - 22		7 276	6 736	483	10	47	70	69,7	71,3	53,9	66,7	57,3
22 - 23		7 136	6 281	779	10	66	68	68,7	70,5	58,6	40,0	56,4
23 - 24		6 914	5 703	1 124	11	76	75	68,4	70,3	61,1	47,8	54,3
24 - 25		6 726	5 162	1 437	9	118	83	67,0	69,1	61,3	30,0	59,0
ZUSAMMEN		35 331	30 795	4 143	45	348	350	68,3	69,9	59,5	40,5	57,7
25 - 26		6 473	4 493	1 817	9	154	93	65,8	68,5	60,9	25,0	59,7
26 - 27		6 286	3 959	2 135	13	179	76	65,3	69,5	60,6	26,5	49,0
27 - 28		6 112	3 432	2 417	21	242	82	66,6	70,8	63,1	43,8	54,8
28 - 29		6 006	3 063	2 629	21	293	85	66,3	71,4	62,6	42,0	57,7
29 - 30		5 807	2 567	2 865	19	356	103	66,1	71,5	63,5	28,4	57,3
ZUSAMMEN		30 684	17 514	11 863	83	1 224	439	66,0	70,1	62,3	33,2	55,8
30 - 31		5 698	2 287	2 999	24	388	95	65,9	72,7	62,9	30,8	59,7
31 - 32		5 430	1 965	3 060	18	387	83	65,8	72,6	64,0	25,7	55,4
32 - 33		5 396	1 809	3 081	36	470	99	67,3	75,0	64,5	42,4	63,5
33 - 34		5 183	1 582	3 101	29	471	88	66,7	72,5	65,7	33,0	60,0
34 - 35		5 390	1 496	3 284	39	571	94	68,1	73,2	67,2	39,4	64,5
ZUSAMMEN		27 097	9 139	15 525	146	2 287	459	66,7	73,2	64,9	34,8	60,9
35 - 36		5 492	1 347	3 500	45	600	101	69,2	73,9	68,6	47,4	65,4
36 - 37		5 586	1 247	3 665	47	627	91	69,1	73,4	69,2	40,2	64,4
37 - 38		5 806	1 166	3 877	49	714	129	70,3	76,4	69,6	42,6	68,1
38 - 39		5 749	970	3 993	47	739	108	70,5	75,1	70,5	40,5	67,7
39 - 40		5 504	895	3 852	54	703	115	70,6	76,2	70,4	47,8	67,6
ZUSAMMEN		28 137	5 625	18 887	242	3 383	544	69,9	74,9	69,7	43,5	66,7
40 - 41		5 784	784	4 178	51	771	123	71,3	73,6	71,9	44,0	68,6
41 - 42		4 449	596	3 203	63	587	87	71,5	75,5	71,8	55,3	68,3
42 - 43		4 449	666	3 994	73	716	99	72,5	76,6	72,5	50,0	72,1
43 - 44		6 511	785	4 778	107	841	133	73,0	74,0	73,9	55,2	69,8
44 - 45		6 419	707	4 731	107	874	107	72,6	71,2	73,6	54,3	71,8
ZUSAMMEN		28 612	3 538	20 884	401	3 789	549	72,2	74,1	72,8	52,3	70,2
45 - 46		7 075	748	5 315	99	913	128	72,6	71,9	74,0	46,7	69,5
46 - 47		7 165	704	5 427	159	875	139	72,0	70,4	73,6	53,5	68,6
47 - 48		7 730	745	5 883	191	911	147	70,7	70,5	72,1	54,7	66,6
48 - 49		7 222	660	5 536	202	824	115	70,6	73,7	71,6	61,2	65,3
49 - 50		7 020	590	5 436	209	785	117	69,9	70,5	70,9	59,4	66,1
ZUSAMMEN		36 212	3 447	27 597	860	4 308	646	71,2	71,4	72,4	55,8	67,2
50 - 51		6 853	547	5 329	221	756	123	69,7	68,4	71,2	51,5	67,4
51 - 52		6 475	532	5 058	234	651	106	69,1	70,6	69,9	54,2	68,3
52 - 53		6 126	447	4 883	236	560	105	66,7	69,1	67,9	51,3	63,1
53 - 54		4 778	381	3 737	242	418	79	66,3	74,7	67,0	53,9	61,7
54 - 55		4 307	313	3 373	254	367	78	63,3	68,2	63,9	53,4	62,5
ZUSAMMEN		28 539	2 220	22 380	1 187	2 752	491	67,3	70,0	68,3	52,8	65,1
55 - 56		4 171	322	3 248	238	363	69	59,9	67,2	61,0	43,2	59,0
56 - 57		4 182	299	3 313	266	304	77	56,4	66,6	57,5	42,8	52,2
57 - 58		4 099	324	3 204	271	300	75	53,2	64,5	54,5	38,3	49,3
58 - 59		3 644	283	2 812	272	277	54	47,2	58,1	47,9	34,9	48,1
59 - 60		3 113	270	2 341	281	221	62	40,8	53,9	40,9	31,6	42,6
ZUSAMMEN		19 209	1 498	14 918	1 328	1 465	337	51,3	62,0	52,2	37,4	50,5
60 - 61		2 044	118	1 617	154	155	38	27,1	26,3	29,1	15,8	27,9
61 - 62		1 550	123	1 198	114	115	32	21,0	25,5	22,2	11,1	23,1
62 - 63		1 273	98	966	109	100	35	17,4	19,1	19,1	8,8	19,7
63 - 64		705	65	506	80	54	27	10,1	13,7	10,6	6,2	11,7
64 - 65		576	39	420	71	46	23	7,8	8,6	8,6	4,6	10,0
ZUSAMMEN		6 148	443	4 707	528	470	155	16,8	18,7	18,3	8,7	18,9
65 - 66		309	20	243	31	15	23	3,8	3,9	4,6	1,7	2,9
66 - 67		274	8	202	44	20	28	3,4	1,7	4,0	2,1	4,2
67 - 68		232	15	177	31	9	18	2,9	3,5	3,6	1,5	2,0
68 - 69		106	3	80	18	5	14	2,5	1,4	3,1	1,5	2,4
69 - 70		82	6	56	14	6	8	2,2	2,9	2,6	1,2	3,1
ZUSAMMEN		1 003	52	758	138	55	91	3,1	2,8	3,8	1,6	3,0
70 - 71		98	2	76	12	8	8	2,3	0,8	3,2	0,8	3,8
71 - 72		83	5	58	12	8	6	1,8	2,0	2,3	0,7	3,2
72 - 73		109	4	81	20	4	12	1,6	1,2	2,3	0,8	1,2
73 - 74		88	3	66	13	6	4	1,3	0,9	1,9	0,5	1,8
74 - 75		105	4	78	18	5	10	1,6	1,2	2,4	0,6	1,7
ZUSAMMEN		483	18	359	75	31	40	1,6	1,2	2,4	0,7	2,2
75 UND MEHR		501	63	276	141	21	32	0,9	1,8	1,5	0,4	1,0
ZUSAMMEN		255 270	87 308	142 607	5 188	20 167	4 241	46,9	56,6	50,0	7,8	52,5

## 2 DEUTSCHE ERWERBSTÄTIGE SOWIE ERWERBSTÄTIGE INSGESAMT UND ERWERBSTÄTIGENQUOTEN NACH ALTERSJAHREN UND FAMILIENSTAND

LAND BREMEN

ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN		ERWERBSTÄTIGE					ERWERBSTÄ- TIGE MIT NEBENERWERBS- TÄTIGKEIT	ERWERBSTÄTIGENQUOTEN				
		INSGESAMT	LEDIG	VER- HEIRATET	VER- WITWET	GESCHIEDEN		INS- GE- SAMT	LEDIG	VER- HEIRATET	VER- WITWET	GE- SCHIE- DEN
ANZAHL							%					
I N S G E S A M T												
MAENNlich												
15 - 16	65	65	-	-	-	-	1,7	1,7	0,0	-	-	
16 - 17	437	434	3	-	-	1	10,4	10,3	60,0	0,0	-	
17 - 18	1 539	1 537	2	-	-	15	33,8	33,8	25,0	0,0	-	
18 - 19	2 659	2 601	45	4	9	16	50,1	49,9	66,2	50,0	60,0	
19 - 20	3 351	3 226	109	7	9	39	60,3	59,9	74,1	58,3	90,0	
ZUSAMMEN	8 051	7 863	159	11	18	71	34,4	34,0	69,4	50,0	72,0	
20 - 21	4 275	4 057	198	3	17	34	71,3	70,9	81,5	60,0	73,9	
21 - 22	4 127	3 833	271	4	19	54	71,8	71,6	76,1	66,7	70,4	
22 - 23	4 062	3 561	451	7	43	50	70,4	69,4	77,6	70,0	87,8	
23 - 24	3 963	3 249	679	7	28	53	71,1	69,1	82,8	70,0	63,6	
24 - 25	3 839	2 929	849	3	58	49	70,4	68,0	80,2	27,3	75,3	
ZUSAMMEN	20 266	17 629	2 448	24	165	240	71,0	69,9	80,1	57,1	75,0	
25 - 26	3 864	2 703	1 067	4	90	63	70,6	66,8	82,0	50,0	78,3	
26 - 27	3 855	2 449	1 303	6	97	49	72,9	68,1	83,8	60,0	76,4	
27 - 28	3 799	2 157	1 525	7	110	57	75,4	70,1	84,7	70,0	72,8	
28 - 29	3 831	1 932	1 737	13	149	61	76,8	71,1	85,2	76,5	68,7	
29 - 30	3 862	1 709	1 964	13	176	78	77,9	71,3	86,0	50,0	69,6	
ZUSAMMEN	19 211	10 950	7 596	43	622	308	74,6	69,1	84,6	60,6	72,1	
30 - 31	3 779	1 482	2 075	9	213	61	79,7	73,3	86,1	45,0	74,5	
31 - 32	3 744	1 329	2 193	8	214	60	79,9	73,8	85,9	32,0	69,5	
32 - 33	3 598	1 188	2 161	13	236	63	80,4	73,4	86,3	59,1	71,1	
33 - 34	3 464	1 086	2 137	20	221	72	80,7	74,1	86,9	51,3	67,6	
34 - 35	3 616	1 005	2 288	21	302	68	81,8	73,4	88,1	65,6	71,1	
ZUSAMMEN	18 201	6 090	10 854	71	1 186	324	80,5	73,6	86,7	51,4	70,7	
35 - 36	3 658	909	2 425	19	305	71	82,4	72,7	88,2	76,0	73,3	
36 - 37	3 805	889	2 576	20	320	56	82,4	73,2	88,4	50,0	71,1	
37 - 38	4 022	811	2 823	18	370	79	84,0	75,9	88,8	47,4	73,4	
38 - 39	3 930	684	2 867	20	359	77	84,4	74,6	89,8	64,5	69,6	
39 - 40	3 842	657	2 797	22	366	80	85,0	76,9	90,0	56,4	70,8	
ZUSAMMEN	19 257	3 950	13 488	99	1 720	363	83,6	74,5	89,1	57,2	71,6	
40 - 41	3 953	559	2 985	19	390	89	84,4	71,8	89,3	50,0	74,1	
41 - 42	3 124	448	2 368	26	282	68	84,6	75,5	89,3	74,3	68,0	
42 - 43	3 673	472	2 808	23	370	61	85,6	75,9	89,7	59,0	73,7	
43 - 44	4 430	566	3 415	37	412	88	85,6	74,2	90,7	72,5	69,0	
44 - 45	4 287	495	3 329	36	427	69	85,4	69,1	90,9	67,9	72,6	
ZUSAMMEN	19 467	2 540	14 905	141	1 881	375	85,1	73,1	90,1	65,3	71,6	
45 - 46	4 742	543	3 695	30	474	88	86,3	70,2	91,8	66,7	72,9	
46 - 47	4 853	481	3 864	62	446	100	85,2	68,5	90,8	68,1	68,6	
47 - 48	5 092	508	4 080	57	447	99	85,1	66,9	91,2	63,3	67,9	
48 - 49	4 692	428	3 794	59	411	83	85,7	71,2	90,9	77,6	66,3	
49 - 50	4 696	368	3 863	66	399	77	86,1	68,4	90,9	82,5	68,0	
ZUSAMMEN	24 075	2 328	19 296	274	2 177	447	85,7	69,0	91,1	71,7	68,8	
50 - 51	4 518	341	3 744	67	366	72	85,2	64,3	90,8	64,4	67,2	
51 - 52	4 228	306	3 551	64	307	73	86,0	68,6	90,8	66,7	66,6	
52 - 53	4 010	242	3 436	55	277	76	84,9	64,4	89,6	64,7	64,9	
53 - 54	3 165	203	2 685	70	207	54	84,3	72,5	88,1	73,7	62,2	
54 - 55	2 783	163	2 355	89	176	48	80,5	63,2	84,6	74,2	59,1	
ZUSAMMEN	18 704	1 255	15 771	345	1 333	323	84,4	66,4	89,1	69,0	64,6	
55 - 56	2 724	156	2 339	66	163	50	80,8	65,0	84,6	66,7	60,8	
56 - 57	2 831	140	2 471	73	147	51	77,5	61,9	81,4	65,2	51,9	
57 - 58	2 751	145	2 406	77	123	46	72,3	63,9	75,9	57,5	44,9	
58 - 59	2 433	109	2 127	73	124	37	64,5	52,2	67,4	50,3	47,3	
59 - 60	2 059	96	1 792	79	92	33	56,9	51,3	58,9	48,2	40,5	
ZUSAMMEN	12 798	646	11 135	368	649	217	70,2	59,3	73,4	56,3	49,4	
60 - 61	1 515	40	1 349	55	71	28	45,5	26,5	48,1	32,7	34,5	
61 - 62	1 175	52	1 027	39	57	19	37,3	36,4	38,5	28,3	28,6	
62 - 63	961	46	828	41	46	27	32,3	36,2	33,5	21,9	24,2	
63 - 64	478	17	407	28	26	19	17,2	15,3	17,3	16,2	18,7	
64 - 65	387	19	332	19	17	20	13,5	18,4	13,8	8,9	12,1	
ZUSAMMEN	4 516	174	3 943	182	217	113	29,9	27,4	31,1	20,7	24,8	
65 - 66	220	10	194	9	7	15	7,0	8,6	7,3	4,2	5,0	
66 - 67	201	5	176	9	11	20	6,5	5,2	6,6	4,0	9,0	
67 - 68	155	8	137	8	2	16	5,1	8,4	5,3	3,1	1,7	
68 - 69	83	2	72	7	2	13	5,1	3,9	5,2	4,9	4,0	
69 - 70	50	1	43	3	3	5	3,6	1,9	3,7	2,4	5,9	
ZUSAMMEN	709	26	622	36	25	69	5,8	6,3	6,0	3,7	5,2	
70 - 71	74	2	67	1	4	5	4,4	4,0	4,9	0,5	6,7	
71 - 72	58	1	51	2	4	6	3,4	2,0	3,6	1,0	7,7	
72 - 73	76	2	71	3	-	10	3,0	2,7	3,5	0,9	0,0	
73 - 74	67	-	58	7	2	3	2,7	0,0	2,9	2,0	2,9	
74 - 75	79	1	71	5	2	7	3,2	1,1	3,7	1,3	2,4	
ZUSAMMEN	354	6	318	18	12	31	3,3	1,7	3,7	1,3	3,4	
75 UND MEHR	328	26	237	55	10	23	1,9	3,6	2,1	1,1	2,2	
ZUSAMMEN	165 937	53 483	100 772	1 667	10 015	2 904	61,4	59,6	65,5	16,2	60,6	



## 2 DEUTSCHE ERWERBSTÄETIGE SOWIE ERWERBSTÄETIGE INSGESAMT UND ERWERBSTÄETIGENQUOTEN NACH ALTERSJAHREN UND FAMILIENSTAND

LAND BREMEN

ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN	ERWERBSTÄETIGE					ERWERBSTÄETIGE MIT NEBENERWERBSTÄETIGKEIT	ERWERBSTÄETIGENQUOTEN				
	INSGESAMT	LEDIG	VER- HEIRATET	VER- WITWET	GESCHIEDEN		INS- GE- SAMT	LEDIG	VER- HEI- RATET	VER- WIT- WET	GE- SCHIE- DEN
ANZAHL						%					
I N S G E S A M T											
WEIBLICH											
15 - 16	43	42	-	-	1	1	1,2	1,2	0,0	0,0	50,0
16 - 17	274	268	6	-	-	2	7,1	7,0	15,8	-	0,0
17 - 18	1 014	993	18	-	3	6	23,5	23,5	27,3	0,0	60,0
18 - 19	2 024	1 959	61	1	3	16	40,5	40,7	34,5	16,7	60,0
19 - 20	2 712	2 582	116	2	12	16	51,2	52,0	38,5	16,7	85,7
ZUSAMMEN	6 067	5 844	201	3	19	41	27,6	27,3	34,0	12,5	70,4
20 - 21	3 330	3 116	183	2	29	25	60,6	62,9	38,2	13,3	60,4
21 - 22	3 569	3 191	337	6	35	23	64,4	68,7	40,9	60,0	53,0
22 - 23	3 507	2 979	497	4	27	24	63,7	69,4	44,3	23,5	37,0
23 - 24	3 346	2 651	632	10	53	30	62,3	69,6	44,1	45,5	49,5
24 - 25	3 306	2 410	816	7	73	42	61,2	69,0	46,8	35,0	51,0
ZUSAMMEN	17 058	14 347	2 465	29	217	144	62,5	67,7	44,0	34,5	49,7
25 - 26	2 983	1 932	967	6	78	35	57,4	68,2	44,9	17,1	45,1
26 - 27	2 820	1 650	1 066	10	94	37	54,5	69,2	43,1	21,3	35,2
27 - 28	2 701	1 400	1 138	18	145	32	54,3	68,9	44,1	40,0	46,2
28 - 29	2 555	1 239	1 146	9	161	37	52,3	68,5	42,2	23,7	49,1
29 - 30	2 322	946	1 165	11	200	33	50,1	68,1	41,8	20,8	48,7
ZUSAMMEN	13 381	7 167	5 482	54	678	174	53,8	68,6	43,1	24,8	45,4
30 - 31	2 306	894	1 195	21	196	41	49,2	68,2	41,2	31,3	48,6
31 - 32	2 152	729	1 198	14	211	35	47,6	67,4	41,0	23,7	46,2
32 - 33	2 188	694	1 204	25	265	44	49,8	73,4	41,5	32,5	56,0
33 - 34	2 096	577	1 231	13	275	29	49,1	67,2	43,3	20,0	55,0
34 - 35	2 200	562	1 317	23	298	35	50,1	70,2	44,1	30,7	56,9
ZUSAMMEN	10 942	3 456	6 145	96	1 245	184	49,2	69,2	42,2	28,0	52,8
35 - 36	2 249	491	1 404	31	323	38	52,1	72,5	46,7	38,3	58,9
36 - 37	2 287	439	1 468	32	348	52	52,0	70,9	47,2	35,2	59,5
37 - 38	2 383	429	1 537	36	381	62	52,4	75,3	46,9	40,0	62,4
38 - 39	2 406	343	1 605	38	420	45	53,1	74,7	48,4	35,5	64,9
39 - 40	2 261	300	1 540	41	380	42	52,6	71,6	48,1	46,6	64,2
ZUSAMMEN	11 586	2 002	7 554	178	1 852	239	52,4	73,0	47,5	38,9	62,1
40 - 41	2 409	270	1 692	37	410	48	54,9	75,6	51,5	41,6	62,9
41 - 42	1 878	180	1 317	48	333	37	54,3	73,5	50,4	48,0	66,5
42 - 43	2 341	240	1 666	59	376	51	56,6	77,2	53,0	47,2	68,0
43 - 44	2 642	262	1 832	82	466	57	57,2	73,2	53,5	50,6	69,4
44 - 45	2 637	249	1 826	77	485	47	57,2	75,2	53,0	49,7	71,2
ZUSAMMEN	11 907	1 201	8 333	303	2 070	240	56,2	75,0	52,4	48,0	67,7
45 - 46	2 808	253	2 015	77	463	45	56,2	77,1	53,2	42,8	65,9
46 - 47	2 790	254	1 978	107	451	48	56,1	74,7	52,9	46,9	67,5
47 - 48	3 080	279	2 163	147	491	56	54,6	78,2	50,9	52,1	65,1
48 - 49	2 951	261	2 102	149	439	41	54,5	76,1	51,1	55,2	64,6
49 - 50	2 670	244	1 870	147	409	44	51,9	72,8	48,0	52,5	64,5
ZUSAMMEN	14 299	1 291	10 128	627	2 253	234	54,7	75,8	51,2	50,6	65,5
50 - 51	2 647	230	1 847	160	410	55	52,4	74,0	48,7	47,1	67,2
51 - 52	2 514	248	1 727	177	362	37	51,4	73,2	46,9	50,9	68,8
52 - 53	2 326	222	1 616	189	299	31	48,4	74,2	44,5	48,5	61,0
53 - 54	1 814	201	1 216	177	220	31	47,5	75,8	43,2	48,1	59,9
54 - 55	1 701	167	1 153	170	211	35	46,3	73,6	41,9	46,1	64,9
ZUSAMMEN	11 002	1 068	7 559	873	1 502	189	49,5	74,1	45,3	48,1	64,8
55 - 56	1 587	177	1 021	176	213	21	41,1	68,3	37,0	37,9	56,3
56 - 57	1 469	173	932	201	163	29	37,0	69,8	32,2	38,6	52,1
57 - 58	1 450	193	868	201	188	30	35,3	65,2	30,1	34,4	53,6
58 - 59	1 293	181	740	210	162	17	31,3	60,7	26,0	32,1	49,1
59 - 60	1 111	179	591	207	134	29	26,6	54,9	21,1	27,7	43,9
ZUSAMMEN	6 910	903	4 152	995	860	126	34,1	63,3	29,3	33,5	51,3
60 - 61	571	81	301	103	86	10	13,2	26,4	10,6	12,5	23,7
61 - 62	410	75	193	79	63	14	9,4	21,3	6,9	8,6	20,2
62 - 63	340	56	155	71	58	8	7,6	14,1	5,8	6,7	17,5
63 - 64	245	50	113	53	29	9	5,7	13,4	4,6	4,7	8,7
64 - 65	207	24	96	54	33	4	4,5	6,8	3,8	4,0	9,9
ZUSAMMEN	1 773	286	858	360	269	45	8,0	16,0	6,4	6,8	16,1
65 - 66	100	11	57	23	9	10	2,0	2,7	2,1	1,4	2,4
66 - 67	78	4	30	35	9	8	1,5	1,1	1,2	1,9	2,5
67 - 68	83	8	44	24	7	3	1,7	2,3	1,8	1,3	2,1
68 - 69	26	2	9	12	3	1	1,0	1,2	0,7	1,1	1,8
69 - 70	33	5	14	11	3	3	1,4	3,2	1,4	1,1	2,0
ZUSAMMEN	320	30	154	105	31	25	1,6	2,1	1,6	1,4	2,2
70 - 71	25	-	10	11	4	3	1,0	0,0	1,0	0,9	2,6
71 - 72	27	4	9	10	4	1	0,9	2,0	0,8	0,7	2,0
72 - 73	36	2	12	17	5	2	0,8	0,7	0,8	0,7	1,9
73 - 74	24	3	10	7	4	1	0,5	1,2	0,7	0,3	1,5
74 - 75	31	3	10	14	4	3	0,7	1,2	0,8	0,6	1,8
ZUSAMMEN	143	12	51	59	21	10	0,8	1,0	0,8	0,6	1,9
75 UND MEHR	179	39	41	87	12	9	0,5	1,3	0,6	0,3	0,7
ZUSAMMEN	105 567	37 646	53 123	3 769	11 029	1 660	34,3	50,7	34,8	6,6	46,8

2 DEUTSCHE ERWERBSTÄETIGE SOWIE ERWERBSTÄETIGE INSGESAMT UND ERWERBSTÄETIGENQUOTEN NACH ALTERSJAHREN UND FAMILIENSTAND

LAND BREMEN

ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN	ERWERBSTÄETIGE					ERWERBSTÄETIGE MIT NEBENERWERBSTÄETIGKEIT	ERWERBSTÄETIGENQUOTEN				
	INSGESAMT	LEDIG	VERHEIRATET	VERWITWET	GESCHIEDEN		INSGESAMT	LEDIG	VERHEIRATET	VERWITWET	GESCHIEDEN
ANZAHL						%					
I N S G E S A M T											
15 - 16	108	107	-	-	1	1	1,5	1,5	0,0	0,0	50,0
16 - 17	711	702	9	-	-	3	8,8	8,7	20,9	0,0	0,0
17 - 18	2 553	2 530	20	-	3	21	28,8	28,8	27,0	0,0	60,0
18 - 19	4 683	4 560	106	5	12	32	45,5	45,5	43,3	35,7	60,0
19 - 20	6 063	5 808	225	9	21	55	55,9	56,1	50,2	37,5	87,5
ZUSAMMEN	14 118	13 707	360	14	37	112	31,1	30,8	43,9	30,4	71,2
20 - 21	7 605	7 173	381	5	46	59	66,2	67,2	52,8	25,0	64,8
21 - 22	7 696	7 024	608	10	54	77	68,2	70,2	51,5	62,5	58,1
22 - 23	7 569	6 540	948	11	70	74	67,1	69,4	55,6	40,7	57,4
23 - 24	7 309	5 900	1 311	17	81	83	66,8	69,4	58,2	53,1	53,6
24 - 25	7 145	5 339	1 665	10	131	91	65,8	68,4	59,4	32,3	59,5
ZUSAMMEN	37 324	31 976	4 913	53	382	384	66,8	68,9	56,7	42,1	58,1
25 - 26	6 847	4 635	2 034	10	168	98	64,2	67,3	58,8	23,3	58,3
26 - 27	6 675	4 099	2 369	16	191	86	63,8	68,5	58,8	28,1	48,5
27 - 28	6 500	3 557	2 663	25	255	89	64,9	69,6	60,8	45,5	54,8
28 - 29	6 386	3 171	2 883	22	310	98	64,6	70,1	60,7	40,0	56,9
29 - 30	6 184	2 655	3 129	24	376	111	64,4	70,1	61,7	30,4	56,6
ZUSAMMEN	32 592	18 117	13 078	97	1 300	482	64,4	68,9	60,3	33,6	55,2
30 - 31	6 085	2 376	3 270	30	409	102	64,6	71,3	61,5	34,5	59,4
31 - 32	5 896	2 058	3 391	22	425	95	64,0	71,4	61,9	26,2	55,6
32 - 33	5 786	1 882	3 365	38	501	107	65,2	73,4	62,2	38,4	62,2
33 - 34	5 560	1 663	3 368	33	496	101	65,0	71,6	63,5	31,7	60,0
34 - 35	5 816	1 567	3 605	44	600	103	66,0	72,2	64,6	41,1	63,2
ZUSAMMEN	29 143	9 546	16 999	167	2 431	508	64,9	71,9	62,8	34,7	60,2
35 - 36	5 907	1 400	3 829	50	628	109	67,5	72,7	66,5	47,2	65,1
36 - 37	6 092	1 328	4 044	52	668	108	67,5	72,4	67,2	39,7	64,5
37 - 38	6 405	1 240	4 360	54	751	141	68,6	75,7	67,6	42,2	67,4
38 - 39	6 336	1 027	4 472	58	779	122	69,0	74,6	68,7	42,0	67,0
39 - 40	6 103	957	4 337	63	746	122	69,2	75,2	68,7	49,6	67,3
ZUSAMMEN	30 843	5 952	21 042	277	3 572	602	68,4	74,0	67,8	44,0	66,3
40 - 41	6 362	829	4 677	56	800	137	70,2	73,0	70,6	44,1	67,9
41 - 42	5 002	628	3 685	74	615	105	69,9	74,9	70,0	54,8	67,1
42 - 43	6 014	712	4 474	82	746	112	71,4	76,3	71,3	50,0	70,7
43 - 44	7 072	828	5 247	119	878	145	72,2	73,9	73,0	55,9	69,2
44 - 45	6 924	744	5 155	113	912	116	71,9	71,1	72,5	54,3	71,9
ZUSAMMEN	31 374	3 741	23 238	444	3 951	615	71,2	73,7	71,6	52,4	69,5
45 - 46	7 550	796	5 710	107	937	133	72,0	72,2	73,1	47,6	69,3
46 - 47	7 643	735	5 842	169	897	148	71,6	70,5	73,1	53,0	68,1
47 - 48	8 172	787	6 243	204	938	155	70,3	70,5	71,6	54,8	66,4
48 - 49	7 643	689	5 896	208	850	124	70,2	73,0	71,1	60,1	65,4
49 - 50	7 366	612	5 733	213	808	121	69,5	70,1	70,4	59,2	66,2
ZUSAMMEN	38 374	3 619	29 424	901	4 430	681	70,7	71,3	71,8	55,5	67,1
50 - 51	7 165	571	5 591	227	776	127	69,2	67,9	70,6	51,1	67,2
51 - 52	6 742	554	5 278	241	669	110	68,7	70,6	69,5	54,3	67,8
52 - 53	6 336	464	5 052	244	576	107	66,5	68,7	67,7	51,4	62,8
53 - 54	4 979	404	3 901	247	427	85	65,8	74,1	66,5	53,3	61,0
54 - 55	4 484	330	3 508	259	387	83	62,9	68,0	63,4	53,0	62,1
ZUSAMMEN	29 706	2 323	23 330	1 218	2 835	512	66,9	69,7	67,9	52,6	64,7
55 - 56	4 311	333	3 360	242	376	71	59,6	66,7	60,9	43,0	58,2
56 - 57	4 300	313	3 403	274	310	80	56,4	66,0	57,4	43,3	52,0
57 - 58	4 201	338	3 274	278	311	76	53,1	64,6	54,1	38,7	49,8
58 - 59	3 726	290	2 867	283	286	54	47,1	57,2	47,8	35,4	48,3
59 - 60	3 170	275	2 383	286	226	62	40,7	53,6	40,8	31,4	42,5
ZUSAMMEN	19 708	1 549	15 287	1 363	1 509	343	51,2	61,6	52,1	37,6	50,5
60 - 61	2 086	121	1 650	158	157	38	27,2	26,4	29,2	15,9	27,6
61 - 62	1 585	127	1 220	118	120	33	21,0	25,7	22,3	11,2	23,5
62 - 63	1 301	102	983	112	104	35	17,5	19,5	19,2	8,9	20,0
63 - 64	723	67	520	81	55	28	10,2	13,9	10,8	6,2	11,7
64 - 65	594	43	428	73	50	24	8,0	9,4	8,6	4,7	10,5
ZUSAMMEN	6 289	460	4 801	542	486	158	16,9	19,0	18,4	8,8	19,1
65 - 66	320	21	251	32	16	25	3,9	4,0	4,7	1,7	3,1
66 - 67	279	9	206	44	20	28	3,4	1,9	4,0	2,1	4,1
67 - 68	238	16	181	32	9	19	3,0	3,6	3,6	1,5	2,0
68 - 69	109	4	81	19	5	14	2,6	1,8	3,1	1,5	2,3
69 - 70	83	6	57	14	6	8	2,2	2,9	2,6	1,2	3,0
ZUSAMMEN	1 029	56	776	141	56	94	3,2	3,0	3,8	1,7	3,0
70 - 71	99	2	77	12	8	8	2,3	0,8	3,2	0,8	3,7
71 - 72	85	5	60	12	8	7	1,8	2,0	2,4	0,7	3,2
72 - 73	112	4	83	20	5	12	1,6	1,2	2,3	0,8	1,4
73 - 74	91	3	68	14	6	4	1,3	0,9	1,9	0,5	1,8
74 - 75	110	4	81	19	6	10	1,6	1,2	2,5	0,7	2,0
ZUSAMMEN	497	18	369	77	33	41	1,7	1,2	2,4	0,7	2,3
75 UND MEHR	507	65	278	142	22	32	0,9	1,8	1,5	0,4	1,1
INSGESAMT	271 504	91 129	153 895	5 436	21 044	4 564	47,0	55,6	50,2	8,0	52,5

## 3 ERWERBSTAETIGE NACH STELLUNG IM BERUF,

LAND BREMEN

LFD. NR.	STELLUNG IM BERUF		ERWERBSTAETIGE INSGESAMT	DAVON IM ALTER VON ...			
	WOCHENARBEITSZEIT			UNTER 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35
M A E N N							
01	SELBSTAENDIGE						
02	VOLLZEIT	ERWERBSTAETIG	12 036	34	290	669	1 122
03	TEILZEIT	ERWERBSTAETIG	979	7	43	65	107
	ZUSAMMEN		13 015	41	333	734	1 229
	DAVON:						
	MIT BEZAHLTEN BESCHAEFTIGTEN						
04	VOLLZEIT	ERWERBSTAETIG	7 967	23	131	338	649
05	TEILZEIT	ERWERBSTAETIG	360	4	18	15	26
06	ZUSAMMEN		8 327	27	149	353	675
	OHNE BEZAHLTE BESCHAEFTIGTE						
07	VOLLZEIT	ERWERBSTAETIG	4 069	11	159	331	473
08	TEILZEIT	ERWERBSTAETIG	619	3	25	50	81
09	ZUSAMMEN		4 688	14	184	381	554
	MITHELFFENDE FAMILIENANGEHOERIGE						
10	VOLLZEIT	ERWERBSTAETIG	405	16	35	33	44
11	TEILZEIT	ERWERBSTAETIG	135	11	16	6	7
12	ZUSAMMEN		540	27	51	39	51
	BEAMTE, RICHTER, SOLDATEN USW.						
13	VOLLZEIT	ERWERBSTAETIG	20 987	536	4 565	2 353	1 833
14	TEILZEIT	ERWERBSTAETIG	535	21	124	77	82
15	ZUSAMMEN		21 522	557	4 689	2 430	1 915
	ANGESTELLTE						
16	VOLLZEIT	ERWERBSTAETIG	52 474	343	3 343	5 887	6 851
17	TEILZEIT	ERWERBSTAETIG	1 968	41	160	335	365
18	ZUSAMMEN		54 442	384	3 503	6 222	7 216
19	AUSZUBILDENDE, KAUFM./TECHNISCH		3 133	1 132	1 478	222	104
	ARBEITER						
20	VOLLZEIT	ERWERBSTAETIG	64 059	994	8 019	8 984	7 364
21	TEILZEIT	ERWERBSTAETIG	2 015	115	287	323	233
22	ZUSAMMEN		66 074	1 109	8 306	9 307	7 597
	DAVON:						
	FACHARBEITER						
23	VOLLZEIT	ERWERBSTAETIG	36 898	512	4 857	5 213	4 126
24	TEILZEIT	ERWERBSTAETIG	735	28	102	124	102
25	ZUSAMMEN		37 633	540	4 959	5 337	4 228
	SONSTIGE ARBEITER						
26	VOLLZEIT	ERWERBSTAETIG	27 161	482	3 162	3 771	3 238
27	TEILZEIT	ERWERBSTAETIG	1 280	87	185	199	131
28	ZUSAMMEN		28 441	569	3 347	3 970	3 369
29	AUSZUBILDENDE, GEWERBLICH		7 211	4 801	1 906	257	89
	ZUSAMMEN						
30	VOLLZEIT	ERWERBSTAETIG	159 731	7 573	19 483	18 356	17 370
31	TEILZEIT	ERWERBSTAETIG	6 206	478	783	855	831
32	ZUSAMMEN		165 937	8 051	20 266	19 211	18 201

BIS UNTER ... JAHREN

35 - 40 | 40 - 45 | 45 - 50 | 50 - 55 | 55 - 60 | 60 - 65 | 65 UND MEHR | LFD. NR.

L I C H

1 519	1 782	2 191	1 655	1 322	815	637	01
90	66	74	53	71	92	311	02
1 609	1 848	2 265	1 708	1 393	907	948	03
954	1 194	1 518	1 150	936	578	496	04
26	28	26	19	29	29	140	05
980	1 222	1 544	1 169	965	607	636	06
565	588	673	505	386	237	141	07
64	38	48	34	42	63	171	08
629	626	721	539	428	300	312	09
42	50	51	56	36	24	18	10
11	13	12	9	7	10	33	11
53	63	63	65	43	34	51	12
2 110	2 481	2 918	2 077	1 456	648	10	13
72	53	49	26	19	10	2	14
2 182	2 534	2 967	2 103	1 475	658	12	15
7 038	6 906	8 605	6 635	4 920	1 829	117	16
267	171	172	114	135	79	129	17
7 305	7 077	8 777	6 749	5 055	1 908	246	18
72	50	29	23	13	3	7	19
7 735	7 652	9 717	7 866	4 700	956	72	20
233	214	228	175	110	48	49	21
7 968	7 866	9 945	8 041	4 810	1 004	121	22
4 460	4 448	5 530	4 499	2 691	528	34	23
89	87	76	69	31	11	16	24
4 549	4 535	5 606	4 568	2 722	539	50	25
3 275	3 204	4 187	3 367	2 009	428	38	26
144	127	152	106	79	37	33	27
3 419	3 331	4 339	3 473	2 088	465	71	28
68	29	29	15	9	2	6	29
18 554	18 943	23 531	18 323	12 456	4 276	866	30
703	524	544	381	342	240	525	31
19 257	19 467	24 075	18 704	12 798	4 516	1 391	32

## 3 ERWERBSTAETIGE NACH STELLUNG IM BERUF,

LAND BREMEN

LFD. NR.	STELLUNG IM BERUF		ERWERBSTAETIGE	DAVON IM ALTER VON ...			
	WOCHENARBEITSZEIT			UNTER 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35
							W E I B
	SELBSTAENDIGE						
01	VOLLZEIT	ERWERBSTAETIG	3 483	34	227	366	419
02	TEILZEIT	ERWERBSTAETIG	1 577	12	70	179	187
03		ZUSAMMEN	5 060	46	297	545	606
	DAVON:						
	MIT BEZAHLTEN BESCHAEFTIGTEN						
04	VOLLZEIT	ERWERBSTAETIG	2 033	24	116	187	240
05	TEILZEIT	ERWERBSTAETIG	583	8	32	73	62
06		ZUSAMMEN	2 616	32	148	260	302
	OHNE BEZAHLTE BESCHAEFTIGTE						
07	VOLLZEIT	ERWERBSTAETIG	1 450	10	111	179	179
08	TEILZEIT	ERWERBSTAETIG	994	4	38	106	125
09		ZUSAMMEN	2 444	14	149	285	304
	MITHELFFENDE FAMILIENANGEHOERIGE						
10	VOLLZEIT	ERWERBSTAETIG	469	15	24	38	43
11	TEILZEIT	ERWERBSTAETIG	1 229	16	25	53	88
12		ZUSAMMEN	1 698	31	49	91	131
	BEAMTE, RICHTER, SOLDATEN USW.						
13	VOLLZEIT	ERWERBSTAETIG	3 923	63	547	574	573
14	TEILZEIT	ERWERBSTAETIG	1 698	5	44	133	282
15		ZUSAMMEN	5 621	68	591	707	855
	ANGESTELLTE						
16	VOLLZEIT	ERWERBSTAETIG	37 894	716	8 055	7 276	4 602
17	TEILZEIT	ERWERBSTAETIG	21 470	150	1 145	1 886	2 422
18		ZUSAMMEN	59 364	866	9 200	9 162	7 024
19	AUSZUBILDENDE, KAUFM./TECHNISCH		6 172	2 936	2 753	222	92
	ARBEITER						
20	VOLLZEIT	ERWERBSTAETIG	12 527	599	2 634	1 782	1 197
21	TEILZEIT	ERWERBSTAETIG	12 757	160	683	802	998
22		ZUSAMMEN	25 284	759	3 317	2 584	2 195
	DAVON:						
	FACHARBEITER						
23	VOLLZEIT	ERWERBSTAETIG	3 450	182	1 038	549	321
24	TEILZEIT	ERWERBSTAETIG	1 924	30	168	159	158
25		ZUSAMMEN	5 374	212	1 206	708	479
	SONSTIGE ARBEITER						
26	VOLLZEIT	ERWERBSTAETIG	9 077	417	1 596	1 233	876
27	TEILZEIT	ERWERBSTAETIG	10 833	130	515	643	840
28		ZUSAMMEN	19 910	547	2 111	1 876	1 716
29	AUSZUBILDENDE, GEWERBLICH		2 368	1 361	851	70	39
	ZUSAMMEN						
30	VOLLZEIT	ERWERBSTAETIG	65 974	5 334	14 807	10 268	6 921
31	TEILZEIT	ERWERBSTAETIG	39 593	733	2 251	3 113	4 021
32		ZUSAMMEN	105 567	6 067	17 058	13 381	10 942

BIS UNTER ... JAHREN

35 - 40 | 40 - 45 | 45 - 50 | 50 - 55 | 55 - 60 | 60 - 65 | 65 UND MEHR | LFD. NR.

L I C H

446	537	502	352	247	193	160	01
244	210	212	152	117	88	106	02
690	747	714	504	364	281	266	03
270	293	319	207	146	125	106	04
93	74	75	58	32	35	41	05
363	367	394	265	178	160	147	06
176	244	183	145	101	68	54	07
151	136	137	94	85	53	65	08
327	380	320	239	186	121	119	09
40	57	99	64	48	25	16	10
139	211	226	182	129	93	67	11
179	268	325	246	177	118	83	12
583	498	457	293	220	110	5	13
438	377	262	99	46	8	4	14
1 021	875	719	392	266	118	9	15
3 926	3 581	4 121	2 990	2 029	525	73	16
3 042	3 469	4 272	2 918	1 671	377	118	17
6 968	7 050	8 393	5 908	3 700	902	191	18
50	34	34	22	16	6	7	19
1 246	1 202	1 447	1 355	900	136	29	20
1 416	1 721	2 657	2 566	1 485	212	57	21
2 662	2 923	4 104	3 921	2 385	348	86	22
262	264	335	296	171	23	9	23
216	298	387	315	162	27	4	24
478	562	722	611	333	50	13	25
984	938	1 112	1 059	729	113	20	26
1 200	1 423	2 270	2 251	1 323	185	53	27
2 184	2 361	3 382	3 310	2 052	298	73	28
16	10	10	9	2	-	-	29
6 279	5 902	6 654	5 074	3 455	991	289	30
5 307	6 005	7 645	5 928	3 455	782	353	31
11 586	11 907	14 299	11 002	6 910	1 773	642	32

## 3 ERWERBSTAETIGE NACH STELLUNG IM BERUF,

LAND BREMEN

LFD. NR.	STELLUNG IM BERUF		ERWERBSTAETIGE	DAVON IM ALTER VON ...				I N S
	WOCHENARBEITSZEIT			UNTER 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	
	SELBSTAENDIGE							
01	VOLLZEIT	ERWERBSTAETIG	15 519	68	517	1 035	1 541	
02	TEILZEIT	ERWERBSTAETIG	2 556	19	113	244	294	
03	ZUSAMMEN		18 075	87	630	1 279	1 835	
	DAVON:							
04	MIT BEZAHLTEN	BESCHAEFTIGTEN						
05	VOLLZEIT	ERWERBSTAETIG	10 000	47	247	525	889	
06	TEILZEIT	ERWERBSTAETIG	943	12	50	88	88	
	ZUSAMMEN		10 943	59	297	613	977	
	OHNE BEZAHLTE							
07	VOLLZEIT	ERWERBSTAETIG	5 519	21	270	510	652	
08	TEILZEIT	ERWERBSTAETIG	1 613	7	63	156	206	
09	ZUSAMMEN		7 132	28	333	666	858	
	MITHELFFENDE FAMILIENANGEHOERIGE							
10	VOLLZEIT	ERWERBSTAETIG	874	31	59	71	87	
11	TEILZEIT	ERWERBSTAETIG	1 364	27	41	59	95	
12	ZUSAMMEN		2 238	58	100	130	182	
	BEAMTE, RICHTER, SOLDATEN USW.							
13	VOLLZEIT	ERWERBSTAETIG	24 910	599	5 112	2 927	2 406	
14	TEILZEIT	ERWERBSTAETIG	2 233	26	168	210	364	
15	ZUSAMMEN		27 143	625	5 280	3 137	2 770	
	ANGESTELLTE							
16	VOLLZEIT	ERWERBSTAETIG	90 368	1 059	11 398	13 163	11 453	
17	TEILZEIT	ERWERBSTAETIG	23 438	191	1 305	2 221	2 787	
18	ZUSAMMEN		113 806	1 250	12 703	15 384	14 240	
19	AUSZUBILDENDE, KAUFM./TECHNISCH		9 305	4 068	4 231	444	196	
	ARBEITER							
20	VOLLZEIT	ERWERBSTAETIG	76 586	1 593	10 653	10 766	8 561	
21	TEILZEIT	ERWERBSTAETIG	14 772	275	970	1 125	1 231	
22	ZUSAMMEN		91 358	1 868	11 623	11 891	9 792	
	DAVON:							
23	FACHARBEITER							
24	VOLLZEIT	ERWERBSTAETIG	40 348	694	5 895	5 762	4 447	
25	TEILZEIT	ERWERBSTAETIG	2 659	58	270	283	260	
	ZUSAMMEN		43 007	752	6 165	6 045	4 707	
	SONSTIGE ARBEITER							
26	VOLLZEIT	ERWERBSTAETIG	36 238	899	4 758	5 004	4 114	
27	TEILZEIT	ERWERBSTAETIG	12 113	217	700	842	971	
28	ZUSAMMEN		48 351	1 116	5 458	5 846	5 085	
29	AUSZUBILDENDE, GEWERBLICH		9 579	6 162	2 757	327	128	
	ZUSAMMEN							
30	VOLLZEIT	ERWERBSTAETIG	225 705	12 907	34 290	28 624	24 291	
31	TEILZEIT	ERWERBSTAETIG	45 799	1 211	3 034	3 968	4 852	
32	ZUSAMMEN		271 504	14 118	37 324	32 592	29 143	

WOCHENARBEITSZEIT SOWIE ALTERSGRUPPEN

								LAND BREMEN
BIS UNTER ... JAHREN								LFD.
35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 UND MEHR	NR.	
G E S A M T								
1 965	2 319	2 693	2 007	1 569	1 008	797	01	
334	276	286	205	188	180	417	02	
2 299	2 595	2 979	2 212	1 757	1 188	1 214	03	
1 224	1 487	1 837	1 357	1 082	703	602	04	
119	102	101	77	61	64	181	05	
1 343	1 589	1 938	1 434	1 143	767	783	06	
741	832	856	650	487	305	195	07	
215	174	185	128	127	116	236	08	
956	1 006	1 041	778	614	421	431	09	
82	107	150	120	84	49	34	10	
150	224	238	191	136	103	100	11	
232	331	388	311	220	152	134	12	
2 693	2 979	3 375	2 370	1 676	758	15	13	
510	430	311	125	65	18	6	14	
3 203	3 409	3 686	2 495	1 741	776	21	15	
10 964	10 487	12 726	9 625	6 949	2 354	190	16	
3 309	3 640	4 444	3 032	1 806	456	247	17	
14 273	14 127	17 170	12 657	8 755	2 810	437	18	
122	84	63	45	29	9	14	19	
8 981	8 854	11 164	9 221	5 600	1 092	101	20	
1 649	1 935	2 885	2 741	1 595	260	106	21	
10 630	10 789	14 049	11 962	7 195	1 352	207	22	
4 722	4 712	5 865	4 795	2 862	551	43	23	
305	385	463	384	193	38	20	24	
5 027	5 097	6 328	5 179	3 055	589	63	25	
4 259	4 142	5 299	4 426	2 738	541	58	26	
1 344	1 550	2 422	2 357	1 402	222	86	27	
5 603	5 692	7 721	6 783	4 140	763	144	28	
84	39	39	24	11	2	6	29	
24 833	24 845	30 185	23 397	15 911	5 267	1 155	30	
6 010	6 529	8 189	6 309	3 797	1 022	878	31	
30 843	31 374	38 374	29 706	19 708	6 289	2 033	32	



## LAND BREMEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGRUPPE WIRTSCHAFTSABTEILUNG WIRTSCHAFTSBEREICH	ERWERBSTÄTIGE INSGESAMT	DAVON IM ALTER VON ...		
			UNTER 20	20 - 25	25 - 30
M A E N N					
0	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI				
0	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI				
01 (OHNE 014)	LANDWIRTSCHAFT (OHNE ALLGEM. GARTENBAU)	392	23	40	29
014	ALLGEMEINER GARTENBAU	437	23	56	67
03	GEWERBL. GAERTNEREI UND TIERHALTUNG	333	27	55	42
05	FORSTWIRTSCHAFT	40	3	7	4
07	FISCHEREI, FISCHZUCHT	277	5	20	23
	ZUSAMMEN	1 479	81	178	165
	ZUSAMMEN	1 479	81	178	165
1-3	PRODUZIERENDES GEWERBE				
1	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG, BERGBAU				
10	ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG	3 198	187	334	279
110 - 111	KOHLENBERGBAU	69	3	8	8
113 - 114	ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN	20	-	1	1
116	GEWINNUNG VON ERDOEL, ERDGAS	35	2	1	2
115, 118	UEBRIGER BERGBAU, TORFGEWINNUNG	10	-	-	2
	ZUSAMMEN	3 332	192	344	292
2	VERARBEITENDES GEWERBE				
200 (OHNE 200 4), 201	CHEMISCHE INDUSTRIE (OH. HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)	1 257	20	79	121
200 4	HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN	10	-	1	3
205	MINERALOELVERARBEITUNG	198	2	13	11
21	HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFF- U. GUMMIWAREN	302	17	30	46
221	GEWINNUNG VON STEINEN UND ERDEN	33	2	1	2
222 - 223	VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OHNE HERSTELLUNG VON SCHLEIFMITTELN)	259	6	19	22
224 - 227	FEINKERAMIK, HERSTELLUNG VON SCHLEIFMITTELN, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	305	17	25	50
230, 233	HOCHOFEN-, STAHL- UND WARMWALZWERKE (OHNE HERSTELLUNG VON STAHLROHREN), NE-METALL-ERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	4 263	99	321	385
234 - 236	GIESSEREI	56	2	5	9
231, 237	ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE, HERSTELLUNG VON STAHLROHREN	154	5	17	20
232, 238 - 239	SCHMIEDE-, PRESS- U. HAMMERWERKE, STAHL-VERFORMUNG, OBERFLAECHENVEREDLUNG, HAERTUNG, MECHANIK, A.N.G.	1 220	111	191	142
240 - 241	STAHL- UND LEICHTMETALLBAU	1 320	81	170	127
242	MASCHINENBAU	4 659	253	498	545
243, 249 5	HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATEN-VERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN REPARATUR VON HAUSHALTSNAEH- U.-SCHREIBMASCHINEN	319	7	38	43
244	HERSTELLUNG VON KRAFTWAGEN U. DEREN TEILEN	7 442	394	1 257	1 487
245	STRASSENFAHRZEUGBAU (OH.H.V.KRAFTWAGEN)	48	3	11	6
246, 248	SCHIFFBAU, LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	9 851	503	776	992
247	SCHIENENFAHRZEUGBAU	139	15	10	14
249 1	REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN, FAHR-RAEDERN, LACKIERUNG	2 261	396	458	359
250, 259 1	ELEKTROTECHNIK; REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	6 296	389	685	847
252 - 254 259 4 - 259 7	FEINMECHANIK, OPTIK, H.V.UHREN USW.	889	40	111	169
256	HERSTELLUNG V.EISEN-,BLECH-U.METALLWAREN	603	32	73	62

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, KURZBEZEICHNUNGEN.

BIS UNTER ... JAHREN								NUMMER DER SYSTEMATIK 1)
30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 UND MEHR	

L I C H

								0
								0
39	37	32	55	47	44	31	15	01 (OHNE 014)
47	43	25	58	44	47	15	12	014
34	30	17	44	43	29	10	2	03
4	4	6	4	6	2	-	-	05
19	29	47	75	42	14	3	-	07
143	143	127	236	182	136	59	29	
143	143	127	236	182	136	59	29	
								1-3
								1
295	346	391	500	424	347	94	1	10
5	5	11	9	12	6	2	-	110 - 111
4	2	1	4	3	3	1	-	113 - 114
7	2	9	3	6	2	1	-	116
1	2	-	1	3	1	-	-	115, 118
312	357	412	517	448	359	98	1	
								2
151	166	158	221	148	116	64	13	200 (OHNE 200 4), 201
-	1	1	2	2	-	-	-	200 4
18	21	32	40	43	10	8	-	205
35	31	38	36	33	19	13	4	21
4	2	2	9	7	2	2	-	221
24	31	34	40	38	32	11	2	222 - 223
33	31	30	31	39	28	20	1	224 - 227
447	506	628	826	715	304	27	5	230, 233
4	5	10	9	8	4	-	-	234 - 236
18	16	19	27	17	13	2	-	231, 237
132	136	130	151	120	67	22	18	232, 238 - 239
104	155	224	216	136	77	26	4	240 - 241
512	600	543	702	496	367	123	20	242
35	61	37	47	27	17	7	-	243, 249 5
949	845	743	794	571	328	68	6	244
5	8	4	5	4	1	1	-	245
887	1 116	1 332	1 768	1 426	856	186	9	246, 248
13	8	17	22	22	15	2	1	247
248	239	150	164	124	81	28	14	249 1
804	814	759	799	672	392	114	21	250, 259 1
113	117	84	85	71	68	23	8	252 - 254 259 4 - 259 7
68	75	76	80	57	53	23	4	256

## LAND BREMEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGRUPPE WIRTSCHAFTSABTEILUNG WIRTSCHAFTSBEREICH	ERWERBSTÄTIGE INSGESAMT	DAVON IM ALTER VON ...		
			UNTER 20	20 - 25	25 - 30
				NOCH:	M A E N N
257 - 258	HERSTELLUNG V. MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, FUELLHALTERN USW.	221	6	26	23
260 - 261 (OHNE 261 37, 261 5), 269	HOLZBE- UND -VERARBEITUNG (OH. MOEBEL- POLSTEREI U. AE.) USW.	1 814	154	274	227
261 37, 261 5	MOEBELPOLSTEREI, H.V.MATRATZEN	56	3	7	7
264 - 265	PAPIERERZEUGUNG U. -VERARBEITUNG	246	11	22	26
268	DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG	1 371	25	101	127
270 - 271	LEDERERZEUGUNG U.-VERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)	65	4	17	11
272, 279	HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REPARATUR VON SCHUHEN USW.	127	5	8	12
275	TEXTILGEWERBE	1 318	60	213	166
276	BEKLEIDUNGSGEWERBE	456	29	65	48
291 44 - 291 47	FLEISCHEREI	505	72	70	60
293 - 295	GETRAENKEHERSTELLUNG	930	35	119	101
28/29(OHNE 291 44 - 291 47, 293 - 295, 299)	ERNAEHRUNGSGEWERBE (OHNE FLEISCHEREI, GE- TRAENKEHERSTELLUNG)	5 249	334	607	632
299	TABAKVERARBEITUNG	338	1	4	9
	ZUSAMMEN	54 580	3 133	6 322	6 911
3	BAUGEWERBE				
300 - 305	BAUHAUPTGEWERBE (OH. ZIMMEREI, DACH - DECKEREI)	6 101	336	618	550
308	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	877	97	149	129
310 (OHNE 310 3), 316	AUSBAUGEWERBE (OHNE INSTALLATION VON HEIZUNGS- U. AEHNLICHEN ANLAGEN)	4 455	593	743	583
310 3	INSTALLATION VON HEIZUNGS-, LUEFTUNGS-, KLIMA- UND GESUNDHEITSTECHN. ANLAGEN	1 353	166	206	188
	ZUSAMMEN	12 786	1 192	1 716	1 450
	ZUSAMMEN	70 698	4 517	8 382	8 653
4-5	HANDEL, VERKEHR U. NACHRICHTENUEBERMITTLUNG				
4	HANDEL				
401 - 407, 419 8	GH.M.ROHSTF.U.HALBW.,WAREN VERSCH.ART,OAS	2 523	61	280	276
408	GH.M.ALT MATERIAL, RESTSTOFFEN	68	1	7	5
411	GROSSHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAEN- KEN, TABAKWAREN	1 471	32	141	177
412	GROSSHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	196	8	32	21
413 - 414	GH.M. METALLWAREN, MOEB., OPT. ERZEUGNISSEN, SCHMUCK USW.	649	18	63	78
416	GH.M.FAHRZEUGEN, MASCHINEN, TECHN. BEDARF	760	30	75	78
418	GH.M.PHARMAZEUT.,KOSMET.U.AE.ERZEUGNISSEN	217	6	22	26
419 (OHNE 419 8)	GROSSHANDEL MIT PAPIER, SCHREIBWAREN, DRUCKERZEUGNISSEN	147	7	13	24
42	HANDELSVERMITTLUNG	949	12	64	73
431, 439 83	EH.M.NAHRUNGSM. USW., WAREN VERSCH. ART (NAHRUNGSM.)	2 293	156	344	314
432	EH.M.TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	778	25	82	86
433 - 434	EH.M.EINR.GEGENSTAENDEN, ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN USW.	980	66	138	146
435	EH.M.PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUERO- MASCHINEN	248	14	32	28
436	EH.M.PHARMAZEUT.,KOSMET.U.MEDIZIN. ER- ZEUGNISSEN USW.	330	3	13	34
439 8 ( OHNE 439 83)	EH.M.WAREN VERSCHIEDENER ART (OHNE HAUPTR. NAHRUNGSM.)	1 062	78	101	125

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, KURZBEZEICHNUNGEN.

BIS UNTER ... JAHREN								NUMMER DER SYSTEMATIK 1)
30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 UND MEHR	
L I C H								
27	31	23	31	21	24	5	4	257 - 258
164	146	162	225	240	162	44	16	260 - 261 (OHNE 261 37, 261 5), 269
4	7	6	8	6	8	-	-	261 37, 261 5
29	37	25	39	28	18	9	2	264 - 265
198	181	196	226	160	104	44	9	268
5	7	6	5	5	3	-	2	270 - 271
5	12	11	22	22	13	7	10	272, 279
113	127	134	180	157	109	46	13	275
41	32	53	57	62	36	19	14	276
32	58	40	64	52	37	14	6	291 44 - 291 47
81	75	114	161	145	78	18	3	293 - 295
530	571	574	808	666	397	112	18	28/29(OHNE 291 44 - 291 47, 293 - 295, 299)
21	39	52	77	60	61	14	-	299
5 854	6 307	6 447	7 977	6 400	3 900	1 102	227	3
591	709	727	1 083	870	462	119	36	300 - 305
82	85	69	106	88	51	12	9	308
436	406	418	571	427	206	45	27	310 (OHNE 310 3), 316
130	136	144	177	122	59	16	9	310 3
1 239	1 336	1 358	1 937	1 507	778	192	81	
7 405	8 000	8 217	10 431	8 355	5 037	1 392	309	4-5
								4
294	262	281	367	302	238	113	49	401 - 407, 419 8
10	9	10	5	9	12	-	-	408
165	168	183	226	164	141	56	18	411
15	19	14	23	24	23	7	10	412
66	84	84	74	88	63	23	8	413 - 414
107	96	95	118	77	47	23	14	416
22	25	30	26	35	14	5	6	418
13	18	18	19	23	7	3	2	419 (OHNE 419 8)
105	118	94	148	116	100	61	58	42
229	242	220	304	217	156	71	40	431, 439 83
85	86	69	102	90	72	41	40	432
121	95	113	108	83	64	25	21	433 - 434
31	32	29	28	15	21	10	8	435
31	43	45	50	28	37	17	29	436
128	150	119	132	120	73	33	3	439 8 ( OHNE 439 83)

## LAND BREMEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGRUPPE WIRTSCHAFTSABTEILUNG WIRTSCHAFTSBEREICH	ERWERBSTÄTIGE INSGESAMT	DAVON IM ALTER VON ...		
			UNTER 20	20 - 25	25 - 30
				NOCH:	M A E N N
437 - 439 (OHNE 439 8)	UEBRIGER EINZELHANDEL	2 927	292	402	365
	ZUSAMMEN	15 598	809	1 809	1 856
5	VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG				
511	EISENBAHNEN	2 866	104	160	246
517	DEUTSCHE BUNDESPOST	4 043	178	325	429
512	STRASSENVERKEHR, PARKPLÄTZE U.-HAUSER	4 653	84	379	547
513	BINNENSCHIFFFAHRT, -WASSERSTRASSEN, -HÄFEN	359	9	22	26
514	SEE- U. KUESTENSCHIFFFAHRT, SEEHÄFEN	7 033	107	374	486
515	LUFTFAHRT, FLUGPLÄTZE	461	18	26	62
516, 55	UEBR. VERKEHR U. NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	4 498	97	467	549
	ZUSAMMEN	23 913	597	1 753	2 345
	ZUSAMMEN	39 511	1 406	3 562	4 201
6-9	UEBRIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE				
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE				
60	KREDITINSTITUTE	3 048	97	458	386
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	1 207	17	136	145
65	M.D.KREDIT-U.VERS.GEWERBE VERB.TÄTIGKEITEN	567	5	37	61
	ZUSAMMEN	4 822	119	631	592
7	Dienstleistungen, soweit von Unternehmen und freien Berufen erbracht				
71	GASTGEWERBE	3 116	235	470	484
72	HEIME (OHNE FREMDEN-, ERHOLUNGS- UND FERIENHEIME)	1 109	67	273	189
731	HAESCHEREI, REINIGUNG	160	6	23	22
735	FRiseur- UND SONST. KOERPERPFLIEGEGERBE	495	38	59	46
739	SONSTIGE PERSOENLICHE DIENSTLEISTUNGEN	230	8	16	24
74	GEBAEUDEREINIGUNG, ABFALLBESEITIGUNG U.A. HYGIENISCHE EINRICHTUNGEN	1 587	62	183	181
751	WISSENSCHAFT, FORSCHUNG, UNTERRICHT	5 733	120	194	347
755	KULTUR, KUNST, SPORT, UNTERHALTUNG	1 868	37	113	164
76	VERLAGSGEWERBE	467	5	29	42
77	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESEN	3 759	93	374	395
781, 789 1 - 789 2	RECHTS-, WIRTSCH.-U.AE.BERATUNG, DATEN- VERARBEITUNG USW.	1 898	20	128	160
784	TECHNISCHE BERATUNG UND PLANUNG	1 120	13	39	80
787	WERBUNG	442	3	33	64
789 3, 789 9	VERMOEGENSVERWALTUNG (OHNE BETEILIGUNGS- GESELLSCHAFTEN), SONST. DIENSTLEISTUNGEN FUER UNTERNEHMEN, A.N.G.	52	2	3	8
789 4 - 789 8	UEBR. DIENSTLEISTG. F. UNTERNEHMEN, A.N.G.	1 010	15	139	129
791	VERMIETUNG BEWEGLICHER SACHEN (OHNE BUCH-, ZEITSCHRIFTEN- UND FILMVERLEIH)	173	1	17	26
794	GRUNDSTUECKS- UND WOHNUNGSWESEN	961	7	42	56
797 - 799	UEBRIGE DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	66	1	5	16
	ZUSAMMEN	24 246	733	2 140	2 433
8	ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK UND PRIVATE HAUSHALTE				
81	ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK, NICHT FUER UNTERNEHMEN TÄTIG	2 702	301	593	277
83	ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK FUER UNTERNEHMEN TÄTIG	276	30	36	20
85	PRIVATE HAUSHALTE	21	3	4	3
	ZUSAMMEN	2 999	334	633	300

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, KURZBEZEICHNUNGEN.

## NACH WIRTSCHAFTS- UND ALTERSGRUPPEN

LAND BREMEN

BIS UNTER ... JAHREN								NUMMER DER SYSTEMATIK 1)
30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 UND MEHR	

## L I C H

321	319	302	338	251	189	88	60	437 - 439 (OHNE 439 8)
1 743	1 766	1 706	2 068	1 642	1 257	576	366	5
308	316	354	526	428	344	77	3	511
511	441	493	546	497	435	184	4	517
620	677	584	708	529	374	117	34	512
30	41	42	67	56	53	9	4	513
747	801	1 007	1 440	1 144	736	169	22	514
50	50	65	100	47	33	10	-	515
575	543	541	691	483	377	116	59	516, 55
2 841	2 869	3 086	4 078	3 184	2 352	682	126	
4 584	4 635	4 792	6 146	4 826	3 609	1 258	492	
								6-9
								6
326	329	301	394	327	306	121	3	60
157	152	153	151	128	106	54	8	61
70	64	75	89	81	47	18	20	65
553	545	529	634	536	459	193	31	
								7
362	384	357	336	229	153	65	41	71
144	113	82	89	62	61	22	7	72
13	16	13	23	25	12	5	2	731
39	48	52	67	55	50	24	17	735
27	31	30	35	27	20	6	6	739
183	181	167	255	195	128	44	8	74
759	1 081	961	1 014	590	426	222	19	751
273	268	237	253	224	183	90	26	755
49	58	78	62	64	49	27	4	76
498	559	455	494	321	251	150	169	77
311	335	277	220	157	116	79	95	781, 789 1 - 789 2
143	157	161	170	126	112	70	49	784
56	66	60	76	33	27	8	16	787
4	5	8	5	8	6	1	2	789 3, 789 9
144	120	116	138	92	73	26	18	789 4 - 789 8
38	23	16	24	17	7	4	-	791
90	109	142	185	140	113	53	24	794
6	10	5	10	6	5	2	-	797 - 799
3 139	3 564	3 217	3 456	2 371	1 792	898	503	
								8
294	309	250	218	207	175	65	13	81
24	23	21	34	35	37	13	3	83
-	-	2	4	-	4	-	1	85
318	332	273	256	242	216	78	17	

## LAND BREMEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGRUPPE WIRTSCHAFTSABTEILUNG WIRTSCHAFTSBEREICH	ERWERBSTÄTIGE INSGESAMT	DAVON IM ALTER VON ...		
			UNTER 20	20 - 25	25 - 30
					NOCH: M A E N N
9	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN U. SOZIALVERSICHERUNG				
90	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN	20 620	803	4 531	2 605
98	SOZIALVERSICHERUNG, ARBEITSFÖRDERUNG	1 059	48	137	156
99	VERTRETUNGEN FREMDER STAATEN, STATIO- NIERUNGSSTREITKRÄFTE, INTER- UND SUPRA- NATIONALE ORGANISATIONEN MIT BEHÖRDEN- CHARAKTER	503	10	72	106
	ZUSAMMEN	22 182	861	4 740	2 867
	ZUSAMMEN	54 249	2 047	8 144	6 192
0-9	ZUSAMMEN	165 937	8 051	20 266	19 211

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, KURZBEZEICHNUNGEN.

								LAND BREMEN
BIS UNTER ... JAHREN								NUMMER DER SYSTEMATIK 1)
30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 UND MEHR	

L I C H

								9
1 858	1 869	2 150	2 747	2 056	1 425	569	7 90	
121	116	119	132	100	88	41	1 98	
80	53	43	37	36	36	28	2 99	
2 059	2 038	2 312	2 916	2 192	1 549	638	10	
6 069	6 479	6 331	7 262	5 341	4 016	1 807	561	
18 201	19 257	19 467	24 075	18 704	12 798	4 516	1 391	0-9



## LAND BREMEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGRUPPE WIRTSCHAFTSABTEILUNG WIRTSCHAFTSBEREICH	ERWERBSTÄTIGE INSGESAMT	DAVON IM ALTER VON ...		
			UNTER 20	20 - 25	25 - 30
W E I B					
0	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI				
0	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI				
01 (OHNE 014)	LANDWIRTSCHAFT (OHNE ALLGEM. GARTENBAU)	185	9	18	8
014	ALLGEMEINER GARTENBAU	195	29	40	22
03	GEWERBL. GAERTNEREI UND TIERHALTUNG	222	24	41	22
05	FORSTWIRTSCHAFT	30	-	4	2
07	FISCHEREI, FISCHZUCHT	72	6	13	9
	ZUSAMMEN	704	68	116	63
	ZUSAMMEN	704	68	116	63
1-3	PRODUZIERENDES GEWERBE				
1	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG, BERGBAU				
10	ELEKTRIZITÄTS-, GAS-, FERNWÄRME- UND WASSERVERSORGUNG	551	29	88	77
110 - 111	KOHLENBERGBAU	22	4	3	2
113 - 114	ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN	51	5	10	6
116	GEWINNUNG VON ERDOEL, ERDGAS	20	2	1	1
115, 118	UEBRIGER BERGBAU, TORFGEWINNUNG	2	-	-	-
	ZUSAMMEN	646	40	102	86
2	VERARBEITENDES GEWERBE				
200 (OHNE 200 4), 201	CHEMISCHE INDUSTRIE (OH. HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)	581	13	95	98
200 4	HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN	3	-	-	-
205	MINERALÖLVERARBEITUNG	33	-	7	1
21	HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFF- U. GUMMIWAREN	92	3	13	12
221	GEWINNUNG VON STEINEN UND ERDEN	9	1	1	-
222 - 223	VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OHNE HERSTELLUNG VON SCHLEIFMITTELN)	64	1	9	6
224 - 227	FEINKERAMIK, HERSTELLUNG VON SCHLEIFMITTELN, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	143	3	17	20
230, 233	HOCHOFEN-, STAHL- UND WARMWALZWERKE (OHNE HERSTELLUNG VON STAHLROHREN), NE-METALL-ERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	234	10	59	23
234 - 236	GIesserei	11	-	3	1
231, 237	ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE, HERSTELLUNG VON STAHLROHREN	26	-	6	4
232, 238 - 239	SCHMIEDE-, PRESS- U. HAMMERWERKE, STAHL-VERFORMUNG, OBERFLÄCHENVEREDLUNG, HAERTUNG, MECHANIK, A.N.G.	153	8	21	18
240 - 241	STAHL- UND LEICHTMETALLBAU	157	11	32	9
242	MASCHINENBAU	1 005	44	179	146
243, 249 5	HERSTELLUNG VON BÜROMASCHINEN, DATEN-VERARBEITUNGSGERÄTEN UND -EINRICHTUNGEN REPARATUR VON HAUSHALTSNAEH- U.-SCHREIBMASCHINEN	91	7	18	16
244	HERSTELLUNG VON KRAFTWAGEN U. DEREN TEILEN	797	56	178	140
245	STRASSENFAHRZEUGBAU (OH.H.V.KRAFTWAGEN)	6	-	4	-
246, 248	SCHIFFBAU, LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	1 188	83	209	166
247	SCHIENENFAHRZEUGBAU	4	-	1	1
249 1	REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN, FAHR-RAEDERN, LACKIERUNG	183	18	38	18
250, 259 1	ELEKTROTECHNIK; REP. V. HAUSHALTSGERÄTEN	2 025	54	377	255
252 - 254 259 4 - 259 7	FEINMECHANIK, OPTIK, H.V.UHREN USW.	581	34	118	122
256	HERSTELLUNG V.EISEN-,BLECH-U.METALLWAREN	249	8	35	33

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, KURZBEZEICHNUNGEN.

BIS UNTER ... JAHREN								NUMMER DER SYSTEMATIK 1)
30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 UND MEHR	

L I C H

								0
								0
16	23	22	33	27	20	7	2	01 (OHNE 014)
18	21	9	20	20	10	3	3	014
21	23	25	24	20	15	5	2	03
4	4	2	4	7	3	-	-	05
6	9	8	11	6	2	-	2	07
65	80	66	92	80	50	15	9	
65	80	66	92	80	50	15	9	
								1-3
								1
46	52	63	66	69	51	10	-	10
-	4	3	2	3	1	-	-	110 - 111
6	4	4	6	5	2	1	2	113 - 114
4	3	4	3	2	-	-	-	116
-	1	-	-	1	-	-	-	115, 118
56	64	74	77	80	54	11	2	
								2
68	64	64	76	58	34	10	1	200 (OHNE 200 4), 201
1	2	-	-	-	-	-	-	200 4
2	1	8	9	3	2	-	-	205
10	10	12	12	11	7	2	-	21
2	3	-	-	2	-	-	-	221
5	10	6	10	8	6	1	2	222 - 223
15	12	16	22	21	15	1	1	224 - 227
21	21	25	36	23	14	2	-	230, 233
1	1	2	2	-	-	1	-	234 - 236
2	3	4	3	3	1	-	-	231, 237
13	27	15	20	19	7	3	2	232, 238 - 239
16	15	21	24	17	9	2	1	240 - 241
110	125	110	136	82	55	15	3	242
16	8	15	3	6	1	1	-	243, 249 5
87	80	75	87	57	30	3	4	244
-	-	-	1	-	-	1	-	245
112	115	137	178	110	64	12	2	246, 248
-	-	1	-	1	-	-	-	247
19	12	21	25	16	12	4	-	249 1
193	232	243	283	228	128	28	4	250, 259 1
72	56	55	63	33	22	2	4	252 - 254 259 4 - 259 7
27	26	31	33	24	23	6	3	256

## LAND BREMEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGRUPPE WIRTSCHAFTSABTEILUNG WIRTSCHAFTSBEREICH	ERWERBSTÄTIGE INSGESAMT	DAVON IM ALTER VON ...		
			UNTER 20	20 - 25	25 - 30
				NOCH:	W E I B
257 - 258	HERSTELLUNG V. MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, FUELLHALTERN USW.	171	9	24	24
260 - 261 (OHNE 261 37, 261 5), 269	HOLZBE- UND -VERARBEITUNG (OH. MOEBEL- POLSTEREI U. AE.) USW.	260	21	44	32
261 37, 261 5	MOEBELPOLSTEREI, H.V.MATRATZEN	19	2	6	1
264 - 265	PAPIERERZEUGUNG U. -VERARBEITUNG	129	4	10	11
268	DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG	831	19	103	100
270 - 271	LEDERERZEUGUNG U.-VERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)	35	-	11	5
272, 279	HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REPARATUR VON SCHUHEN USW.	27	-	3	1
275	TEXTILGEWERBE	920	45	185	125
276	BEKLEIDUNGSGEWERBE	865	80	183	97
291 44 - 291 47	FLEISCHEREI	440	59	82	36
293 - 295	GETRAENKEHERSTELLUNG	169	9	19	21
28/29(OHNE 291 44 - 291 47, 293 - 295, 299)	ERNAEHRUNGSGEWERBE (OHNE FLEISCHEREI, GE- TRAENKEHERSTELLUNG)	4 509	377	771	556
299	TABAKVERARBEITUNG	182	5	10	8
	ZUSAMMEN	16 192	984	2 871	2 106
3	BAUGEWERBE				
300 - 305	BAUHAUPTGEWERBE (OH. ZIMMEREI, DACH - DECKEREI)	860	32	108	79
308	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	72	2	7	10
310 (OHNE 310 3), 316	AUSBAUGEWERBE (OHNE INSTALLATION VON HEIZUNGS- U. AEHNLICHEN ANLAGEN)	539	40	80	42
310 3	INSTALLATION VON HEIZUNGS-, LUEFTUNGS-, KLIMA- UND GESUNDHEITSTECHN. ANLAGEN	176	13	25	11
	ZUSAMMEN	1 647	87	220	142
	ZUSAMMEN	18 485	1 111	3 193	2 334
4-5	HANDEL, VERKEHR U. NACHRICHTENUEBERMITTLUNG				
4	HANDEL				
401 - 407, 419 8	GH.M.ROHSTF.U.HALBW.,WAREN VERSCH.ART,OAS	1 226	43	241	174
408	GH.M.ALT MATERIAL, RESTSTOFFEN	22	-	2	2
411	GROSSHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAEN- KEN, TABAKWAREN	955	44	136	148
412	GROSSHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	238	10	38	27
413 - 414	GH.M. METALLWAREN, MOEB., OPT. ERZEUGNISSEN, SCHMUCK USW.	360	22	71	47
416	GH.M.FAHRZEUGEN, MASCHINEN, TECHN. BEDARF	300	16	63	47
418	GH.M.PHARMAZEUT.,KOSMET.U.AE.ERZEUGNISSEN	243	7	51	40
419 (OHNE 419 8)	GROSSHANDEL MIT PAPIER, SCHREIBWAREN, DRUCKERERZEUGNISSEN	139	7	19	19
42	HANDELSVERMITTLUNG	587	10	85	62
431, 439 83	EH.M.NAHRUNGSM. USW., WAREN VERSCH. ART (NAHRUNGSM.)	5 521	443	921	580
432	EH.M.TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	2 918	193	406	284
433 - 434	EH.M.EINR.GEGENSTAENDEN, ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN USW.	706	38	112	79
435	EH.M.PAPIERH., DRUCKERERZEUGNISSEN, BUERO- MASCHINEN	393	15	62	47
436	EH.M.PHARMAZEUT.,KOSMET.U.MEDIZIN. ER- ZEUGNISSEN USW.	1 485	104	263	234
439 8 ( OHNE 439 83)	EH.M.WAREN VERSCHIEDENER ART (OHNE HAUPTR. NAHRUNGSM.)	2 504	137	344	240

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, KURZBEZEICHNUNGEN.

BIS UNTER ... JAHREN								NUMMER DER SYSTEMATIK 1)
30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 UND MEHR	
L I C H								
16	16	16	26	17	18	5	-	257 - 258
17	22	39	38	32	13	2	-	260 - 261 (OHNE 261 37, 261 5), 269
2	4	2	-	2	-	-	-	261 37, 261 5
9	15	14	23	21	15	6	1	264 - 265
90	89	101	144	91	73	16	5	268
5	2	2	4	4	2	-	-	270 - 271
4	3	1	5	4	6	-	-	272, 279
96	82	97	121	108	53	4	4	275
74	98	87	108	71	51	10	6	276
20	32	45	63	69	25	4	5	291 44 - 291 47
16	18	18	19	28	19	1	1	293 - 295
448	489	475	600	486	260	35	12	28/29(OHNE 291 44 - 291 47, 293 - 295, 299)
14	25	24	45	26	23	1	1	299
1 603	1 718	1 782	2 219	1 681	988	178	62	3
85	103	132	144	99	51	21	6	300 - 305
9	8	9	16	4	4	1	2	308
47	58	76	97	53	32	9	5	310 (OHNE 310 3), 316
13	20	30	26	20	11	5	2	310 3
154	189	247	283	176	98	36	15	
1 813	1 971	2 103	2 579	1 937	1 140	225	79	4-5
								4
127	111	147	189	102	67	19	6	401 - 407, 419 8
2	3	3	7	3	-	-	-	408
101	100	113	123	89	72	22	7	411
21	31	24	38	33	13	3	-	412
32	41	36	42	31	20	11	7	413 - 414
28	23	31	41	29	14	6	2	416
24	28	27	25	19	18	4	-	418
14	11	19	12	23	9	3	3	419 (OHNE 419 8)
46	67	67	83	76	52	27	12	42
416	500	601	861	686	394	86	33	431, 439 83
243	292	353	464	373	214	58	38	432
56	58	92	109	82	45	15	20	433 - 434
42	42	45	55	35	34	12	4	435
163	177	159	159	115	68	25	18	436
232	242	301	379	344	234	45	6	439 8 ( OHNE 439 83)

## LAND BREMEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGRUPPE WIRTSCHAFTSABTEILUNG WIRTSCHAFTSBEREICH	ERWERBSTÄTIGE INSGESAMT	DAVON IM ALTER VON ...		
			UNTER 20	20 - 25	25 - 30
				NOCH:	W E I B
437 - 439 (OHNE 439 8)	UEBRIGER EINZELHANDEL	2 712	188	468	344
	ZUSAMMEN	20 309	1 277	3 282	2 374
5	VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG				
511	EISENBAHNEN	194	22	29	25
517	DEUTSCHE BUNDESPOST	2 349	104	401	289
512	STRASSENVERKEHR, PARKPLÄTZE U.-HAUSER	1 129	40	174	150
513	BINNENSCHIFFFAHRT, -WASSERSTRASSEN, -HAEFEN	78	3	10	7
514	SEE- U. KUESTENSCHIFFFAHRT, SEEHAEFEN	956	32	190	156
515	LUFTFAHRT, FLUGPLÄTZE	229	11	35	38
516, 55	UEBR. VERKEHR U. NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	2 507	93	652	471
	ZUSAMMEN	7 442	305	1 491	1 136
	ZUSAMMEN	27 751	1 582	4 773	3 510
6-9	UEBRIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE				
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE				
60	KREDITINSTITUTE	3 889	118	602	595
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	1 010	25	123	150
65	M.D.KREDIT-U.VERS.GEWERBE VERB.TÄTIGKEITEN	387	10	45	50
	ZUSAMMEN	5 286	153	770	795
7	Dienstleistungen, soweit von Unternehmen und freien Berufen erbracht				
71	GASTGEWERBE	4 153	320	837	521
72	HEIME (OHNE FREMDEN-, ERHOLUNGS- UND FERIENHEIME)	2 794	142	424	359
731	WAESCHEREI, REINIGUNG	580	17	66	51
735	FRISEUR- UND SONST. KOERPERPFLEGEGERWERBE	2 513	571	711	365
739	SONSTIGE PERSÖNLICHE DIENSTLEISTUNGEN	202	8	32	17
74	GEBÄUDEREINIGUNG, ABFALLBESEITIGUNG U.A. HYGIENISCHE EINRICHTUNGEN	917	15	52	50
751	WISSENSCHAFT, FORSCHUNG, UNTERRICHT	7 482	177	388	584
755	KULTUR, KUNST, SPORT, UNTERHALTUNG	1 656	39	182	198
76	VERLAGSGEWERBE	542	5	55	51
77	GESUNDHEITS- UND VETERINÄRWESEN	12 487	854	2 522	2 028
781, 789 1 - 789 2	RECHTS-, WIRTSCH.-U.AE.BERATUNG, DATEN- VERARBEITUNG USW.	2 690	215	697	480
784	TECHNISCHE BERATUNG UND PLANUNG	610	19	87	91
787	WERBUNG	370	12	69	69
789 3, 789 9	VERMÖGENSVERWALTUNG (OHNE BETEILIGUNGS- GESELLSCHAFTEN), SONST. DIENSTLEISTUNGEN FUER UNTERNEHMEN, A.N.G.	64	1	18	6
789 4 - 789 8	UEBR. DIENSTLEISTG. F. UNTERNEHMEN, A.N.G.	449	18	77	69
791	VERMIETUNG BEWEGLICHER SACHEN (OHNE BUCH-, ZEITSCHRIFTEN- UND FILMVERLEIH)	106	-	24	18
794	GRUNDSTUECKS- UND WOHNUNGSWESEN	634	16	94	71
797 - 799	UEBRIGE DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	38	3	5	6
	ZUSAMMEN	38 287	2 432	6 340	5 034
8	ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK UND PRIVATE HAUSHALTE				
81	ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK, NICHT FUER UNTERNEHMEN TÄTIG	3 746	273	457	391
83	ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK FUER UNTERNEHMEN TÄTIG	355	27	46	47
85	PRIVATE HAUSHALTE	374	18	75	33
	ZUSAMMEN	4 475	318	578	471

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, KURZBEZEICHNUNGEN.

BIS UNTER ... JAHREN								NUMMER DER SYSTEMATIK 1)
30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 UND MEHR	

## L I C H

233	246	329	388	268	149	60	39	437 - 439 (OHNE 439 8)
1 780	1 972	2 347	2 975	2 308	1 403	396	195	5
21	21	11	21	26	16	2	-	511
235	221	231	329	286	195	58	-	517
127	144	156	160	92	58	19	9	512
10	6	19	12	6	5	-	-	513
109	97	110	112	80	53	15	2	514
28	34	29	31	17	5	-	1	515
290	246	230	220	172	94	23	16	516, 55
820	769	786	885	679	426	117	28	
2 600	2 741	3 133	3 860	2 987	1 829	513	223	6-9
								6
443	462	420	541	431	231	43	3	60
128	134	140	143	89	56	18	4	61
62	43	56	42	46	21	8	4	65
633	639	616	726	566	308	69	11	7
391	451	452	502	360	201	71	47	71
287	322	285	394	306	207	60	8	72
46	58	74	100	94	50	16	8	731
159	183	168	165	80	49	26	36	735
19	26	28	25	23	14	2	8	739
81	130	118	184	159	99	22	7	74
1 064	1 305	1 176	1 167	856	567	170	28	751
204	223	208	239	163	135	42	23	755
57	70	71	85	77	52	14	5	76
1 430	1 238	1 103	1 259	1 062	742	185	64	77
272	246	237	243	157	96	23	24	781, 789 1 - 789 2
61	78	77	84	53	38	14	8	784
45	38	45	49	32	3	4	4	787
4	11	6	6	4	3	4	1	789 3, 789 9
63	47	47	58	33	23	6	8	789 4 - 789 8
16	20	9	9	5	3	2	-	791
49	81	87	104	77	36	12	7	794
2	6	6	7	2	-	1	-	797 - 799
4 250	4 533	4 197	4 680	3 543	2 318	674	286	8
414	403	419	582	417	280	88	22	81
38	36	45	59	36	16	5	-	83
19	29	38	53	64	34	8	3	85
471	468	502	694	517	330	101	25	

## LAND BREMEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGRUPPE WIRTSCHAFTSABTEILUNG WIRTSCHAFTSBEREICH	ERWERBSTÄTIGE INSGESAMT	DAVON IM ALTER VON ...		
			UNTER 20	20 - 25	25 - 30
				NOCH:	W E I B
9	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN U. SOZIALVERSICHERUNG				
90	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN	9 127	331	991	916
98	SOZIALVERSICHERUNG, ARBEITSFÖRDERUNG	1 213	69	247	200
99	VERTRETUNGEN FREMDER STAATEN, STATIO- NIERUNGSSTREITKRÄFTE, INTER- UND SUPRA- NATIONALE ORGANISATIONEN MIT BEHÖRDEN- CHARAKTER	239	3	50	58
	ZUSAMMEN	10 579	403	1 288	1 174
	ZUSAMMEN	58 627	3 306	8 976	7 474
0-9	ZUSAMMEN	105 567	6 067	17 058	13 381

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, KURZBEZEICHNUNGEN.

NACH WIRTSCHAFTS- UND ALTERSGRUPPEN

								LAND BREMEN
BIS UNTER ... JAHREN								NUMMER DER SYSTEMATIK 1)
30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 UND MEHR	

L I C H

								9
962	1 006	1 143	1 523	1 236	852	160	7	90
115	127	125	130	122	65	12	1	98
33	21	22	15	14	18	4	1	99
1 110	1 154	1 290	1 668	1 372	935	176	9	
6 464	6 794	6 605	7 768	5 998	3 891	1 020	331	
10 942	11 586	11 907	14 299	11 002	6 910	1 773	642	0-9



## LAND BREMEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGRUPPE WIRTSCHAFTSABTEILUNG WIRTSCHAFTSBEREICH	ERWERBSTÄTIGE INSGESAMT	DAVON IM ALTER VON ...		
			UNTER 20	20 - 25	25 - 30
I N S					
0	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI				
0	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI				
01 (OHNE 014)	LANDWIRTSCHAFT (OHNE ALLGEM. GARTENBAU)	577	32	58	37
014	ALLGEMEINER GARTENBAU	632	52	96	89
03	GEWERBL. GAERTNEREI UND TIERHALTUNG	555	51	96	64
05	FORSTWIRTSCHAFT	70	3	11	6
07	FISCHEREI, FISCHZUCHT	349	11	33	32
	ZUSAMMEN	2 183	149	294	228
	ZUSAMMEN	2 183	149	294	228
1-3	PRODUZIERENDES GEWERBE				
1	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG, BERGBAU				
10	ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG	3 749	216	422	356
110 - 111	KOHLENBERGBAU	91	7	11	10
113 - 114	ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN	71	5	11	7
116	GEWINNUNG VON ERDOEL, ERDGAS	55	4	2	3
115, 118	UEBRIGER BERGBAU, TORFGEWINNUNG	12	-	-	2
	ZUSAMMEN	3 978	232	446	378
2	VERARBEITENDES GEWERBE				
200 (OHNE 200 4), 201	CHEMISCHE INDUSTRIE (OH. HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)	1 838	33	174	219
200 4	HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN	13	-	1	3
205	MINERALOELVERARBEITUNG	231	2	20	12
21	HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFF- U. GUMMIWAREN	394	20	43	58
221	GEWINNUNG VON STEINEN UND ERDEN	42	3	2	2
222 - 223	VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OHNE HERSTELLUNG VON SCHLEIFMITTELN)	323	7	28	28
224 - 227	FEINKERAMIK, HERSTELLUNG VON SCHLEIFMITTELN, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	448	20	42	70
230, 233	HOCHOFEN-, STAHL- UND WARMWALZWERKE (OHNE HERSTELLUNG VON STAHLROHREN), NE-METALL-ERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	4 497	109	380	408
234 - 236	GIESSEREI	67	2	8	10
231, 237	ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE, HERSTELLUNG VON STAHLROHREN	180	5	23	24
232, 238 - 239	SCHMIEDE-, PRESS- U. HAMMERWERKE, STAHL-VERFORMUNG, OBERFLAECHEINVEREDLUNG, HAERTUNG, MECHANIK, A.N.G.	1 373	119	212	160
240 - 241	STAHL- UND LEICHTMETALLBAU	1 477	92	202	136
242	MASCHINENBAU	5 664	297	677	691
243, 249 5	HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATEN-VERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN REPARATUR VON HAUSHALTSNAEH- U.-SCHREIBMASCHINEN	410	14	56	59
244	HERSTELLUNG VON KRAFTWAGEN U. DEREN TEILEN	8 239	450	1 435	1 627
245	STRASSENFAHRZEUGBAU (OH.H.V.KRAFTWAGEN)	54	3	15	6
246, 248	SCHIFFBAU, LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	11 039	586	985	1 158
247	SCHIENENFAHRZEUGBAU	143	15	11	15
249 1	REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN, FAHRRAEDERN, LACKIERUNG	2 444	414	496	377
250, 259 1	ELEKTROTECHNIK; REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	8 321	443	1 062	1 102
252 - 254 259 4 - 259 7	FEINMECHANIK, OPTIK, H.V.UHREN USW.	1 470	74	229	291
256	HERSTELLUNG V.EISEN-,BLECH-U.METALLWAREN	852	40	108	95

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, KURZBEZEICHNUNGEN.

## NACH WIRTSCHAFTS- UND ALTERSGRUPPEN

LAND BREMEN

BIS UNTER ... JAHREN								NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	
30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 UND MEHR		
G E S A M T								0	
								0	
55	60	54	88	74	64	38	17	01 (OHNE 014)	
65	64	34	78	64	57	18	15	014	
55	53	42	68	63	44	15	4	03	
8	8	8	8	13	5	-	-	05	
25	38	55	86	48	16	3	2	07	
208	223	193	328	262	186	74	38		
208	223	193	328	262	186	74	38		
								1-3	
								1	
341	398	454	566	493	398	104	1	10	
5	9	14	11	15	7	2	-	110 - 111	
10	6	5	10	8	5	2	2	113 - 114	
11	5	13	6	8	2	1	-	116	
1	3	-	1	4	1	-	-	115, 118	
368	421	486	594	528	413	109	3		
								2	
219	230	222	297	206	150	74	14	200 (OHNE 200 4), 201	
1	3	1	2	2	-	-	-	200 4	
20	22	40	49	46	12	8	-	205	
45	41	50	48	44	26	15	4	21	
6	5	2	9	9	2	2	-	221	
29	41	40	50	46	38	12	4	222 - 223	
48	43	46	53	60	43	21	2	224 - 227	
468	527	653	862	738	318	29	5	230, 233	
5	6	12	11	8	4	1	-	234 - 236	
20	19	23	30	20	14	2	-	231, 237	
145	163	145	171	139	74	25	20	232, 238 - 239	
120	170	245	240	153	86	28	5	240 - 241	
622	725	653	838	578	422	138	23	242	
51	69	52	50	33	18	8	-	243, 249 5	
1 036	925	818	881	628	358	71	10	244	
5	8	4	6	4	1	2	-	245	
999	1 231	1 469	1 946	1 536	920	198	11	246, 248	
13	8	18	22	23	15	2	1	247	
267	251	171	189	140	93	32	14	249 1	
997	1 046	1 002	1 082	900	520	142	25	250, 259 1	
185	173	139	148	104	90	25	12	252 - 254 259 4 - 259 7	
95	101	107	113	81	76	29	7	256	

## LAND BREMEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGRUPPE WIRTSCHAFTSABTEILUNG WIRTSCHAFTSBEREICH	ERWERBSTÄTIGE INSGESAMT	DAVON IM ALTER VON ...		
			UNTER 20	20 - 25	25 - 30
				NOCH:	I N S
257 - 258	HERSTELLUNG V. MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, FUELLHALTERN USW.	392	15	50	47
260 - 261 (OHNE 261 37, 261 5), 269	HOLZBE- UND -VERARBEITUNG (OH. MOEBEL- POLSTEREI U. AE.) USW.	2 074	175	318	259
261 37, 261 5	MOEBELPOLSTEREI, H.V.MATRATZEN	75	5	13	8
264 - 265	PAPIERERZEUGUNG U. -VERARBEITUNG	375	15	32	37
268	DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG	2 202	44	204	227
270 - 271	LEDERERZEUGUNG U.-VERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)	100	4	28	16
272, 279	HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REPARATUR VON SCHUHEN USW.	154	5	11	13
275	TEXTILGEWERBE	2 238	105	398	291
276	BEKLEIDUNGSGEWERBE	1 321	109	248	145
291 44 - 291 47	FLEISCHEREI	945	131	152	96
293 - 295	GETRAENKEHERSTELLUNG	1 099	44	138	122
28/29(OHNE 291 44 - 291 47, 293 - 295, 299)	ERNAHRUNGSGEWERBE (OHNE FLEISCHEREI, GE- TRAENKEHERSTELLUNG)	9 758	711	1 378	1 188
299	TABAKVERARBEITUNG	520	6	14	17
	ZUSAMMEN	70 772	4 117	9 193	9 017
3	BAUGEWERBE				
300 - 305	BAUHAUPTGEWERBE (OH. ZIMMEREI, DACH - DECKEREI)	6 961	368	726	629
308	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	949	99	156	139
310 (OHNE 310 3), 316	AUSBAUGEWERBE (OHNE INSTALLATION VON HEIZUNGS- U. AEHNLICHEN ANLAGEN)	4 994	633	823	625
310 3	INSTALLATION VON HEIZUNGS-, LUEFTUNGS-, KLIMA- UND GESUNDHEITSTECHN. ANLAGEN	1 529	179	231	199
	ZUSAMMEN	14 433	1 279	1 936	1 592
	ZUSAMMEN	89 183	5 628	11 575	10 987
4-5	HANDEL, VERKEHR U. NACHRICHTENUEBERMITTLUNG				
4	HANDEL				
401 - 407, 419 8	GH.M.ROHSTF.U.HALBW.,WAREN VERSCH.ART,OAS	3 749	104	521	450
408	GH.M.ALT MATERIAL, RESTSTOFFEN	90	1	9	7
411	GROSSHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAEN- KEN, TABAKWAREN	2 426	76	277	325
412	GROSSHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	434	18	70	48
413 - 414	GH.M. METALLWAREN, MOEB., OPT. ERZEUGNISSEN, SCHMUCK USW.	1 009	40	134	125
416	GH.M.FAHRZEUGEN, MASCHINEN, TECHN. BEDARF	1 060	46	138	125
418	GH.M.PHARMAZEUT.,KOSMET.U.AE.ERZEUGNISSEN	460	13	73	66
419 (OHNE 419 8)	GROSSHANDEL MIT PAPIER, SCHREIBWAREN, DRUCKERZEUGNISSEN	286	14	32	43
42	HANDELSVERMITTLUNG	1 536	22	149	135
431, 439 83	EH.M.NAHRUNGSM. USW., WAREN VERSCH. ART (NAHRUNGSM.)	7 814	599	1 265	894
432	EH.M.TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	3 696	218	488	370
433 - 434	EH.M.EINR.GEGENSTAENDEN, ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN USW.	1 686	104	250	225
435	EH.M.PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUERO- MASCHINEN	641	29	94	75
436	EH.M.PHARMAZEUT.,KOSMET.U.MEDIZIN. ER- ZEUGNISSEN USW.	1 815	107	276	268
439 8 ( OHNE 439 83)	EH.M.WAREN VERSCHIEDENER ART (OHNE HAUPTR. NAHRUNGSM.)	3 566	215	445	365

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, KURZBEZEICHNUNGEN.

## NACH WIRTSCHAFTS- UND ALTERSGRUPPEN

LAND BREMEN

BIS UNTER ... JAHREN								NUMMER DER SYSTEMATIK 1)
30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 UND MEHR	
G E S A M T								
43	47	39	57	38	42	10	4	257 - 258
181	168	201	263	272	175	46	16	260 - 261 (OHNE 261 37, 261 5), 269
6	11	8	8	8	8	-	-	261 37, 261 5
38	52	39	62	49	33	15	3	264 - 265
288	270	297	370	251	177	60	14	268
10	9	8	9	9	5	-	2	270 - 271
9	15	12	27	26	19	7	10	272, 279
209	209	231	301	265	162	50	17	275
115	130	140	165	133	87	29	20	276
52	90	85	127	121	62	18	11	291 44 - 291 47
97	93	132	180	173	97	19	4	293 - 295
978	1 060	1 049	1 408	1 152	657	147	30	28/29 (OHNE 291 44 - 291 47, 293 - 295, 299)
35	64	76	122	86	84	15	1	299
7 457	8 025	8 229	10 196	8 081	4 888	1 280	289	
							3	
676	812	859	1 227	969	513	140	42	300 - 305
91	93	78	122	92	55	13	11	308
483	464	494	668	480	238	54	32	310 (OHNE 310 3), 316
143	156	174	203	142	70	21	11	310 3
1 393	1 525	1 605	2 220	1 683	876	228	96	
9 218	9 971	10 320	13 010	10 292	6 177	1 617	388	
							4-5	
							4	
421	373	428	556	404	305	132	55	401 - 407, 419 8
12	12	13	12	12	12	-	-	408
266	268	296	349	253	213	78	25	411
36	50	38	61	57	36	10	10	412
98	125	120	116	119	83	34	15	413 - 414
135	119	126	159	106	61	29	16	416
46	53	57	51	54	32	9	6	418
27	29	37	31	46	16	6	5	419 (OHNE 419 8)
151	185	161	231	192	152	88	70	42
645	742	821	1 165	903	550	157	73	431, 439 83
328	378	422	566	463	286	99	78	432
177	153	205	217	165	109	40	41	433 - 434
73	74	74	83	50	55	22	12	435
194	220	204	209	143	105	42	47	436
360	392	420	511	464	307	78	9	439 8 ( OHNE 439 83)

LAND BREMEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGRUPPE WIRTSCHAFTSABTEILUNG WIRTSCHAFTSBEREICH	ERWERBSTÄTIGE INSGESAMT	DAVON IM ALTER VON ...		
			UNTER 20	20 - 25	25 - 30
				NOCH:	I N S
437 - 439 (OHNE 439 8)	UEBRIGER EINZELHANDEL	5 639	480	870	709
	ZUSAMMEN	35 907	2 086	5 091	4 230
5	VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG				
511	EISENBAHNEN	3 060	126	189	271
517	DEUTSCHE BUNDESPOST	6 392	282	726	718
512	STRASSENVERKEHR, PARKPLÄTZE U.-HAUSER	5 782	124	553	697
513	BINNENSCHIFFFAHRT, -WASSERSTRASSEN, -HAEFEN	437	12	32	33
514	SEE- U. KUESTENSCHIFFFAHRT, SEEHAEFEN	7 989	139	564	642
515	LUFTFAHRT, FLUGPLÄTZE	690	29	61	100
516, 55	UEBR. VERKEHR U. NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	7 005	190	1 119	1 020
	ZUSAMMEN	31 355	902	3 244	3 481
	ZUSAMMEN	67 262	2 988	8 335	7 711
6-9	UEBRIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE				
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE				
60	KREDITINSTITUTE	6 937	215	1 060	981
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	2 217	42	259	295
65	M.D.KREDIT-U.VERS.GEWERBE VERB.TÄTIGKEITEN	954	15	82	111
	ZUSAMMEN	10 108	272	1 401	1 387
7	Dienstleistungen, soweit von Unternehmen und freien Berufen erbracht				
71	Gastgewerbe	7 269	555	1 307	1 005
72	Heime (ohne Fremden-, Erholungs- und Ferienheime)	3 903	209	697	548
731	Wäscherei, Reinigung	740	23	89	73
735	Friseur- und sonst. Körperpflegegewerbe	3 008	609	770	411
739	Sonstige persönliche Dienstleistungen	432	16	48	41
74	Gebäudereinigung, Abfallbeseitigung u.a. hygienische Einrichtungen	2 504	77	235	231
751	Wissenschaft, Forschung, Unterricht	13 215	297	582	931
755	Kultur, Kunst, Sport, Unterhaltung	3 524	76	295	362
76	Verlagsgewerbe	1 009	10	84	93
77	Gesundheits- und Veterinärwesen	16 246	947	2 896	2 423
781, 789 1 - 789 2	Rechts-, wirtsch.-u.ae.Beratung, Daten- verarbeitung usw.	4 588	235	825	640
784	Technische Beratung und Planung	1 730	32	126	171
787	Werbung	812	15	102	133
789 3, 789 9	Vermögensverwaltung (ohne Beteiligungs- Gesellschaften), sonst. Dienstleistungen für Unternehmen, A.N.G.	116	3	21	14
789 4 - 789 8	UEBR. Dienstleistg. f. Unternehmen, A.N.G.	1 459	33	216	198
791	Vermietung beweglicher Sachen (ohne Buch-, Zeitschriften- und Filmverleih)	279	1	41	44
794	Grundstücks- und Wohnungswesen	1 595	23	136	127
797 - 799	UEBRIGE Dienstleistungen, A.N.G.	104	4	10	22
	ZUSAMMEN	62 533	3 165	8 480	7 467
8	Organisationen ohne Erwerbszweck und private Haushalte				
81	Organisationen ohne Erwerbszweck, nicht für Unternehmen tätig	6 448	574	1 050	668
83	Organisationen ohne Erwerbszweck für Unternehmen tätig	631	57	82	67
85	Private Haushalte	395	21	79	36
	ZUSAMMEN	7 474	652	1 211	771

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, KURZBEZEICHNUNGEN.

BIS UNTER ... JAHREN								NUMMER DER SYSTEMATIK 1)
30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 UND MEHR	
G E S A M T								
554	565	631	726	519	338	148	99	437 - 439 (OHNE 439 8)
3 523	3 738	4 053	5 043	3 950	2 660	972	561	5
329	337	365	547	454	360	79	3	511
746	662	724	875	783	630	242	4	517
747	821	740	868	621	432	136	43	512
40	47	61	79	62	58	9	4	513
856	898	1 117	1 552	1 224	789	184	24	514
78	84	94	131	64	38	10	1	515
865	789	771	911	655	471	139	75	516, 55
3 661	3 638	3 872	4 963	3 863	2 778	799	154	
7 184	7 376	7 925	10 006	7 813	5 438	1 771	715	
								6-9
								6
769	791	721	935	758	537	164	6	60
285	286	293	294	217	162	72	12	61
132	107	131	131	127	68	26	24	65
1 186	1 184	1 145	1 360	1 102	767	262	42	
								7
753	835	809	838	589	354	136	88	71
431	435	367	483	368	268	82	15	72
59	74	87	123	119	62	21	10	731
198	231	220	232	135	99	50	53	735
46	57	58	60	50	34	8	14	739
264	311	285	439	354	227	66	15	74
1 823	2 386	2 137	2 181	1 446	993	392	47	751
477	491	445	492	387	318	132	49	755
106	128	149	147	141	101	41	9	76
1 928	1 797	1 558	1 753	1 383	993	335	233	77
583	581	514	463	314	212	102	119	781, 789 1 - 789 2
204	235	238	254	179	150	84	57	784
101	104	105	125	65	30	12	20	787
8	16	14	11	12	9	5	3	789 3, 789 9
207	167	163	196	125	96	32	26	789 4 - 789 8
54	43	25	33	22	10	6	-	791
139	190	229	289	217	149	65	31	794
8	16	11	17	8	5	3	-	797 - 799
7 389	8 097	7 414	8 136	5 914	4 110	1 572	789	
								8
708	712	669	800	624	455	153	35	81
62	59	66	93	71	53	18	3	83
19	29	40	57	64	38	8	4	85
789	800	775	950	759	546	179	42	

LAND BREMEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGRUPPE WIRTSCHAFTSABTEILUNG WIRTSCHAFTSBEREICH	ERWERBSTÄTIGE INSGESAMT	DAVON IM ALTER VON ...		
			UNTER 20	20 - 25	25 - 30
					NOCH: I N S
9	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN U. SOZIALVERSICHERUNG				
90	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN	29 747	1 134	5 522	3 521
98	SOZIALVERSICHERUNG, ARBEITSFÖRDERUNG	2 272	117	384	356
99	VERTRETUNGEN FREMDER STAATEN, STATIO- NIERUNGSSTREITKRÄFTE, INTER- UND SUPRA- NATIONALE ORGANISATIONEN MIT BEHÖRDEN- CHARAKTER	742	13	122	164
	ZUSAMMEN	32 761	1 264	6 028	4 041
	ZUSAMMEN	112 876	5 353	17 120	13 666
0-9	ZUSAMMEN	271 504	14 118	37 324	32 592

-----  
1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, KURZBEZEICHNUNGEN.

NACH WIRTSCHAFTS- UND ALTERSGRUPPEN

								LAND BREMEN
BIS UNTER ... JAHREN								NUMMER DER SYSTEMATIK 1)
30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 UND MEHR	

G E S A M T

								9
2 820	2 875	3 293	4 270	3 292	2 277	729	14	90
236	243	244	262	222	153	53	2	98
113	74	65	52	50	54	32	3	99
3 169	3 192	3 602	4 584	3 564	2 484	814	19	
12 533	13 273	12 936	15 030	11 339	7 907	2 827	892	
29 143	30 843	31 374	38 374	29 706	19 708	6 289	2 033	0-9



## LAND BREMEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGRUPPE WIRTSCHAFTSABTEILUNG WIRTSCHAFTSBEREICH	ERWERBSTÄTIGE	DAVON IM ALTER VON ...		
		INSGESAMT	UNTER 20	20 - 25	25 - 30
DARUNTER: A U S					
0	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI				
0	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI				
01 (OHNE 014)	LANDWIRTSCHAFT (OHNE ALLGEM. GARTENBAU)	19	3	3	-
014	ALLGEMEINER GARTENBAU	28	2	5	4
03	GEWERBL. GAERTNEREI UND TIERHALTUNG	33	1	4	5
05	FORSTWIRTSCHAFT	4	1	-	-
07	FISCHEREI, FISCHZUCHT	48	1	5	8
	ZUSAMMEN	132	8	17	17
	ZUSAMMEN	132	8	17	17
1-3	PRODUZIERENDES GEWERBE				
1	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG, BERGBAU				
10	ELEKTRIZITÄTS-, GAS-, FERNWÄRME- UND WASSERVERSORGUNG	78	3	12	5
110 - 111	KOHLBERGBAU	3	-	1	-
116	GEWINNUNG VON ERDOEL, ERDGAS	1	1	-	-
115, 118	UEBRIGER BERGBAU, TORFGEWINNUNG	3	-	-	1
	ZUSAMMEN	85	4	13	6
2	VERARBEITENDES GEWERBE				
200 (OHNE 200 4), 201	CHEMISCHE INDUSTRIE (OH. HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)	72	1	5	17
205	MINERALÖLVERARBEITUNG	7	-	-	-
21	HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFF- U. GUMMIWAREN	39	-	7	8
222 - 223	VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OHNE HERSTELLUNG VON SCHLEIFMITTELN)	19	-	2	4
224 - 227	FEINKERAMIK, HERSTELLUNG VON SCHLEIFMITTELN, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	31	1	-	5
230, 233	HOCHOFEN-, STAHL- UND WARMWALZWERKE (OHNE HERSTELLUNG VON STAHLROHREN), NE-METALL-ERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	825	8	65	66
234 - 236	GIESSEREI	7	-	2	1
231, 237	ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE, HERSTELLUNG VON STAHLROHREN	29	1	5	3
232, 238 - 239	SCHMIEDE-, PRESS- U. HAMMERWERKE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLÄCHENVEREDLUNG, HÄRTUNG, MECHANIK, A.N.G.	172	9	31	10
240 - 241	STAHL- UND LEICHTMETALLBAU	260	10	25	14
242	MASCHINENBAU	421	9	36	43
243, 249 5	HERSTELLUNG VON BÜROMASCHINEN, DATEN-VERARBEITUNGSGERÄTEN UND -EINRICHTUNGEN REPARATUR VON HAUSHALTSNÄH- U.-SCHREIBMASCHINEN	14	-	3	2
244	HERSTELLUNG VON KRAFTWAGEN U. DEREN TEILEN	1 107	31	74	109
245	STRASSENFAHRZEUGBAU (OH.H.V.KRAFTWAGEN)	3	-	-	-
246, 248	SCHIFFBAU, LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	1 231	29	62	86
247	SCHIENENFAHRZEUGBAU	5	-	-	1
249 1	REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN, FAHRRAEDERN, LACKIERUNG	155	24	34	30
250, 259 1	ELEKTROTECHNIK; REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	546	20	77	71
252 - 254 259 4 - 259 7	FEINMECHANIK, OPTIK, H.V.UHREN USW.	61	1	15	20
256	HERSTELLUNG V.EISEN-,BLECH-U.METALLWAREN	73	2	9	10
257 - 258	HERSTELLUNG V. MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, FUELLHALTERN USW.	27	-	3	3
260 - 261 (OHNE 261 37, 261 5), 269	HOLZBE- UND -VERARBEITUNG (OH. MOEBEL-POLSTEREI U. AE.) USW.	126	13	15	13

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, KURZBEZEICHNUNGEN.

BIS UNTER ... JAHREN								NUMMER DER SYSTEMATIK 1)
30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 UND MEHR	
L A E N D E R								0
								0
4	4	3	1	1	-	-	-	01 (OHNE 014)
4	3	4	3	1	-	2	-	014
5	8	5	2	2	-	1	-	03
1	-	1	1	-	-	-	-	05
8	5	11	8	2	-	-	-	07
22	20	24	15	6	-	3	-	-
22	20	24	15	6	-	3	-	-
								1-3
								1
10	13	18	14	3	-	-	-	10
1	-	1	-	-	-	-	-	110 - 111
-	-	-	-	-	-	-	-	116
-	1	-	-	1	-	-	-	115, 118
11	14	19	14	4	-	-	-	-
								2
11	13	5	14	2	1	2	1	200 (OHNE 200 4), 201
-	2	3	1	1	-	-	-	205
7	7	6	2	1	-	1	-	21
2	4	2	1	1	3	-	-	222 - 223
7	5	3	4	1	4	1	-	224 - 227
66	111	193	194	103	18	1	-	230, 233
1	1	1	1	-	-	-	-	234 - 236
2	3	7	7	-	1	-	-	231, 237
16	28	41	19	11	3	2	2	232, 238 - 239
16	38	77	65	12	3	-	-	240 - 241
60	86	84	56	27	16	4	-	242
-	7	1	1	-	-	-	-	243, 249 5
74	150	234	253	140	35	7	-	244
1	2	-	-	-	-	-	-	245
91	197	335	257	121	42	11	-	246, 248
1	-	2	1	-	-	-	-	247
22	22	5	12	4	2	-	-	249 1
72	117	79	53	40	14	2	1	250, 259 1
2	10	3	3	4	2	1	-	252 - 254 259 4 - 259 7
6	11	17	12	3	3	-	-	256
4	10	3	2	2	-	-	-	257 - 258
13	15	15	21	11	4	4	2	260 - 261 (OHNE 261 37, 261 5), 269

## LAND BREMEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGRUPPE WIRTSCHAFTSABTEILUNG WIRTSCHAFTSBEREICH	ERWERBSTÄTIGE INSGESAMT	DAVON IM ALTER VON ...		
			UNTER 20	20 - 25	25 - 30
				NOCH:	DARUNTER: A U S
261 37, 261 5	MOEBELPOLSTEREI, H.V.MATRATZEN	11	-	1	2
264 - 265	PAPIERERZEUGUNG U. -VERARBEITUNG	47	2	2	5
268	DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG	78	2	5	7
270 - 271	LEDERERZEUGUNG U.-VERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)	6	-	2	1
272, 279	HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REPARATUR VON SCHUHEN USW.	8	1	2	2
275	TEXTILGEWERBE	460	20	101	42
276	BEKLEIDUNGSGEWERBE	151	14	33	12
291 44 - 291 47	FLEISCHEREI	65	1	11	10
293 - 295	GETRAENKEHERSTELLUNG	109	6	23	12
28/29(OHNE 291 44 - 291 47, 293 - 295, 299)	ERNAHRUNGSGEWERBE (OHNE FLEISCHEREI, GE- TRAENKEHERSTELLUNG)	1 470	66	183	209
299	TABAKVERARBEITUNG	13	-	1	-
	ZUSAMMEN	7 648	271	834	818
3	BAUGEWERBE				
300 - 305	BAUHAUPTGEWERBE (OH. ZIMMEREI, DACH - DECKEREI)	517	14	40	40
308	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	62	4	5	11
310 (OHNE 310 3), 316	AUSBAUGEWERBE (OHNE INSTALLATION VON HEIZUNGS- U. AEHNlichen ANLAGEN)	235	28	30	34
310 3	INSTALLATION VON HEIZUNGS-, LUEFTUNGS-, KLIMA- UND GESUNDHEITSTECHN. ANLAGEN	65	5	6	8
	ZUSAMMEN	879	51	81	93
	ZUSAMMEN	8 612	326	928	917
4-5	HANDEL, VERKEHR U. NACHRICHTENUEBERMITTLUNG				
4	HANDEL				
401 - 407, 419 8	GH.M.ROHSTF.U.HALBW.,WAREN VERSCH.ART,OAS	142	3	18	21
408	GH.M.ALT MATERIAL, RESTSTOFFEN	10	-	2	1
411	GROSSHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAEN- KEN, TABAKWAREN	159	9	16	31
412	GROSSHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	17	-	4	1
413 - 414	GH.M. METALLWAREN, MOEB., OPT. ERZEUGNISSEN, SCHMUCK USW.	35	-	1	3
416	GH.M.FAHRZEUGEN, MASCHINEN, TECHN. BEDARF	34	2	7	2
418	GH.M.PHARMAZEUT.,KOSMET.U.AE.ERZEUGNISSEN	4	-	1	1
419 (OHNE 419 8)	GROSSHANDEL MIT PAPIER, SCHREIBWAREN, DRUCKERZEUGNISSEN	5	-	-	-
42	HANDELSVERMITTLUNG	52	1	4	3
431, 439 83	EH.M.NAHRUNGSM. USW., WAREN VERSCH. ART (NAHRUNGSM.)	340	24	65	48
432	EH.M.TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	117	7	21	19
433 - 434	EH.M.EINR.GEGENSTAENDEN, ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN USW.	55	6	8	7
435	EH.M.PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUERO- MASCHINEN	11	1	2	3
436	EH.M.PHARMAZEUT.,KOSMET.U.MEDIZIN. ER- ZEUGNISSEN USW.	41	3	8	3
439 8 ( OHNE 439 83)	EH.M.WAREN VERSCHIEDENER ART (OHNE HAUPTR. NAHRUNGSM.)	123	9	16	12
437 - 439 (OHNE 439 8)	UEBRIGER EINZELHANDEL	200	17	33	29
	ZUSAMMEN	1 345	82	206	184

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, KURZBEZEICHNUNGEN.

## NACH WIRTSCHAFTS- UND ALTERSGRUPPEN

								LAND BREMEN
BIS UNTER ... JAHREN								NUMMER DER SYSTEMATIK 1)
30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 UND MEHR	
L A E N D E R								
1	3	2	2	-	-	-	-	261 37, 261 5
10	7	10	5	2	2	1	1	264 - 265
17	17	15	5	6	3	1	-	268
-	1	-	-	2	-	-	-	270 - 271
-	-	-	1	1	1	-	-	272, 279
43	59	79	71	33	8	3	1	275
17	17	30	16	7	1	3	1	276
6	13	9	8	3	3	1	-	291 44 - 291 47
12	14	15	11	9	7	-	-	293 - 295
197	267	231	182	85	45	5	-	28/29(OHNE 291 44 - 291 47, 293 - 295, 299)
2	3	5	-	2	-	-	-	299
779	1 240	1 512	1 280	634	221	50	9	3
53	108	96	81	60	21	2	2	300 - 305
4	10	11	10	4	3	-	-	308
17	29	34	29	23	9	-	2	310 (OHNE 310 3), 316
6	13	9	9	7	2	-	-	310 3
80	160	150	129	94	35	2	4	
870	1 414	1 681	1 423	732	256	52	13	4-5
14	20	25	17	13	8	3	-	401 - 407, 419 8
-	2	5	-	-	-	-	-	408
19	31	27	6	10	7	2	1	411
2	2	2	4	1	-	-	1	412
6	6	11	2	4	1	1	-	413 - 414
5	2	4	7	3	1	-	1	416
1	-	1	-	-	-	-	-	418
2	2	1	-	-	-	-	-	419 (OHNE 419 8)
13	12	10	6	-	-	3	-	42
53	54	31	25	19	13	5	3	431, 439 83
19	17	9	4	11	7	3	-	432
12	6	6	4	4	1	-	1	433 - 434
1	3	-	-	-	-	-	1	435
7	7	10	1	1	1	-	-	436
15	24	26	12	7	2	-	-	439 8 ( OHNE 439 83)
26	38	21	17	10	7	1	1	437 - 439 (OHNE 439 8)
195	226	189	105	83	48	18	9	

## LAND BREMEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGRUPPE WIRTSCHAFTSABTEILUNG WIRTSCHAFTSBEREICH	ERWERBSTÄTIGE INSGESAMT	DAVON IM ALTER VON ...		
			UNTER 20	20 - 25	25 - 30
					NOCH: DARUNTER: A U S
5	VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG				
511	EISENBAHNEN	120	6	7	12
517	DEUTSCHE BUNDESPOST	163	11	14	23
512	STRASSENVERKEHR, PARKPLÄTZE U.-HAUSER	191	2	20	29
513	BINNENSCHIFFFAHRT, -WASSERSTRASSEN, -HAEFEN	18	-	1	3
514	SEE- U. KUESTENSCHIFFFAHRT, SEEHAEFEN	555	3	33	39
515	LUFTFAHRT, FLUGPLÄTZE	34	2	3	4
516, 55	UEBR. VERKEHR U. NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	246	5	35	26
	ZUSAMMEN	1 327	29	113	136
	ZUSAMMEN	2 672	111	319	320
6-9	UEBRIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE				
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE				
60	KREDITINSTITUTE	111	9	19	22
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	44	-	5	4
65	M.D.KREDIT-U.VERS.GEWERBE VERB.TÄTIGKEITEN	13	-	3	1
	ZUSAMMEN	168	9	27	27
7	Dienstleistungen, soweit von Unternehmen und freien Berufen erbracht				
71	GASTGEWERBE	1 169	55	167	199
72	HEIME (OHNE FREMDEN-, ERHOLUNGS- UND FERIENHEIME)	134	16	29	14
731	WAESCHEREI, REINIGUNG	68	8	12	5
735	FRISEUR- UND SONST. KOERPERPFLEGEGERWERBE	177	54	55	28
739	SONSTIGE PERSÖNLICHE DIENSTLEISTUNGEN	14	-	3	1
74	GEBÄUDEREINIGUNG, ABFALLBESEITIGUNG U.A. HYGIENISCHE EINRICHTUNGEN	240	12	34	23
751	WISSENSCHAFT, FORSCHUNG, UNTERRICHT	521	40	33	47
755	KULTUR, KUNST, SPORT, UNTERHALTUNG	248	8	17	21
76	VERLAGSGEWERBE	32	1	1	5
77	GESUNDHEITS- UND VETERINÄRWESEN	687	39	97	83
781, 789 1 - 789 2	RECHTS-, WIRTSCH.-U.AE.BERATUNG, DATEN- VERARBEITUNG USW.	110	6	20	17
784	TECHNISCHE BERATUNG UND PLANUNG	56	1	8	9
787	WERBUNG	27	1	8	4
789 3, 789 9	VERMÖGENSVERWALTUNG (OHNE BETEILIGUNGS- GESELLSCHAFTEN), SONST. DIENSTLEISTUNGEN FÜR UNTERNEHMEN, A.N.G.	1	-	-	-
789 4 - 789 8	UEBR. DIENSTLEISTG. F. UNTERNEHMEN, A.N.G.	93	3	16	12
791	VERMIETUNG BEWEGLICHER SACHEN (OHNE BUCH-, ZEITSCHRIFTEN- UND FILMVERLEIH)	10	-	1	1
794	GRUNDSTÜCKS- UND WOHNUNGSWESEN	28	1	4	1
797 - 799	UEBRIGE DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	13	-	1	2
	ZUSAMMEN	3 628	245	506	472
8	ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK UND PRIVATE HAUSHALTE				
81	ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK, NICHT FÜR UNTERNEHMEN TÄTIG	300	65	65	31
83	ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK FÜR UNTERNEHMEN TÄTIG	15	2	5	2
85	PRIVATE HAUSHALTE	15	3	3	1
	ZUSAMMEN	330	70	73	34
9	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN U. SOZIALVERSICHERUNG				
90	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN	553	29	100	86

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, KURZBEZEICHNUNGEN.

## NACH WIRTSCHAFTS- UND ALTERSGRUPPEN

LAND BREMEN

BIS UNTER ... JAHREN								NUMMER DER SYSTEMATIK 1)
30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 UND MEHR	

## L A E N D E R

								5
13	18	31	16	14	1	2	-	511
20	20	36	20	13	4	1	1	517
30	41	26	21	9	9	2	2	512
-	5	5	2	1	1	-	-	513
89	104	111	81	53	32	10	-	514
6	6	5	4	4	-	-	-	515
42	36	51	30	13	4	2	2	516, 55
200	230	265	174	107	51	17	5	
395	456	454	279	190	99	35	14	
								6-9
								6
16	17	8	9	7	4	-	-	60
4	10	7	6	2	2	3	1	61
1	-	6	1	-	1	-	-	65
21	27	21	16	9	7	3	1	
								7
210	208	136	87	50	34	16	7	71
20	23	11	15	3	3	-	-	72
9	13	7	9	4	-	-	1	731
14	9	5	6	5	1	-	-	735
4	-	2	2	1	1	-	-	739
43	42	35	27	19	4	1	-	74
103	109	69	70	22	21	6	1	751
62	53	40	25	9	8	3	2	755
3	4	4	4	3	4	2	1	76
103	125	90	78	46	20	2	4	77
16	19	14	10	4	2	1	1	781, 789 1 - 789 2
7	10	17	3	1	-	-	-	784
4	4	4	1	1	-	-	-	787
-	-	-	1	-	-	-	-	789 3, 789 9
12	14	16	7	8	4	1	-	789 4 - 789 8
-	3	2	2	-	1	-	-	791
4	6	5	6	-	1	-	-	794
1	4	4	1	-	-	-	-	797 - 799
615	646	461	354	176	104	32	17	
								8
38	39	27	21	9	3	2	-	81
1	1	1	3	-	-	-	-	83
-	1	5	1	1	-	-	-	85
39	41	33	25	10	3	2	-	
								9
78	81	71	46	32	22	8	-	90

## LAND BREMEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGRUPPE WIRTSCHAFTSABTEILUNG WIRTSCHAFTSBEREICH	ERWERBSTÄTIGE INSGESAMT	DAVON IM ALTER VON ...		
			UNTER 20	20 - 25	25 - 30
					NOCH: DARUNTER: A U S
98	SOZIALVERSICHERUNG, ARBEITSFÖRDERUNG	46	6	12	9
99	VERTRETUNGEN FREMDER STAATEN, STATIO- NIERUNGSSTREITKRÄFTE, INTER- UND SUPRA- NATIONALE ORGANISATIONEN MIT BEHÖRDEN- CHARAKTER	93	-	11	26
	ZUSAMMEN	692	35	123	121
	ZUSAMMEN	4 818	359	729	654
0-9	ZUSAMMEN	16 234	804	1 993	1 908

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, KURZBEZEICHNUNGEN.

NACH WIRTSCHAFTS- UND ALTERSGRUPPEN

LAND BREMEN

BIS UNTER ... JAHREN								NUMMER DER SYSTEMATIK 1)
30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 UND MEHR	

L A E N D E R

1	5	6	3	2	-	2	-	98
5	16	11	1	10	8	4	1	99
84	102	88	50	44	30	14	1	
759	816	603	445	239	144	51	19	
2 046	2 706	2 762	2 162	1 167	499	141	46	0-9



## LAND BREMEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGRUPPE WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNG WIRTSCHAFTSABTEILUNG WIRTSCHAFTSBEREICH	ERWERBSTAETIGE INSGESAMT	SELBSTAENDIGE			DA
			ZUSAMMEN	MIT	OHNE	
				BEZAHLTE(N)	BESCHAEFTIGTE(N)	
						MAENN
0	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI					
0	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI					
01	LANDWIRTSCHAFT					
01 (OHNE 014)	LANDWIRTSCHAFT (OHNE ALLGEM. GARTENBAU)	392	169	68		101
014	ALLGEMEINER GARTENBAU	437	70	52		18
	ZUSAMMEN	829	239	120		119
03	GEWERBL. GAERTNEREI UND TIERHALTUNG	333	60	45		15
05	FORSTWIRTSCHAFT	40	3	3		-
07	FISCHEREI, FISCHZUCHT	277	19	14		5
	ZUSAMMEN	1 479	321	182		139
	ZUSAMMEN	1 479	321	182		139
1-3	PRODUZIERENDES GEWERBE					
1	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG, BERGBAU					
10	ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG	3 198	30	16		14
11	BERGBAU					
110 - 111	KOHLENBERGBAU	69	-	-		-
113 - 114	ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN	20	-	-		-
116	GEWINNUNG VON ERDOEL, ERDGAS	35	-	-		-
115, 118	UEBRIGER BERGBAU, TORFGEWINNUNG	10	-	-		-
	ZUSAMMEN	134	-	-		-
	ZUSAMMEN	3 332	30	16		14
2	VERARBEITENDES GEWERBE					
20	CHEM. INDUSTRIE, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFEN, MINERALOELVERARBEITUNG					
200 (OHNE 200 4), 201	CHEMISCHE INDUSTRIE (OH. HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)	1 257	44	27		17
200 4	HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN	10	-	-		-
205	MINERALOELVERARBEITUNG	198	5	5		-
	ZUSAMMEN	1 465	49	32		17
21	HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFF- U. GUMMIWAREN	302	15	15		-
22	GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN; FEINKERAMIK, GLASGEWERBE					
221	GEWINNUNG VON STEINEN UND ERDEN	33	3	2		1
222 - 223	VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OHNE HERSTELLUNG VON SCHLEIFMITTELN)	259	34	24		10
224 - 227	FEINKERAMIK, HERSTELLUNG VON SCHLEIFMITTELN, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	305	11	5		6
	ZUSAMMEN	597	48	31		17
23	METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG					
230, 233	HOCHOFEN-, STAHL- UND WARMWALZWERKE (OHNE HERSTELLUNG VON STAHLROHREN), NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	4 263	12	12		-
234 - 236	GIESSEREI	56	3	3		-
231, 237	ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE, HERSTELLUNG VON STAHLROHREN	154	-	-		-
232, 238 - 239	SCHMIEDE-, PRESS- U. HAMMERWERKE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHENVEREDLUNG, HAERTUNG, MECHANIK, A.N.G.	1 220	75	50		25
	ZUSAMMEN	5 693	90	65		25

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, KURZBEZEICHNUNGEN.

## GRUPPEN UND STELLUNG IM BERUF

LAND BREMEN

VON								NUMMER DER SYSTEMATIK 1)
MITHELLENDE FAMILIEN- ANGEHÖRIGE	BEAMTE, RICHTER, SOLDATEN USW.	ANGESTELLTE	AUSZU- BILDENDE, KAUFM./ TECHN.	ARBEITER			AUSZU- BILDENDE, GEWERBLICH	
				ZUSAMMEN	FACH- ARBEITER	SONST. ARBEITER		
47	2	52	5	95	40	55	22	01 (OHNE 014)
4	7	61	3	259	114	145	33	014
51	9	113	8	354	154	200	55	
3	3	66	5	170	73	97	26	03
-	1	7	-	24	8	16	5	05
1	1	72	2	180	86	94	2	07
55	14	258	15	728	321	407	88	
55	14	258	15	728	321	407	88	
								1-3
								1
-	30	1 282	46	1 622	1 309	313	188	10
								11
-	3	30	-	33	12	21	3	110 - 111
-	2	8	-	10	5	5	-	113 - 114
-	9	12	-	13	8	5	1	116
-	-	2	-	8	-	8	-	115, 118
-	14	52	-	64	25	39	4	
-	44	1 334	46	1 686	1 334	352	192	
								2
								20
3	-	710	20	468	202	266	12	200 (OHNE 200 4), 201
-	-	8	-	2	1	1	-	200 4
-	-	109	3	77	42	35	4	205
3	-	827	23	547	245	302	16	
1	-	104	3	167	74	93	12	21
								22
-	-	7	-	21	10	11	2	221
2	-	68	2	146	84	62	7	222 - 223
-	-	84	7	189	101	88	14	224 - 227
2	-	159	9	356	195	161	23	
								23
2	-	859	32	3 264	1 514	1 750	94	230, 233
-	-	10	-	41	26	15	2	234 - 236
-	-	31	1	116	52	64	6	231, 237
3	-	169	8	836	603	233	129	232, 238 - 239
5	-	1 069	41	4 257	2 195	2 062	231	

## LAND BREMEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGRUPPE WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNG WIRTSCHAFTSABTEILUNG WIRTSCHAFTSBEREICH	ERWERBSTAETIGE  INSGESAMT	SELBSTAENDIGE			DA
			ZUSAMMEN	MIT	OHNE	
						NOCH: MAENN
24	STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU; HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATEN- VERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN					
240 - 241	STAHL- UND LEICHTMETALLBAU	1 320	45	45	-	
242	MASCHINENBAU	4 659	153	119		34
243, 249 5	HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATEN- VERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN REPARATUR VON HAUSHALTSNAEH- U.-SCHREIB- MASCHINEN	319	19	16		3
244	HERSTELLUNG VON KRAFTWAGEN U. DEREN TEILEN	7 442	68	39		29
245	STRASSENFAHRZEUGBAU (OH.H.V.KRAFTWAGEN)	48	1	-		1
246, 248	SCHIFFBAU, LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	9 851	112	58		54
247	SCHIENENFAHRZEUGBAU	139	4	2		2
249 1	REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN, FAHR- RAEDERN, LACKIERUNG	2 261	135	82		53
	ZUSAMMEN	26 039	537	361		176
25	ELEKTROTECHNIK, FEINMECHANIK, HERSTELLUNG VON EBM-WAREN USW.					
250, 259 1	ELEKTROTECHNIK; REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	6 296	215	127		88
252 - 254 259 4 - 259 7	FEINMECHANIK, OPTIK, H.V.UHREN USW.	889	108	85		23
256	HERSTELLUNG V.EISEN-,BLECH-U.METALLWAREN	603	37	23		14
257 - 258	HERSTELLUNG V. MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, FUELLHALTERN USW.	221	21	10		11
	ZUSAMMEN	8 009	381	245		136
26	HOLZ-, PAPIER- U. DRUCKGEWERBE					
260 - 261 (OHNE 261 37, 261 5), 269	HOLZBE- UND -VERARBEITUNG (OH. MOEBEL- POLSTEREI U. AE.) USW.	1 814	153	99		54
261 37, 261 5	MOEBELPOLSTEREI, H.V.MATRATZEN	56	4	1		3
264 - 265	PAPIERERZEUGUNG U. -VERARBEITUNG	246	18	14		4
268	DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG	1 371	134	92		42
	ZUSAMMEN	3 487	309	206		103
27	LEDER-, TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSGEWERBE					
270 - 271	LEDERERZEUGUNG U.-VERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)	65	9	7		2
272, 279	HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REPARATUR VON SCHUHEN USW.	127	58	28		30
275	TEXTILGEWERBE	1 318	44	26		18
276	BEKLEIDUNGSGEWERBE	456	123	61		62
	ZUSAMMEN	1 966	234	122		112
28/29	ERNAHRUNGSGEWERBE, TABAKVERARBEITUNG					
291 44 - 291 47	FLEISCHEREI	505	87	72		15
293 - 295	GETRAENKEHERSTELLUNG	930	13	9		4
28/29(OHNE 291 44 - 291 47, 293 - 295, 299)	ERNAHRUNGSGEWERBE (OHNE FLEISCHEREI, GE- TRAENKEHERSTELLUNG)	5 249	267	210		57
299	TABAKVERARBEITUNG	338	4	3		1
	ZUSAMMEN	7 022	371	294		77
	ZUSAMMEN	54 580	2 034	1 371		663
3	BAUGEWERBE					
30	BAUHAUPTGEWERBE					
300 - 305	BAUHAUPTGEWERBE (OH. ZIMMEREI, DACH - DECKEREI)	6 101	525	331		194

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, KURZBEZEICHNUNGEN.

## GRUPPEN UND STELLUNG IM BERUF

LAND BREMEN

VON									
MITHELFE FAMILIEN- ANGEHOERIGE	BEAMTE, RICHTER, SOLDATEN USW.	ANGESTELLTE	AUSZU- BILDENDE, KAUFM./ TECHN.	ARBEITER			AUSZU- BILDENDE, GEWERBLICH	NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	
				ZUSAMMEN	FACH- ARBEITER	SONST. ARBEITER			
LICH									
								24	
-	-	232	14	953	663	290	76	240 - 241	
8	-	1 588	52	2 566	2 038	528	292	242	
-	-	225	4	55	43	12	16	243, 249 5	
2	-	1 256	77	5 712	3 218	2 494	327	244	
-	-	14	1	28	20	8	4	245	
4	-	3 092	91	6 062	4 594	1 468	490	246, 248	
-	-	12	-	109	87	22	14	247	
9	-	385	26	1 255	983	272	451	249 1	
23	-	6 804	265	16 740	11 646	5 094	1 670	25	
10	-	3 031	80	2 525	1 893	632	435	250, 259 1	
3	-	343	29	348	262	86	58	252 - 254 259 4 - 259 7	
1	-	168	10	359	227	132	28	256	
-	1	68	1	119	69	50	11	257 - 258	
14	1	3 610	120	3 351	2 451	900	532	26	
5	-	322	17	1 150	829	321	167	260 - 261 (OHNE 261 37, 261 5), 269	
-	-	11	-	38	20	18	3	261 37, 261 5	
2	-	99	2	121	54	67	4	264 - 265	
2	-	410	6	787	573	214	32	268	
9	-	842	25	2 096	1 476	620	206	27	
-	-	11	-	41	17	24	4	270 - 271	
3	-	16	-	45	34	11	5	272, 279	
1	-	428	14	777	238	539	54	275	
6	-	128	4	154	74	80	41	276	
10	-	583	18	1 017	363	654	104	28/29	
6	7	107	4	226	160	66	68	291 44 - 291 47	
1	-	289	17	586	243	343	24	293 - 295	
24	20	1 800	84	2 770	1 172	1 598	284	28/29(OHNE 291 44 - 291 47, 293 - 295, 299)	
-	-	193	5	135	62	73	1	299	
31	27	2 389	110	3 717	1 637	2 080	377		
98	28	16 387	614	32 248	20 282	11 966	3 171	3	
								30	
10	57	1 205	68	3 921	2 772	1 149	315	300 - 305	

## LAND BREMEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGRUPPE WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNG WIRTSCHAFTSABTEILUNG WIRTSCHAFTSBEREICH	ERWERBSTAETIGE  INSGESAMT	SELBSTAENDIGE			DA
			ZUSAMMEN			NOCH: MAENN
				MIT	OHNE	
				BEZAHLTE(N) BESCHAEFTIGTE(N)		
308	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	877	75	65	10	
	ZUSAMMEN	6 978	600	396	204	
31	AUSBAUGEWERBE					
310 (OHNE 310 3), 316	AUSBAUGEWERBE (OHNE INSTALLATION VON HEIZUNGS- U. AEHNLICHEN ANLAGEN)	4 455	579	372	207	
310 3	INSTALLATION VON HEIZUNGS-, LUEFTUNGS-, KLIMA- UND GESUNDHEITSTECHN. ANLAGEN	1 353	152	100	52	
	ZUSAMMEN	5 808	731	472	259	
	ZUSAMMEN	12 786	1 331	868	463	
	ZUSAMMEN	70 698	3 395	2 255	1 140	
4-5	HANDEL, VERKEHR U. NACHRICHTENUEBERMITTLUNG					
4	HANDEL					
40/41	GROSSHANDEL					
401 - 407, 419 8	GH.M.ROHSTF.U.HALBW.,WAREN VERSCH.ART,OAS	2 523	282	219	63	
408	GH.M.ALT MATERIAL, RESTSTOFFEN	68	18	4	14	
411	GROSSHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAEN- KEN, TABAKWAREN	1 471	137	96	41	
412	GROSSHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	196	35	28	7	
413 - 414	GH.M. METALLWAREN, MOEB., OPT. ERZEUGNISSEN, SCHMUCK USW.	649	72	54	18	
416	GH.M.FAHRZEUGEN, MASCHINEN, TECHN. BEDARF	760	82	64	18	
418	GH.M.PHARMAZEUT.,KOSMET.U.AE.ERZEUGNISSEN	217	19	8	11	
419 (OHNE 419 8)	GROSSHANDEL MIT PAPIER, SCHREIBWAREN, DRUCKERZEUGNISSEN	147	14	12	2	
	ZUSAMMEN	6 031	659	485	174	
42	HANDELSVERMITTLUNG	949	422	215	207	
43	EINZELHANDEL					
431, 439 83	EH.M.NAHRUNGSM. USW., WAREN VERSCH. ART (NAHRUNGSM.)	2 293	438	282	156	
432	EH.M.TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	778	224	166	58	
433 - 434	EH.M.EINR.GEGENSTAENDEN, ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN USW.	980	195	125	70	
435	EH.M.PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUERO- MASCHINEN	248	53	39	14	
436	EH.M.PHARMAZEUT.,KOSMET.U.MEDIZIN. ER- ZEUGNISSEN USW.	330	157	142	15	
439 8 ( OHNE 439 83)	EH.M.WAREN VERSCHIEDENER ART (OHNE HAUPTR. NAHRUNGSM.)	1 062	57	27	30	
437 - 439 (OHNE 439 8)	UEBRIGER EINZELHANDEL	2 927	633	412	221	
	ZUSAMMEN	8 618	1 757	1 193	564	
	ZUSAMMEN	15 598	2 838	1 893	945	
5	VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG					
511	EISENBAHNEN	2 866	-	-	-	
517	DEUTSCHE BUNDESPOST	4 043	-	-	-	
5 (OHNE 511,517)	VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG (OHNE EISENBAHNEN, DEUTSCHE BUNDESPOST)					
512	STRASSENVERKEHR, PARKPLAETZE U.-HAEUSER	4 653	510	239	271	
513	BINNENSCHIFFFAHRT,-WASSERSTRASSEN,-HAEFEN	359	50	36	14	
514	SEE- U. KUESTENSCHIFFFAHRT, SEEHAEFEN	7 033	250	127	123	

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, KURZBEZEICHNUNGEN.

## GRUPPEN UND STELLUNG IM BERUF

LAND BREMEN

VON									NUMMER DER SYSTEMATIK 1)
MITHELFENDE FAMILIEN- ANGEHÖRIGE	BEAMTE, RICHTER, SOLDATEN USW.	ANGESTELLTE	AUSZU- BILDENDE, KAUFM./ TECHN.	ARBEITER			AUSZU- BILDENDE, GEWERBLICH		
				ZUSAMMEN	FACH- ARBEITER	SONST. ARBEITER			
LICH									
8	-	81	5	592	461	131	116	308	
18	57	1 286	73	4 513	3 233	1 280	431	31	
26	-	450	41	2 677	2 268	409	682	310 (OHNE 310 3), 316	
5	-	186	14	803	693	110	193	310 3	
31	-	636	55	3 480	2 961	519	875		
49	57	1 922	128	7 993	6 194	1 799	1 306		
147	129	19 643	788	41 927	27 810	14 117	4 669		
								4-5	
								4	
								40/41	
14	-	1 337	95	755	250	505	40	401 - 407, 419 8	
-	-	14	1	34	3	31	1	408	
7	-	727	53	533	140	393	14	411	
2	-	120	15	21	4	17	3	412	
1	-	400	27	140	51	89	9	413 - 414	
2	-	483	26	154	63	91	13	416	
-	-	137	12	49	12	37	-	418	
1	-	72	9	47	8	39	4	419 (OHNE 419 8)	
27	-	3 290	238	1 733	531	1 202	84		
6	-	387	22	103	38	65	9	42	
								43	
28	-	1 059	114	603	278	325	51	431, 439 83	
4	-	401	33	105	54	51	11	432	
12	-	441	42	229	167	62	61	433 - 434	
2	-	136	10	35	17	18	12	435	
4	-	132	8	28	18	10	1	436	
3	-	665	67	249	120	129	21	439 8 ( OHNE 439 83)	
23	-	1 219	113	709	407	302	230	437 - 439 (OHNE 439 8)	
76	-	4 053	387	1 958	1 061	897	387		
109	-	7 730	647	3 794	1 630	2 164	480		
								5	
2	1 427	176	22	1 133	626	507	106	511	
-	2 610	331	38	926	473	453	138	517	
								5 (OHNE 511,517)	
29	47	1 272	85	2 635	835	1 800	75	512	
2	5	131	4	157	82	75	10	513	
5	55	2 624	102	3 900	1 625	2 275	97	514	

LAND BREMEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGRUPPE WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNG WIRTSCHAFTSABTEILUNG WIRTSCHAFTSBEREICH	ERWERBSTÄTIGE INSGESAMT	SELBSTÄNDIGE			DA	
			ZUSAMMEN				
				MIT	OHNE		
				BEZAHLTE(N) BESCHÄFTIGTE(N)			
						NOCH:	MAENN
515	LUFTFAHRT, FLUGPLAETZE	461	5	3			2
516, 55	UEBR. VERKEHR U. NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	4 498	236	164			72
	ZUSAMMEN	17 004	1 051	569			482
	ZUSAMMEN	23 913	1 051	569			482
	ZUSAMMEN	39 511	3 889	2 462			1 427
6-9	UEBRIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE						
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE						
60	KREDITINSTITUTE	3 048	61	24			37
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	1 207	196	91			105
65	M.D.KREDIT-U.VERS.GEWERBE VERB.TAETIGKEITEN	567	303	141			162
	ZUSAMMEN	4 822	560	256			304
7	Dienstleistungen, soweit von Unternehmen und freien Berufen erbracht						
71	GASTGEWERBE	3 116	832	518			314
72	HEIME (OHNE FREMDEN-, ERHOLUNGS- UND FERIENHEIME)	1 109	24	15			9
73	WAESCHEREI, KOERPERPFLEGE, FOTOATELIERS U.A.PERSOENLICHE DIENSTLEISTUNGEN						
731	WAESCHEREI, REINIGUNG	160	42	30			12
735	FRISEUR- UND SONST. KOERPERPFLEGEGERWERBE	495	241	178			63
739	SONSTIGE PERSONENLICHE DIENSTLEISTUNGEN	230	62	41			21
	ZUSAMMEN	885	345	249			96
74	GEBAEUDEREINIGUNG, ABFALLBESEITIGUNG U.A. HYGIENISCHE EINRICHTUNGEN	1 587	150	121			29
75	BILDUNG, WISSENSCHAFT, KULTUR, SPORT, UNTERHALTUNG						
751	WISSENSCHAFT, FORSCHUNG, UNTERRICHT	5 733	252	122			130
755	KULTUR, KUNST, SPORT, UNTERHALTUNG	1 868	331	107			224
	ZUSAMMEN	7 601	583	229			354
76	VERLAGSGEWERBE	467	60	28			32
77	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESEN	3 759	968	844			124
78	RECHTSBERATUNG, STEUERBERATUNG, WIRTSCHAFTS-PRUEFUNG U.-BERATUNG, TECHN.BERATUNG U.PLANUNG, WERBUNG, DIENSTLEISTG.F.UNTERN. A.N.G.						
781, 789 1 - 789 2	RECHTS-, WIRTSCH.-U.AE.BERATUNG, DATEN-VERARBEITUNG USW.	1 898	869	664			205
784	TECHNISCHE BERATUNG UND PLANUNG	1 120	414	240			174
787	WERBUNG	442	183	83			100
789 3, 789 9	VERMOEGENSVERWALTUNG (OHNE BETEILIGUNGS-GESELLSCHAFTEN), SONST. DIENSTLEISTUNGEN FUER UNTERNEHMEN, A.N.G.	52	13	8			5
789 4 - 789 8	UEBR. DIENSTLEISTG. F. UNTERNEHMEN, A.N.G.	1 010	127	48			79
	ZUSAMMEN	4 522	1 606	1 043			563
79	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.						
791	VERMIETUNG BEWEGLICHER SACHEN (OHNE BUCH-, ZEITSCHRIFTEN- UND FILMVERLEIH)	173	24	10			14
794	GRUNDSTUECKS- UND WOHNUNGSWESEN	961	213	106			107
797 - 799	UEBRIGE DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	66	7	3			4
	ZUSAMMEN	1 200	244	119			125
	ZUSAMMEN	24 246	4 812	3 166			1 646

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, KURZBEZEICHNUNGEN.

## GRUPPEN UND STELLUNG IM BERUF

LAND BREMEN

VON								NUMMER DER SYSTEMATIK 1)
MITHELFFENDE FAMILIEN- ANGEHÖRIGE	BEAMTE, RICHTER, SOLDATEN USW.	ANGESTELLTE	AUSZU- BILDENDE, KAUFM./ TECHN.	ARBEITER			AUSZU- BILDENDE, GEWERBLICH	
				ZUSAMMEN	FACH- ARBEITER	SONST. ARBEITER		
LICH								
-	42	280	11	103	69	34	20	515
10	-	2 357	195	1 648	599	1 049	52	516, 55
46	149	6 664	397	8 443	3 210	5 233	254	
48	4 186	7 171	457	10 502	4 309	6 193	498	
157	4 186	14 901	1 104	14 296	5 939	8 357	978	
								6-9
								6
1	92	2 496	257	116	50	66	25	60
4	11	873	66	49	17	32	8	61
-	5	223	19	15	4	11	2	65
5	108	3 592	342	180	71	109	35	
								7
64	28	912	57	986	439	547	237	71
2	148	414	23	452	38	414	46	72
								73
4	-	22	2	89	14	75	1	731
10	2	77	-	110	85	25	55	735
-	7	68	5	80	20	60	8	739
14	9	167	7	279	119	160	64	
6	19	255	4	1 110	334	776	43	74
								75
13	2 707	2 141	75	354	148	206	191	751
13	37	1 044	10	406	194	212	27	755
26	2 744	3 185	85	760	342	418	218	
-	6	275	5	117	60	57	4	76
24	347	1 808	135	445	208	237	32	77
								78
11	37	822	85	64	33	31	10	781, 789 1 - 789 2
6	30	586	19	58	42	16	7	784
5	-	178	11	55	30	25	10	787
1	-	33	3	2	1	1	-	789 3, 789 9
3	14	288	4	569	235	334	5	789 4 - 789 8
26	81	1 907	122	748	341	407	32	
								79
5	-	78	1	65	30	35	-	791
6	-	545	17	175	65	110	5	794
2	-	25	3	27	9	18	2	797 - 799
13	-	648	21	267	104	163	7	
175	3 382	9 571	459	5 164	1 985	3 179	683	



LAND BREMEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGRUPPE WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNG WIRTSCHAFTSABTEILUNG WIRTSCHAFTSBEREICH	ERWERBSTAETIGE INSGESAMT	DA			
			SELBSTAENDIGE			BEZAHLTE(N) BESCHAEFTIGTE(N)
			ZUSAMMEN	MIT	OHNE	
						NOCH: MAENN
8	ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK UND PRIVATE HAUSHALTE					
81	ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK, NICHT FUER UNTERNEHMEN TAETIG	2 702	38	6	32	
83	ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK FUER UNTERNEHMEN TAETIG	276	-	-	-	
85	PRIVATE HAUSHALTE	21	-	-	-	
	ZUSAMMEN	2 999	38	6	32	
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN U. SOZIALVERSICHERUNG					
90	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	20 620	-	-	-	
98	SOZIALVERSICHERUNG, ARBEITSFOERDERUNG	1 059	-	-	-	
99	VERTRETUNGEN FREMDER STAATEN, STATIO- NIERUNGSSTREITKRAEFTE, INTER- UND SUPRA- NATIONALE ORGANISATIONEN MIT BEHOERDEN- CHARAKTER	503	-	-	-	
	ZUSAMMEN	22 182	-	-	-	
	ZUSAMMEN	54 249	5 410	3 428	1 982	
0-9	ZUSAMMEN	165 937	13 015	8 327	4 688	

-----  
1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, KURZBEZEICHNUNGEN.

VON

MITHELFENDE FAMILIEN- ANGEHÖRIGE	BEAMTE, RICHTER, SOLDATEN USW.	ANGESTELLTE	AUSZU- BILDENDE, KAUFM./ TECHN.	ARBEITER			AUSZU- BILDENDE, GEWERBLICH	NUMMER DER SYSTEMATIK 1)
				ZUSAMMEN	FACH- ARBEITER	SONST. ARBEITER		

LICH

							8	
-	521	1 178	155	423	143	280	387	81
-	11	192	10	19	9	10	44	83
1	-	8	2	10	1	9	-	85
1	532	1 378	167	452	153	299	431	
							9	
-	12 883	4 184	198	3 066	1 264	1 802	289	90
-	246	654	58	70	22	48	31	98
-	42	261	2	191	68	123	7	99
-	13 171	5 099	258	3 327	1 354	1 973	327	
181	17 193	19 640	1 226	9 123	3 563	5 560	1 476	
540	21 522	54 442	3 133	66 074	37 633	28 441	7 211	0-9

## LAND BREMEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGRUPPE WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNG WIRTSCHAFTSABTEILUNG WIRTSCHAFTSBEREICH	ERWERBSTAETIGE  INSGESAMT	SELBSTAENDIGE			DA
			ZUSAMMEN	MIT   OHNE		
				BEZAHLTE(N)	BESCHAEFTIGTE(N)	
						WEIB
0	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI					
0	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI					
01	LANDWIRTSCHAFT					
01 (OHNE 014)	LANDWIRTSCHAFT (OHNE ALLGEM. GARTENBAU)	185	26	8		18
014	ALLGEMEINER GARTENBAU	195	16	13		3
	ZUSAMMEN	380	42	21		21
03	GEWERBL. GAERTNEREI UND TIERHALTUNG	222	32	13		19
05	FORSTWIRTSCHAFT	30	1	-		1
07	FISCHEREI, FISCHZUCHT	72	4	3		1
	ZUSAMMEN	704	79	37		42
	ZUSAMMEN	704	79	37		42
1-3	PRODUZIERENDES GEWERBE					
1	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG, BERGBAU					
10	ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG	551	9	1		8
11	BERGBAU					
110 - 111	KOHLENBERGBAU	22	-	-		-
113 - 114	ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN	51	-	-		-
116	GEWINNUNG VON ERDOEL, ERDGAS	20	-	-		-
115, 118	UEBRIGER BERGBAU, TORFGEWINNUNG	2	1	1		-
	ZUSAMMEN	95	1	1		-
	ZUSAMMEN	646	10	2		8
2	VERARBEITENDES GEWERBE					
20	CHEM. INDUSTRIE, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFEN, MINERALOELVERARBEITUNG					
200 (OHNE 200 4), 201	CHEMISCHE INDUSTRIE (OH. HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)	581	9	2		7
200 4	HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN	3	1	1		-
205	MINERALOELVERARBEITUNG	33	-	-		-
	ZUSAMMEN	617	10	3		7
21	HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFF- U. GUMMIWAREN	92	3	3		-
22	GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN; FEINKERAMIK, GLASGEWERBE					
221	GEWINNUNG VON STEINEN UND ERDEN	9	-	-		-
222 - 223	VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OHNE HERSTELLUNG VON SCHLEIFMITTELN)	64	5	1		4
224 - 227	FEINKERAMIK, HERSTELLUNG VON SCHLEIFMITTELN, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	143	11	2		9
	ZUSAMMEN	216	16	3		13
23	METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG					
230, 233	HOCHOFEN-, STAHL- UND WARMWALZWERKE (OHNE HERSTELLUNG VON STAHLROHREN), NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	234	3	3		-
234 - 236	GIESSEREI	11	1	1		-
231, 237	ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE, HERSTELLUNG VON STAHLROHREN	26	-	-		-
232, 238 - 239	SCHMIEDE-, PRESS- U. HAMMERWERKE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEENVEREDLUNG, HAERTUNG, MECHANIK, A.N.G.	153	6	3		3
	ZUSAMMEN	424	10	7		3

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, KURZBEZEICHNUNGEN.

## GRUPPEN UND STELLUNG IM BERUF

LAND BREMEN

VON								NUMMER DER SYSTEMATIK 1)
MITHELFENDE FAMILIEN- ANGEHÖRIGE	BEAMTE, RICHTER, SOLDATEN USW.	ANGESTELLTE	AUSZU- BILDENDE, KAUFM./ TECHN.	ARBEITER			AUSZU- BILDENDE, GEWERBLICH	
				ZUSAMMEN	FACH- ARBEITER	SONST. ARBEITER		
LICH								
								0
								0
								01
94	-	31	4	24	5	19	6	01 (OHNE 014)
8	3	54	3	83	29	54	28	014
102	3	85	7	107	34	73	34	
12	2	56	2	88	46	42	30	03
1	-	12	-	14	2	12	2	05
-	-	31	1	34	8	26	2	07
115	5	184	10	243	90	153	68	
115	5	184	10	243	90	153	68	
								1-3
								1
5	1	363	32	134	40	94	7	10
								11
-	-	9	3	7	-	7	3	110 - 111
1	2	26	7	15	2	13	-	113 - 114
-	1	12	1	6	1	5	-	116
-	-	1	-	-	-	-	-	115, 118
1	3	48	11	28	3	25	3	
6	4	411	43	162	43	119	10	
								2
								20
3	-	374	17	176	23	153	2	200 (OHNE 200 4), 201
-	-	2	-	-	-	-	-	200 4
1	-	30	-	1	-	1	1	205
4	-	406	17	177	23	154	3	
1	-	52	1	33	6	27	2	21
								22
-	-	5	-	2	-	2	2	221
4	-	31	-	22	4	18	2	222 - 223
3	-	34	5	88	15	73	2	224 - 227
7	-	70	5	112	19	93	6	
								23
2	-	154	17	53	17	36	5	230, 233
-	-	7	-	3	2	1	-	234 - 236
-	-	16	-	10	1	9	-	231, 237
2	-	79	9	56	13	43	1	232, 238 - 239
4	-	256	26	122	33	89	6	

LAND BREMEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGRUPPE WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNG WIRTSCHAFTSABTEILUNG WIRTSCHAFTSBEREICH	ERWERBSTAETIGE  INSGESAMT	SELBSTAENDIGE			DA	
			ZUSAMMEN				
				MIT	OHNE		
						BEZAHLTE(N) BESCHAEFTIGTE(N)	
						NOCH:	WEIB
24	STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU; HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATEN- VERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN						
240 - 241	STAHL- UND LEICHTMETALLBAU	157	4	4			
242	MASCHINENBAU	1 005	13	9			4
243, 249 5	HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATEN- VERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN REPARATUR VON HAUSHALTSNAEH- U.-SCHREIB- MASCHINEN	91	1	1			-
244	HERSTELLUNG VON KRAFTWAGEN U. DEREN TEILEN	797	10	2			8
245	STRASSENFAHRZEUGBAU (OH.H.V.KRAFTWAGEN)	6	-	-			-
246, 248	SCHIFFBAU, LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	1 188	8	6			2
247	SCHIENENFAHRZEUGBAU	4	-	-			-
249 1	REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN, FAHR- RAEDERN, LACKIERUNG	183	7	6			1
	ZUSAMMEN	3 431	43	28			15
25	ELEKTROTECHNIK, FEINMECHANIK, HERSTELLUNG VON EBM-WAREN USW.						
250, 259 1	ELEKTROTECHNIK; REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	2 025	32	18			14
252 - 254 259 4 - 259 7	FEINMECHANIK, OPTIK, H.V.UHREN USW.	581	23	11			12
256	HERSTELLUNG V.EISEN-,BLECH-U.METALLWAREN	249	6	2			4
257 - 258	HERSTELLUNG V. MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, FUELLHALTERN USW.	171	10	4			6
	ZUSAMMEN	3 026	71	35			36
26	HOLZ-, PAPIER- U. DRUCKGEWERBE						
260 - 261 (OHNE 261 37, 261 5), 269	HOLZBE- UND -VERARBEITUNG (OH. MOEBEL- POLSTEREI U. AE.) USW.	260	14	10			4
261 37, 261 5	MOEBELPOLSTEREI, H.V.MATRATZEN	19	-	-			-
264 - 265	PAPIERERZEUGUNG U. -VERARBEITUNG	129	1	1			-
268	DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG	831	25	15			10
	ZUSAMMEN	1 239	40	26			14
27	LEDER-, TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSGEWERBE						
270 - 271	LEDERERZEUGUNG U.-VERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)	35	1	1			-
272, 279	HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REPARATUR VON SCHUHEN USW.	27	3	2			1
275	TEXTILGEWERBE	920	34	16			18
276	BEKLEIDUNGSGEWERBE	865	97	31			66
	ZUSAMMEN	1 847	135	50			85
28/29	ERNAHRUNGSGEWERBE, TABAKVERARBEITUNG						
291 44 - 291 47	FLEISCHEREI	440	21	16			5
293 - 295	GETRAENKEHERSTELLUNG	169	4	4			-
28/29(OHNE 291 44 - 291 47, 293 - 295, 299)	ERNAHRUNGSGEWERBE (OHNE FLEISCHEREI, GE- TRAENKEHERSTELLUNG)	4 509	51	31			20
299	TABAKVERARBEITUNG	182	3	2			1
	ZUSAMMEN	5 300	79	53			26
	ZUSAMMEN	16 192	407	208			199
3	BAUGEWERBE						
30	BAUHAUPTGEWERBE						
300 - 305	BAUHAUPTGEWERBE (OH. ZIMMEREI, DACH - DECKEREI)	860	38	19			19

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, KURZBEZEICHNUNGEN.

VON								NUMMER DER SYSTEMATIK 1)
MITHELFFENDE FAMILIEN- ANGEHÖRIGE	BEAMTE, RICHTER, SOLDATEN USW.	ANGESTELLTE	AUSZU- BILDENDE, KAUFM./ TECHN.	ARBEITER			AUSZU- BILDENDE, GEWERBLICH	
				ZUSAMMEN	FACH- ARBEITER	SONST. ARBEITER		
LICH								24
3	-	101	9	36	10	26	4	240 - 241
11	-	600	46	311	71	240	24	242
1	-	70	7	11	2	9	1	243, 249 5
6	-	312	36	418	134	284	15	244
-	-	2	-	4	-	4	-	245
6	-	851	72	228	97	131	23	246, 248
-	-	2	-	1	-	1	1	247
15	-	85	12	50	20	30	14	249 1
42	-	2 023	182	1 059	334	725	82	25
23	-	1 130	69	745	153	592	26	250, 259 1
11	-	278	30	202	114	88	37	252 - 254 259 4 - 259 7
5	-	129	5	100	25	75	4	256
-	-	68	6	79	22	57	8	257 - 258
39	-	1 605	110	1 126	314	812	75	26
11	-	129	9	72	22	50	25	260 - 261 (OHNE 261 37, 261 5), 269
-	-	2	1	12	3	9	4	261 37, 261 5
-	-	50	2	74	21	53	2	264 - 265
13	-	293	10	461	147	314	29	268
24	-	474	22	619	193	426	60	27
2	-	15	-	17	9	8	-	270 - 271
6	-	10	-	8	1	7	-	272, 279
5	-	312	26	514	115	399	29	275
13	-	190	9	443	205	238	113	276
26	-	527	35	982	330	652	142	28/29
23	-	166	55	169	88	81	6	291 44 - 291 47
-	-	100	8	57	7	50	-	293 - 295
43	5	1 646	256	2 402	369	2 033	106	28/29(OHNE 291 44 - 291 47, 293 - 295, 299)
-	-	94	7	76	8	68	2	299
66	5	2 006	326	2 704	472	2 232	114	
213	5	7 419	724	6 934	1 724	5 210	490	3
								30
40	5	586	47	129	42	87	15	300 - 305

LAND BREMEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGRUPPE WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNG WIRTSCHAFTSABTEILUNG WIRTSCHAFTSBEREICH	ERWERBSTAETIGE  INSGESAMT	SELBSTAENDIGE			DA	
			ZUSAMMEN				
				MIT	OHNE		
				BEZAHLTE(N) BESCHAEFTIGTE(N)			
						NOCH:	WEIB
308	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	72	2	1			1
	ZUSAMMEN	932	40	20			20
31	AUSBAUGEWERBE						
310 (OHNE 310 3), 316	AUSBAUGEWERBE (OHNE INSTALLATION VON HEIZUNGS- U. AEHNLICHEN ANLAGEN)	539	28	21			7
310 3	INSTALLATION VON HEIZUNGS-, LUEFTUNGS-, KLIMA- UND GESUNDHEITSTECHN. ANLAGEN	176	5	2			3
	ZUSAMMEN	715	33	23			10
	ZUSAMMEN	1 647	73	43			30
	ZUSAMMEN	18 485	490	253			237
4-5	HANDEL, VERKEHR U. NACHRICHTENUEBERMITTLUNG						
4	HANDEL						
40/41	GROSSHANDEL						
401 - 407, 419 8	GH.M.ROHSTF.U.HALBW.,WAREN VERSCH.ART,OAS	1 226	43	30			13
408	GH.M.ALT MATERIAL, RESTSTOFFEN	22	3	1			2
411	GROSSHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAEN- KEN, TABAKWAREN	955	34	27			7
412	GROSSHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	238	10	6			4
413 - 414	GH.M. METALLWAREN, MOEB., OPT. ERZEUGNISSEN, SCHMUCK USW.	360	10	8			2
416	GH.M.FAHRZEUGEN, MASCHINEN, TECHN. BEDARF	300	16	9			7
418	GH.M.PHARMAZEUT.,KOSMET.U.AE.ERZEUGNISSEN	243	9	5			4
419 (OHNE 419 8)	GROSSHANDEL MIT PAPIER, SCHREIBWAREN, DRUCKERZEUGNISSEN	139	11	5			6
	ZUSAMMEN	3 483	136	91			45
42	HANDELSVERMITTLUNG	587	96	29			67
43	EINZELHANDEL						
431, 439 83	EH.M.NAHRUNGSM. USW., WAREN VERSCH. ART (NAHRUNGSM.)	5 521	297	167			130
432	EH.M.TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	2 918	276	169			107
433 - 434	EH.M.EINR.GEGENSTAENDEN, ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN USW.	706	93	54			39
435	EH.M.PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUERO- MASCHINEN	393	45	17			28
436	EH.M.PHARMAZEUT.,KOSMET.U.MEDIZIN. ER- ZEUGNISSEN USW.	1 485	109	81			28
439 8 ( OHNE 439 83)	EH.M.WAREN VERSCHIEDENER ART (OHNE HAUPTR. NAHRUNGSM.)	2 504	57	15			42
437 - 439 (OHNE 439 8)	UEBRIGER EINZELHANDEL	2 712	341	190			151
	ZUSAMMEN	16 239	1 218	693			525
	ZUSAMMEN	20 309	1 450	813			637
5	VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG						
511	EISENBAHNEN	194	-	-			-
517	DEUTSCHE BUNDESPOST	2 349	-	-			-
5 (OHNE 511,517)	VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG (OHNE EISENBAHNEN, DEUTSCHE BUNDESPOST)						
512	STRASSENVERKEHR, PARKPLAETZE U.-HAEUSER	1 129	91	56			35
513	BINNENSCHIFFFAHRT,-WASSERSTRASSEN,-HAEFEN	78	1	-			1
514	SEE- U. KUESTENSCHIFFFAHRT, SEEHAEFEN	956	12	5			7

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, KURZBEZEICHNUNGEN.

VON									NUMMER DER SYSTEMATIK 1)
MITHELFFENDE FAMILIEN- ANGEHÖRIGE	BEAMTE, RICHTER, SOLDATEN USW.	ANGESTELLTE	AUSZU- BILDENDE, KAUFM./ TECHN.	ARBEITER			AUSZU- BILDENDE, GEWERBLICH		
				ZUSAMMEN	FACH- ARBEITER	SONST. ARBEITER			
LICH									
10	-	48	2	9	5	4	1	308	
50	5	634	49	138	47	91	16	31	
71	-	283	23	86	54	32	48	310 (OHNE 310 3), 316	
16	-	113	9	24	13	11	9	310 3	
87	-	396	32	110	67	43	57		
137	5	1 030	81	248	114	134	73		
356	14	8 860	848	7 344	1 881	5 463	573		
								4-5	
								4	
								40/41	
25	-	877	99	172	27	145	10	401 - 407, 419 8	
-	-	9	-	10	-	10	-	408	
26	-	590	53	245	27	218	7	411	
6	-	165	17	39	9	30	1	412	
11	-	258	30	47	9	38	4	413 - 414	
2	-	232	24	25	6	19	1	416	
4	-	168	9	51	3	48	2	418	
-	-	82	4	41	5	36	1	419 (OHNE 419 8)	
74	-	2 381	236	630	86	544	26		
34	-	378	27	51	10	41	1	42	
								43	
111	-	3 344	383	1 356	483	873	30	431, 439 83	
39	-	1 975	166	433	219	214	29	432	
24	-	446	36	98	35	63	9	433 - 434	
10	-	276	25	36	10	26	1	435	
27	-	1 086	113	131	28	103	19	436	
12	-	1 818	128	468	174	294	21	439 8 ( OHNE 439 83)	
96	-	1 573	151	454	189	265	97	437 - 439 (OHNE 439 8)	
319	-	10 518	1 002	2 976	1 138	1 838	206		
427	-	13 277	1 265	3 657	1 234	2 423	233		
								5	
1	53	47	14	64	9	55	15	511	
6	908	555	21	833	150	683	26	517	
								5 (OHNE 511,517)	
45	3	549	62	372	55	317	7	512	
7	2	47	3	17	12	5	1	513	
8	4	716	71	134	40	94	11	514	



LAND BREMEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGRUPPE WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNG WIRTSCHAFTSABTEILUNG WIRTSCHAFTSBEREICH	ERWERBSTAETIGE INSGESAMT	SELBSTAENDIGE			DA	
			ZUSAMMEN	MIT   OHNE			
				BEZAHLTE(N)	BESCHAEFTIGTE(N)		
						NOCH:	WEIB
515	LUFTFAHRT, FLUGPLAETZE	229	6	2			4
516, 55	UEBR. VERKEHR U. NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	2 507	54	28			26
	ZUSAMMEN	4 899	164	91			73
	ZUSAMMEN	7 442	164	91			73
	ZUSAMMEN	27 751	1 614	904			710
6-9	UEBRIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE						
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE						
60	KREDITINSTITUTE	3 889	21	10			11
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	1 010	37	12			25
65	M.D.KREDIT-U.VERS.GEWERBE VERB.TAETIGKEITEN	387	50	15			35
	ZUSAMMEN	5 286	108	37			71
7	Dienstleistungen, soweit von Unternehmen und freien Berufen erbracht						
71	GASTGEWERBE	4 153	635	368			267
72	HEIME (OHNE FREMDEN-, ERHOLUNGS- UND FERIENHEIME)	2 794	33	17			16
73	WAESCHEREI, KOERPERPFLEGE, FOTOATELIERS U.A.PERSOENLICHE DIENSTLEISTUNGEN						
731	WAESCHEREI, REINIGUNG	580	64	47			17
735	FRISEUR- UND SONST. KOERPERPFLEGEGERWERBE	2 513	461	243			218
739	SONSTIGE PERSOENLICHE DIENSTLEISTUNGEN	202	22	7			15
	ZUSAMMEN	3 295	547	297			250
74	GEBAEUDEREINIGUNG, ABFALLBESEITIGUNG U.A. HYGIENISCHE EINRICHTUNGEN	917	19	11			8
75	BILDUNG, WISSENSCHAFT, KULTUR, SPORT, UNTERHALTUNG						
751	WISSENSCHAFT, FORSCHUNG, UNTERRICHT	7 482	198	80			118
755	KULTUR, KUNST, SPORT, UNTERHALTUNG	1 656	218	68			150
	ZUSAMMEN	9 138	416	148			268
76	VERLAGSGEWERBE	542	30	14			16
77	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESEN	12 487	541	323			218
78	RECHTSBERATUNG, STEUERBERATUNG, WIRTSCHAFTS- PRUEFUNG U.-BERATUNG, TECHN.BERATUNG U.PLA- NUNG, WERBUNG, DIENSTLEISTG.F.UNTERN. A.N.G.						
781, 789 1 - 789 2	RECHTS-, WIRTSCH.-U.AE.BERATUNG, DATEN- VERARBEITUNG USW.	2 690	218	114			104
784	TECHNISCHE BERATUNG UND PLANUNG	610	59	20			39
787	WERBUNG	370	83	20			63
789 3, 789 9	VERMOEGENSVERWALTUNG (OHNE BETEILIGUNGS- GESELLSCHAFTEN), SONST. DIENSTLEISTUNGEN FUER UNTERNEHMEN, A.N.G.	64	1	1			-
789 4 - 789 8	UEBR. DIENSTLEISTG. F. UNTERNEHMEN, A.N.G.	449	55	11			44
	ZUSAMMEN	4 183	416	166			250
79	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.						
791	VERMIETUNG BEWEGLICHER SACHEN (OHNE BUCH-, ZEITSCHRIFTEN- UND FILMVERLEIH)	106	14	5			9
794	GRUNDSTUECKS- UND WOHNUNGSWESEN	634	73	21			52
797 - 799	UEBRIGE DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	38	4	1			3
	ZUSAMMEN	778	91	27			64
	ZUSAMMEN	38 287	2 728	1 371			1 357

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, KURZBEZEICHNUNGEN.

## GRUPPEN UND STELLUNG IM BERUF

LAND BREMEN

VON								NUMMER DER SYSTEMATIK 1)
MITHELFFENDE FAMILIEN- ANGEHÖRIGE	BEAMTE, RICHTER, SOLDATEN USW.	ANGESTELLTE	AUSZU- BILDENDE, KAUFM./ TECHN.	ARBEITER			AUSZU- BILDENDE, GEWERBLICH	
				ZUSAMMEN	FACH- ARBEITER	SONST. ARBEITER		
LICH								
1	5	178	6	29	6	23	4	515
24	-	2 011	199	200	35	165	19	516, 55
85	14	3 501	341	752	148	604	42	
92	975	4 103	376	1 649	307	1 342	83	
519	975	17 380	1 641	5 306	1 541	3 765	316	
								6-9
								6
11	24	3 208	191	416	28	388	18	60
16	1	838	44	72	6	66	2	61
18	2	286	15	15	2	13	1	65
45	27	4 332	250	503	36	467	21	
								7
147	11	1 252	248	1 684	321	1 363	176	71
15	39	1 499	107	1 054	120	934	47	72
								73
12	-	117	6	376	48	328	5	731
49	2	632	29	748	599	149	592	735
8	1	95	14	55	14	41	7	739
69	3	844	49	1 179	661	518	604	
37	4	206	2	642	38	604	7	74
								75
47	2 521	3 198	248	1 185	70	1 115	85	751
23	57	944	35	364	64	300	15	755
70	2 578	4 142	283	1 549	134	1 415	100	
5	5	285	14	198	14	184	5	76
189	109	8 523	1 409	1 631	152	1 479	85	77
								78
54	14	1 890	390	104	20	84	20	781, 789 1 - 789 2
36	13	428	27	47	14	33	-	784
14	-	199	20	28	9	19	26	787
-	-	56	5	2	-	2	-	789 3, 789 9
5	3	283	18	83	16	67	2	789 4 - 789 8
109	30	2 856	460	264	59	205	48	
								79
2	-	78	2	9	4	5	1	791
13	-	436	35	73	13	60	4	794
2	1	15	4	12	2	10	-	797 - 799
17	1	529	41	94	19	75	5	
658	2 780	20 136	2 613	8 295	1 518	6 777	1 077	

LAND BREMEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGRUPPE WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNG WIRTSCHAFTSABTEILUNG WIRTSCHAFTSBEREICH	ERWERBSTAETIGE  INSGESAMT	SELBSTAENDIGE			DA	
			ZUSAMMEN	MIT   OHNE			
				BEZAHLTE(N) BESCHAEFTIGTE(N)			
						NOCH:	WEIB
8	ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK UND PRIVATE HAUSHALTE						
81	ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK, NICHT FUER UNTERNEHMEN TAETIG	3 746	41	14		27	
83	ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK FUER UNTERNEHMEN TAETIG	355	-	-		-	
85	PRIVATE HAUSHALTE	374	-	-		-	
	ZUSAMMEN	4 475	41	14		27	
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN U. SOZIALVERSICHERUNG						
90	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	9 127	-	-		-	
98	SOZIALVERSICHERUNG, ARBEITSFOERDERUNG	1 213	-	-		-	
99	VERTRETUNGEN FREMDER STAATEN, STATIO- NIERUNGSSTREITKRAEFTE, INTER- UND SUPRA- NATIONALE ORGANISATIONEN MIT BEHOERDEN- CHARAKTER	239	-	-		-	
	ZUSAMMEN	10 579	-	-		-	
	ZUSAMMEN	58 627	2 877	1 422		1 455	
0-9	ZUSAMMEN	105 567	5 060	2 616		2 444	

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, KURZBEZEICHNUNGEN.

VON

MITHELFENDE FAMILIEN- ANGEHÖRIGE	BEAMTE, RICHTER, SOLDATEN USW.	ANGESTELLTE	AUSZU- BILDENDE, KAUFM./ TECHN.	ARBEITER			AUSZU- BILDENDE, GEWERBLICH	NUMMER DER SYSTEMATIK 1)
				ZUSAMMEN	FACH- ARBEITER	SONST. ARBEITER		

LICH

								8
-	88	2 153	284	992	108	884	188	81
-	5	270	28	34	4	30	18	83
5	-	159	16	189	27	162	5	85
5	93	2 582	328	1 215	139	1 076	211	
								9
-	1 621	4 777	390	2 256	152	2 104	83	90
-	100	906	91	98	10	88	18	98
-	6	207	1	24	7	17	1	99
-	1 727	5 890	482	2 378	169	2 209	102	
708	4 627	32 940	3 673	12 391	1 862	10 529	1 411	
1 698	5 621	59 364	6 172	25 284	5 374	19 910	2 368	0-9

LAND BREMEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGRUPPE WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNG WIRTSCHAFTSABTEILUNG WIRTSCHAFTSBEREICH	ERWERBSTAETIGE  INSGESAMT	SELBSTAENDIGE			DA
			ZUSAMMEN	MIT	OHNE	
				BEZAHLTE(N)	BESCHAEFTIGTE(N)	
						INS
0	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI					
0	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI					
01	LANDWIRTSCHAFT					
01 (OHNE 014)	LANDWIRTSCHAFT (OHNE ALLGEM. GARTENBAU)	577	195	76		119
014	ALLGEMEINER GARTENBAU	632	86	65		21
	ZUSAMMEN	1 209	281	141		140
03	GEWERBL. GAERTNEREI UND TIERHALTUNG	555	92	58		34
05	FORSTWIRTSCHAFT	70	4	3		1
07	FISCHEREI, FISCHZUCHT	349	23	17		6
	ZUSAMMEN	2 183	400	219		181
	ZUSAMMEN	2 183	400	219		181
1-3	PRODUZIERENDES GEWERBE					
1	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG, BERGBAU					
10	ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG	3 749	39	17		22
11	BERGBAU					
110 - 111	KOHLENBERGBAU	91	-	-		-
113 - 114	ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN	71	-	-		-
116	GEWINNUNG VON ERDOEL, ERDGAS	55	-	-		-
115, 118	UEBRIGER BERGBAU, TORFGewinnung	12	1	1		-
	ZUSAMMEN	229	1	1		-
	ZUSAMMEN	3 978	40	18		22
2	VERARBEITENDES GEWERBE					
20	CHEM. INDUSTRIE, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFEN, MINERALOELVERARBEITUNG					
200 (OHNE 200 4), 201	CHEMISCHE INDUSTRIE (OH. HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)	1 838	53	29		24
200 4	HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN	13	1	1		-
205	MINERALOELVERARBEITUNG	231	5	5		-
	ZUSAMMEN	2 082	59	35		24
21	HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFF- U. GUMMIWAREN	394	18	18		-
22	GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN; FEINKERAMIK, GLASGEWERBE					
221	GEWINNUNG VON STEINEN UND ERDEN	42	3	2		1
222 - 223	VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OHNE HERSTELLUNG VON SCHLEIFMITTELN)	323	39	25		14
224 - 227	FEINKERAMIK, HERSTELLUNG VON SCHLEIFMITTELN, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	448	22	7		15
	ZUSAMMEN	813	64	34		30
23	METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG					
230, 233	HOCHOFEN-, STAHL- UND WARMWALZWERKE (OHNE HERSTELLUNG VON STAHLROHREN), NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	4 497	15	15		-
234 - 236	GIESSEREI	67	4	4		-
231, 237	ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE, HERSTELLUNG VON STAHLROHREN	180	-	-		-
232, 238 - 239	SCHMIEDE-, PRESS- U. HAMMERWERKE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEINVEREDLUNG, HAERTUNG, MECHANIK, A.N.G.	1 373	81	53		28
	ZUSAMMEN	6 117	100	72		28

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, KURZBEZEICHNUNGEN.

VON								NUMMER DER SYSTEMATIK 1)
MITHELFFENDE FAMILIEN- ANGEHÖRIGE	BEAMTE, RICHTER, SOLDATEN USW.	ANGESTELLTE	AUSZU- BILDENDE, KAUFM./ TECHN.	ARBEITER			AUSZU- BILDENDE, GEWERBLICH	
				ZUSAMMEN	FACH- ARBEITER	SONST. ARBEITER		
GESAMT								
								0
								0
								01
141	2	83	9	119	45	74	28	01 (OHNE 014)
12	10	115	6	342	143	199	61	014
153	12	198	15	461	188	273	89	
15	5	122	7	258	119	139	56	03
1	1	19	-	38	10	28	7	05
1	1	103	3	214	94	120	4	07
170	19	442	25	971	411	560	156	
170	19	442	25	971	411	560	156	
								1-3
								1
5	31	1 645	78	1 756	1 349	407	195	10
								11
-	3	39	3	40	12	28	6	110 - 111
1	4	34	7	25	7	18	-	113 - 114
-	10	24	1	19	9	10	1	116
-	-	3	-	8	-	8	-	115, 118
1	17	100	11	92	28	64	7	
6	48	1 745	89	1 848	1 377	471	202	
								2
								20
6	-	1 084	37	644	225	419	14	200 (OHNE 200 4), 201
-	-	10	-	2	1	1	-	200 4
1	-	139	3	78	42	36	5	205
7	-	1 233	40	724	268	456	19	
2	-	156	4	200	80	120	14	21
								22
-	-	12	-	23	10	13	4	221
6	-	99	2	168	88	80	9	222 - 223
3	-	118	12	277	116	161	16	224 - 227
9	-	229	14	468	214	254	29	
								23
4	-	1 013	49	3 317	1 531	1 786	99	230, 233
-	-	17	-	44	28	16	2	234 - 236
-	-	47	1	126	53	73	6	231, 237
5	-	248	17	892	616	276	130	232, 238 - 239
9	-	1 325	67	4 379	2 228	2 151	237	

## LAND BREMEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGRUPPE WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNG WIRTSCHAFTSABTEILUNG WIRTSCHAFTSBEREICH	ERWERBSTAETIGE INSGESAMT	SELBSTAENDIGE			DA
			ZUSAMMEN	MIT	OHNE	
BEZAHLTE(N) BESCHAEFTIGTE(N)						
NOCH: INS						
24	STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU; HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATEN- VERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN					
240 - 241	STAHL- UND LEICHTMETALLBAU	1 477	49	49	-	
242	MASCHINENBAU	5 664	166	128	38	
243, 249 5	HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATEN- VERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN REPARATUR VON HAUSHALTSNAEH- U.-SCHREIB- MASCHINEN	410	20	17	3	
244	HERSTELLUNG VON KRAFTWAGEN U. DEREN TEILEN	8 239	78	41	37	
245	STRASSENFAHRZEUGBAU (OH.H.V.KRAFTWAGEN)	54	1	-	1	
246, 248	SCHIFFBAU, LUFT- U. RAUMFAHRZEUGBAU	11 039	120	64	56	
247	SCHIENENFAHRZEUGBAU	143	4	2	2	
249 1	REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN, FAHR- RAEDERN, LACKIERUNG	2 444	142	88	54	
	ZUSAMMEN	29 470	580	389	191	
25	ELEKTROTECHNIK, FEINMECHANIK, HERSTELLUNG VON EBM-WAREN USW.					
250, 259 1	ELEKTROTECHNIK; REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	8 321	247	145	102	
252 - 254 259 4 - 259 7	FEINMECHANIK, OPTIK, H.V.UHREN USW.	1 470	131	96	35	
256	HERSTELLUNG V.EISEN-,BLECH-U.METALLWAREN	852	43	25	18	
257 - 258	HERSTELLUNG V. MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, FUELLHALTERN USW.	392	31	14	17	
	ZUSAMMEN	11 035	452	280	172	
26	HOLZ-, PAPIER- U. DRUCKGEWERBE					
260 - 261 (OHNE 261 37, 261 5), 269	HOLZBE- UND -VERARBEITUNG (OH. MOEBEL- POLSTEREI U. AE.) USW.	2 074	167	109	58	
261 37, 261 5	MOEBELPOLSTEREI, H.V.MATRATZEN	75	4	1	3	
264 - 265	PAPIERERZEUGUNG U. -VERARBEITUNG	375	19	15	4	
268	DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG	2 202	159	107	52	
	ZUSAMMEN	4 726	349	232	117	
27	LEDER-, TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSGEWERBE					
270 - 271	LEDERERZEUGUNG U.-VERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)	100	10	8	2	
272, 279	HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REPARATUR VON SCHUHEN USW.	154	61	30	31	
275	TEXTILGEWERBE	2 238	78	42	36	
276	BEKLEIDUNGSGEWERBE	1 321	220	92	128	
	ZUSAMMEN	3 813	369	172	197	
28/29	ERNAEHRUNGSGEWERBE, TABAKVERARBEITUNG					
291 44 - 291 47	FLEISCHEREI	945	108	88	20	
293 - 295	GETRAENKEHERSTELLUNG	1 099	17	13	4	
28/29(OHNE 291 44 - 291 47, 293 - 295, 299)	ERNAEHRUNGSGEWERBE (OHNE FLEISCHEREI, GE- TRAENKEHERSTELLUNG)	9 758	318	241	77	
299	TABAKVERARBEITUNG	520	7	5	2	
	ZUSAMMEN	12 322	450	347	103	
	ZUSAMMEN	70 772	2 441	1 579	862	
3	BAUGEWERBE					
30	BAUHAUPTGEWERBE					
300 - 305	BAUHAUPTGEWERBE (OH. ZIMMEREI, DACH - DECKEREI)	6 961	563	350	213	

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, KURZBEZEICHNUNGEN.

## GRUPPEN UND STELLUNG IM BERUF

LAND BREMEN

VON								NUMMER DER SYSTEMATIK 1)
MITHELFENDE FAMILIEN- ANGEHÖRIGE	BEAMTE, RICHTER, SOLDATEN USW.	ANGESTELLTE	AUSZU- BILDENDE, KAUFM./ TECHN.	ARBEITER			AUSZU- BILDENDE, GEWERBLICH	
				ZUSAMMEN	FACH- ARBEITER	SONST. ARBEITER		
GESAMT								24
3	-	333	23	989	673	316	80	240 - 241
19	-	2 188	98	2 877	2 109	768	316	242
1	-	295	11	66	45	21	17	243, 249 5
8	-	1 568	113	6 130	3 352	2 778	342	244
-	-	16	1	32	20	12	4	245
10	-	3 943	163	6 290	4 691	1 599	513	246, 248
-	-	14	-	110	87	23	15	247
24	-	470	38	1 305	1 003	302	465	249 1
65	-	8 827	447	17 799	11 980	5 819	1 752	25
33	-	4 161	149	3 270	2 046	1 224	461	250, 259 1
14	-	621	59	550	376	174	95	252 - 254 259 4 - 259 7
6	-	297	15	459	252	207	32	256
-	1	136	7	198	91	107	19	257 - 258
53	1	5 215	230	4 477	2 765	1 712	607	26
16	-	451	26	1 222	851	371	192	260 - 261 (OHNE 261 37, 261 5), 269
-	-	13	1	50	23	27	7	261 37, 261 5
2	-	149	4	195	75	120	6	264 - 265
15	-	703	16	1 248	720	528	61	268
33	-	1 316	47	2 715	1 669	1 046	266	27
2	-	26	-	58	26	32	4	270 - 271
9	-	26	-	53	35	18	5	272, 279
6	-	740	40	1 291	353	938	83	275
19	-	318	13	597	279	318	154	276
36	-	1 110	53	1 999	693	1 306	246	28/29
29	7	273	59	395	248	147	74	291 44 - 291 47
1	-	389	25	643	250	393	24	293 - 295
67	25	3 446	340	5 172	1 541	3 631	390	28/29(OHNE 291 44 - 291 47, 293 - 295, 299)
-	-	287	12	211	70	141	3	299
97	32	4 395	436	6 421	2 109	4 312	491	
311	33	23 806	1 338	39 182	22 006	17 176	3 661	3
								30
50	62	1 791	115	4 050	2 814	1 236	330	300 - 305



## LAND BREMEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGRUPPE WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNG WIRTSCHAFTSABTEILUNG WIRTSCHAFTSBEREICH	ERWERBSTAETIGE  INSGESAMT	SELBSTAENDIGE			DA
			ZUSAMMEN	MIT		NOCH:
				OHNE		
				BEZAHLTE(N) BESCHAEFTIGTE(N)		
					INS	
308	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	949	77	66	11	
	ZUSAMMEN	7 910	640	416	224	
31	AUSBAUGEWERBE					
310 (OHNE 310 3), 316	AUSBAUGEWERBE (OHNE INSTALLATION VON HEIZUNGS- U. AEHNlichen ANLAGEN)	4 994	607	393	214	
310 3	INSTALLATION VON HEIZUNGS-, LUEFTUNGS-, KLIMA- UND GESUNDHEITSTECHN. ANLAGEN	1 529	157	102	55	
	ZUSAMMEN	6 523	764	495	269	
	ZUSAMMEN	14 433	1 404	911	493	
	ZUSAMMEN	89 183	3 885	2 508	1 377	
4-5	HANDEL, VERKEHR U. NACHRICHTENUEBERMITTLUNG					
4	HANDEL					
40/41	GROSSHANDEL					
401 - 407, 419 8	GH.M.ROHSTF.U.HALBW.,WAREN VERSCH.ART,OAS	3 749	325	249	76	
408	GH.M.ALT MATERIAL, RESTSTOFFEN	90	21	5	16	
411	GROSSHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAEN- KEN, TABAKWAREN	2 426	171	123	48	
412	GROSSHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	434	45	34	11	
413 - 414	GH.M. METALLWAREN, MOEB., OPT. ERZEUGNISSEN, SCHMUCK USW.	1 009	82	62	20	
416	GH.M.FAHRZEUGEN, MASCHINEN, TECHN. BEDARF	1 060	98	73	25	
418	GH.M.PHARMAZEUT.,KOSMET.U.AE.ERZEUGNISSEN	460	28	13	15	
419 (OHNE 419 8)	GROSSHANDEL MIT PAPIER, SCHREIBWAREN, DRUCKERZEUGNISSEN	286	25	17	8	
	ZUSAMMEN	9 514	795	576	219	
42	HANDELSVERMITTLUNG	1 536	518	244	274	
43	EINZELHANDEL					
431, 439 83	EH.M.NAHRUNGSM. USW., WAREN VERSCH. ART (NAHRUNGSM.)	7 814	735	449	286	
432	EH.M.TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	3 696	500	335	165	
433 - 434	EH.M.EINR.GEGENSTAENDEN, ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN USW.	1 686	288	179	109	
435	EH.M.PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUERO- MASCHINEN	641	98	56	42	
436	EH.M.PHARMAZEUT.,KOSMET.U.MEDIZIN. ER- ZEUGNISSEN USW.	1 815	266	223	43	
439 8 ( OHNE 439 83)	EH.M.WAREN VERSCHIEDENER ART (OHNE HAUPTR. NAHRUNGSM.)	3 566	114	42	72	
437 - 439 (OHNE 439 8)	UEBRIGER EINZELHANDEL	5 639	974	602	372	
	ZUSAMMEN	24 857	2 975	1 886	1 089	
	ZUSAMMEN	35 907	4 288	2 706	1 582	
5	VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG					
511	EISENBAHNEN	3 060	-	-	-	
517	DEUTSCHE BUNDESPOST	6 392	-	-	-	
5 (OHNE 511,517)	VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG (OHNE EISENBAHNEN, DEUTSCHE BUNDESPOST)					
512	STRASSENVERKEHR, PARKPLAETZE U.-HAEUSER	5 782	601	295	306	
513	BINNENSCHIFFFAHRT,-WASSERSTRASSEN,-HAEFEN	437	51	36	15	
514	SEE- U. KUESTENSCHIFFFAHRT, SEEHAEFEN	7 989	262	132	130	

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, KURZBEZEICHNUNGEN.

## GRUPPEN UND STELLUNG IM BERUF

LAND BREMEN

VON								NUMMER DER SYSTEMATIK 1)
MITHELFENDE FAMILIEN- ANGEHÖRIGE	BEAMTE, RICHTER, SOLDATEN USW.	ANGESTELLTE	AUSZU- BILDENDE, KAUFM./ TECHN.	ARBEITER			AUSZU- BILDENDE, GEWERBLICH	
				ZUSAMMEN	FACH- ARBEITER	SONST. ARBEITER		
GESAMT								
18	-	129	7	601	466	135	117	308
68	62	1 920	122	4 651	3 280	1 371	447	31
97	-	733	64	2 763	2 322	441	730	310 (OHNE 310 3), 316
21	-	299	23	827	706	121	202	310 3
118	-	1 032	87	3 590	3 028	562	932	
186	62	2 952	209	8 241	6 308	1 933	1 379	
503	143	28 503	1 636	49 271	29 691	19 580	5 242	4-5
								4
								40/41
39	-	2 214	194	927	277	650	50	401 - 407, 419 8
-	-	23	1	44	3	41	1	408
33	-	1 317	106	778	167	611	21	411
8	-	285	32	60	13	47	4	412
12	-	658	57	187	60	127	13	413 - 414
4	-	715	50	179	69	110	14	416
4	-	305	21	100	15	85	2	418
1	-	154	13	88	13	75	5	419 (OHNE 419 8)
101	-	5 671	474	2 363	617	1 746	110	
40	-	765	49	154	48	106	10	42
								43
139	-	4 403	497	1 959	761	1 198	81	431, 439 83
43	-	2 376	199	538	273	265	40	432
36	-	887	78	327	202	125	70	433 - 434
12	-	412	35	71	27	44	13	435
31	-	1 218	121	159	46	113	20	436
15	-	2 483	195	717	294	423	42	439 8 ( OHNE 439 83)
119	-	2 792	264	1 163	596	567	327	437 - 439 (OHNE 439 8)
395	-	14 571	1 389	4 934	2 199	2 735	593	
536	-	21 007	1 912	7 451	2 864	4 587	713	
								5
3	1 480	223	36	1 197	635	562	121	511
6	3 518	886	59	1 759	623	1 136	164	517
								5 (OHNE 511,517)
74	50	1 821	147	3 007	890	2 117	82	512
9	7	178	7	174	94	80	11	513
13	59	3 340	173	4 034	1 665	2 369	108	514

LAND BREMEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGRUPPE WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNG WIRTSCHAFTSABTEILUNG WIRTSCHAFTSBEREICH	ERWERBSTÄTIGE INSGESAMT	DA		
			SELBSTÄNDIGE		
			ZUSAMMEN	MIT	OHNE
				BEZAHLTE(N)	BESCHÄFTIGTE(N)
				NOCH:	INS
515	LUFTFAHRT, FLUGPLÄTZE	690	11	5	6
516, 55	UEBR. VERKEHR U. NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	7 005	290	192	98
	ZUSAMMEN	21 903	1 215	660	555
	ZUSAMMEN	31 355	1 215	660	555
	ZUSAMMEN	67 262	5 503	3 366	2 137
6-9	UEBRIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE				
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE				
60	KREDITINSTITUTE	6 937	82	34	48
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	2 217	233	103	130
65	M.D.KREDIT-U.VERS.GEWERBE VERB.TÄTIGKEITEN	954	353	156	197
	ZUSAMMEN	10 108	668	293	375
7	Dienstleistungen, soweit von Unternehmen und freien Berufen erbracht				
71	GASTGEWERBE	7 269	1 467	886	581
72	HEIME (OHNE FREMDEN-, ERHOLUNGS- UND FERIENHEIME)	3 903	57	32	25
73	HAESCHEREI, KOERPERPFLEGE, FOTOATELIERS U.A. PERSÖNLICHE DIENSTLEISTUNGEN				
731	HAESCHEREI, REINIGUNG	740	106	77	29
735	FRISEUR- UND SONST. KOERPERPFLEGEGERWERBE	3 008	702	421	281
739	SONSTIGE PERSÖNLICHE DIENSTLEISTUNGEN	432	84	48	36
	ZUSAMMEN	4 180	892	546	346
74	GEBÄUDEREINIGUNG, ABFALLBESEITIGUNG U.A. HYGIENISCHE EINRICHTUNGEN	2 504	169	132	37
75	BILDUNG, WISSENSCHAFT, KULTUR, SPORT, UNTERHALTUNG				
751	WISSENSCHAFT, FORSCHUNG, UNTERRICHT	13 215	450	202	248
755	KULTUR, KUNST, SPORT, UNTERHALTUNG	3 524	549	175	374
	ZUSAMMEN	16 739	999	377	622
76	VERLAGSGEWERBE	1 009	90	42	48
77	GESUNDHEITS- UND VETERINÄRWESEN	16 246	1 509	1 167	342
78	RECHTSBERATUNG, STEUERBERATUNG, WIRTSCHAFTS-PRÜFUNG U.-BERATUNG, TECHN.BERATUNG U.PLANUNG, WERBUNG, DIENSTLEISTG.F.UNTERN. A.N.G.				
781, 789 1 - 789 2	RECHTS-, WIRTSCH.-U.AE.BERATUNG, DATEN-VERARBEITUNG USW.	4 588	1 087	778	309
784	TECHNISCHE BERATUNG UND PLANUNG	1 730	473	260	213
787	WERBUNG	812	266	103	163
789 3, 789 9	VERMÖGENSVERWALTUNG (OHNE BETEILIGUNGSGESELLSCHAFTEN), SONST. DIENSTLEISTUNGEN FUER UNTERNEHMEN, A.N.G.	116	14	9	5
789 4 - 789 8	UEBR. DIENSTLEISTG. F. UNTERNEHMEN, A.N.G.	1 459	182	59	123
	ZUSAMMEN	8 705	2 022	1 209	813
79	Dienstleistungen, A.N.G.				
791	VERMIETUNG BEWEGLICHER SACHEN (OHNE BUCH-, ZEITSCHRIFTEN- UND FILMVERLEIH)	279	38	15	23
794	GRUNDSTÜCKS- UND WOHNUNGSWESEN	1 595	286	127	159
797 - 799	UEBRIGE DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	104	11	4	7
	ZUSAMMEN	1 978	335	146	189
	ZUSAMMEN	62 533	7 540	4 537	3 003

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, KURZBEZEICHNUNGEN.

## GRUPPEN UND STELLUNG IM BERUF

LAND BREMEN

VON								NUMMER DER SYSTEMATIK 1)
MITHELLENDE FAMILIEN- ANGEHÖRIGE	BEAMTE, RICHTER, SOLDATEN USW.	ANGESTELLTE	AUSZU- BILDENDE, KAUFM./ TECHN.	ARBEITER			AUSZU- BILDENDE, GEWERBLICH	
				ZUSAMMEN	FACH- ARBEITER	SONST. ARBEITER		
GESAMT								
1	47	458	17	132	75	57	24	515
34	-	4 368	394	1 848	634	1 214	71	516, 55
131	163	10 165	738	9 195	3 358	5 837	296	
140	5 161	11 274	833	12 151	4 616	7 535	581	
676	5 161	32 281	2 745	19 602	7 480	12 122	1 294	
								6-9
								6
12	116	5 704	448	532	78	454	43	60
20	12	1 711	110	121	23	98	10	61
18	7	509	34	30	6	24	3	65
50	135	7 924	592	683	107	576	56	
								7
211	39	2 164	305	2 670	760	1 910	413	71
17	187	1 913	130	1 506	158	1 348	93	72
								73
16	-	139	8	465	62	403	6	731
59	4	709	29	858	684	174	647	735
8	8	163	19	135	34	101	15	739
83	12	1 011	56	1 458	780	678	668	
43	23	461	6	1 752	372	1 380	50	74
								75
60	5 228	5 339	323	1 539	218	1 321	276	751
36	94	1 988	45	770	258	512	42	755
96	5 322	7 327	368	2 309	476	1 833	318	
5	11	560	19	315	74	241	9	76
213	456	10 331	1 544	2 076	360	1 716	117	77
								78
65	51	2 712	475	168	53	115	30	781, 789 1 - 789 2
42	43	1 014	46	105	56	49	7	784
19	-	377	31	83	39	44	36	787
1	-	89	8	4	1	3	-	789 3, 789 9
8	17	571	22	652	251	401	7	789 4 - 789 8
135	111	4 763	582	1 012	400	612	80	
								79
7	-	156	3	74	34	40	1	791
19	-	981	52	248	78	170	9	794
4	1	40	7	39	11	28	2	797 - 799
30	1	1 177	62	361	123	238	12	
833	6 162	29 707	3 072	13 459	3 503	9 956	1 760	

LAND BREMEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGRUPPE WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNG WIRTSCHAFTSABTEILUNG WIRTSCHAFTSBEREICH	ERWERBSTAETIGE  INSGESAMT	SELBSTAENDIGE			DA
			ZUSAMMEN	MIT	OHNE	
BEZAHLTE(N) BESCHAEFTIGTE(N)						
NOCH: INS						
8	ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK UND PRIVATE HAUSHALTE					
81	ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK, NICHT FUER UNTERNEHMEN TAETIG	6 448	79	20		59
83	ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK FUER UNTERNEHMEN TAETIG	631	-	-		-
85	PRIVATE HAUSHALTE	395	-	-		-
	ZUSAMMEN	7 474	79	20		59
9	GEBIETSKOERPERSONEN U. SOZIALVERSICHERUNG					
90	GEBIETSKOERPERSONEN	29 747	-	-		-
98	SOZIALVERSICHERUNG, ARBEITSFÖRDERUNG	2 272	-	-		-
99	VERTRETUNGEN FREMDER STAATEN, STATIO- NIERUNGSSTREITKRÄFTE, INTER- UND SUPRA- NATIONALE ORGANISATIONEN MIT BEHÖRDEN- CHARAKTER	742	-	-		-
	ZUSAMMEN	32 761	-	-		-
	ZUSAMMEN	112 876	8 287	4 850		3 437
0-9	ZUSAMMEN	271 504	18 075	10 943		7 132

-----  
1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, KURZBEZEICHNUNGEN.

## GRUPPEN UND STELLUNG IM BERUF

LAND BREMEN

VON

MITHELFENDE FAMILIEN- ANGEHÖRIGE	BEAMTE, RICHTER, SOLDATEN USW.	ANGESTELLTE	AUSZU- BILDENDE, KAUFM./ TECHN.	ARBEITER			AUSZU- BILDENDE, GEWERBLICH	NUMMER DER SYSTEMATIK 1)
				ZUSAMMEN	FACH- ARBEITER	SONST. ARBEITER		

GESAMT

							8	
-	609	3 331	439	1 415	251	1 164	575	81
-	16	462	38	53	13	40	62	83
6	-	167	18	199	28	171	5	85
6	625	3 960	495	1 667	292	1 375	642	
							9	
-	14 504	8 961	588	5 322	1 416	3 906	372	90
-	346	1 560	149	168	32	136	49	98
-	48	468	3	215	75	140	8	99
-	14 898	10 989	740	5 705	1 523	4 182	429	
889	21 820	52 580	4 899	21 514	5 425	16 089	2 887	
2 238	27 143	113 806	9 305	91 358	43 007	48 351	9 579	0-9

## LAND BREMEN

SCHL. NR.	BERUFSABSCHNITT	ERWERBS- TÄTIGE INSGESAMT	LAND- UND FORTSWIRT- SCHAFT, FISCHEREI	PRODU- ZIERENDES GEWERBE	DAVON IN DEN WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN		
					ENERGIE- UND WASSER VERSORGUNG/ BERGBAU	VER- ARBEITENDES GEWERBE	BAU GEWERBE
							MAENN
I A	PFLANZENBAUER, TIERZUECHTER, FISCHEREI- BERUFE	1 630	893	90	7	61	22
II A	BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	39	-	27	17	9	1
III A	STEINBEARBEITER, BAUSTOFFHERSTELLER	114	1	109	-	78	31
III B	KERAMIKER, GLASMACHER	73	-	68	-	67	1
III C	CHEMIEARBEITER, KUNSTSTOFFVERARBEITER	373	1	301	6	286	9
III D	PAPIERHERSTELLER, -VERARBEITER, DRUCKER	956	-	792	9	782	1
III E	HOLZAUFBEREITER, HOLZWARENFERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	151	2	122	-	119	3
III F	METALLERZEUGER, -BEARBEITER	4 829	13	4 458	51	4 247	160
III G	SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE	18 920	36	15 091	658	12 429	2 004
III H	ELEKTRIKER	6 395	10	4 522	589	3 077	856
III I	MONTIERER UND METALLBERUFE, A.N.G.	623	-	552	16	463	73
III K	TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSBERUFE	380	9	287	1	282	4
III L	LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELL- VERARBEITER	235	-	190	2	186	2
III M	ERNAHRUNGSBERUFE	3 608	25	1 861	12	1 831	18
III N	BAUBERUFE	4 149	7	3 656	37	397	3 222
III O	BAU-, RAUM AUSSTATTER, POLSTERER	1 426	-	1 287	2	403	882
III P	TISCHLER, MODELLBAUER	2 229	8	1 702	9	1 412	281
III Q	MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	3 399	4	2 975	20	1 248	1 707
III R	WARENPRUEFER, VERSANDFERTIGMACHER	1 301	4	940	3	928	9
III S	HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TÄTIG- KEITSANGABE	6 833	82	4 159	93	3 736	330
III T	MASCHINISTEN UND ZUGEHÖRIGE BERUFE	2 403	16	1 660	170	1 189	301
IV A	INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER	5 296	3	3 132	141	2 498	493
IV B	TECHNIKER, TECHNISCHE SONDERFACH- KRAFTE	7 233	12	4 652	333	3 943	376
V A	WARENKAUFLEUTE	8 733	42	2 156	34	1 933	189
V B	Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	6 401	-	320	36	264	20
V C	VERKEHRSBERUFE	16 769	135	3 484	152	2 975	357
V D	ORGANISATIONS-, VERWALTUNGS-, BÜRO- BERUFE	28 975	96	7 962	564	6 571	827
V E	ORDNUNGS-, SICHERHEITSBERUFE	11 718	7	546	82	422	42
V F	SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFTWERK- ORDNENDE SOWIE KÜNSTLERISCHE BERUFE	1 759	2	225	1	209	15
V G	GESUNDHEITSDIENSTBERUFE	3 042	4	68	12	50	6
V H	SOZIAL- U. ERZIEHUNGSBERUFE; GEISTES- U. NATURWISSENSCHAFTL. BERUFE, A.N.G.	5 806	4	157	7	138	12
V I	ALLGEMEINE DIENSTLEISTUNGSBERUFE	3 328	7	262	18	208	36
VI A	SONSTIGE ARBEITSKRAFTE	6 811	56	2 885	250	2 139	496
I-VI	ZUSAMMEN	165 937	1 479	70 698	3 332	54 580	12 786

HANDEL, VERKEHR UND NACH- RICHTEN- UEBER- MITTLUNG	DAVON IN DEN WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN				UEBRIGE WIRT- SCHAFTS- BEREICHE	DAVON IN DEN WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN					SCHL. NR.
	HANDEL	VERKEHR UND NACHRICHTENUEBER- MITTLUNG	DARUNTER			KREDIT- INSTITUTE UND VERSICHERUNGS- GEWERBE	DIENST- LEISTUNGEN, SOWEIT VON UNTERNEHMEN UND FREIEN BERUFEN ERBRACHT	DARUNTER	ORGANI- SATIONEN OHNE ERWERBS- ZWECK UND PRIVATE HAUSHALTE	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN UND SOZIAL- VERSICHERUNG	
			EISEN- BAHNEN	DEUTSCHE BUNDESPOST							
113	95	18	3	3	534	6	182	14	34	312	I A
-	-	-	-	-	12	-	3	2	2	7	II A
2	2	-	-	-	2	-	1	-	-	1	III A
4	3	1	1	-	1	-	1	-	-	-	III B
55	51	4	-	1	16	-	8	4	-	8	III C
27	10	17	-	7	137	7	87	15	4	39	III D
22	22	-	-	-	5	-	4	-	-	1	III E
205	66	139	37	10	153	-	55	15	22	76	III F
2 181	869	1 312	348	81	1 612	56	720	158	230	606	III G
1 308	246	1 062	113	668	555	17	249	55	29	260	III H
34	7	27	3	5	37	-	17	2	3	17	III I
26	12	14	-	2	58	-	40	5	11	7	III K
24	20	4	2	-	21	1	7	-	1	12	III L
549	428	121	10	5	1 173	12	1 043	20	23	95	III M
146	20	126	36	6	340	4	69	13	52	215	III N
65	60	5	1	1	74	-	25	9	28	21	III O
219	134	85	16	7	300	7	114	15	66	113	III P
150	70	80	17	4	270	4	115	14	49	102	III Q
258	155	103	7	7	99	10	55	2	1	33	III R
1 173	392	781	156	103	1 419	24	786	47	83	526	III S
473	79	394	21	5	254	2	108	7	2	142	III T
628	87	541	63	258	1 533	40	930	135	25	538	IV A
885	259	626	201	217	1 684	33	764	283	135	752	IV B
5 545	5 280	265	12	15	990	135	714	58	29	112	V A
2 476	177	2 299	12	5	3 605	3 061	463	7	5	76	V B
11 439	1 892	9 547	972	907	1 711	64	610	60	85	952	V C
8 738	3 970	4 768	641	1 583	12 179	1 086	3 772	592	626	6 695	V D
300	103	197	22	34	10 865	109	1 728	228	100	8 928	V E
175	147	28	2	4	1 357	7	1 185	81	61	104	V F
168	158	10	1	2	2 802	1	2 572	37	108	121	V G
100	29	71	7	14	5 545	17	4 214	3 648	676	638	V H
281	74	207	50	14	2 778	16	2 478	55	63	221	V I
1 742	681	1 061	112	75	2 128	103	1 127	152	446	452	VI A
39 511	15 598	23 913	2 866	4 043	54 249	4 822	24 246	5 733	2 999	22 182	I-VI



LAND BREMEN

SCHL. NR.	BERUFSABSCHNITT	ERWERBS- TÄTIGE INSGESAMT	LAND- UND FORTSWIRT- SCHAFT, FISCHEREI	PRODU- ZIERENDES GEWERBE	DAVON IN DEN WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN			WEIB
					ENERGIE- UND WASSER VERSORGUNG/ BERGBAU	VER- ARBEITENDES GEWERBE	BAU GEWERBE	
I A	PFLANZENBAUER, TIERZUECHTER, FISCHEREI-BERUFE	924	405	17	-	17	-	
II A	BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	16	-	10	9	1	-	
III A	STEINBEARBEITER, BAUSTOFFHERSTELLER	9	-	7	-	5	2	
III B	KERAMIKER, GLASMACHER	21	-	19	-	19	-	
III C	CHEMIEARBEITER, KUNSTSTOFFVERARBEITER	148	1	97	-	97	-	
III D	PAPIERHERSTELLER, -VERARBEITER, DRUCKER	399	-	309	1	308	-	
III E	HOLZAUFBEREITER, HOLZWARENFERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	13	-	7	-	7	-	
III F	METALLERZEUGER, -BEARBEITER	187	-	167	-	164	3	
III G	SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE	943	1	641	14	594	33	
III H	ELEKTRIKER	338	-	226	11	196	19	
III I	MONTIERER UND METALLBERUFE, A.N.G.	325	-	305	1	301	3	
III K	TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSBERUFE	1 282	-	837	3	830	4	
III L	LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELL-VERARBEITER	100	-	72	-	72	-	
III M	ERNAHRUNGSBERUFE	2 730	9	712	17	694	1	
III N	BAUBERUFE	70	-	50	-	6	44	
III O	BAU-, RAUM AUSSTATTER, POLSTERER	159	-	101	-	78	23	
III P	TISCHLER, MODELLBAUER	140	-	72	-	61	11	
III Q	MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	164	-	112	1	45	66	
III R	WARENPRÜFER, VERSANDFERTIGMACHER	1 280	4	795	1	793	1	
III S	HILFSARBEITER OHNE NÄHERE TÄTIGKEITSANGABE	4 030	54	2 062	20	2 019	23	
III T	MASCHINISTEN UND ZUGEHÖRIGE BERUFE	177	1	128	-	123	5	
IV A	INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER	357	-	141	4	109	28	
IV B	TECHNIKER, TECHNISCHE SONDERFACHKRAFTE	1 709	7	835	23	738	74	
V A	WARENKAUFLEUTE	13 071	40	1 616	23	1 545	48	
V B	Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	4 176	-	56	6	50	-	
V C	VERKEHRSBERUFE	2 609	8	446	19	413	14	
V D	ORGANISATIONS-, VERWALTUNGS-, BÜRO-BERUFE	33 842	112	7 119	354	5 696	1 069	
V E	ORDNUNGS-, SICHERHEITSBERUFE	1 067	1	33	1	23	9	
V F	SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFTWERK-ORDNENDE SOWIE KÜNSTLERISCHE BERUFE	1 228	3	93	4	88	1	
V G	GESUNDHEITSDIENSTBERUFE	10 598	3	98	21	74	3	
V H	SOZIAL- U. ERZIEHUNGSBERUFE; GEISTES- U. NATURWISSENSCHAFTL. BERUFE, A.N.G.	7 895	4	79	8	63	8	
V I	ALLGEMEINE DIENSTLEISTUNGSBERUFE	12 774	30	645	82	477	86	
VI A	SONSTIGE ARBEITSKRAFTE	2 786	21	578	23	486	69	
I-VI	ZUSAMMEN	105 567	704	18 485	646	16 192	1 647	

HANDEL, VERKEHR UND NACH- RICHTEN- UEBER- MITTLUNG	DAVON IN DEN WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN				UEBRIGE WIRT- SCHAFTS- BEREICHE	DAVON IN DEN WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN					SCHL. NR.
	HANDEL	VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	DARUNTER			KREDIT- INSTITUTE UND VERSICHERUNGS- GEWERBE	DIENST- LEISTUNGEN, SOWEIT VON UNTERNEHMEN UND FREIEN BERUFEN ERBRACHT	DARUNTER WISSEN- SCHAFT, FORSCHUNG, UNTERRICHT	ORGANI- SATIONEN OHNE ERWERBS- ZWECK UND PRIVATE HAUSHALTE	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN UND SOZIAL- VERSICHERUNG	
			EISEN- BAHNEN	DEUTSCHE BUNDESPOST							
356	352	4	-	1	146	-	53	6	16	77	I A
1	1	-	-	-	5	-	3	2	-	2	II A
-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	2	III A
1	1	-	-	-	1	-	1	1	-	-	III B
7	5	2	-	1	43	-	34	6	-	9	III C
11	8	3	-	3	79	2	60	2	2	15	III D
2	2	-	-	-	4	-	2	-	-	2	III E
13	7	6	-	3	7	-	3	2	4	-	III F
143	120	23	5	4	158	3	110	18	16	29	III G
86	19	67	-	64	26	1	16	4	2	7	III H
8	4	4	-	2	12	-	9	3	-	3	III I
165	156	9	-	-	280	2	148	30	97	33	III K
22	21	1	1	-	6	-	6	-	-	-	III L
182	133	49	6	20	1 827	34	1 481	59	113	199	III M
5	-	5	1	1	15	-	7	1	1	7	III N
12	12	-	-	-	46	-	10	7	35	1	III O
15	13	2	1	-	53	1	22	7	22	8	III P
15	7	8	1	1	37	-	11	3	16	10	III Q
362	339	23	-	11	119	9	91	8	4	15	III R
642	409	233	14	168	1 272	25	915	60	101	231	III S
25	15	10	2	-	23	-	15	-	1	7	III T
41	15	26	-	18	175	1	123	26	5	46	IV A
153	91	62	8	31	714	12	412	141	53	237	IV B
10 133	9 979	154	7	25	1 282	67	1 055	74	60	100	V A
1 130	67	1 063	2	6	2 990	2 654	273	5	8	55	V B
1 662	431	1 231	32	637	493	38	317	15	34	104	V C
9 963	6 189	3 774	79	1 192	16 648	1 827	7 570	1 202	1 296	5 955	V D
52	29	23	1	3	981	56	452	39	42	431	V E
160	154	6	-	-	972	8	839	134	40	85	V F
480	456	24	-	6	10 017	13	9 365	110	386	253	V G
69	46	23	2	6	7 743	25	5 890	4 297	1 106	722	V H
1 046	620	426	27	112	11 053	432	7 989	1 107	855	1 777	V I
789	608	181	5	34	1 398	76	1 005	113	160	157	VI A
27 751	20 309	7 442	194	2 349	58 627	5 286	38 287	7 482	4 475	10 579	I-VI

LAND BREMEN

SCHL. NR.	BERUFSABSCHNITT	ERWERBS- TÄTIGE INSGESAMT	LAND- UND FORTSWIRT- SCHAFT, FISCHEREI	PRODU- ZIERENDES GEWERBE	DAVON IN DEN WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN			INS
					ENERGIE- UND WASSER VERSORGUNG/ BERGBAU	VER- ARBEITENDES GEWERBE	BAU GEWERBE	
I A	PFLANZENBAUER, TIERZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	2 554	1 298	107	7	78		22
II A	BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	55	-	37	26	10		1
III A	STEINBEARBEITER, BAUSTOFFHERSTELLER	123	1	116	-	83		33
III B	KERAMIKER, GLASMACHER	94	-	87	-	86		1
III C	CHEMIEARBEITER, KUNSTSTOFFVERARBEITER	521	2	398	6	383		9
III D	PAPIERHERSTELLER, -VERARBEITER, DRUCKER	1 355	-	1 101	10	1 090		1
III E	HOLZAUFBEREITER, HOLZWARENFERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	164	2	129	-	126		3
III F	METALLERZEUGER, -BEARBEITER	5 016	13	4 625	51	4 411		163
III G	SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE	19 863	37	15 732	672	13 023		2 037
III H	ELEKTRIKER	6 733	10	4 748	600	3 273		875
III I	MONTIERER UND METALLBERUFE, A.N.G.	948	-	857	17	764		76
III K	TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSBERUFE	1 662	9	1 124	4	1 112		8
III L	LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELL-VERARBEITER	335	-	262	2	258		2
III M	ERNAHRUNGSBERUFE	6 338	34	2 573	29	2 525		19
III N	BAUBERUFE	4 219	7	3 706	37	403	3 266	
III O	BAU-, RAUM AUSSTATTER, POLSTERER	1 585	-	1 388	2	481		905
III P	TISCHLER, MODELLBAUER	2 369	8	1 774	9	1 473		292
III Q	MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	3 563	4	3 087	21	1 293	1 773	
III R	WARENPRÜFER, VERSANDFERTIGMACHER	2 581	8	1 735	4	1 721		10
III S	HILFSARBEITER OHNE NÄHERE TÄTIGKEITSANGABE	10 863	136	6 221	113	5 755		353
III T	MASCHINISTEN UND ZUGEHÖRIGE BERUFE	2 580	17	1 788	170	1 312		306
IV A	INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER	5 653	3	3 273	145	2 607		521
IV B	TECHNIKER, TECHNISCHE SONDERFACHKRAFTE	8 942	19	5 487	356	4 681		450
V A	WARENKAUFLEUTE	21 804	82	3 772	57	3 478		237
V B	Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	10 577	-	376	42	314		20
V C	VERKEHRSBERUFE	19 378	143	3 930	171	3 388		371
V D	ORGANISATIONS-, VERWALTUNGS-, BÜROBERUFE	62 817	208	15 081	918	12 267	1 896	
V E	ORDNUNGS-, SICHERHEITSBERUFE	12 785	8	579	83	445		51
V F	SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFTWERKORDNENDE SOWIE KÜNSTLERISCHE BERUFE	2 987	5	318	5	297		16
V G	GESUNDHEITSDIENSTBERUFE	13 640	7	166	33	124		9
V H	SOZIAL- U. ERZIEHUNGSBERUFE; GEISTES- U. NATURWISSENSCHAFTL. BERUFE, A.N.G.	13 701	8	236	15	201		20
V I	ALLGEMEINE DIENSTLEISTUNGSBERUFE	16 102	37	907	100	685		122
VI A	SONSTIGE ARBEITSKRAFTE	9 597	77	3 463	273	2 625		565
I-VI	ZUSAMMEN	271 504	2 183	89 183	3 978	70 772	14 433	

HANDEL, VERKEHR UND NACH- RICHTEN- UEBER- MITTLUNG	DAVON IN DEN WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN				UEBRIGE WIRT- SCHAFTS- BEREICHE	DAVON IN DEN WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN					SCHL. NR.	
	HANDEL	VERKEHR UND NACHRICHTENUEBER- MITTLUNG	DARUNTER			KREDIT- INSTITUTE UND VERSICHERUNGS- GEWERBE	DIENST- LEISTUNGEN, SOWEIT VON UNTERNEHMEN UND FREIEN BERUFEN ERBRACHT	DARUNTER	ORGANI- SATIONEN OHNE ERWERBS- ZWECK UND PRIVATE HAUSHALTE	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN UND SOZIAL- VERSICHERUNG		
			EISEN- BAHNEN	DEUTSCHE BUNDESPOST								
GESAMT												
469	447	22	3	4	680	6	235	20	50	389	I A	
1	1	-	-	-	17	-	6	4	2	9	II A	
2	2	-	-	-	4	-	1	-	-	3	III A	
5	4	1	1	-	2	-	2	1	-	-	III B	
62	56	6	-	2	59	-	42	10	-	17	III C	
38	18	20	-	10	216	9	147	17	6	54	III D	
24	24	-	-	-	9	-	6	-	-	3	III E	
218	73	145	37	13	160	-	58	17	26	76	III F	
2 324	989	1 335	353	85	1 770	59	830	176	246	635	III G	
1 394	265	1 129	113	732	581	18	265	59	31	267	III H	
42	11	31	3	7	49	-	26	5	3	20	III I	
191	168	23	-	2	338	2	188	35	108	40	III K	
46	41	5	3	-	27	1	13	-	1	12	III L	
731	561	170	16	25	3 000	46	2 524	79	136	294	III M	
151	20	131	37	7	355	4	76	14	53	222	III N	
77	72	5	1	1	120	-	35	16	63	22	III O	
234	147	87	17	7	353	8	136	22	88	121	III P	
165	77	88	18	5	307	4	126	17	65	112	III Q	
620	494	126	7	18	218	19	146	10	5	48	III R	
1 815	801	1 014	170	271	2 691	49	1 701	107	184	757	III S	
498	94	404	23	5	277	2	123	7	3	149	III T	
669	102	567	63	276	1 708	41	1 053	161	30	584	IV A	
1 038	350	688	209	248	2 398	45	1 176	424	188	989	IV B	
15 678	15 259	419	19	40	2 272	202	1 769	132	89	212	V A	
3 606	244	3 362	14	11	6 595	5 715	736	12	13	131	V B	
13 101	2 323	10 778	1 004	1 544	2 204	102	927	75	119	1 056	V C	
18 701	10 159	8 542	720	2 775	28 827	2 913	11 342	1 794	1 922	12 650	V D	
352	132	220	23	37	11 846	165	2 180	267	142	9 359	V E	
335	301	34	2	4	2 329	15	2 024	215	101	189	V F	
648	614	34	1	8	12 819	14	11 937	147	494	374	V G	
169	75	94	9	20	13 288	42	10 104	7 945	1 782	1 360	V H	
1 327	694	633	77	126	13 831	448	10 467	1 162	918	1 998	V I	
2 531	1 289	1 242	117	109	3 526	179	2 132	265	606	609	VI A	
67 262	35 907	31 355	3 060	6 392	112 876	10 108	62 533	13 215	7 474	32 761	I-VI	



## 7 ERWERBSTAETIGE NACH SOZIO-OEKONOMISCHER GLIEDERUNG UND ALTERSGRUPPEN

LAND BREMEN

LFD. NR.	SOZIO-OEKONOMISCHE GLIEDERUNG	ERWERBS- TÄTIGE INSGESAMT	DABON IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN					
			UNTER 20	20 - 30	30 - 45	45 - 60	60 - 65	65 UND MEHR
			M A E N N L I C H					
	SELBSTÄNDIGE							
	SELBSTÄNDIGE NICHT IN FREIEN BERUFEN							
	IN DER LANDWIRTSCHAFT							
01	MIT BEZAHLTEN BESCHÄFTIGTEN	177	2	13	53	84	12	13
02	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	170	2	13	53	79	12	11
03	MIT NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	7	-	-	-	5	-	2
04	OHNE BEZAHLTE BESCHÄFTIGTE	139	3	6	40	63	20	7
05	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	135	3	6	39	62	20	5
06	MIT NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	4	-	-	1	1	-	2
07	ZUSAMMEN	316	5	19	93	147	32	20
	AUSSERHALB DER LANDWIRTSCHAFT							
08	MIT BEZAHLTEN BESCHÄFTIGTEN	6091	25	431	1983	2804	425	423
09	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	5977	25	422	1954	2755	411	410
10	MIT LANDW. NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	18	-	-	4	10	1	3
11	MIT NICHTLANDW. NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	96	-	9	25	39	13	10
12	OHNE BEZAHLTE BESCHÄFTIGTE	3656	10	494	1330	1385	221	216
13	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	3541	10	477	1298	1350	210	196
14	MIT LANDW. NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	6	-	-	4	2	-	-
15	MIT NICHTLANDW. NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	109	-	17	28	33	11	20
16	ZUSAMMEN	9747	35	925	3313	4189	646	639
17	ZUSAMMEN	10063	40	944	3406	4336	678	659
	SELBSTÄNDIGE IN FREIEN BERUFEN							
	MIT FACHHOCH-/HOCHSCHULABSCHLUSS (UNTER 65 JAHREN)							
18	MIT BEZAHLTEN BESCHÄFTIGTEN	1508	-	27	698	641	142	-
19	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	1481	-	26	684	630	141	-
20	MIT NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	27	-	1	14	11	1	-
21	OHNE BEZAHLTE BESCHÄFTIGTE	435	-	20	252	131	32	-
22	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	407	-	19	234	125	29	-
23	MIT NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	28	-	1	18	6	3	-
24	ZUSAMMEN	1943	-	47	950	772	174	-
	OHNE FACHHOCH-/HOCHSCHULABSCHLUSS 1)							
25	MIT BEZAHLTEN BESCHÄFTIGTEN	551	-	31	143	149	28	200
26	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	539	-	30	139	147	27	196
27	MIT NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	12	-	1	4	2	1	4
28	OHNE BEZAHLTE BESCHÄFTIGTE	458	1	45	187	109	27	89
29	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	433	1	42	184	106	23	77
30	MIT NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	25	-	3	3	3	4	12
31	ZUSAMMEN	1009	1	76	330	258	55	289
32	ZUSAMMEN	2952	1	123	1280	1030	229	289
33	SELBSTÄNDIGE MIT BEZAHLTEN BESCHÄFTIGTEN	8327	27	502	2877	3678	607	636
34	SELBSTÄNDIGE OHNE BEZAHLTE BESCHÄFTIGTE	4688	14	565	1809	1688	300	312
35	ZUSAMMEN	13015	41	1067	4686	5366	907	948
	MITHELFFENDE FAMILIENANGEHÖRIGE							
	IN DER LANDWIRTSCHAFT							
36	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	55	4	15	14	14	3	5
37	MIT NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	51	3	15	13	14	3	3
38	AUSSERHALB DER LANDWIRTSCHAFT	4	1	-	1	-	-	2
39	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	485	23	75	153	157	31	46
40	MIT NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	450	18	68	146	152	30	36
41	MIT LANDW. NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	2	-	-	1	-	-	1
42	MIT NICHTLANDW. NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	33	5	7	6	5	1	9
43	ZUSAMMEN	540	27	90	167	171	34	51
	BEAMTE, RICHTER, SOLDATEN USW.							
44	MIT FACHHOCH-/HOCHSCHULABSCHLUSS (UNTER 65 JAHREN)	6084	-	542	2721	2507	314	-
45	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	5840	-	525	2630	2383	302	-
46	MIT NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	244	-	17	91	124	12	-
47	OHNE FACHHOCH-/HOCHSCHULABSCHLUSS 1)	15438	557	6577	3910	4038	344	12
48	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	15166	550	6492	3814	3965	335	10
49	MIT NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	272	7	85	96	73	9	2
50	ZUSAMMEN	21522	557	7119	6631	6545	658	12
	ANGESTELLTE							
51	MIT FACHHOCH-/HOCHSCHULABSCHLUSS (UNTER 65 JAHREN)	11705	-	1496	6070	3804	335	-
52	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	11319	-	1461	5865	3673	320	-
53	MIT NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	386	-	35	205	131	15	-
54	OHNE FACHHOCH-/HOCHSCHULABSCHLUSS 1)	42737	384	8229	15528	16777	1573	246
55	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	42045	382	8123	15271	16512	1546	211
56	MIT NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	692	2	106	257	265	27	35
57	ZUSAMMEN	54442	384	9725	21598	20581	1908	246
	ARBEITER							
	FACHARBEITER, GESELLEN, VORARBEITER							
58	MIT BERUFSFACH-/FACHSCHULABSCHLUSS (UNT.65 JAHREN)	2812	25	709	1112	929	37	-
59	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	2753	25	697	1082	913	36	-
60	MIT LANDW. NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	6	-	2	2	2	-	-
61	MIT NICHTLANDW. NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	53	-	10	28	14	1	-
62	OHNE BERUFSFACH-/FACHSCHULABSCHLUSS 1)	34821	515	9587	12200	11967	502	50
63	ZUSAMMEN	37633	540	10296	13312	12896	539	50
	SONSTIGE ARBEITER							
64	MIT BERUFSFACH-/FACHSCHULABSCHLUSS (UNT.65 JAHREN)	1354	15	354	505	460	20	-
65	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	1309	14	339	488	450	18	-
66	MIT LANDW. NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	9	-	2	4	3	-	-
67	MIT NICHTLANDW. NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	36	1	13	13	7	2	-
68	OHNE BERUFSFACH-/FACHSCHULABSCHLUSS 1)	27087	554	6963	9614	9440	445	71
69	ZUSAMMEN	28441	569	7317	10119	9900	465	71
70	ZUSAMMEN	66074	1109	17613	23431	22796	1004	121
	AUSZUBILDENDE							
71	AUSZUBILDENDE, GEWERBLICH	7211	4801	2163	186	53	2	6
72	AUSZUBILDENDE, KAUFM./TECHN.	3133	1132	1700	226	65	3	7
73	ZUSAMMEN	10344	5933	3863	412	118	5	13
74	ZUSAMMEN	165937	8051	39477	56925	55577	4516	1391

1) EINSCHL. 65 JAHRE UND AELTER.

## 7 ERWERBSTÄTIGE NACH SOZIO-ÖKONOMISCHER GLIEDERUNG UND ALTERSGRUPPEN

LAND BREMEN

LFD. NR.	SOZIO-ÖKONOMISCHE GLIEDERUNG	ERWERBS- TÄTIGE INSGESAMT	DAVON IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN					
			UNTER 20	20 - 30	30 - 45	45 - 60	60 - 65	65 UND MEHR
			W E I B L I C H					
	SELBSTÄNDIGE							
	SELBSTÄNDIGE NICHT IN FREIEN BERUFEN							
	IN DER LANDWIRTSCHAFT							
01	MIT BEZAHLTEN BESCHÄFTIGTEN	33	1	-	10	18	1	3
02	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	33	1	-	10	18	1	3
03	MIT NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	-	-	-	-	-	-	-
04	OHNE BEZAHLTE BESCHÄFTIGTE	41	-	10	18	10	1	2
05	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	38	-	9	18	8	1	2
06	MIT NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	3	-	1	-	2	-	-
07	ZUSAMMEN	74	1	10	28	28	2	5
	AUSSERHALB DER LANDWIRTSCHAFT							
08	MIT BEZAHLTEN BESCHÄFTIGTEN	2037	28	325	759	680	125	120
09	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	2005	28	322	744	670	123	118
10	MIT LANDW. NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	1	-	-	-	-	1	-
11	MIT NICHTLANDW. NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	31	-	3	15	10	1	2
12	OHNE BEZAHLTE BESCHÄFTIGTE	1867	11	311	758	598	99	90
13	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	1782	11	303	720	570	98	80
14	MIT LANDW. NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	-	-	-	-	-	-	-
15	MIT NICHTLANDW. NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	85	-	8	38	28	1	10
16	ZUSAMMEN	3904	39	636	1517	1278	224	210
17	ZUSAMMEN	3978	40	646	1545	1306	226	215
	SELBSTÄNDIGE IN FREIEN BERUFEN							
	MIT FACHHOCH-/HOCHSCHULABSCHLUSS (UNTER 65 JAHREN)							
18	MIT BEZAHLTEN BESCHÄFTIGTEN	395	-	64	197	107	27	-
19	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	391	-	64	194	107	26	-
20	MIT NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	4	-	-	3	-	1	-
21	OHNE BEZAHLTE BESCHÄFTIGTE	268	-	53	134	70	11	-
22	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	253	-	51	130	61	11	-
23	MIT NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	15	-	2	4	9	-	-
24	ZUSAMMEN	663	-	117	331	177	38	-
	OHNE FACHHOCH-/HOCHSCHULABSCHLUSS 1)							
25	MIT BEZAHLTEN BESCHÄFTIGTEN	151	3	19	66	32	7	24
26	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	146	3	19	66	30	6	22
27	MIT NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	5	-	-	-	2	1	2
28	OHNE BEZAHLTE BESCHÄFTIGTE	268	3	60	101	67	10	27
29	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	258	3	59	97	65	9	25
30	MIT NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	10	-	1	4	2	1	2
31	ZUSAMMEN	419	6	79	167	99	17	51
32	ZUSAMMEN	1082	6	196	498	276	55	51
33	SELBSTÄNDIGE MIT BEZAHLTEN BESCHÄFTIGTEN	2616	32	408	1032	837	160	147
34	SELBSTÄNDIGE OHNE BEZAHLTE BESCHÄFTIGTE	2444	14	434	1011	745	121	119
35	ZUSAMMEN	5060	46	842	2043	1582	281	266
	MITHELFFENDE FAMILIENANGEHÖRIGE							
	IN DER LANDWIRTSCHAFT							
36	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	115	2	7	36	61	8	1
37	MIT NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	106	2	7	33	55	8	1
38	AUSSERHALB DER LANDWIRTSCHAFT	9	-	-	3	6	-	-
39	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	1583	29	133	542	687	110	82
40	MIT LANDW. NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	1425	23	125	477	629	100	71
41	MIT NICHTLANDW. NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	3	-	-	2	1	-	-
42	ZUSAMMEN	155	6	8	63	57	10	11
43	ZUSAMMEN	1698	31	140	578	748	118	83
	BEAMTE, RICHTER, SOLDATEN USW.							
44	MIT FACHHOCH-/HOCHSCHULABSCHLUSS (UNTER 65 JAHREN)	3288	-	372	1877	967	72	-
45	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	3246	-	366	1857	953	70	-
46	MIT NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	42	-	6	20	14	2	-
47	OHNE FACHHOCH-/HOCHSCHULABSCHLUSS 1)	2333	68	926	874	410	46	9
48	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	2321	68	921	870	408	46	8
49	MIT NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	12	-	5	4	2	-	1
50	ZUSAMMEN	5621	68	1298	2751	1377	118	9
	ANGESTELLTE							
51	MIT FACHHOCH-/HOCHSCHULABSCHLUSS (UNTER 65 JAHREN)	4985	-	1313	2557	1012	103	-
52	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	4842	-	1284	2478	982	98	-
53	MIT NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	143	-	29	79	30	5	-
54	OHNE FACHHOCH-/HOCHSCHULABSCHLUSS 1)	54379	866	17049	18485	16989	799	191
55	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	53726	860	16897	18222	16783	784	180
56	MIT NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	653	6	152	263	206	15	11
57	ZUSAMMEN	59364	866	18362	21042	18001	902	191
	ARBEITER							
	FACHARBEITER, GESELLEN, VORARBEITER							
58	MIT BERUFSFACH-/FACHSCHULABSCHLUSS (UNT.65 JAHREN)	445	14	176	120	128	7	-
59	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	436	14	171	118	126	7	-
60	MIT LANDW. NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	2	-	1	-	1	-	-
61	MIT NICHTLANDW. NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	7	-	4	2	1	-	-
62	OHNE BERUFSFACH-/FACHSCHULABSCHLUSS 1)	4929	198	1738	1399	1538	43	13
63	ZUSAMMEN	5374	212	1914	1519	1666	50	13
	SONSTIGE ARBEITER							
64	MIT BERUFSFACH-/FACHSCHULABSCHLUSS (UNT.65 JAHREN)	1159	38	332	358	424	7	-
65	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	1122	38	322	343	412	7	-
66	MIT LANDW. NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	5	-	2	3	-	-	-
67	MIT NICHTLANDW. NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	32	-	8	12	12	-	-
68	OHNE BERUFSFACH-/FACHSCHULABSCHLUSS 1)	18751	509	3655	5903	8320	291	73
69	ZUSAMMEN	19910	547	3987	6261	8744	298	73
70	ZUSAMMEN	25284	759	5901	7780	10410	348	86
	AUSZUBILDENDE							
71	AUSZUBILDENDE, GEWERBLICH	2368	1361	921	65	21	-	-
72	AUSZUBILDENDE, KAUFM./TECHN.	6172	2936	2975	176	72	6	7
73	ZUSAMMEN	8540	4297	3896	241	93	6	7
74	ZUSAMMEN	105567	6067	30439	34435	32211	1773	642

1) EINSCHL. 65 JAHRE UND ÄLTER.

## 7 ERWERBSTÄTIGE NACH SOZIO-ÖKONOMISCHER GLIEDERUNG UND ALTERSGRUPPEN

LAND BREMEN

SOZIO-OEKONOMISCHE GLIEDERUNG		ERWERBS- TÄTIGE INSGESAMT	DAVON IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN					
LFD. NR.			UNTER 20	20 - 30	30 - 45	45 - 60	60 - 65	65 UND MEHR
I N S G E S A M T								
SELBSTÄNDIGE								
SELBSTÄNDIGE NICHT IN FREIEN BERUFEN								
IN DER LANDWIRTSCHAFT								
01	MIT BEZAHLTEN BESCHÄFTIGTEN	210	3	13	63	102	13	16
02	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	203	3	13	63	97	13	14
03	MIT NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	7	-	-	-	5	-	2
04	OHNE BEZAHLTE BESCHÄFTIGTE	180	3	16	58	73	21	9
05	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	173	3	15	57	70	21	7
06	MIT NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	7	-	1	1	3	-	2
07	ZUSAMMEN	390	6	29	121	175	34	25
AUSSERHALB DER LANDWIRTSCHAFT								
08	MIT BEZAHLTEN BESCHÄFTIGTEN	8128	53	756	2742	3484	550	543
09	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	7982	53	744	2698	3425	534	528
10	MIT LANDW. NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	19	-	-	4	10	2	3
11	MIT NICHTLANDW. NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	127	-	12	40	49	14	12
12	OHNE BEZAHLTE BESCHÄFTIGTE	5523	21	805	2088	1983	320	306
13	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	5323	21	780	2018	1920	308	276
14	MIT LANDW. NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	6	-	-	4	2	-	-
15	MIT NICHTLANDW. NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	194	-	25	66	61	12	30
16	ZUSAMMEN	13651	74	1561	4830	5467	870	849
17	ZUSAMMEN	14041	80	1590	4951	5642	904	874
SELBSTÄNDIGE IN FREIEN BERUFEN								
MIT FACHHOCH-/HOCHSCHULABSCHLUSS (UNTER 65 JAHREN)								
18	MIT BEZAHLTEN BESCHÄFTIGTEN	1903	-	91	895	748	169	-
19	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	1872	-	90	878	737	167	-
20	MIT NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	31	-	1	17	11	2	-
21	OHNE BEZAHLTE BESCHÄFTIGTE	703	-	73	386	201	43	-
22	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	660	-	70	364	186	40	-
23	MIT NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	43	-	3	22	15	3	-
24	ZUSAMMEN	2606	-	164	1281	949	212	-
OHNE FACHHOCH-/HOCHSCHULABSCHLUSS 1)								
25	MIT BEZAHLTEN BESCHÄFTIGTEN	702	3	50	209	181	35	224
26	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	685	3	49	205	177	33	218
27	MIT NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	17	-	1	4	4	2	6
28	OHNE BEZAHLTE BESCHÄFTIGTE	726	4	105	288	176	37	116
29	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	691	4	101	281	171	32	102
30	MIT NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	35	-	4	7	5	5	14
31	ZUSAMMEN	1428	7	155	497	357	72	340
32	ZUSAMMEN	4034	7	319	1778	1306	284	340
33	SELBSTÄNDIGE MIT BEZAHLTEN BESCHÄFTIGTEN	10943	59	910	3909	4515	767	783
34	SELBSTÄNDIGE OHNE BEZAHLTE BESCHÄFTIGTE	7132	28	999	2820	2433	421	431
35	ZUSAMMEN	18075	87	1909	6729	6948	1188	1214
MITHELFFENDE FAMILIENANGEHÖRIGE								
IN DER LANDWIRTSCHAFT								
36	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	170	6	22	50	75	11	6
37	MIT NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	157	5	22	46	69	11	4
38	AUSSERHALB DER LANDWIRTSCHAFT	13	1	-	4	6	-	2
39	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	2068	52	208	695	844	141	128
40	MIT LANDW. NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	1875	41	193	623	781	130	107
41	MIT NICHTLANDW. NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	5	-	-	3	1	-	1
42	ZUSAMMEN	188	11	15	69	62	11	20
43	ZUSAMMEN	2238	58	230	745	919	152	134
BEAMTE, RICHTER, SOLDATEN USW.								
44	MIT FACHHOCH-/HOCHSCHULABSCHLUSS (UNTER 65 JAHREN)	9372	-	914	4598	3474	386	-
45	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	9086	-	891	4487	3336	372	-
46	MIT NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	286	-	23	111	138	14	-
47	OHNE FACHHOCH-/HOCHSCHULABSCHLUSS 1)	17771	625	7503	4784	4448	390	21
48	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	17487	618	7413	4684	4373	381	18
49	MIT NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	284	7	90	100	75	9	3
50	ZUSAMMEN	27143	625	8417	9382	7922	776	21
ANGESTELLTE								
51	MIT FACHHOCH-/HOCHSCHULABSCHLUSS (UNTER 65 JAHREN)	16690	-	2809	8627	4816	438	-
52	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	16161	-	2745	8343	4655	418	-
53	MIT NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	529	-	64	284	161	20	-
54	OHNE FACHHOCH-/HOCHSCHULABSCHLUSS 1)	97116	1250	25278	34013	33766	2372	437
55	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	95771	1242	25020	33493	33295	2330	391
56	MIT NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	1345	8	258	520	471	42	46
57	ZUSAMMEN	113806	1250	28087	42640	38582	2810	437
ARBEITER								
FACHARBEITER, GESELLEN, VORARBEITER								
58	MIT BERUFSFACH-/FACHSCHULABSCHLUSS (UNT. 65 JAHREN)	3257	39	885	1232	1057	44	-
59	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	3189	39	868	1200	1039	43	-
60	MIT LANDW. NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	8	-	3	2	3	-	-
61	MIT NICHTLANDW. NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	60	-	14	30	15	1	-
62	OHNE BERUFSFACH-/FACHSCHULABSCHLUSS 1)	39750	713	11325	13599	13505	545	63
63	ZUSAMMEN	43007	752	12210	14831	14562	589	63
SONSTIGE ARBEITER								
64	MIT BERUFSFACH-/FACHSCHULABSCHLUSS (UNT. 65 JAHREN)	2513	53	686	863	884	27	-
65	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	2431	52	661	831	862	25	-
66	MIT LANDW. NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	14	-	4	7	3	-	-
67	MIT NICHTLANDW. NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	68	1	21	25	19	2	-
68	OHNE BERUFSFACH-/FACHSCHULABSCHLUSS 1)	45838	1063	10618	15517	17760	736	144
69	ZUSAMMEN	48351	1116	11304	16380	18644	763	144
70	ZUSAMMEN	91358	1868	23514	31211	33206	1352	207
AUSZUBILDENDE								
71	AUSZUBILDENDE, GEWERBLICH	9579	6162	3084	251	74	2	6
72	AUSZUBILDENDE, KAUFM./TECHN.	9305	4068	4675	402	137	9	14
73	ZUSAMMEN	18884	10230	7759	653	211	11	20
74	ZUSAMMEN	271504	14118	69916	91360	87788	6289	2033

1) EINSCHL. 65 JAHRE UND ÄLTER.



## LAND BREMEN

LFD. NR.	SOZIO-OEKONOMISCHE GLIEDERUNG	ERWERBS- TÄTIGE  INSGESAMT	DARUNTER MIT ALLGEMEINEM SCHULABSCHLUSS		
			VOLKS-, HAUPTSCHULE	REALSCHULE ODER GLEICHWERTIGER SCHULABSCHLUSS	HOCH-, FACHHOCHSCHULREIFE
					M A E N N
	SELBSTÄNDIGE				
	SELBSTÄNDIGE NICHT IN FREIEN BERUFEN				
	IN DER LANDWIRTSCHAFT				
01	MIT BEZAHLTEN BESCHÄFTIGTEN	177	99	52	13
02	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	170	95	51	13
03	MIT NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	7	4	1	-
04	OHNE BEZAHLTE BESCHÄFTIGTE	139	99	24	9
05	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	135	98	23	9
06	MIT NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	4	1	1	-
07	ZUSAMMEN	316	198	76	22
	AUSSERHALB DER LANDWIRTSCHAFT				
08	MIT BEZAHLTEN BESCHÄFTIGTEN	6 067	2 873	1 802	969
09	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	5 955	2 822	1 777	946
10	MIT LANDW. NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	18	9	5	1
11	MIT NICHTLANDW. NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	94	42	20	22
12	OHNE BEZAHLTE BESCHÄFTIGTE	3 611	1 931	932	532
13	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	3 502	1 890	914	502
14	MIT LANDW. NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	6	2	1	3
15	MIT NICHTLANDW. NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	103	39	17	27
16	ZUSAMMEN	9 678	4 804	2 734	1 501
17	ZUSAMMEN	9 994	5 002	2 810	1 523
	SELBSTÄNDIGE IN FREIEN BERUFEN				
	MIT FACHHOCH-/HOCHSCHULABSCHLUSS (UNTER 65 JAHREN)				
18	MIT BEZAHLTEN BESCHÄFTIGTEN	1 505	23	99	1 383
19	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	1 478	23	99	1 356
20	MIT NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	27	-	-	27
21	OHNE BEZAHLTE BESCHÄFTIGTE	424	24	50	350
22	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	397	23	47	327
23	MIT NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	27	1	3	23
24	ZUSAMMEN	1 929	47	149	1 733
	OHNE FACHHOCH-/HOCHSCHULABSCHLUSS 2)				
25	MIT BEZAHLTEN BESCHÄFTIGTEN	548	115	159	75
26	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	536	114	157	70
27	MIT NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	12	1	2	5
28	OHNE BEZAHLTE BESCHÄFTIGTE	453	157	128	79
29	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	429	154	124	74
30	MIT NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	24	3	4	5
31	ZUSAMMEN	1 001	272	287	154
32	ZUSAMMEN	2 930	319	436	1 887
33	SELBSTÄNDIGE MIT BEZAHLTEN BESCHÄFTIGTEN	8 297	3 110	2 112	2 440
34	SELBSTÄNDIGE OHNE BEZAHLTE BESCHÄFTIGTE	4 627	2 211	1 134	970
35	ZUSAMMEN	12 924	5 321	3 246	3 410
	MITHILFENDE FAMILIENANGEHÖRIGE				
	IN DER LANDWIRTSCHAFT				
36	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	52	28	18	1
37	MIT NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	49	28	18	-
38	AUSSERHALB DER LANDWIRTSCHAFT	3	-	-	1
39	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	452	231	105	71
40	MIT LANDW. NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	429	225	101	68
41	MIT NICHTLANDW. NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	1	-	-	-
42	ZUSAMMEN	22	6	4	3
43		504	259	123	72
	BEAMTE, RICHTER, SOLDATEN USW.				
44	MIT FACHHOCH-/HOCHSCHULABSCHLUSS (UNTER 65 JAHREN)	6 045	163	727	5 155
45	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	5 803	157	709	4 937
46	MIT NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	242	6	18	218
47	OHNE FACHHOCH-/HOCHSCHULABSCHLUSS 2)	15 313	6 946	5 792	2 563
48	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	15 046	6 825	5 693	2 518
49	MIT NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	267	121	99	45
50	ZUSAMMEN	21 358	7 109	6 519	7 718
	ANGESTELLTE				
51	MIT FACHHOCH-/HOCHSCHULABSCHLUSS (UNTER 65 JAHREN)	11 600	814	1 932	8 854
52	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	11 229	803	1 887	8 539
53	MIT NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	371	11	45	315
54	OHNE FACHHOCH-/HOCHSCHULABSCHLUSS 2)	42 537	23 119	14 847	4 325
55	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	41 863	22 796	14 597	4 259
56	MIT NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	674	323	250	66
57	ZUSAMMEN	54 137	23 933	16 779	13 179
	ARBEITER				
	FACHARBEITER, GESELLEN, VORARBEITER				
58	MIT BERUFSFACH-/FACHSCHULABSCHLUSS (UNT. 65 JAHREN)	2 803	1 912	709	182
59	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	2 744	1 873	697	174
60	MIT LANDW. NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	6	4	1	1
61	MIT NICHTLANDW. NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	53	35	11	7
62	OHNE BERUFSFACH-/FACHSCHULABSCHLUSS 2)	34 710	27 937	5 475	1 248
63	ZUSAMMEN	37 513	29 849	6 184	1 430
	SONSTIGE ARBEITER				
64	MIT BERUFSFACH-/FACHSCHULABSCHLUSS (UNT. 65 JAHREN)	1 350	1 028	229	93
65	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	1 306	999	218	89
66	MIT LANDW. NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	9	8	1	-
67	MIT NICHTLANDW. NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	35	21	10	4
68	OHNE BERUFSFACH-/FACHSCHULABSCHLUSS 2)	26 938	22 832	3 010	1 026
69	ZUSAMMEN	28 288	23 860	3 239	1 119
70	ZUSAMMEN	65 801	53 709	9 423	2 549
	AUSZUBILDENDE				
71	AUSZUBILDENDE, GEWERBLICH	7 211	3 471	3 147	587
72	AUSZUBILDENDE, KAUFM./TECHN.	3 133	684	1 329	1 113
73	ZUSAMMEN	10 344	4 155	4 476	1 700
74	ZUSAMMEN	165 068	94 486	40 566	28 628

\*) OHNE SCHÜLER UND STUDIERENDE.- 1) NUR FÄLLE, DIE KEINEN ABSCHLUSS AN BERUFSBILDENDEN SCHULEN BZW. HOCHSCHULEN ANGEZEIGT HABEN.  
2) EINSCHL. 65 JAHRE UND ÄLTER.

DAVON MIT ABSCHLUSS AN EINER BERUFSBILDENDEN SCHULE					DARUNTER MIT PRAKTISCHER BERUFSABSCHLUSS (2 JAHRE U. MEHR)	LFD. NR.
ZUSAMMEN	BERUFSFACHSCHULE	FACHSCHULE	FACHHOCHSCHULE	HOCHSCHULE		
L I C H						
60	10	36	10	4	74	01
59	10	35	10	4	70	02
1	-	1	-	-	4	03
48	13	29	5	1	53	04
48	13	29	5	1	52	05
-	-	-	-	-	1	06
108	23	65	15	5	127	07
1 750	406	637	448	259	2 900	08
1 713	403	622	436	252	2 850	09
3	-	2	-	1	7	10
34	3	13	12	6	43	11
847	172	284	246	145	1 741	12
819	171	276	237	135	1 694	13
3	1	-	-	2	2	14
25	-	8	9	8	45	15
2 597	578	921	694	404	4 641	16
2 705	601	986	709	409	4 768	17
1 505	-	-	262	1 243	-	18
1 478	-	-	258	1 220	-	19
27	-	-	4	23	-	20
424	-	-	168	256	-	21
397	-	-	157	240	-	22
27	-	-	11	16	-	23
1 929	-	-	430	1 499	-	24
90	28	62	-	-	157	25
88	27	61	-	-	154	26
2	1	1	-	-	3	27
73	28	45	-	-	130	28
67	25	42	-	-	128	29
6	3	3	-	-	2	30
163	56	107	-	-	287	31
2 092	56	107	430	1 499	287	32
3 405	444	735	720	1 506	3 131	33
1 392	213	358	419	402	1 924	34
4 797	657	1 093	1 139	1 908	5 055	35
15	10	5	-	-	21	36
15	10	5	-	-	21	37
-	-	-	-	-	-	38
112	31	32	22	27	135	39
106	27	32	21	26	133	40
-	-	-	-	-	-	41
6	4	-	1	1	2	42
127	41	37	22	27	156	43
6 045	-	-	2 192	3 853	-	44
5 803	-	-	2 126	3 677	-	45
242	-	-	66	176	-	46
2 340	995	1 345	-	-	7 120	47
2 283	964	1 319	-	-	6 971	48
57	31	26	-	-	149	49
8 385	995	1 345	2 192	3 853	7 120	50
11 600	-	-	6 328	5 272	-	51
11 229	-	-	6 190	5 039	-	52
371	-	-	138	233	-	53
7 469	2 326	5 143	-	-	24 674	54
7 296	2 272	5 024	-	-	24 303	55
173	54	119	-	-	371	56
19 069	2 326	5 143	6 328	5 272	24 674	57
2 803	1 170	1 633	-	-	-	58
2 744	1 145	1 599	-	-	-	59
6	4	2	-	-	-	60
53	21	32	-	-	-	61
661	-	-	384	277	26 667	62
3 464	1 170	1 633	384	277	26 667	63
1 350	838	512	-	-	-	64
1 306	814	492	-	-	-	65
9	4	5	-	-	-	66
35	20	15	-	-	-	67
339	-	-	164	175	11 624	68
1 689	838	512	164	175	11 624	69
5 153	2 008	2 145	548	452	38 291	70
603	375	167	35	26	426	71
482	219	134	53	76	269	72
1 085	594	301	88	102	695	73
38 616	6 621	10 064	10 317	11 614	75 991	74

## LAND BREMEN

LFD. NR.	SOZIO-ÖKONOMISCHE GLIEDERUNG	ERWERBS- STÄTIGE INSGESAMT	DARUNTER MIT ALLGEMEINEM SCHULABSCHLUSS		
			VOLKS-, HAUPTSCHULE	REALSCHULE ODER GLEICHWERTIGER SCHULABSCHLUSS	HOCH-, FACHHOCHSCHULREIFE
					W E I B
	SELBSTÄNDIGE				
	SELBSTÄNDIGE NICHT IN FREIEN BERUFEN				
	IN DER LANDWIRTSCHAFT				
01	MIT BEZAHLTEN BESCHÄFTIGTEN	32	15	10	4
02	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	32	15	10	4
03	MIT NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	1	-	-	-
04	OHNE BEZAHLTE BESCHÄFTIGTE	41	24	11	4
05	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	38	22	10	4
06	MIT NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	3	2	1	-
07	ZUSAMMEN	73	39	21	8
	AUSSERHALB DER LANDWIRTSCHAFT				
08	MIT BEZAHLTEN BESCHÄFTIGTEN	2 023	1 063	646	194
09	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	1 992	1 049	635	190
10	MIT LANDW. NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	1	1	-	-
11	MIT NICHTLANDW. NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	30	13	11	4
12	OHNE BEZAHLTE BESCHÄFTIGTE	1 845	1 004	530	221
13	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	1 766	969	507	210
14	MIT LANDW. NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	-	-	-	-
15	MIT NICHTLANDW. NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	79	35	23	11
16	ZUSAMMEN	3 868	2 067	1 176	415
17	ZUSAMMEN	3 941	2 106	1 197	423
	SELBSTÄNDIGE IN FREIEN BERUFEN				
	MIT FACHHOCH-/HOCHSCHULABSCHLUSS (UNTER 65 JAHREN)				
18	MIT BEZAHLTEN BESCHÄFTIGTEN	393	4	7	382
19	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	389	4	7	378
20	MIT NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	4	-	-	4
21	OHNE BEZAHLTE BESCHÄFTIGTE	260	1	20	239
22	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	245	1	18	226
23	MIT NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	15	-	2	13
24	ZUSAMMEN	653	5	27	621
	OHNE FACHHOCH-/HOCHSCHULABSCHLUSS 2)				
25	MIT BEZAHLTEN BESCHÄFTIGTEN	149	41	68	17
26	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	144	40	66	17
27	MIT NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	5	1	2	-
28	OHNE BEZAHLTE BESCHÄFTIGTE	265	65	103	70
29	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	256	63	100	68
30	MIT NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	9	2	3	2
31	ZUSAMMEN	414	106	171	87
32	ZUSAMMEN	1 067	111	198	708
33	SELBSTÄNDIGE MIT BEZAHLTEN BESCHÄFTIGTEN	2 597	1 123	731	597
34	SELBSTÄNDIGE OHNE BEZAHLTE BESCHÄFTIGTE	2 411	1 094	664	534
35	ZUSAMMEN	5 008	2 217	1 395	1 131
	MITHELFFENDE FAMILIENANGEHÖRIGE				
	IN DER LANDWIRTSCHAFT				
36	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	114	82	25	6
37	MIT NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	105	79	19	6
38	AUSSERHALB DER LANDWIRTSCHAFT	9	3	6	-
39	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	1 544	816	443	203
40	MIT LANDW. NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	1 395	749	399	176
41	MIT NICHTLANDW. NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	3	-	2	1
42	ZUSAMMEN	1 466	67	42	26
43	ZUSAMMEN	1 658	898	468	209
	BEAMTE, RICHTER, SOLDATEN USW.				
44	MIT FACHHOCH-/HOCHSCHULABSCHLUSS (UNTER 65 JAHREN)	3 263	18	125	3 120
45	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	3 221	18	124	3 079
46	MIT NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	42	-	1	41
47	OHNE FACHHOCH-/HOCHSCHULABSCHLUSS 2)	2 295	602	1 338	346
48	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	2 283	599	1 333	343
49	MIT NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	12	3	5	3
50	ZUSAMMEN	5 558	620	1 463	3 466
	ANGESTELLTE				
51	MIT FACHHOCH-/HOCHSCHULABSCHLUSS (UNTER 65 JAHREN)	4 915	59	579	4 277
52	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	4 782	58	572	4 152
53	MIT NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	133	1	7	125
54	OHNE FACHHOCH-/HOCHSCHULABSCHLUSS 2)	54 137	24 696	23 664	5 586
55	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	53 499	24 442	23 370	5 507
56	MIT NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	638	254	294	79
57	ZUSAMMEN	59 052	24 755	24 243	9 863
	ARBEITER				
	FACHARBEITER, GESELLEN, VORARBEITER				
58	MIT BERUFSFACH-/FACHSCHULABSCHLUSS (UNT. 65 JAHREN)	441	257	147	37
59	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	432	252	145	35
60	MIT LANDW. NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	2	-	1	1
61	MIT NICHTLANDW. NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	7	5	1	1
62	OHNE BERUFSFACH-/FACHSCHULABSCHLUSS 2)	4 904	3 475	1 132	284
63	ZUSAMMEN	5 345	3 732	1 279	321
	SONSTIGE ARBEITER				
64	MIT BERUFSFACH-/FACHSCHULABSCHLUSS (UNT. 65 JAHREN)	1 153	839	269	45
65	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	1 116	812	259	45
66	MIT LANDW. NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	5	4	1	-
67	MIT NICHTLANDW. NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	32	23	9	-
68	OHNE BERUFSFACH-/FACHSCHULABSCHLUSS 2)	18 651	16 083	2 001	495
69	ZUSAMMEN	19 804	16 922	2 270	540
70	ZUSAMMEN	25 149	20 654	3 549	861
	AUSZUBILDENDE				
71	AUSZUBILDENDE, GEWERBLICH	2 368	954	1 039	375
72	AUSZUBILDENDE, KAUFM./TECHN.	6 172	1 147	3 252	1 766
73	ZUSAMMEN	8 540	2 101	4 291	2 141
74	ZUSAMMEN	104 965	51 245	35 409	17 671

\*1) OHNE SCHÜLER UND STUDIERENDE.- 1) NUR FÄLLE, DIE KEINEN ABSCHLUSS AN BERUFSBILDENDEN SCHULEN BZW. HOCHSCHULEN ANGEZEIGT HABEN.  
2) EINSCHL. 65 JAHRE UND ÄLTER.

DAVON MIT ABSCHLUSS AN EINER BERUFSBILDENDEN SCHULE					DARUNTER MIT PRAKTISCHER BERUFSAN- BILDUNG 1) (2 JAHRE U. MEHR)	LFD. NR.
ZUSAMMEN	BERUFSFACHSCHULE	FACHSCHULE	FACHHOCHSCHULE	HOCHSCHULE		
L I C H						
4	1	1	1	1	15	01
4	1	1	1	1	15	02
-	-	-	-	-	-	03
8	2	5	-	1	11	04
8	2	5	-	1	8	05
-	-	-	-	-	3	06
12	3	6	1	2	26	07
360	140	137	40	43	760	08
347	136	133	38	40	747	09
-	-	-	-	-	1	10
13	4	4	2	3	12	11
352	115	118	47	72	736	12
331	108	111	45	67	705	13
-	-	-	-	-	-	14
21	7	7	2	5	31	15
712	255	255	87	115	1 496	16
724	258	261	88	117	1 522	17
393	-	-	24	369	-	18
389	-	-	23	366	-	19
4	-	-	1	3	-	20
260	-	-	63	197	-	21
245	-	-	61	184	-	22
15	-	-	2	13	-	23
653	-	-	87	566	-	24
34	13	21	-	-	33	25
32	12	20	-	-	32	26
2	1	1	-	-	1	27
83	25	58	-	-	45	28
80	24	56	-	-	44	29
3	1	2	-	-	1	30
117	38	79	-	-	78	31
770	38	79	87	566	78	32
791	154	159	65	413	808	33
703	142	181	110	270	792	34
1 494	296	340	175	683	1 600	35
37	12	24	-	1	41	36
35	11	23	-	1	36	37
2	1	1	-	-	5	38
328	92	116	37	83	616	39
285	83	104	29	69	566	40
2	-	-	2	-	-	41
41	9	12	6	14	50	42
365	104	140	37	84	657	43
3 263	-	-	515	2 748	-	44
3 221	-	-	510	2 711	-	45
42	-	-	5	37	-	46
512	260	252	-	-	362	47
507	257	250	-	-	360	48
5	3	2	-	-	2	49
3 775	260	252	515	2 748	362	50
4 915	-	-	1 653	3 262	-	51
4 782	-	-	1 625	3 157	-	52
133	-	-	28	105	-	53
10 945	5 070	5 875	-	-	28 901	54
10 789	5 000	5 789	-	-	28 551	55
156	70	86	-	-	350	56
15 860	5 070	5 875	1 653	3 262	28 901	57
441	221	220	-	-	-	58
432	218	214	-	-	-	59
2	-	2	-	-	-	60
7	3	4	-	-	-	61
76	-	-	33	43	2 880	62
517	221	220	33	43	2 880	63
1 153	792	361	-	-	-	64
1 116	765	351	-	-	-	65
5	4	1	-	-	-	66
32	23	9	-	-	-	67
138	-	-	53	85	5 052	68
1 291	792	361	53	85	5 052	69
1 808	1 013	581	86	128	7 932	70
297	178	93	10	16	121	71
1 195	698	339	84	74	404	72
1 492	876	432	94	90	525	73
24 794	7 619	7 620	2 560	6 995	39 977	74

LAND BREMEN

LFD. NR.	SOZIO-ÖKONOMISCHE GLIEDERUNG	ERWERBS- TÄTIGE INSGESAMT	DARUNTER MIT ALLGEMEINEM SCHULABSCHLUSS			I N S
			VOLKS-, HAUPTSCHULE	REALSCHULE ODER GLEICHWERTIGER SCHULABSCHLUSS	HOCH-, FACHHOCHSCHULREIFE	
	SELBSTÄNDIGE					
	SELBSTÄNDIGE NICHT IN FREIEN BERUFEN					
	IN DER LANDWIRTSCHAFT					
01	MIT BEZAHLTEN BESCHÄFTIGTEN	209	114	62	17	
02	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	202	110	61	17	
03	MIT NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	7	4	1	-	
04	OHNE BEZAHLTE BESCHÄFTIGTE	180	123	35	13	
05	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	173	120	33	13	
06	MIT NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	7	3	2	-	
07	ZUSAMMEN	389	237	97	30	
	AUSSERHALB DER LANDWIRTSCHAFT					
08	MIT BEZAHLTEN BESCHÄFTIGTEN	8 090	3 936	2 448	1 163	
09	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	7 947	3 871	2 412	1 136	
10	MIT LANDW. NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	19	10	5	1	
11	MIT NICHTLANDW. NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	124	55	31	26	
12	OHNE BEZAHLTE BESCHÄFTIGTE	5 456	2 935	1 462	753	
13	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	5 268	2 859	1 421	712	
14	MIT LANDW. NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	6	2	1	3	
15	MIT NICHTLANDW. NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	182	74	40	38	
16	ZUSAMMEN	13 546	6 871	3 910	1 916	
17	ZUSAMMEN	13 935	7 108	4 007	1 946	
	SELBSTÄNDIGE IN FREIEN BERUFEN					
	MIT FACHHOCH-/HOCHSCHULABSCHLUSS (UNTER 65 JAHREN)					
18	MIT BEZAHLTEN BESCHÄFTIGTEN	1 898	27	106	1 765	
19	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	1 867	27	106	1 734	
20	MIT NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	31	-	-	31	
21	OHNE BEZAHLTE BESCHÄFTIGTE	684	25	70	589	
22	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	642	24	65	553	
23	MIT NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	42	1	5	36	
24	ZUSAMMEN	2 582	52	176	2 354	
	OHNE FACHHOCH-/HOCHSCHULABSCHLUSS 2)					
25	MIT BEZAHLTEN BESCHÄFTIGTEN	697	156	227	92	
26	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	680	154	223	87	
27	MIT NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	17	2	4	5	
28	OHNE BEZAHLTE BESCHÄFTIGTE	718	222	231	149	
29	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	685	217	224	142	
30	MIT NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	33	5	7	7	
31	ZUSAMMEN	1 415	378	458	241	
32	ZUSAMMEN	3 997	430	634	2 595	
33	SELBSTÄNDIGE MIT BEZAHLTEN BESCHÄFTIGTEN	10 894	4 233	2 843	3 037	
34	SELBSTÄNDIGE OHNE BEZAHLTE BESCHÄFTIGTE	7 038	3 305	1 798	1 504	
35	ZUSAMMEN	17 932	7 538	4 641	4 541	
	MITHELFFENDE FAMILIENANGEHÖRIGE					
	IN DER LANDWIRTSCHAFT					
36	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	166	110	43	7	
37	MIT NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	154	107	37	6	
38	AUSSERHALB DER LANDWIRTSCHAFT	12	3	6	1	
39	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	1 996	1 047	548	274	
40	MIT LANDW. NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	1 824	974	500	244	
41	MIT NICHTLANDW. NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	4	-	2	1	
42	ZUSAMMEN	2 168	1 73	46	29	
43	ZUSAMMEN	2 162	1 157	591	281	
	BEAMTE, RICHTER, SOLDATEN USW.					
44	MIT FACHHOCH-/HOCHSCHULABSCHLUSS (UNTER 65 JAHREN)	9 308	181	852	8 275	
45	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	9 024	175	833	8 016	
46	MIT NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	284	6	19	259	
47	OHNE FACHHOCH-/HOCHSCHULABSCHLUSS 2)	17 608	7 548	7 130	2 909	
48	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	17 329	7 424	7 026	2 861	
49	MIT NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	279	124	104	48	
50	ZUSAMMEN	26 916	7 729	7 982	11 184	
	ANGESTELLTE					
51	MIT FACHHOCH-/HOCHSCHULABSCHLUSS (UNTER 65 JAHREN)	16 515	873	2 511	13 131	
52	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	16 011	861	2 459	12 691	
53	MIT NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	504	12	52	440	
54	OHNE FACHHOCH-/HOCHSCHULABSCHLUSS 2)	96 674	47 815	38 511	9 911	
55	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	95 362	47 238	37 967	9 766	
56	MIT NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	1 312	577	544	145	
57	ZUSAMMEN	113 189	48 688	41 022	23 042	
	ARBEITER					
	FACHARBEITER, GESELLEN, VORARBEITER					
58	MIT BERUFSFACH-/FACHSCHULABSCHLUSS (UNT. 65 JAHREN)	3 244	2 169	856	219	
59	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	3 176	2 125	842	209	
60	MIT LANDW. NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	8	4	2	2	
61	MIT NICHTLANDW. NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	60	40	12	8	
62	OHNE BERUFSFACH-/FACHSCHULABSCHLUSS 2)	39 614	31 412	6 607	1 532	
63	ZUSAMMEN	42 858	33 581	7 463	1 751	
	SONSTIGE ARBEITER					
64	MIT BERUFSFACH-/FACHSCHULABSCHLUSS (UNT. 65 JAHREN)	2 503	1 867	498	138	
65	DAVON: OHNE NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	2 422	1 811	477	134	
66	MIT LANDW. NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	14	12	2	-	
67	MIT NICHTLANDW. NEBENERWERBSTÄTIGKEIT	67	44	19	4	
68	OHNE BERUFSFACH-/FACHSCHULABSCHLUSS 2)	45 589	38 915	5 011	1 521	
69	ZUSAMMEN	48 092	40 782	5 509	1 659	
70	ZUSAMMEN	90 950	74 363	12 972	3 410	
	AUSZUBILDENDE					
71	AUSZUBILDENDE, GEWERBLICH	9 579	4 425	4 186	962	
72	AUSZUBILDENDE, KAUFM./TECHN.	9 305	1 831	4 581	2 879	
73	ZUSAMMEN	18 884	6 256	8 767	3 841	
74	ZUSAMMEN	270 033	145 731	75 975	46 299	

\*) OHNE SCHÜLER UND STUDIERENDE. - 1) NUR FAELLE, DIE KEINEN ABSCHLUSS AN BERUFSBILDENDEN SCHULEN BZW. HOCHSCHULEN ANGEZEIGT HABEN.  
2) EINSCHL. 65 JAHRE UND ÄLTER.

DAVON MIT ABSCHLUSS AN EINER BERUFSBILDENDEN SCHULE					DARUNTER MIT PRAKTISCHER BERUFS-AUSBIL- DUNG 1) (2 JAHRE U. MEHR)	LFD. NR.
ZUSAMMEN	BERUFSFACHSCHULE	FACHSCHULE	FACHHOCHSCHULE	HOCHSCHULE		
G E S A M T						
64	11	37	11	5	89	01
63	11	36	11	5	85	02
1	-	1	-	-	4	03
56	15	34	5	2	64	04
56	15	34	5	2	60	05
-	-	-	-	-	4	06
120	26	71	16	7	153	07
2 110	546	774	488	302	3 660	08
2 060	539	755	474	292	3 597	09
3	-	2	-	1	8	10
47	7	17	14	9	55	11
1 199	287	402	293	217	2 477	12
1 150	279	387	282	202	2 399	13
3	1	-	-	2	2	14
46	7	15	11	13	76	15
3 309	833	1 176	781	519	6 137	16
3 429	859	1 247	797	526	6 290	17
1 898	-	-	286	1 612	-	18
1 867	-	-	281	1 586	-	19
31	-	-	5	26	-	20
684	-	-	231	453	-	21
642	-	-	218	424	-	22
42	-	-	13	29	-	23
2 582	-	-	517	2 065	-	24
124	41	83	-	-	190	25
120	39	81	-	-	186	26
4	2	2	-	-	4	27
156	53	103	-	-	175	28
147	49	98	-	-	172	29
9	4	5	-	-	3	30
280	94	186	-	-	365	31
2 862	94	186	517	2 065	365	32
4 196	598	894	785	1 919	3 939	33
2 095	355	539	529	672	2 716	34
6 291	953	1 433	1 314	2 591	6 655	35
52	22	29	-	1	62	36
50	21	28	-	1	57	37
2	1	1	-	-	5	38
440	123	148	59	110	751	39
391	110	136	50	95	699	40
2	-	-	2	-	-	41
47	13	12	7	15	52	42
492	145	177	59	111	813	43
9 308	-	-	2 707	6 601	-	44
9 024	-	-	2 636	6 388	-	45
284	-	-	71	213	-	46
2 852	1 255	1 597	-	-	7 482	47
2 790	1 221	1 569	-	-	7 331	48
62	34	28	-	-	151	49
12 160	1 255	1 597	2 707	6 601	7 482	50
16 515	-	-	7 981	8 534	-	51
16 011	-	-	7 815	8 196	-	52
504	-	-	166	338	-	53
18 414	7 396	11 018	-	-	53 575	54
18 085	7 272	10 813	-	-	52 854	55
329	124	205	-	-	721	56
34 929	7 396	11 018	7 981	8 534	53 575	57
3 244	1 391	1 853	-	-	-	58
3 176	1 363	1 813	-	-	-	59
8	4	4	-	-	-	60
60	24	36	-	-	-	61
737	-	-	417	320	29 547	62
3 981	1 391	1 853	417	320	29 547	63
2 503	1 630	873	-	-	-	64
2 422	1 579	843	-	-	-	65
14	8	6	-	-	-	66
67	43	24	-	-	-	67
477	-	-	217	260	16 676	68
2 980	1 630	873	217	260	16 676	69
6 961	3 021	2 726	634	580	46 223	70
900	553	260	45	42	547	71
1 677	917	473	137	150	673	72
2 577	1 470	733	182	192	1 220	73
63 410	14 240	17 684	12 877	18 609	115 968	74

# VOLKSZÄHLUNG 1987

## Personenbogen

Bitte Gemeinde angeben:

### 1 Geburtsangaben

a) Geburtsjahr

b) Geburtsmonat

1. Januar bis 24. Mai  
25. Mai bis 31. Dez.

### 2 Geschlecht

männlich  
weiblich

### 3 Familienstand

ledig  
verheiratet  
verwitwet  
geschieden

### 4 Rechtliche Zugehörigkeit zu einer Religionsgesellschaft

Römisch-katholische Kirche  
Evangelische Kirche  
Evangelische Freikirche  
Jüdische Religionsgesellschaft  
Islamische Religionsgemeinschaft  
andere Religionsgesellschaften  
keiner Religionsgesellschaft rechtlich zugehörig

### 5 Welche Staatsangehörigkeit haben Sie ?

deutsch  
griechisch  
italienisch  
übrige EG-Staaten  
jugoslawisch  
türkisch  
sonstige/keine

### 6 Wird von Ihnen noch eine weitere Wohnung (Unterkunft/Zimmer) in der Bundesrepublik Deutschland einschließlich Berlin (West) bewohnt ?

nein  
ja

Falls ja: a) Für Verheiratete, die nicht dauernd getrennt leben: Ist die hiesige Wohnung die vorwiegend benutzte Wohnung der Familie ?

nein  
ja

b) Für alle übrigen Personen: Ist die hiesige Wohnung die vorwiegend benutzte Wohnung ?

nein  
ja

c) Außerdem für Erwerbstätige, Schüler/Studenten: Gehen Sie vorwiegend von der hiesigen Wohnung aus zur Arbeit oder Schule/Hochschule ?

nein  
ja

### 7 Sind Sie

erwerbstätig) [ Vollzeit (über 36 Std.<sup>2)</sup> in der Woche)  
Teilzeit (bis zu 36 Std.<sup>2)</sup> in der Woche)

1) Auch Landwirte, mithelfende Familienangeh., Auszubildende, Soldaten, Zivildienstleistende  
2) Maßgebend ist die normalerweise in der Woche geleistete Arbeitszeit

arbeitslos, arbeitssuchend  
nicht erwerbstätig  
Hausfrau, Hausmann  
Schüler(in), Student(in)

### 8 Leben Sie überwiegend von

Erwerbs-, Berufstätigkeit  
Arbeitslosengeld, -hilfe  
Rente, Pension  
eigenem Vermögen, Vermietung, Verpachtung, Altenteil  
Zuwendungen, Unterhalt durch Eltern, Ehegatten usw.  
sonstigen Unterstützungen (z. B. Sozialhilfe, BAföG)

### NUR VOM STATISTISCHEN LANDESAMT AUSZUFÜLLEN

Geburtsjahr (1 a) 2., 3. u. 4. Stelle Hauptfachrichtung (10 b) Erlernter Beruf (11 a) Dauer (11 b)

Arbeitsstätte, Schule/Hochschule (Pendler)  
Land (12) Gemeinde (12) Straße (12)

Hausnummer (12)

Wirtschafts-  
zweig (16)

Ausgeübte Tätigkeit (17)

\* siehe Erläuterungen im Haushaltsmantelbogen oder im Erläuterungsblatt

2 11 777 044 1

Rechtsgrundlage:  
Siehe Haushaltsmantelbogen oder Erläuterungsblatt,  
die Bestandteile der Erhebungsvordrucke sind.  
Stichtag: 25. Mai 1987

Falls Sie einen Abschluß an einer allgemeinbildenden bzw. berufsbildenden Schule/Hochschule haben:

### 9 Welchen höchsten allgemeinen Schulausbildungsabschluß haben Sie ?

Volksschule, Hauptschule  
Realschule/gleichwertiger Abschluß (z. B. Mittlere Reife)  
Hochschulreife (Abitur), Fachhochschulreife

### 10 a) Welchen höchsten Abschluß an einer berufsbildenden Schule oder Hochschule haben Sie ?

Berufsfachschule (ohne Berufsschule)  
Fachschule  
Fachhochschule (Ing.-Schule, höhere Fachschule)  
Hochschule (einschließlich Lehrerbildung)

### b) Welche Hauptfachrichtung hat dieser Abschluß ?

### 11 Falls Sie eine praktische Berufsausbildung (z. B. Lehre) abgeschlossen haben:

a) Auf welchen Lehrberuf bezog sich diese Ausbildung ?

b) Wie lange dauerte diese Ausbildung ? Jahr(e):

### 12 Bitte Name und Anschrift Ihrer Arbeitsstätte oder Schule/Hochschule angeben.

Name:

Straße/Hausnummer:

PLZ Gemeinde:

### 13 Welches Verkehrsmittel benutzen Sie hauptsächlich (längste Strecke) auf dem Hinweg zur Arbeit oder Schule/Hochschule ?

kein Verkehrsmittel (zu Fuß)  
Fahrrad  
Pkw  
U-Bahn, S-Bahn, Straßenbahn  
Eisenbahn  
Bus, sonst. öffentl. Verkehrsmittel  
sonstiges (Motorrad, Moped, Mofa)

### 14 Wieviel Zeit benötigen Sie normalerweise für den Hinweg zur Arbeit oder Schule/Hochschule ?

entfällt, da auf gleichem Grundstück  
unter 15 Minuten  
15 bis unter 30 Minuten  
30 bis unter 45 Minuten  
45 bis unter 60 Minuten  
60 Minuten und mehr

### 15 Sind Sie zur Zeit tätig als

Facharbeiter(in)  
sonstige(r) Arbeiter(in)  
Angestellte(r)  
Auszubildende(r)  
Beamter/Beamtin, Richter(in), Soldat, Zivildienstl. (auch Beamtenanw.)  
Selbständige(r) mit bezahlten Beschäftigten  
ohne bezahlte Beschäftigte  
mithelfende(r) Familienangehörige(r)

### 16 Zu welchem Wirtschaftszweig (Branche, Behörde) gehört der Betrieb (Firma, Dienststelle), in dem Sie tätig sind ?

### 17 Welche Tätigkeit, welchen Beruf üben Sie aus ?

### 18 Falls Sie eine Nebenerwerbstätigkeit ausüben, handelt es sich um eine

landwirtschaftliche  
nichtlandwirtschaftliche

# Gesetz über eine Volks-, Berufs-, Gebäude-, Wohnungs- und Arbeitsstättenzählung (Volkszählungsgesetz 1987)

vom 8. November 1985 (BGBl. I S. 2078)

Der Bundestag hat mit Zustimmung des Bundesrates das folgende Gesetz beschlossen:

## § 1

### Art und Stichtag der Erhebung

(1) Nach dem Stand vom 25. Mai 1987 (Zählungsstichtag) werden flächendeckend eine Volks- und Berufszählung, eine Gebäude- und Wohnungszählung sowie eine Zählung der nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten und Unternehmen (Arbeitsstättenzählung) durchgeführt.

(2) Die Ergebnisse der Zählungen bilden Grundlagen für politische Entscheidungen in Bund, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden auf den Gebieten Wirtschaft und Soziales, Wohnungswirtschaft, Raumordnung, Verkehr, Umwelt sowie Arbeitsmarkt und Bildungswesen. Die Zählungen vermitteln zugleich Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik und sind Grundlage für die Feststellung der amtlichen Bevölkerungszahl von Bund, Ländern und Gemeinden durch die statistischen Ämter des Bundes und der Länder.

(3) Mit der Gebäudezählung kann bis zu sechs Monaten vor dem Zählungsstichtag begonnen werden.

(4) Wiederholungsbefragungen zur Prüfung der Zuverlässigkeit der Ergebnisse sind mit einem Auswahlsatz bis zu 0,2 vom Hundert der Befragten bei den Erhebungsmerkmalen nach § 5 Nr. 1, 3 und 5 zulässig.

## § 2

### Erhebungseinheiten

(1) Erhebungseinheiten sind Personen und Haushalte (Volks- und Berufszählung), Wohnungen (Wohnungszählung), Gebäude mit Wohnraum und ständig bewohnte Unterkünfte (Gebäudezählung) sowie nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstätten und Unternehmen (Arbeitsstättenzählung).

(2) Einen Haushalt bilden alle Personen, die gemeinsam wohnen und wirtschaften. Wer allein wirtschaftet, bildet einen eigenen Haushalt. Personen mit mehreren Wohnungen (§ 12 Melderechtsrahmengesetz – MRRG) sind in jeder Wohnung einem Haushalt zuzuordnen.

## § 3

### Merkmale

(1) Die Volks-, Berufs-, Gebäude-, Wohnungs- und Arbeitsstättenzählung erhebt Merkmale über persönliche und sachliche Verhältnisse, die zur statistischen Verwendung bestimmt sind (Erhebungsmerkmale) oder die, vorbehaltlich der Regelung in § 8 Abs. 2 und § 15 Abs. 5, der Durchführung der Zählung dienen (Hilfsmerkmale). Als Erhebungsmerkmal gilt auch die Blockseite (§ 15 Abs. 4 Satz 3).

(2) Die Erhebungsmerkmale dürfen auf die für die maschinelle Weiterverarbeitung bestimmten Datenträger übernommen werden. Hilfsmerkmale dürfen auf die für die maschinelle Weiterverarbeitung bestimmten Datenträger übernommen werden, soweit dies nach § 15 Abs. 4 zugelassen ist oder soweit sie nach § 15 Abs. 5 verwendet werden dürfen.

## § 4

### Laufende Nummern und Ordnungsnummern

Die auf den Erhebungsvordrucken ausgedruckten laufenden Nummern und die im Erhebungsverfahren zur Kennzeichnung statistischer Zusammenhänge verwendeten Nummern (Ordnungsnummern) dürfen auf die für die maschinelle Weiterverarbeitung bestimmten Datenträger übernommen werden. Diese Nummern dürfen nur Angaben nach den §§ 5 bis 8 über Gebäude-, Wohnungs-, Haushalts- und Unternehmenszugehörigkeit enthalten.

## § 5

### Erhebungsmerkmale der Volks- und Berufszählung

Erhebungsmerkmale der Volks- und Berufszählung sind:

1. Gemeinde; Nutzung der Wohnung als alleinige Wohnung, Haupt- oder Nebenwohnung (§ 12 MRRG); Wohnung, von der aus der Weg zur Arbeits- oder Ausbildungsstätte vorwiegend angetreten wird; Zahl der Personen im Haushalt; Gesamtzahl der Personen und Haushalte in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften; Wohnungs- und Haushaltszugehörigkeit; Geschlecht; Geburtsjahr; Geburtstag im Zeitraum 1. Januar bis 24. Mai oder 25. Mai bis 31. Dezember; Familienstand;
2. rechtliche Zugehörigkeit zu einer Religionsgesellschaft (römisch-katholische Kirche; evangelische Kirche; evangelische Freikirche; jüdische Religionsgesellschaft; islamische Religionsgemeinschaft; andere nicht namentlich aufzuführende Religionsgesellschaften; keine rechtliche Zugehörigkeit zu einer Religionsgesellschaft);
3. Staatsangehörigkeit (deutsch; griechisch; italienisch; übrige EG-Staaten; jugoslawisch; türkisch; sonstige Staatsangehörigkeit, keine Staatsangehörigkeit);
4. Art des überwiegenden Lebensunterhaltes (Erwerbs-, Berufstätigkeit; Arbeitslosengeld, -hilfe; Rente, Pension; eigenes Vermögen, Vermietung, Verpachtung, Altenteil; Unterhalt, Zuwendungen durch Eltern, Ehegatten oder andere; sonstige Unterstützungen);
5. Beteiligung am Erwerbsleben (Vollzeit- oder Teilzeittätigkeit; arbeitslos, arbeitssuchend; nicht erwerbstätig; den eigenen Haushalt führend; Schüler, Student);
6. bei Personen von 15 bis 65 Jahre: erlernter Beruf und Dauer der praktischen Berufsausbildung; höchster Schulabschluß an allgemeinbildenden Schulen; höchster Abschluß an einer berufsbildenden Schule oder Hochschule sowie Hauptfachrichtung des letzten Abschlusses;
7. bei Erwerbstätigen sowie Schülern und Studenten: Gemeinde, Straße, Hausnummer der Arbeits- oder Ausbildungsstätte; hauptsächlich benutztes Verkehrsmittel und Zeitaufwand für den Weg zur Arbeits- oder Ausbildungsstätte;
8. bei Erwerbstätigen: Wirtschaftszweig des Betriebes; Stellung im Beruf (Facharbeiter; sonstiger Arbeiter; Angestellter; Auszubildender; Beamter, Richter, Beamtenanwärter, Soldat, Zivildienstleistender; Selbständiger mit bezahlten Beschäftigten oder ohne bezahlte Beschäftigte; mithelfender Familienangehöriger); tatsächlich ausgeübte Tätigkeit; landwirtschaftliche und nichtlandwirtschaftliche Nebenerwerbstätigkeit.

## § 6

### Erhebungsmerkmale der Gebäude- und Wohnungszählung

(1) Erhebungsmerkmale der Gebäudezählung sind:

Gemeinde; Art des Gebäudes (Wohngebäude, sonstiges Gebäude mit Wohnraum, bewohnte Unterkunft, Wohnheim) und Baujahr; Eigentümer nach Personen oder Personengemeinschaften, Gemeinschaft von Wohnungseigentümern, gemeinnütziges, freies Wohnungsunternehmen, sonstige Eigentümer; Förderung von Wohnungen mit Mitteln des sozialen Wohnungsbaus; Zahl der Wohnungen und Arbeitsstätten in Gebäuden.

(2) Erhebungsmerkmale der Wohnungszählung sind:

1. Gemeinde; Nutzung der Wohnung als Eigentümer, Hauptmieter, Untermieter; Nutzung durch Angehörige ausländischer Streitkräfte, diplomatischer, berufskonsularischer Vertretungen sowie der Ständigen Vertretung der Deutschen Demokratischen Republik; Freizeitwohnung; Einzugsjahr des Haushalts; Ausstattung der Wohnung mit Küche, Kochnische, Bad oder Dusche und WC; Art der Beheizung und der Heizenergie; Fläche der gesamten Wohnung; Zahl der Räume mit 6 und mehr qm und der davon untervermieteten oder gewerblich genutzten Räume; Förderung der Wohnung mit Mitteln des sozialen Wohnungsbaus; Zahl der Haushalte und Arbeitsstätten in der Wohnung; Leerstehen und Dauer des Leerstehens der Wohnung;
2. bei vermieteten Wohnungen außerdem: Höhe der monatlichen Miete; Ermäßigung oder Wegfall der Miete; Nutzung als Dienst-, Werks-, Berufs- oder Geschäftsmietwohnung.



**Erhebungsmerkmale der Arbeitsstättenzählung**

Erhebungsmerkmale der Arbeitsstättenzählung sind:

## 1. bei allen Arbeitsstätten

- a) Gemeinde; Träger bei Anstalten oder Einrichtungen von Behörden, der Sozialversicherung, der Kirchen, Verbände und sonstigen Organisationen; Angaben über die wirtschaftliche Tätigkeit und für die Zuordnung zu den Wirtschaftszweigen; Eröffnungsjahr; Neuerrichtung oder Standortverlagerung innerhalb der Gemeinde oder aus einer anderen Gemeinde nach 1980; Niederlassungsart (einzige Arbeitsstätte, Haupt- oder Zweigniederlassung);
- b) jeweils nach Geschlecht: Zahl der tätigen Personen nach Stellung im Betrieb (tätige Inhaber; unbezahlt mithelfende Familienangehörige; Beamte, Richter, Beamtenanwärter; Angestellte; Facharbeiter; sonstige Arbeiter; Auszubildende); Zahl der Teilzeitbeschäftigten sowie Zahl der ausländischen Arbeitnehmer;
- c) Angaben über Zahlung und Summe der Bruttolöhne und -gehälter des vorhergehenden Kalenderjahres;

## 2. bei einzigen Arbeitsstätten oder Hauptniederlassungen außerdem

- a) Eintragung des Unternehmens in die Handwerksrolle für handwerkliche Haupt- oder Nebenbetriebe;
- b) Rechtsform des Unternehmens;

## 3. bei Hauptniederlassungen zusätzlich zu den Angaben nach den Nummern 1 und 2

## a) für das ganze Unternehmen

Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit; Zahl der inländischen Zweigniederlassungen; jeweils nach Geschlecht: Zahl der tätigen Personen nach Stellung im Betrieb (tätige Inhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige, Arbeitnehmer); Angaben über Zahlung und Summe der Bruttolöhne und -gehälter des vorhergehenden Kalenderjahres;

## b) für jede inländische Zweigniederlassung

Gemeinde; Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit; Zahl der tätigen Personen; Angaben über Zahlung und Summe der Bruttolöhne und -gehälter des vorhergehenden Kalenderjahres;

## 4. bei Zweigniederlassungen

für das zugehörige Unternehmen

Gemeinde; Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit.

## § 8

**Hilfsmerkmale**

## (1) Hilfsmerkmale sind:

## 1. bei der Volks- und Berufszählung:

Vor- und Familiennamen der Haushaltsmitglieder, Straße und Hausnummer; Name der Arbeits- oder Ausbildungsstätte; bei Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften Zahl der Personen, die dort ihre alleinige Wohnung haben;

## 2. bei der Gebäude- und Wohnungszählung:

Straße und Hausnummer des Gebäudes; Vor- und Familienname oder Bezeichnung des Eigentümers oder Verwalters; Gemeinde, Straße, Hausnummer des Eigentümers oder Verwalters; bei der Wohnungszählung zusätzlich Vor- und Familienname des Wohnungsinhabers;

## 3. bei der Arbeitsstättenzählung:

Name, Bezeichnung von Arbeitsstätten und Unternehmen; Straße und Hausnummer; Bearbeiter des Fragebogens;

## 4. bei den Nummern 1 bis 3 zusätzlich Telefonnummer.

(2) Die Hilfsmerkmale Straße und Hausnummer dürfen auch zur Bestimmung der Blockseite (§ 15 Abs. 4 Satz 3) und das Hilfsmerkmal Name der Arbeits- oder Ausbildungsstätte nach Absatz 1 Nr. 1 auch zur Überprüfung der Zuordnung der Erwerbstätigen zum Wirtschaftszweig verwendet werden.

**Erhebungsstellen**

(1) Zur Durchführung der Zählungen werden Erhebungsstellen eingerichtet. Sie sind räumlich, organisatorisch und personell von anderen Verwaltungsstellen zu trennen. Es ist sicherzustellen, daß die Angaben in den Erhebungsvordrucken nicht für andere Aufgaben verwendet werden.

(2) Die in den Erhebungsstellen tätigen Personen dürfen die aus ihrer Tätigkeit gewonnenen Erkenntnisse über Auskunftspflichtige nicht in anderen Verfahren oder für andere Zwecke verwenden. Sie sind auf die Wahrung des Statistikgeheimnisses und zur Geheimhaltung auch solcher Erkenntnisse über Auskunftspflichtige schriftlich zu verpflichten, die gelegentlich ihrer Tätigkeit gewonnen werden. Die Verpflichtung gilt auch nach Beendigung der Tätigkeit in den Erhebungsstellen.

(3) Die Bestimmung der Erhebungsstellen und das Nähere zur Ausführung des Absatzes 1 obliegt den Ländern. Sie können die Aufgaben der Erhebungsstellen auf die Gemeinden und Gemeindeverbände übertragen. Die Regelungen können durch Rechtsverordnung der Landesregierung getroffen werden.

## § 10

**Zähler**

(1) Für die Erhebung können ehrenamtliche Zähler eingesetzt werden. Sie sind von den Erhebungsstellen auszuwählen und zu bestellen.

(2) Zur Übernahme der Zählertätigkeit ist jeder Deutsche vom vollendeten 18. bis zum vollendeten 65. Lebensjahr verpflichtet. Zu befreien ist, wem eine solche Tätigkeit aus gesundheitlichen oder anderen wichtigen Gründen nicht zugemutet werden kann.

(3) Bund, Länder, Gemeinden, Gemeindeverbände und sonstige juristische Personen des öffentlichen Rechts sind verpflichtet, den Erhebungsstellen auf Anforderung Bedienstete zu benennen und für die Zählertätigkeit freizustellen; lebenswichtige Tätigkeiten öffentlicher Dienste dürfen nicht unterbrochen werden.

(4) Die Zähler dürfen die aus der Zählertätigkeit gewonnenen Erkenntnisse über Auskunftspflichtige nicht in anderen Verfahren oder für andere Zwecke verwenden. Sie sind auf die Wahrung des Statistikgeheimnisses und zur Geheimhaltung auch solcher Erkenntnisse über Auskunftspflichtige schriftlich zu verpflichten, die gelegentlich der Zählertätigkeit gewonnen werden. Die Verpflichtung gilt auch nach Beendigung der Zählertätigkeit.

(5) Die Zähler müssen die Gewähr für Zuverlässigkeit und Verschwiegenheit bieten. Sie dürfen nicht eingesetzt werden

1. in der unmittelbaren Nähe ihrer Wohnung (Nachbarschaft);
2. wenn auf Grund ihrer beruflichen Tätigkeit oder aus anderen Gründen zu besorgen ist, daß Erkenntnisse aus der Zählertätigkeit zu Lasten der Auskunftspflichtigen genutzt werden.

(6) Die Zähler sind verpflichtet, die Anweisungen der Erhebungsstellen zu befolgen. Bei der Ausübung ihrer Zählertätigkeit haben sich die Zähler auszuweisen; Wohnungen dürfen sie nur mit Zustimmung eines Verfügungsberechtigten betreten.

(7) Die Zähler sind berechtigt, in die Erhebungsvordrucke, soweit sie Voraussetzung für die ordnungsgemäße Durchführung der Zählertätigkeit sind, die Angaben über die Zahl der Personen im Haushalt, die Zahl der Haushalte und der Arbeitsstätten im Gebäude und in der Wohnung, die Zugehörigkeit zu ausländischen Streitkräften oder zu diplomatischen und berufskonsularischen Vertretungen oder zur Ständigen Vertretung der Deutschen Demokratischen Republik, das Leerstehen der Wohnung und die Hilfsmerkmale nach § 8 Abs. 1 Nr. 1 (ohne Angabe des Namens der Arbeits- oder Ausbildungsstätte) und § 8 Abs. 1 Nr. 3 (ohne Angabe des Bearbeiters des Fragebogens) selbst einzutragen. Dies gilt auch für weitere Eintragungen in die Erhebungsvordrucke, wenn und soweit die Auskunftspflichtigen einverstanden sind.

(8) Die Zähler sind über ihre Rechte und Pflichten zu belehren.

(9) Die Erhebungsstellen zahlen den Zählern für die ehrenamtliche Tätigkeit eine Entschädigung, die als steuerfreie Aufwandsentschädigung im Sinne von § 3 Nr. 12 Satz 2 des Einkommensteuergesetzes gilt.

**Datenübermittlungen an die Erhebungsstellen**

(1) Zur Organisation der Zählung übermittelt die Meldebehörde der Erhebungsstelle auf Verlangen folgende im Melderegister gespeicherte Daten der Einwohner: Vor- und Familiennamen, Gemeinde, Straße, Hausnummer, Haupt- oder Nebenwohnung, Geburtsjahr und -monat, Geschlecht, Staatsangehörigkeit. Diese Daten, mit Ausnahme von Vor- und Familiennamen, können auch zur Vervollständigung der Angaben der Volks- und Berufszählung verwendet werden, soweit im Einzelfall eine Auskunft innerhalb von sechs Wochen nach dem Zählungstichtag nicht zu erreichen ist.

(2) Die für die Grundsteuer zuständigen Stellen der Gemeinden oder die für die Gebäudebrandversicherung zuständigen juristischen Personen des öffentlichen Rechts teilen den Erhebungsstellen auf Anforderung Vor- und Familiennamen oder Bezeichnung sowie Gemeinde, Straße, Hausnummer der Eigentümer und Verwalter der nach § 2 Abs. 1 zu erhebenden Gebäude und Unterkünfte mit.

(3) Die für die Entgegennahme von Gewerbeanzeigen (§ 14 Abs. 1 Gewerbeordnung) zuständigen Stellen der Gemeinden übermitteln den Erhebungsstellen auf Verlangen Name, Bezeichnung, Straße und Hausnummer der Arbeitsstätten.

**Auskunftspflicht**

(1) Auskunftspflichtig sind

1. bei der Volks- und Berufszählung:

a) alle Volljährigen oder einen eigenen Haushalt führenden Minderjährigen, auch für minderjährige Haushaltsmitglieder. Für volljährige Haushaltsmitglieder, die wegen einer Behinderung selbst nicht Auskunft geben können, ist jedes andere auskunftspflichtige Haushaltsmitglied auskunftspflichtig. In Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften ist der Leiter der Einrichtung auskunftspflichtig für Personen, die wegen einer Behinderung oder wegen Minderjährigkeit selbst nicht Auskunft geben können. Die Auskunftspflicht für Dritte erstreckt sich auf die Sachverhalte, die dem Auskunftspflichtigen bekannt sind. Sie entfällt, wenn die Auskünfte durch eine Vertrauensperson erteilt werden;

b) in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften:

der Leiter der Einrichtung hinsichtlich der Gesamtzahl der Personen und der Zahl der Personen, die dort ihre alleinige Wohnung haben;

2. bei der Gebäudezählung:

der Eigentümer oder der Verwalter;

3. bei der Wohnungszählung:

die Wohnungsinhaber, ersatzweise die zu Nummer 2 Genannten;

4. bei der Arbeitsstättenzählung:

die Inhaber oder Leiter der Arbeitsstätten und Unternehmen.

(2) Bei Beginn der Gebäudezählung vor dem Zählungstichtag (§ 1 Abs. 3) erstreckt sich die Auskunftspflicht auch auf die Angabe von Veränderungen, die bis zum Zählungstichtag eingetreten sind.

(3) Die Auskunftspflicht besteht auch bei den Wiederholungsbe-fragungen nach § 1 Abs. 4.

(4) Die Auskunftspflicht nach den Absätzen 1 und 3 besteht für Personen mit mehreren Wohnungen für jede Wohnung, für Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften ohne eigene Haushaltsführung nur für die Wohnungen außerhalb dieser Unterkünfte.

(5) Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung haben keine aufschiebende Wirkung.

(6) Die Auskünfte über die Hilfsmerkmale Telefonnummer (§ 8 Abs. 1 Nr. 4) und Bearbeiter des Fragebogens (§ 8 Abs. 1 Nr. 3) sind freiwillig.

**Erhebungsvordrucke**

(1) Die Erhebungsvordrucke können maschinenlesbar gestaltet werden. Sie dürfen keine Fragen über persönliche oder sachliche Verhältnisse enthalten, die über die Merkmale nach den §§ 5 bis 8 hinausgehen.

(2) Die in den Erhebungsvordrucken enthaltenen Fragen können mündlich gegenüber dem Zähler oder schriftlich beantwortet werden.

(3) Der Auskunftspflichtige kann bei der Volks- und Berufszählung wählen, ob er die in den Erhebungsvordrucken enthaltenen Fragen gemeinsam mit anderen Haushaltsmitgliedern oder für sich allein beantwortet.

(4) Bei schriftlicher Auskunftserteilung sind die ausgefüllten Erhebungsvordrucke unverzüglich dem Zähler auszuhändigen oder in verschlossenem Umschlag zu übergeben oder innerhalb einer Woche bei der Erhebungsstelle abzugeben oder dorthin zu übersenden. Im Fall der Übersendung können die Briefe bei der Deutschen Bundespost gebührenfrei eingeliefert werden, wenn sie sich in amtlichen Umschlägen befinden. Bei Inanspruchnahme einer besonderen Versendungsform hat der Absender den die jeweils gültige Briefgebühr übersteigenden Betrag zu tragen. Die Auskunft ist erteilt, sobald die ausgefüllten Erhebungsvordrucke der Erhebungsstelle zugegangen sind. Auf dem verschlossenen Umschlag sind Vor- und Familienname – bei Unternehmen und Arbeitsstätten Name und Bezeichnung –, Gemeinde, Straße und Hausnummer anzugeben. Enthält der verschlossene Umschlag Erhebungsvordrucke für mehrere Personen eines Haushalts, genügen auf dem Umschlag die Angaben eines auskunftspflichtigen Haushaltsmitgliedes.

(5) Zur ordnungsgemäßen Durchführung der Zählertätigkeit sind die Angaben nach § 10 Abs. 7 Satz 1 auf Verlangen des Zählers mündlich, die Vor- und Familiennamen der übrigen Haushaltsmitglieder (§ 8 Abs. 1 Nr. 1) sowie der Vor- und Familienname des Wohnungsinhabers (§ 8 Abs. 1 Nr. 2) mündlich oder entsprechend Absatz 4 schriftlich mitzuteilen.

**Übermittlung und Veröffentlichung**

(1) Für ausschließlich statistische Aufgaben dürfen den zur Durchführung statistischer Aufgaben zuständigen Stellen der Gemeinden und Gemeindeverbände Einzelangaben für ihren Zuständigkeitsbereich nur ohne Hilfsmerkmale übermittelt werden und nur insoweit, als die Einzelangaben auf Datenträger, die für die maschinelle Weiterverarbeitung bestimmt sind, übernommen worden sind. Auf Anforderung der zur Durchführung statistischer Aufgaben zuständigen Stellen der Gemeinden und Gemeindeverbände erfolgt die Übermittlung auf der Grundlage von Blockseiten (§ 15 Abs. 4 Satz 3). Die Übermittlung ist nur zulässig, wenn durch Landesgesetz eine Trennung dieser Stellen von anderen kommunalen Verwaltungsstellen sichergestellt und das Statistikgeheimnis durch Organisation und Verfahren gewährleistet ist.

(2) Für die Weitergabe oder Veröffentlichung statistischer Ergebnisse in kleinräumiger Gliederung nach Blockseiten durch die zur Durchführung statistischer Aufgaben zuständigen Stellen der Gemeinden und Gemeindeverbände gilt § 15 Abs. 4 Satz 4 entsprechend.

(3) Die nach Absatz 1 übermittelten Einzelangaben dürfen von den Empfängern nur für den Zweck verwendet werden, für den sie übermittelt wurden.

(4) Die Übermittlungen nach Absatz 1 sind nach Umfang, Empfänger, Verwendungszweck und Datum der Weitergabe von den statistischen Ämtern der Länder aufzuzeichnen. Die Aufzeichnungen sind mindestens fünf Jahre aufzubewahren.

(5) Über die Erhebungsmerkmale nach § 7 Nr. 1 Buchstabe b, gegliedert nach Art der wirtschaftlichen Tätigkeit der Arbeitsstätten und Unternehmen sowie über die Erhebungsmerkmale nach § 7 Nr. 3 Buchstaben a und b ohne Summe der Bruttolöhne und -gehälter des vorhergehenden Kalenderjahres, dürfen statistische Ergebnisse in einer räumlichen Gliederung bis zur Ebene der Gemeinde von den statistischen Ämtern des Bundes, der Länder und den zur Durchführung statistischer Aufgaben zuständigen Stellen der Gemeinden und Gemeindeverbände auch veröffentlicht werden, soweit sie Einzelangaben enthalten. Das gleiche gilt für Gemeindeteile mit mindestens 50 Arbeitsstätten.

(6) Die statistischen Ämter der Länder leiten dem Statistischen Bundesamt auf Anforderung Einzelangaben für Zusatzaufbereitungen für Bundeszwecke zu, wenn und soweit sie diese nicht selbst durchführen.

## § 15

### Trennung und Löschung

(1) Die Hilfsmerkmale nach § 8 sind mit Ausnahme der Hilfsmerkmale Straße und Hausnummer sowie Name der Arbeits- oder Ausbildungsstätte nach § 8 Abs. 1 Nr. 1 und Name, Bezeichnung von Unternehmen und Arbeitsstätten nach § 8 Abs. 1 Nr. 3 unverzüglich nach Durchführung der Eingangskontrollen bei den statistischen Ämtern der Länder von den Erhebungsmerkmalen zu trennen und gesondert aufzubewahren.

(2) Die Erhebungsvordrucke einschließlich der Hilfsmerkmale sind zum frühestmöglichen Zeitpunkt, spätestens zwei Wochen nach Feststellung der amtlichen Bevölkerungszahl des Landes, zu vernichten. Die Absätze 4 und 5 bleiben unberührt.

(3) Die laufenden Nummern und die Ordnungsnummern nach § 4 sind zu löschen, sobald die Zusammenhänge zwischen Personen und Haushalt, Haushalt und Wohnung, Wohnung und Gebäude durch Nummern, die einen Rückgriff auf die Hilfsmerkmale und Ordnungsnummern ausschließen, festgehalten worden sind, spätestens zwei Wochen nach Feststellung der amtlichen Bevölkerungszahl des Landes durch die statistischen Ämter der Länder. Dies gilt nicht für die laufenden Nummern der Arbeitsstättenbogen; sie sind spätestens sechs Jahre nach dem Stichtag der Volkszählung zu löschen.

(4) Die Hilfsmerkmale Straße und Hausnummer können gemeinsam mit den Erhebungsmerkmalen auf die für die maschinelle Weiterverarbeitung bestimmten Datenträger übernommen werden. Sie sind, vorbehaltlich der Regelung in Absatz 5, zu löschen, sobald ihre Zugehörigkeit zu kleinräumigen Gliederungen festgelegt ist. Die unterste Ebene der kleinräumigen Gliederung, für die eine statistische Verwendung vorgesehen werden darf, ist innerhalb eines Gemeindegebiets die Seite mit gleicher Straßenbezeichnung von der durch Straßeneinschlüßungen oder vergleichbare Begrenzungen umschlossenen Fläche (Blockseite). Bei der Erstellung statistischer Ergebnisse in kleinräumiger Gliederung nach Blockseiten, die zur Weitergabe oder Veröffentlichung bestimmt sind, müssen die Gliederungseinheiten Blockseite, soweit sie Einzelangaben enthalten, die dem Auskunftspflichtigen oder Betroffenen zuzuordnen sind, zu höheren Einheiten zusammengefaßt werden.

(5) Als Grundlage für Gebäude-, Wohnungs- und Bevölkerungstichproben, die als Bundes- oder Landesstatistiken durchgeführt werden, dürfen die statistischen Ämter des Bundes und der Länder die Zahl der Wohnungen und Personen, gegliedert nach Gemeinde, Straße und Hausnummer zur Ermittlung von Auswahlbezirken im Geltungsbereich dieses Gesetzes nach mathematischen Zufallsverfahren nutzen. Diese Merkmale sind gesondert aufzubewahren. Die Auswahlbezirke für die Stichproben werden auf 20 vom Hundert begrenzt. Die Merkmale für diese Auswahlbezirke sind unverzüglich nach Zweckerfüllung zu löschen, spätestens zu dem Zeitpunkt, zu dem entsprechende Auswahlgrundlagen aus einer künftigen Zählung zur Verfügung stehen. Die Merkmale für die nicht benötigten 80 vom Hundert der Auswahlbezirke sind unverzüglich nach Festlegung der Auswahlbezirke nach Satz 3, spätestens drei Jahre nach dem Stichtag der Volkszählung, zu löschen. Aus der Arbeitsstättenzählung dürfen die statistischen Ämter für Wirtschafts-, Lohn- und Umweltstatistiken, die als Bundesstatistiken durchgeführt werden, und zur Aktualisierung der Kartei im Produzierenden Gewerbe (§ 12 des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe) jeweils für Unternehmen und Arbeitsstätten nutzen: Name, Bezeichnung; Gemeinde, Straße, Hausnummer; Zahl der tätigen Personen; Angaben über die wirtschaftliche Tätigkeit und für die Zuordnung zu den Wirtschaftszweigen sowie Angaben über Eintragungen in die Handwerksrolle. Die nicht zur Aktualisierung der Kartei im Produzierenden Gewerbe verwendeten Merkmale sind gesondert aufzubewahren und spätestens sechs Jahre nach dem Stichtag der Volkszählung zu löschen. Über die Löschungen haben die statistischen Ämter des Bundes und der Länder Aufzeichnungen zu führen, die mindestens fünf Jahre aufzubewahren sind.

(6) Datenträger, auf denen eine Übermittlung an die Erhebungsstellen nach § 11 erfolgt ist, sind gemeinsam mit den Erhebungsvordrucken an die statistischen Ämter der Länder für Zwecke der Festsetzung der amtlichen Bevölkerungszahl der Gemeinden weiterzuleiten. Sie sind dort gesondert aufzubewahren und zwei Wochen nach Feststellung der amtlichen Bevölkerungszahl des Landes zu vernichten.

## § 16

### Unterrichtung

Die Auskunftspflichtigen sind schriftlich zu unterrichten über:

1. Zweck, Art und Umfang der Erhebung,
2. die Erhebungs- und Hilfsmerkmale (§ 3 Abs. 1),
3. die statistische Geheimhaltung,
4. die Auskunftspflicht und die verschiedenen Möglichkeiten, ihr zu entsprechen (§§ 12, 13) und die Freiwilligkeit der Auskunftserteilung (§ 12 Abs. 6),
5. den Ausschluß der aufschiebenden Wirkung von Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung (§ 12 Abs. 5),
6. die Möglichkeiten der Übermittlung und Veröffentlichung (§ 14),
7. die Trennung und Löschung (§ 15) und
8. die Rechte und Pflichten der Zähler (§ 10, § 13 Abs. 2 und 5).

## § 17

### Verbot der Reidentifizierung

(1) Die auf Grund dieses Gesetzes erhobenen Merkmale einschließlich der Blockseite (§ 15 Abs. 4 Satz 3) dienen ausschließlich statistischen Zwecken.

(2) Eine Zusammenführung von Merkmalen nach Absatz 1 oder von solchen Merkmalen mit Daten aus anderen statistischen Erhebungen zum Zweck der Herstellung eines Personenbezugs außerhalb der statistischen Aufgabenstellung dieses Gesetzes ist untersagt.

## § 18

### Strafvorschrift

Wer entgegen § 17 Abs. 2 Merkmale oder Daten zusammenführt, sobald die Merkmale nach § 17 Abs. 1 auf für maschinelle Weiterverarbeitung bestimmte Datenträger übernommen worden sind, wird mit Freiheitsstrafe bis zu einem Jahr oder mit Geldstrafe bestraft.

## § 19

### Finanzzuweisung

Der Bund gewährt den Ländern zum Ausgleich der Mehrbelastungen, die ihnen und den Gemeinden durch dieses Gesetz auferlegt werden, eine Finanzzuweisung in Höhe von 4,50 Deutsche Mark je Einwohner. Maßgebend ist die Bevölkerungszahl, die das Statistische Bundesamt für den 25. Mai 1987 feststellt. Die Finanzzuweisung ist in zwei Teilbeträgen, am 1. Juli 1987 und am 1. Juli 1988, zu zahlen.

## § 20

### Berlin-Klausel

Dieses Gesetz gilt nach Maßgabe des § 13 Abs. 1 des Dritten Überleitungsgesetzes auch im Land Berlin.

## § 21

### Inkrafttreten

Dieses Gesetz tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft. Gleichzeitig tritt das Volkszählungsgesetz 1983 vom 25. März 1982 (BGBl. I S. 369) außer Kraft.

# Gesetzblatt

der

## Freien Hansestadt Bremen

T3234A

123

1986

Ausgegeben am 3. Juli 1986

Nr. 24

### Inhalt

Verordnung zur Durchführung des Volkszählungsgesetzes 1987 . . . . . S. 123

#### Verordnung zur Durchführung des Volkszählungsgesetzes 1987

Vom 10. Juni 1986

Aufgrund des § 9 Abs. 3 des Gesetzes über eine Volks-, Berufs-, Gebäude-, Wohnungs- und Arbeitsstättenzählung (Volkszählungsgesetz 1987) vom 8. November 1985 (BGBl. I S. 2078) verordnet der Senat:

#### § 1

Zuständigkeit des Statistischen Landesamtes

(1) Überörtliche Erhebungsstelle für die Durchführung der Volks-, Berufs-, Gebäude-, Wohnungs- und Arbeitsstättenzählung (Volkszählung 1987) ist das Statistische Landesamt. Es trifft die erforderlichen organisatorischen und technischen Anordnungen, insbesondere hinsichtlich der zu verwendenden Erhebungsbogen, des Erhebungsverfahrens, des Termin- und Ablaufplanes und der Geheimhaltung.

(2) Dem Statistischen Landesamt ist die Bearbeitung der ausgefüllten Erhebungsvordrucke für die statistische Verwertung der Erhebungs- und Hilfsmerkmale vorbehalten. Es hat die ausgefüllten Erhebungsunterlagen sicher unter Verschluss und nur für die befugten Personen seiner Behörde und die mit der maschinellen Verarbeitung beauftragten Personen des Rechenzentrums der bremischen Verwaltung zugänglich zu aufzubewahren. § 5 Abs. 5 findet Anwendung.

#### § 2

Örtliche Erhebungsstellen

Örtliche Erhebungsstelle ist im Bereich der Stadtgemeinde Bremen das Statistische Landesamt. Im Bereich der Stadtgemeinde Bremerhaven nimmt die Aufgaben der örtlichen Durchführung der Magistrat als Auftragsangelegenheit wahr. Er richtet die Erhebungsstelle ein.

#### § 3

Aufgaben der Erhebungsstelle

(1) Die Erhebungsstelle führt die Zählung im Gemeindegebiet durch. Insbesondere hat sie

1. die Zähler auszuwählen, zu bestellen, zu unterrichten, zur Geheimhaltung zu verpflichten, zu überwachen und bei der Wahrnehmung ihrer Aufgaben zu unterstützen,
2. die Zählbezirke festzusetzen,

3. die für die Zähler erforderlichen Erhebungsvordrucke und Zählungsunterlagen zusammenzustellen,

4. den Zählern in Listenform die in § 11 Abs. 1 des Volkszählungsgesetzes 1987 genannten Angaben aus dem Melderegister als Hilfsmittel für die Zählung zur Verfügung zu stellen,

5. die Einwohner gemäß § 16 des Volkszählungsgesetzes 1987 über die Zählung zu unterrichten,

6. die Auskunftspflichtigen bei der Verteilung der Erhebungsvordrucke durch die Zähler zur Auskunft aufzufordern und Maßnahmen zu treffen, die für die vollzählige und vollständige Auskunftserteilung erforderlich sind,

7. die Gebäudevorerhebung durchzuführen,

8. die eingegangenen ausgefüllten Erhebungsvordrucke unverzüglich zu bearbeiten. Dabei hat sie unter Mitwirkung der Zähler die Erhebungsvordrucke zusammenzuführen und auf Vollzähligkeit, Vollständigkeit und formale Richtigkeit zu prüfen; ferner trägt sie die Angaben über eine vorgezogene Gebäudezählung ein. Unvollständig ausgefüllte Erhebungsvordrucke kann sie aufgrund von Auskünften der Auskunftspflichtigen oder gemäß § 11 Abs. 1 Satz 2 des Volkszählungsgesetzes 1987 ergänzen oder berichtigen.

(2) Die Erhebungsstelle der Stadtgemeinde Bremerhaven leitet die Erhebungsvordrucke nach Prüfung auf Vollzähligkeit und Vollständigkeit und die in § 15 Abs. 6 des Volkszählungsgesetzes 1987 genannten Datenträger sowie alle sonstigen Erhebungsunterlagen termingerecht und vollständig dem Statistischen Landesamt zu. Bei der Zuleitung ist sicherzustellen, daß die Unterlagen gegen unbefugte Kenntnisnahme und Entnahme gesichert sind.

#### § 4

Räumliche, organisatorische und personelle Abgrenzung der Erhebungsstelle

(1) Die Erhebungsstelle muß räumlich und organisatorisch von anderen Verwaltungsstellen getrennt sein. Räumlichkeiten der Erhebungsstelle, in denen Unterlagen für die Durchführung der Volkszählung 1987 mit personenbezogenen Daten bearbeitet oder aufbewahrt werden, sind gegen unbefugten Zutritt zu sichern. Zutritt dürfen nur die in der Erhebungsstelle tätigen Personen, die von ihr bestellten Zähler und die mit der Fachaufsicht

betrauten Personen des Statistischen Landesamtes und des Senators für Inneres haben.

(2) Die räumliche und organisatorische Trennung der Erhebungsstelle von anderen Verwaltungsstellen ist von Beginn der Bearbeitung und Aufbewahrung von Erhebungsvordrucken mit personenbezogenen Daten an

1. bei der Erhebungsstelle der Stadtgemeinde Bremerhaven bis zur Ablieferung dieser Vordrucke an das Statistische Landesamt,
2. beim Statistischen Landesamt bis zur Beendigung der Bearbeitung dieser Vordrucke gemäß § 1 Abs. 2

durchzuführen.

(3) Die in den Erhebungsstellen tätigen Personen dürfen während der Zeit, in der sie Zugang zu den im Rahmen der Volkszählung 1987 erhobenen personenbezogenen Daten haben, nicht mit Aufgaben des Verwaltungsvollzuges außerhalb der Volkszählung betraut und nicht bei anderen Verwaltungsstellen eingesetzt werden.

### § 5

#### Sicherungsmaßnahmen in der Erhebungsstelle

(1) Das Personal der Erhebungsstelle ist vor Aufnahme der Tätigkeit über die Bedeutung seiner Aufgaben, die Geheimhaltungspflichten und die Folgen ihrer Verletzung zu unterrichten und schriftlich zur Geheimhaltung gemäß § 9 Abs. 2 des Volkszählungsgesetzes 1987 zu verpflichten. Zähler (§ 6) dürfen nicht als Personal der Erhebungsstelle eingesetzt werden.

(2) Für die Erhebungsstelle sind ein Leiter und ein stellvertretender Leiter zu bestellen. Zu seinen Aufgaben gehört auch, für die Gewährleistung des Statistikgeheimnisses und der zur Sicherung des Datenschutzes erforderlichen Maßnahmen zu sorgen und sie laufend zu überwachen.

(3) Bestehende Regelungen, die der Trennung gemäß § 4 entgegenstehen, gelten nicht für die Erhebungsstellen. Alle erkennbar für die Erhebungsstelle bestimmten Eingänge sind unmittelbar und ungeöffnet der Erhebungsstelle zuzuleiten.

(4) Erhebungsunterlagen mit personenbezogenen Daten sind, sofern sie nicht für die maschinelle Aufbereitung dem Rechenzentrum der bremischen Verwaltung zur Verfügung zu stellen sind, ausschließlich in den Räumlichkeiten der Erhebungsstelle zu bearbeiten. Sie sind sicher aufzubewahren. Die Erhebungsstelle hat dafür zu sorgen, daß die Unterlagen während und außerhalb der Dienstzeit Unbefugten nicht zugänglich sind. Einzelangaben in Erhebungsvordrucken dürfen unbefugten Personen nicht bekanntgegeben und nicht für andere als die zugelassenen Zwecke der Zählung verwendet werden.

(5) Erhebungsunterlagen, die personenbezogene Daten enthalten, dürfen weder ganz noch teilweise abgeschrieben oder in anderer Weise vervielfältigt werden, soweit dies nicht für Zwecke der Erhebung oder zur

Durchführung eines Rechtsbehelfs-, Vollstreckungs-, Bußgeld- oder Strafverfahrens im Zusammenhang mit der Volkszählung 1987 unverzichtbar ist.

### § 6

#### Zähler

(1) Die Erhebungsstelle darf eine Person als Zähler nur einsetzen, wenn sie sie zuvor gemäß § 10 Abs. 4 und 8 des Volkszählungsgesetzes 1987 belehrt und zur Geheimhaltung verpflichtet hat und wenn die Voraussetzungen nach § 10 Abs. 5 des Gesetzes erfüllt sind.

(2) Die Zähler unterstehen dem Weisungs- und Aufsichtsrecht der Erhebungsstelle. Sie haben ihre Tätigkeit gewissenhaft auszuüben und sind verpflichtet,

1. Erhebungsvordrucke mit personenbezogenen Daten so zu handhaben und aufzubewahren, daß die Angaben unbefugten Personen nicht bekannt werden und die Erhebungsunterlagen weder ganz noch teilweise abgeschrieben oder in anderer Weise vervielfältigt werden oder entwendet werden können,
2. die Erhebungseinheiten vollständig zu erfassen und
3. die ausgefüllten Erhebungsvordrucke den Termin- und Ablaufvorgaben gemäß unverzüglich bei der örtlichen Erhebungsstelle abzuliefern.

### § 7

#### Zusätzliche Erhebungen

Bei den Erhebungen nach dem Volkszählungsgesetz 1987 dürfen nur die durch dieses Gesetz festgelegten Erhebungsmerkmale und Hilfsmerkmale erfaßt werden. Andere statistische Erhebungen, auch wenn sie freiwillig durchgeführt werden sollen, dürfen mit der Zählung nicht verbunden werden.

### § 8

#### Ergänzende Verwaltungsvorschriften

Erforderliche ergänzenden Regelungen zur ordnungsmäßigen Durchführung der Zählung und zur Sicherung des Statistikgeheimnisses und der datenschutzrechtlichen Vorschriften trifft der Senator für Inneres durch Verwaltungsvorschrift.

### § 9

#### Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

Beschlossen, Bremen, den 10. Juni 1986

Der Senat